



Rechnung 2025 Teil 1

Botschaft der Regierung
Jahresrechnung

Inhaltsverzeichnis

Rechnung 2025 Teil 1

(vorliegend)

Botschaft und Entwurf	3
Erfolgsrechnung Institutionelle Gliederung	87
Begründungen der Kreditüberschreitungen	151
Investitionsrechnung Objektgliederung	185
Jahresrechnung 2025	201
Erfolgsrechnung Artengliederung	203
Investitionsrechnung Artengliederung	206
Bilanz	207
Geldflussrechnung	209
Anhang zur Jahresrechnung	210
Sonderrechnungen	237

Rechnung 2025 Teil 2

(vorliegend)

Erfolgsrechnungen gemäss HRM2-Kontenrahmen	247
Mehrstufige Erfolgsrechnung	249
Erfolgsrechnung Artengliederung	250
Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	253
Erfolgsrechnung Institutionelle Gliederung	259
Investitionsrechnungen gemäss HRM2-Kontenrahmen	327
Investitionsrechnung Artengliederung	329
Investitionsrechnung Funktionale Gliederung	333
Investitionsrechnung Objektgliederung	338
Statistiken	353
Langzeitentwicklung der Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung	354

Botschaft und Entwurf

Rechnung 2025

Botschaft und Entwurf der Regierung vom 17. März 2026

Inhaltsverzeichnis

1	Überblick	7
1.1	Ergebnis	7
1.2	Werthaltigkeitsbeurteilungen und Ausweis wesentlicher Bilanzrisiken	10
1.2.1	Beteiligungen und Darlehen Spitalverbunde	10
1.2.2	Werthaltigkeitsbeurteilung übrige Aktiven	10
1.2.3	Ausweis wesentlicher Bilanzrisiken im Bereich Beteiligungen / Darlehen	11
1.3	Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie in der Rechnung	11
1.4	Entwicklung von Aufwand und Ertrag	12
1.5	Entwicklung der Reserven	14
1.6	Zusammenfassung und Ausblick	15
2	Erfolgsrechnung	17
2.1	Übersicht	17
2.2	Abweichungen zum Budget	18
2.3	Abweichungen zur Vorjahresrechnung	22
2.3.1	Personalaufwand	22
2.3.2	Sachaufwand	25
2.3.3	Informatikaufwand	26
2.3.4	Staatsbeiträge	28
2.3.5	Übriger Aufwand	30
2.3.6	Steuerertrag	32
2.3.7	Vermögenserträge	35
2.3.8	Übrige Erträge	36
2.4	Institutionen mit nachkalkuliertem Staatsbeitrag oder Globalkredit	39
3	Investitionsrechnung	41
3.1	Übersicht	41
3.2	Abweichungen zum Budget	43
3.3	Finanzierung	44
3.3.1	Finanzierungsausweis	44
3.3.2	Selbstfinanzierungsgrad	44
4	Geldflussrechnung	45
4.1	Einleitung	45
4.2	Analyse	45

5	Bilanz	46
5.1	Übersicht	46
5.2	Finanzvermögen	46
5.3	Verwaltungsvermögen	46
5.4	Fremdkapital	47
5.5	Nettoschuld	47
6	Sonderrechnungen	48
7	Finanzkennzahlen	49
7.1	Einleitung	49
7.2	Finanzkennzahlen nach HRM2	49
7.3	Weitere Finanzkennzahlen	51
8	Public Corporate Governance: Berichterstattung zu den Vergütungen an die Mitglieder der obersten Leitungsorgane der selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten	54
9	Controlling Finanzleitbild 2021–2030	57
10	Berichterstattung zur Olma Messen St.Gallen AG	64
11	Sonderkredit für das Programm «Ablösung von JURIS-4»	65
12	Verwendung des Rechnungsergebnisses	84
13	Antrag	85
	Kantonsratsbeschluss über die Rechnung 2025 des Kantons St.Gallen	86

Herr Präsident
 Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen mit dieser Vorlage Botschaft und Entwurf des Kantonsratsbeschlusses über die Rechnung 2025 des Kantons St.Gallen.

1 Überblick

1.1 Ergebnis

Im Vergleich mit der Vorjahresrechnung und mit dem Budget (ohne Nachtragskredite) zeigt die Erfolgsrechnung 2025 folgendes Ergebnis:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget
Erfolgsrechnung				
Aufwand	5'782,4	5'997,0	5'996,0	+1,0
Ertrag	5'664,9	5'962,8	6'161,6	+198,9
Rechnungsergebnis	-117,6	-34,3	165,6	+199,9
Bezug freies Eigenkapital	-94,0	-125,0	-125,0	-
Rechnungsergebnis vor Bezug freies Eigenkapital	-211,6	-159,3	40,6	+199,9
Bezug besonderes Eigenkapital	-31,6 ¹	-30,6	-30,9 ²	-0,3
Rechnungsergebnis vor Bezug besonderes und freies Eigenkapital	-243,1	-189,9	9,7	+199,6
A. o. Aufwände	-	-	+0,5 ³	+0,5
A. o. Erträge	-	-	-	-
Operatives Rechnungsergebnis	-243,1	-189,9	10,2	+200,1
Investitionsrechnung				
Ausgaben	192,3	307,3	246,0	-61,3
Einnahmen	-56,8	-53,8	-57,0	-3,2
Nettoinvestition	135,5	253,5	189,0	-64,5

¹ Der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital setzt sich zusammen aus der gemäss Budget 2024 vorgesehenen jährlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken sowie der Entnahme von 1,0 Mio. Franken zur Finanzierung von Corona-Massnahmen (sGS 831.51).

² Der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital setzt sich zusammen aus der gemäss Budget 2024 vorgesehenen jährlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken sowie der Entnahme von 0,3 Mio. Franken zur Finanzierung von Corona-Massnahmen (sGS 831.51; vgl. dazu Kapitel 1.3).

³ Einlage ins besondere Eigenkapital: Netto-Rückzahlungen bzw. Rückforderungen von Beiträgen aus Härtefallprogramm, die ursprünglich über das besondere Eigenkapital finanziert wurden (0,2 Mio. Franken; vgl. dazu Kapitel 1.3) sowie Schlussabrechnungen der Gemeindevereinigungen Eschenbach-St.Gallenkappel-Goldingen sowie Ernetschwil-Gommiswald-Rieden (total 0,3 Mio. Franken).

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget
Eigenkapital (Stand Ende Jahr)				
Freies Eigenkapital	1'013,2	769, 1 ⁴	1'053,8	+284,7
Besonderes Eigenkapital	60,2	30,2	29,7	-0,5
Verwendbares Eigenkapital	1'073,4	799,3	1'083,5	+284,2
Weiteres Eigenkapital ⁵	309,5	298,2	324,5	+26,3
Gesamtes Eigenkapital	1'382,9	1'097,5	1'408,0	+310,5

Der Erfolgsausweis ist nach HRM2 abgestuft, d. h. es sind beim Erfolgsausweis verschiedene Betrachtungsweisen zu unterscheiden. Insbesondere ist zwischen dem effektiven Ergebnis und dem operativen Ergebnis zu differenzieren. Letzteres klammert die Eigenkapitalbezüge und die ausserordentlichen Positionen der Rechnung aus.

Das ausgewiesene Ergebnis 2025 der Erfolgsrechnung fällt um knapp 200,0 Mio. Franken besser aus als budgetiert. Statt eines Defizits von 34,3 Mio. Franken resultiert in der Rechnung ein Ertragsüberschuss von 165,6 Mio. Franken. Dieses Ergebnis enthält einen budgetierten Bezug aus dem freien Eigenkapital von 125,0 Mio. Franken sowie einen Netto-Bezug aus dem besonderen Eigenkapital in der Höhe von 30,4 Mio. Franken. Dieser Netto-Bezug setzt sich zusammen aus der budgetierten ordentlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken, einer Entnahme von 0,3 Mio. Franken für die Finanzierung von Corona-Massnahmen sowie Einlagen von insgesamt 0,5 Mio. Franken aus Minderaufwendungen aus Corona-Massnahmen der Vorjahre sowie aus Schlussabrechnungen im Zusammenhang mit Gemeindevereinigungen. Werden vom Ergebnis die Eigenkapitalbezüge und der ausserordentliche Aufwand ausgeklammert, resultiert für die Rechnung 2025 ein operativer Ertragsüberschuss von 10,2 Mio. Franken, was gegenüber dem Budget einer Verbesserung von 200,1 Mio. Franken entspricht. In der Vorjahresrechnung 2024 resultierte ein operatives Defizit von 243,1 Mio. Franken. Das Rechnungsjahr 2025 schliesst damit operativ rund 253,0 Mio. Franken besser ab als im Vorjahr.

Das freie Eigenkapital nimmt gegenüber dem Vorjahr in der Höhe des positiven Rechnungsergebnisses abzüglich des budgetierten Bezugs aus dem freien Eigenkapital um insgesamt 40,6 Mio. Franken zu und beträgt per Ende 2025 neu 1'053,8 Mio. Franken. Das besondere Eigenkapital sinkt gegenüber dem Vorjahr netto um 30,4 Mio. Franken auf 29,7 Mio. Franken. Das weitere Eigenkapital nimmt im Rechnungsjahr 2025 um rund 15,0 Mio. Franken zu. Bei letzterem handelt es sich u. a. um Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen sowie gegenüber Globalkreditinstitutionen mit entsprechender Zweckbindung.

Nachfolgende Abbildung zeigt die wichtigsten Einflussfaktoren, die gegenüber Budget zum besseren Rechnungsergebnis 2025 geführt haben (ohne Berücksichtigung interner Verrechnungen). Für eine umfassendere Übersicht zu den Differenzen zwischen Budget und Rechnung 2025 wird auf Abschnitt 2.2 verwiesen.

⁴ Der Wert für das Budget 2025 basiert auf dem Budgetwert vor Abschluss der Rechnung 2024.

⁵ Weiteres Eigenkapital vgl. dazu Abschnitt 1.5.

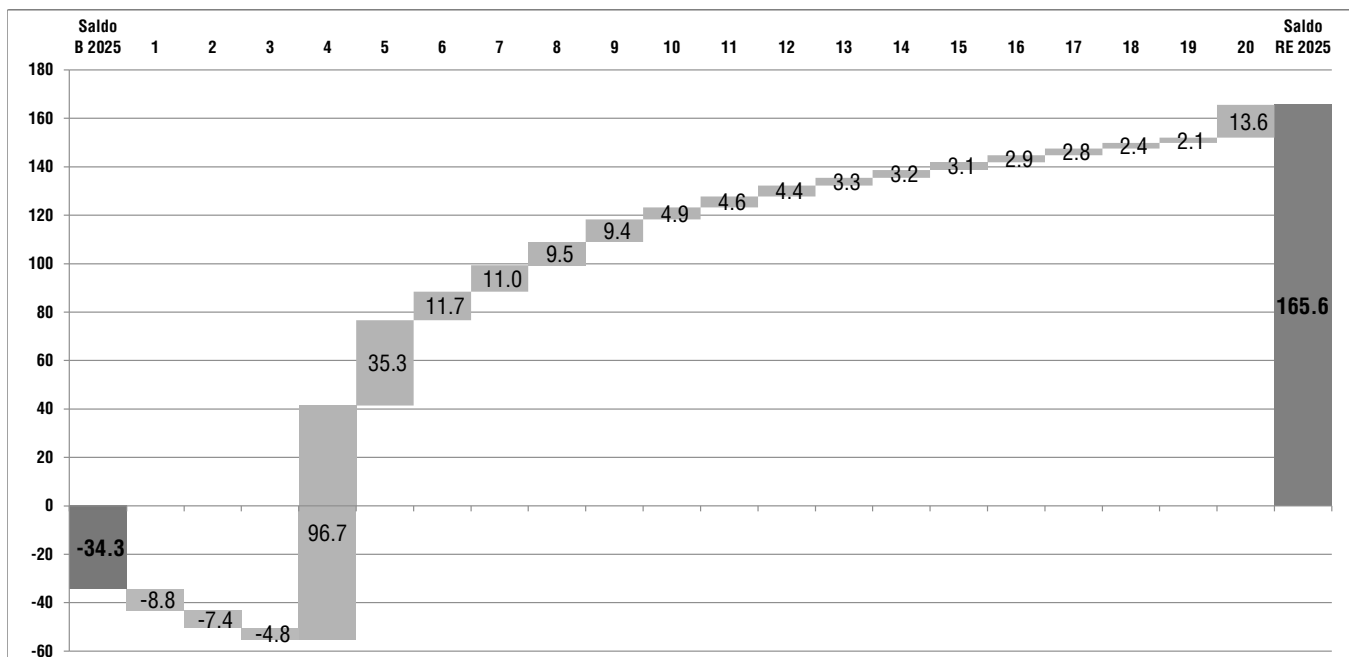


Abbildung 1: Grösste Saldoverschlechterungen und -verbesserungen 2025 (gegenüber Budget)

- 1 Minderertrag Direkte Bundessteuer
- 2 Mehraufwand Innerkantonale Hospitalisation
- 3 Mehraufwand Ergänzungsleistungen
- 4 Mehrertrag Kantonale Steuern
- 5 Mehrertrag Gewinnausschüttung SNB
- 6 Nettominderaufwand Amt für Wasser und Energie
- 7 Mehrertrag Kantonsanteil Verrechnungssteuer
- 8 Minderaufwand Informatikaufwand (Kanton insgesamt)
- 9 Minderaufwand Personalaufwand (Kanton insgesamt)
- 10 Nettominderaufwand Asylwesen
- 11 Nettominderaufwand Bauten und Renovationen
- 12 Minderaufwand/Mehrertrag Sonderschulen
- 13 Minderaufwand Staatsanwaltschaft
- 14 Minderaufwand Generalsekretariat GD (v. a. spezialisierte Langzeitpflege)
- 15 Minderaufwand Amt für Soziales
- 16 Minderaufwand Standortförderung
- 17 Höhere Vermögenserträge
- 18 Minderaufwand Kantonsforstamt
- 19 Minderaufwand Umsetzung Pflegeinitiative
- 20 Saldo übrige Veränderungen (netto)

Die grösste Saldoverbesserung resultiert aus den Erträgen der Kantonalen Steuern, welche netto 96,7 Mio. Franken höher ausfallen als budgetiert. Gegenüber dem Budget 2025 resultiert zudem ein Mehrertrag von 35,3 Mio. Franken aus der Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank aufgrund des im Geschäftsjahr 2024 erzielten Gewinns. Weiter positiv beeinflusst wurde das Rechnungsergebnis unter anderem durch Mehrerträge beim Kantonsanteil an der Verrechnungssteuer, Minderaufwendungen im Amt für Wasser und Energie, tieferen Aufwendungen beim Personal- und Informatikaufwand, Nettominderaufwendungen in den Bereichen Asylwesen, Bauten und Renovationen sowie Sonderschulen.

Demgegenüber stehen insbesondere tiefere Erträge aus dem Anteil an den Bundessteuern sowie höhere Aufwendungen bei der innerkantonalen Hospitalisation und im Bereich der Ergänzungsleistungen.

1.2 Werthaltigkeitsbeurteilungen und Ausweis wesentlicher Bilanzrisiken

Im Rahmen des Rechnungsabschlusses ist jeweils die Werthaltigkeit der Aktiven im Finanz- und Verwaltungsvermögen zu prüfen.

1.2.1 Beteiligungen und Darlehen Spitalverbunde

Mit den Rechnungsabschlüssen 2017 bis 2022 wurden bei den Beteiligungen und Darlehen der Spitalverbunde verschiedene Wertberichtigungen nötig. Mit der Rechnung 2023 wurden die per Ende 2022 auf den Darlehen und Kontokorrenten bestehenden Wertberichtigungen von 162,9 Mio. Franken infolge der Erhöhung der Dotationskapitalien bzw. der Umwandlung von Darlehen und Kontokorrenten (Kapitalisierungsvorlage «Erhöhung des Eigenkapitals der Spitalverbunde und Darlehensgewährung an die Spitalregion Werdenberg Sarganserland» [33.22.09A–G]) auf die erhöhten Beteiligungen übertragen. Mit dem Rechnungsabschluss 2024 wurden keine zusätzlichen Wertberichtigungen nötig.

Seit 1. Januar 2025 werden die vier St. Galler Spitalverbunde unter dem gemeinsamen Unternehmen «HOCH Health Ostschweiz» (HOCH) geführt. Die Werthaltigkeitsbeurteilung per Ende 2025 erfolgt damit nur noch auf Stufe HOCH. Zur Beurteilung der Werthaltigkeit der aktivierten Beteiligung an HOCH wird analog den Vorjahren auf die sogenannte «modifizierte Praktikermethode» abgestützt. Dabei werden sowohl der Ertrags- als auch der Substanzwert der beurteilten Beteiligung angemessen berücksichtigt. Die Bewertungsmethode wurde insofern modifiziert, dass nicht nur vergangenheits-, sondern insbesondere auch zukunftsbezogene Ergebnisse berücksichtigt werden. Bestehen zudem Anzeichen für Wertverminderungen (z. B. Verluste aus Planrechnungen, andere Anzeichen) sind diese ebenfalls in die Beurteilung der Werthaltigkeit miteinzubeziehen. Das konsolidierte Dotationskapital der HOCH beläuft sich per Ende 2025 auf 617,7 Mio. Franken, wovon 562,5 Mio. Franken in den vergangenen Rechnungsabschlüssen wertberichtigt wurden. Der noch aktivierte Beteiligungswert von 55,2 Mio. Franken kann als werthaltig eingestuft werden, da dieser durch den ermittelten Unternehmenswert per Ende 2025 weiterhin bestätigt wird.

Die durch HOCH (inkl. Geriatriische Klinik St.Gallen) beanspruchten Bau- und Betriebsdarlehen im Verwaltungs- und Finanzvermögen belaufen sich per Ende 2025 auf gesamthaft 399,5 Mio. Franken. Per Ende 2024 bestanden keine Wertberichtigungen auf diesen Darlehen. Angesichts der Budget- und Mittelfristzahlen von HOCH sowie der vom Verwaltungsrat beschlossenen verschiedenen strategischen Massnahmen und Produktivitätsverbesserungen sind per Ende 2025 keine Wertberichtigungen auf den Darlehen notwendig. Die Werthaltigkeit der durch den Kanton gewährten Darlehen per 31. Dezember 2025 kann aus diesen Gründen als gegeben beurteilt werden.

Im Rechnungsjahr 2025 erfolgt somit im Umfeld von HOCH keine Nettoveränderung von Wertberichtigungen. Nach erfolgter Werthaltigkeitsprüfung per Ende 2025 beträgt das aktuelle Bilanzrisiko des Kantons St.Gallen aus Beteiligungen und Darlehen von HOCH somit rund 454,7 Mio. Franken. Davon entfallen 55,2 Mio. Franken auf die Beteiligungen und 399,5 Mio. Franken auf Darlehen.

1.2.2 Werthaltigkeitsbeurteilung übrige Aktiven

Die übrigen Aktiven der Bilanz (u. a. Finanzanlagen, Beteiligungen, Darlehen, Grundstücke/Gebäude) wurden per 31. Dezember 2025 systematisch auf deren Werthaltigkeit überprüft und können als werthaltig eingestuft werden.

1.2.3 Ausweis wesentlicher Bilanzrisiken im Bereich Beteiligungen / Darlehen

Im Finanzleitbild 2021–2030 hat die Regierung Bilanzziele definiert. Unter anderem sollen eine periodische Überwachung und Überprüfung des Beteiligungsportfolios und der damit verbundenen Risiken erfolgen. Diese Überprüfung erfolgt laufend im Rahmen der Arbeiten zur Public Corporate Governance bzw. der jährlichen Werthaltigkeitsprüfungen (vgl. Abschnitte 1.2.1 und 1.2.2).

Wie bereits in der Vorjahresrechnung werden nachfolgend die grössten und wesentlichen Bilanzpositionen des Kantons St.Gallen im Bereich der Beteiligungen und Darlehen zusammengefasst dargestellt.

Bestand abzüglich Wertberichtigungen (in Mio. Franken)	Buchwert per 31.12.2025
Beteiligungen und Darlehen HOCH (vgl. Abschnitt 1.2.1)	454,7
Beteiligung St. Galler Kantonalbank AG	244,5
Investitionshilfedarlehen Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft	180,1
Darlehen Ostschweizer Kinderspital	75,0
Beteiligung St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK)	20,8
Darlehen Verein Rhyboot	9,9
Betriebshilfedarlehen Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft	8,4
Beteiligung Abraxas Informatik AG	8,4

Weitere Beteiligungen im Verwaltungsvermögen sind bereits vollständig wertberichtigt (u. a. Beteiligungen Psychiatrie-verbund, Beteiligung Olma-Messen, Darlehen Schweizerische Südostbahn AG) und daher in obiger Tabelle nicht abgebildet. Die vollständige Übersicht zu sämtlichen Aktiven sowohl im Finanzvermögen (u. a. Finanzanlagen, Sachanlagen) als auch im Verwaltungsvermögen (u. a. Beteiligungen, Darlehen, Sachanlagen) können in detaillierter Form dem Anhang zur Jahresrechnung (Beteiligungsspiegel, Erläuterungen zur Bilanz) entnommen werden.

Nicht enthalten in dieser Betrachtung sind «indirekte Bilanzrisiken» im Bereich der kantonalen Beteiligungen, wie zum Beispiel aus den durch das Kantonsspital St.Gallen herausgegebenen Anleihen oder generell aus den Tätigkeiten der einzelnen Beteiligungen.

1.3 Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie in der Rechnung

Mit dem II. Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Zuweisung eines Teils des Kantonsanteils am Erlös aus dem Verkauf von Goldreserven der Schweizerischen Nationalbank an das besondere Eigenkapital hat der Kantonsrat einerseits beschlossen, die ausserordentliche Ausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) im Jahr 2020 von 79,3 Mio. Franken dem besonderen Eigenkapital zuzuweisen. Andererseits wurde der Verwendungszweck des besonderen Eigenkapitals ausgeweitet, indem nebst steuerlichen Entlastungen und Gemeindevereinigungen zusätzlich auch Massnahmen aus dem besonderen Eigenkapital finanziert werden können, die im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Corona-Virus stehen (sGS 831.51). Seit Ausbruch der Covid-19-Epidemie im Frühling 2020 haben Kantonsrat und Regierung verschiedene Massnahmen und Ausgaben beschlossen, die im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Corona-Virus stehen und somit aus dem besonderen Eigenkapital finanziert werden konnten (nachfolgend Corona-Massnahmen). Durch die Finanzierung dieser Massnahmen aus dem besonderen Eigenkapital wird der allgemeine Haushalt des Kantons nicht zusätzlich belastet. In den Rechnungsjahren 2020 bis 2024 beliefen sich die aus dem besonderen Eigenkapital finanzierten Corona-Massnahmen unter Berücksichtigung der getätigten Einlagen auf netto insgesamt 149,7 Mio. Franken (vgl. Botschaften zu den Rechnungen 2020 bis 2024).

Die zulasten der Rechnung 2025 aus dem besonderen Eigenkapital finanzierten Corona-Massnahmen sind nachfolgend aufgeführt. Dabei wurden aus Wesentlichkeitsüberlegungen wie in den Vorjahren nur Massnahmen mit einem Mindestaufwand von Fr. 100'000 dem besonderen Eigenkapital belastet.

(in Mio. Franken)	Rechnung 2025
Härtefallprogramm: Netto-Beanspruchung Solidarbürgschaften	0,11
Härtefallprogramm und Missbrauchsbekämpfung: Abwicklungskosten / Vollzugsaufwand	0,19
Total Belastung des besonderen Eigenkapitals	0,30

Resultieren aus den im Vorjahr über das besondere Eigenkapital finanzierten Corona-Massnahmen Minderaufwendungen (z. B. nachträglich tiefere Kosten, Auflösungen von Kreditreserven oder Rückstellungen), so werden diese bei Eintreten der Voraussetzung im jeweiligen Rechnungsjahr wieder ins besondere Eigenkapital eingelegt. Aus Wesentlichkeitsüberlegungen gilt auch hier eine Wesentlichkeitsgrenze von 0,1 Mio. Franken. Im Rechnungsjahr 2025 resultierten aus dem Härtefallprogramm Netto-Beitragsrückzahlungen bzw. Rückforderungen in der Höhe von 0,19 Mio. Franken, was zu einer entsprechenden Einlage ins besondere Eigenkapital führt.

Die Verbuchung der verschiedenen Aufwendungen und Erträge erfolgt in der Rechnung 2025 dezentral in den jeweiligen Departementen bzw. Rechnungsabschnitten. Der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital in der Höhe von insgesamt 0,30 Mio. Franken sowie die Einlage ins besondere Eigenkapital von 0,19 Mio. Franken erfolgt zentral im Rechnungsabschnitt «Verschiedene Aufwendungen und Erträge» (5509). Im Rechnungsjahr 2025 beläuft sich der Netto-Bezug aus dem besonderen Eigenkapital für Corona-Massnahmen entsprechend auf 0,11 Mio. Franken. Mit der Rechnung 2025 erfolgt letztmals eine Finanzierung der Corona-bedingten Mehrkosten aus dem besonderen Eigenkapital. Mit dem im Budget 2026 geplanten Bezug wird das besondere Eigenkapital per Ende 2026 vollständig aufgebraucht sein. Allfällige Corona-bedingte Kosten (u. a. Abwicklungskosten Härtefallprogramm / Missbrauchsbekämpfung, Beanspruchungen von Solidarbürgschaften, Rückforderungen Bund) wie auch allfällige Erträge aus Rückerstattungen im Zusammenhang mit dem Härtefallprogramm entfallen ab Rechnungsjahr 2026 vollständig auf den allgemeinen Haushalt.

1.4 Entwicklung von Aufwand und Ertrag

Im Jahr 2025 steigt der Aufwand gegenüber dem Vorjahr brutto um insgesamt 213,8 Mio. Franken bzw. 3,7 Prozent an. Gleichzeitig nimmt auch der Gesamtertrag um brutto 496,9 Mio. Franken zu (+8,8 Prozent). Diese Effekte auf der Aufwand- und Ertragsseite haben zur Folge, dass das ausgewiesene Rechnungsergebnis 2025 gegenüber dem Vorjahr um 283,2 Mio. Franken besser ausfällt, was einem Ertragsüberschuss von 165,6 Mio. Franken entspricht (Vorjahr: Aufwandüberschuss von 117,6 Mio. Franken). Zu berücksichtigen ist dabei, dass die Netto-Eigenkapitalbezüge aus dem besonderen und freien Eigenkapital im Jahr 2025 um knapp 30,0 Mio. Franken höher ausfallen als im Vorjahr. Das operative Rechnungsergebnis verbessert sich somit gegenüber dem Vorjahr um 253,3 Mio. Franken, was zu einem operativen Ertragsüberschuss von 10,2 Mio. Franken führt (Vorjahr: Operativer Aufwandüberschuss von rund 243,0 Mio. Franken).

Hauptgrund für die Aufwandszunahme gegenüber dem Vorjahr ist der Anstieg bei den Staatsbeiträgen (+120,3 Mio. Franken). Weitere Anstiege sind unter anderem bei den Anteilen und Beiträgen ohne Zweckbindung (+52,6 Mio. Franken; v. a. höhere Ertragsanteile der Gemeinden/Dritter aufgrund höherer Steuererträge), beim Personalaufwand (+18,5 Mio. Franken), beim Sachaufwand (+10,9 Mio. Franken), bei den Entschädigungen an Gemeinwesen (+6,3 Mio. Franken), bei den Abschreibungen (+4,1 Mio. Franken) sowie bei den Passivzinsen (+1,0 Mio. Franken) zu verzeichnen. Tiefere Aufwendungen resultieren hingegen bei den Fondierungen (-13,2 Mio. Franken). Auf der Ertragsseite nehmen auch die Beiträge für eigene Rechnung um 23,3 Mio. Franken zu (u. a. Transferleistungen). Ein deutlicher Anstieg ist bei den Steuererträgen (+191,2 Mio. Franken), bei den Vermögenserträgen (+146,9 Mio. Franken; v. a. Gewinnausschüttung SNB sowie einmaliger Ertrag der SNB aus der Zuweisung des Gegenwertes der 6. Banknotenserie) sowie bei den Anteilen und Beiträgen ohne Zweckbindung (+80,5 Mio. Franken; v. a. höhere Mittel aus Bundesfinanzausgleich sowie Anteil Direkte Bundessteuer) zu verzeichnen. Höher fallen auch die Defondierungen (+38,0 Mio. Franken) sowie die Rückerstattungen von Gemeinwesen (+6,9 Mio. Franken) aus. Demgegenüber stehen tiefere Erträge aus

Regalien und Konzessionen (-2,3 Mio. Franken) sowie aus Entgelten (-0,9 Mio. Franken). Für die Abweichungsbegründungen gegenüber dem Vorjahr auf Ebene der einzelnen Sachgruppen wird auf den Abschnitt 2.3 verwiesen.

Gegenüber dem Budget 2025 fällt der Ertrag in der Rechnung 2025 um rund 199,1 Mio. Franken höher aus. Der Aufwand liegt mit einer minimalen Abnahme von rund 0,8 Mio. Franken insgesamt auf dem Niveau des Budgetwertes 2025. Die verschiedenen Gründe dieser Abweichungen sind im Abschnitt 2.2 näher ausgeführt.

Für das Jahr 2025 wurden Eigenkapitalbezüge in der Höhe von insgesamt 155,9 Mio. Franken getätigt (125,0 Mio. Franken aus dem freien und 30,9 Mio. Franken aus dem besonderen Eigenkapital), was in der nachstehenden Abbildung grafisch ersichtlich ist.

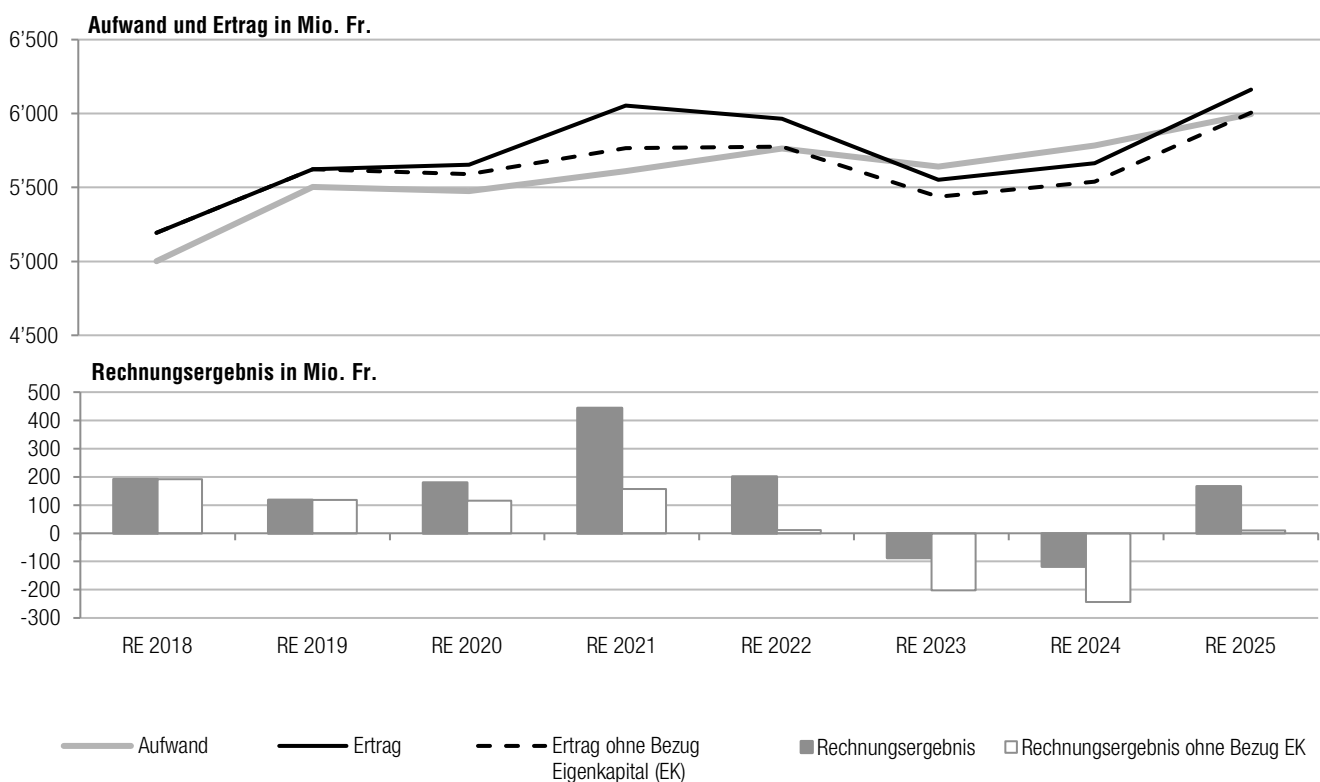


Abbildung 2: Ausgewiesene und effektive Rechnungsabschlüsse 2018–2025

Im Gesamtaufwand sind Positionen enthalten, die saldoneutral, d. h. durch gleich hohe Erträge gedeckt sind. Dazu gehören die Ertragsanteile Dritter, wie z. B. die Gemeindeanteile an den Steuererträgen juristischer Personen, die durchlaufenden Beiträge und internen Verrechnungen, die Beiträge an Globalkreditinstitutionen sowie die Pflegefinanzierung, welche vollständig durch die Gemeinden finanziert ist. Ferner enthält der Gesamtaufwand nicht ausgabenwirksame Einlagen in Fonds.

Der um diese Positionen *bereinigte Aufwand* steigt im Jahr 2025 gegenüber dem Vorjahr um 162,7 Mio. Franken oder 3,7 Prozent an. Das Budget 2025 ging gegenüber dem Budget 2024 von einem leicht tieferen Anstieg des bereinigten Aufwands um 3,5 Prozent aus. Diese Zunahme von der Rechnung 2024 hin zur Rechnung 2025 ergibt sich insbesondere aus dem Aufwandanstieg bei den Staatsbeiträgen um 120,3 Mio. Franken (ohne Pflegefinanzierung +114,4 Mio. Franken; vgl. Abschnitt 2.3.4), dem höheren Personalaufwand von 18,5 Mio. Franken (vgl. Abschnitt 2.3.1), einem Anstieg des Sachaufwands um 10,9 Mio. Franken, höheren Entschädigungen an Gemeinwesen von 6,3 Mio. Franken sowie höheren Abschreibungen von 4,1 Mio. Franken.

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio	Veränderung in %
Aufwand Erfolgsrechnung	5'782,4	5'996,2	+213,8	+3,7%
– Ertragsanteile Dritter	–515,4	–560,4		
– Durchlaufende Beiträge	–216,8	–228,4		
– Fondierungen	–59,7	–46,5		
– Interne Verrechnungen	–523,1	–524,9		
– Globalkredite (Erträge)	–4,9	–4,8		
– Staatsbeiträge Pflegefinanzierung	–121,8	–127,9		
Aufwand bereinigt	4'340,7	4'503,4	+162,7	+3,7%

Für das Jahr 2025 geht das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) gemäss erster Einschätzung vom Februar 2026 von einem Anstieg des Sportevent-bereinigten nominalen Bruttoinlandprodukts der Schweiz um 1,8 Prozent aus. Damit liegt das bereinigte Aufwandwachstum über dem Wachstum des gesamtwirtschaftlichen Umfelds. Die Staatsquote steigt somit im Rechnungsjahr 2025 an.

1.5 Entwicklung der Reserven

Mit der Umstellung auf HRM2 im Jahr 2014 mussten Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen sowie gegenüber Globalkreditinstitutionen mit entsprechender Zweckbindung in das weitere Eigenkapital umgegliedert werden. An der Zweckbindung des weiteren Eigenkapitals ändert sich durch diese Anpassung nichts. Für die Beurteilung der finanzpolitischen Handlungsfähigkeit ist nach wie vor das freie Eigenkapital massgebend.

Wie budgetiert wird in der Rechnung 2025 ein Bezug aus dem freien Eigenkapital von 125,0 Mio. Franken getätigt. Das freie Eigenkapital steigt damit im Jahr 2025 im Umfang des positiven Rechnungsergebnisses abzüglich des getätigten Bezuges um insgesamt 40,6 Mio. Franken an und beträgt per Ende 2025 neu 1'053,8 Mio. Franken.

Das besondere Eigenkapital, das seit dem Jahr 2020 neben der Finanzierung von steuerlichen Entlastungen und für die Förderung von Gemeindevereinigungen auch für die Finanzierung von Corona-Massnahmen verwendet werden kann (sGS 831.51), beläuft sich per Ende 2025 auf neu 29,7 Mio. Franken. Die Abnahme um insgesamt rund 30,4 Mio. Franken setzt sich zusammen aus dem budgetierten Bezug einer Tranche von 30,6 Mio. Franken, dem Nettozugang von 0,1 Mio. Franken für die Finanzierung von Corona-Massnahmen sowie der Einlage aus Schlussabrechnungen von Gemeindevereinigungen im Umfang von 0,3 Mio. Franken.

Das «verwendbare» Eigenkapital nimmt damit im Umfang des operativen Ertragsüberschusses um rund 10,0 Mio. Franken zu (Vorjahr: Abnahme um rund 243,0 Mio. Franken). Dies entspricht einer prozentualen Zunahme von 0,9 Prozent (Vorjahr: –18,5 Prozent).

in Mio. Fr.	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Rechnung 2025
Spezialfinanzierungen im EK	175,4	183,2	211,3	243,4	259,4
Fonds im Eigenkapital	8,9	9,6	10,4	10,1	9,7
Rücklagen Globalbudgetbereiche	1,5	1,7	1,6	1,6	1,8
Reserven	42,9	44,4	48,9	54,4	53,6
Vorfinanzierungen	–	–	–	–	–
Aufwertungsreserven	–	–	–	–	–
Weiteres Eigenkapital	228,7	238,9	272,2	309,5	324,5
Übriges Eigenkapital (besonderes Eigenkapital)	170,8	124,3	91,7	60,2	29,7
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (freies Eigenkapital)	1'321,3	1'392,0	1'224,7	1'013,2	1'053,8
Verwendbares Eigenkapital	1'492,1	1'516,3	1'316,4	1'073,4	1'083,5
Gesamtes Eigenkapital	1'720,8	1'755,2	1'588,7	1'382,9	1'408,0

1.6 Zusammenfassung und Ausblick

Die Rechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 165,6 Mio. Franken ab. Wie budgetiert erfolgt ein Bezug aus dem freien Eigenkapital von 125,0 Mio. Franken. Zusätzlich wird aus dem besonderen Eigenkapital ein Bezug in der Höhe von insgesamt 30,9 Mio. Franken getätigt, welcher sich aus dem budgetierten Bezug einer ordentlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken sowie der Entnahme von 0,3 Mio. Franken zur Finanzierung von Corona-Massnahmen zusammensetzt. Der ausserordentliche Aufwand umfasst eine Einlage ins besondere Eigenkapital in der Höhe von 0,5 Mio. Franken. Diese erfolgt aufgrund von Minderaufwendungen von Corona-Massnahmen der Vorjahre sowie aus Schlussabrechnungen im Zusammenhang mit Gemeindevereinungen. Werden vom ausgewiesenen Ergebnis die Eigenkapitalbezüge und die ausserordentlichen Effekte ausgeklammert, resultiert ein operativer Ertragsüberschuss von 10,2 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget 2025 schliesst die Rechnung 2025 damit operativ um rund 200,0 Mio. Franken besser ab.

Die Hauptgründe für die Verbesserung gegenüber dem Budget 2025 sind die höheren Nettoerträge bei den kantonalen Steuern von 96,7 Mio. Franken sowie die höhere Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank. Gegenüber dem gemäss Schattenrechnung budgetierten Ertrag resultiert in der Rechnung 2025 eine Mehreinnahme von 35,3 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget weiter positiv beeinflusst wurde das Rechnungsergebnis unter anderem durch Mehrerträge beim Kantonsanteil an der Verrechnungssteuer, Nettominderaufwendungen im Amt für Wasser und Energie, insgesamt tiefere Personal- und Informatikaufwendungen sowie tiefere Nettoaufwendungen im Asylwesen, bei den Bauten und Renovationen sowie im Bereich der Sonderschulen. Demgegenüber stehen tiefere Erträge bei der direkten Bundessteuer sowie Mehraufwendungen bei der innerkantonalen Hospitalisation sowie bei den Ergänzungsleistungen.

Der bereinigte Aufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 162,7 Mio. Franken bzw. 3,7 Prozent zu. Diese Zunahme ergibt sich schwergewichtig aus dem starken Anstieg der Staatsbeiträge, dem höheren Personalaufwand sowie dem Anstieg des Sachaufwands. Das SECO geht für das Jahr 2025 von einem Wachstum des Sportevent-bereinigten nominalen Bruttoinlandproduktes der Schweiz von 1,8 Prozent aus. Damit liegt das bereinigte Aufwandwachstum über dem Wachstum des gesamtwirtschaftlichen Umfelds. Die Staatsquote nimmt somit im Rechnungsjahr 2025 zu.

Die Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung liegen aufgrund diverser Projektverzögerungen, späterem Realisierungsbeginn bei gewissen Vorhaben und tieferen Darlehensgewährungen unter dem Budget 2025. Gegenüber dem Vorjahr nehmen die Nettoinvestitionen jedoch um rund 53,5 Mio. Franken zu, was hauptsächlich auf höhere Investitionen im Bereich der Hochbauten sowie höhere Darlehensgewährungen zurückzuführen ist. Entsprechend hat sich auch das Verwaltungsvermögen erhöht. Aufgrund des positiven operativen Ergebnisses nimmt der Eigenkapitalbestand per Ende 2025 ebenfalls leicht zu. Das Nettovermögen nimmt in der Folge gegenüber dem Vorjahr um knapp 24,0 Mio. Franken ab und beträgt per Ende 2025 noch 169,5 Mio. Franken. Dem aus allgemeinen Mitteln abzuschreibenden Verwaltungsvermögen von 1'238,5 Mio. Franken steht ein Eigenkapitalbestand von 1'408,0 Mio. Franken gegenüber. Davon entfallen rund 1'053,8 Mio. Franken auf das freie Eigenkapital, 29,7 Mio. Franken auf das besondere Eigenkapital sowie 324,5 Mio. Franken auf das weitere Eigenkapital, welches für Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen sowie gegenüber Globalkreditinstitutionen zweckgebunden ist.

Nach einer Phase der Konsolidierung und positiver Rechnungsabschlüsse in den Jahren 2017 bis 2022 sind in den Rechnungen 2023 und 2024 hohe Defizite angefallen. Im Budget 2025 und im Aufgaben- und Finanzplan 2026–2028 wurden ebenfalls nochmals hohe Defizite erwartet. Aufgrund dieser Ausgangslage hat die Regierung gemäss Vorgabe des Kantonsrates das Entlastungspaket 2026 (EP 2026) erarbeitet. Der Kantonsrat hat das EP 2026 in der Wintersession 2025 mit Entlastungsmassnahmen in der Höhe von 84,0 Mio. Franken (Budget 2026) bis 184,0 Mio. Franken (Planjahr 2029) verabschiedet.

Nach Berücksichtigung der Massnahmen aus EP 2026 beträgt das operative Defizit für das Budget 2026 rund 95,0 Mio. Franken. Im Aufgaben- und Finanzplan 2027–2029 belaufen sich die geplanten operativen Defizite auf 59,3 Mio. Franken (2027), 71,4 Mio. Franken (2028) sowie knapp 17,0 Mio. Franken (2029). Die vorliegenden Finanzplanzahlen machen deutlich, dass das EP 2026 für die Gesundung der Staatsfinanzen zwingend nötig war. Daran ändert auch das nun vorliegende erfreuliche Rechnungsergebnis 2025 nichts.

Mit der Umsetzung des EP 2026 wird der sehr hohe Eigenkapitalverzehr gestoppt und das strukturelle Defizit mittelfristig beseitigt. In der Folge rechnet die Regierung für das Planjahr 2029 wieder mit einer «roten Null» und einem Bestand an freiem Eigenkapital von rund 680,0 Mio. Franken. Mit der Verabschiedung des Entlastungspaketes 2026 hat der Kantonsrat einen Folgeauftrag für weitere aufwandseitige Entlastungen von 60,0 Mio. Franken beschlossen, die mit den Budgets 2027 und 2028 umzusetzen sind. Die Regierung hat bereits in der Botschaft zum Aufgaben- und Finanzplan 2027–2029 ausgeführt, dass dieser Folgeauftrag aus ihrer Sicht für die Gesundung der Kantonsfinanzen nicht notwendig ist. Das positive Rechnungsergebnis 2025 bestätigt sie zusätzlich in ihrer Einschätzung. Dennoch hat sie Anfang 2026 die Arbeiten zur Umsetzung des Auftrags gestartet und wird dem Kantonsrat die Ergebnisse und Massnahmen zeitgleich mit dem Budget 2027 zum Beschluss vorlegen.

2 Erfolgsrechnung

2.1 Übersicht

Die nachfolgende Abbildung teilt die Erträge und die Aufwände auf die staatlichen Aufgabenbereiche auf. Klammert man den Bereich Finanzen und Steuern, der 62 Prozent aller Erträge auf sich vereinigt, aus, beträgt der Aufwandüberschuss rund 2,9 Milliarden Franken. Davon entfallen knapp 2,1 Milliarden Franken oder 71 Prozent auf die drei grössten Bereiche Bildung (723,3 Mio. Franken), Gesundheit (720,3 Mio. Franken) und soziale Sicherheit (620,5 Mio. Franken). Es folgen die Ausgaben für die allgemeine Verwaltung, die öffentliche Sicherheit (Justiz, Polizei, Feuerwehr) sowie den Verkehr (Strassen und öffentlicher Verkehr).

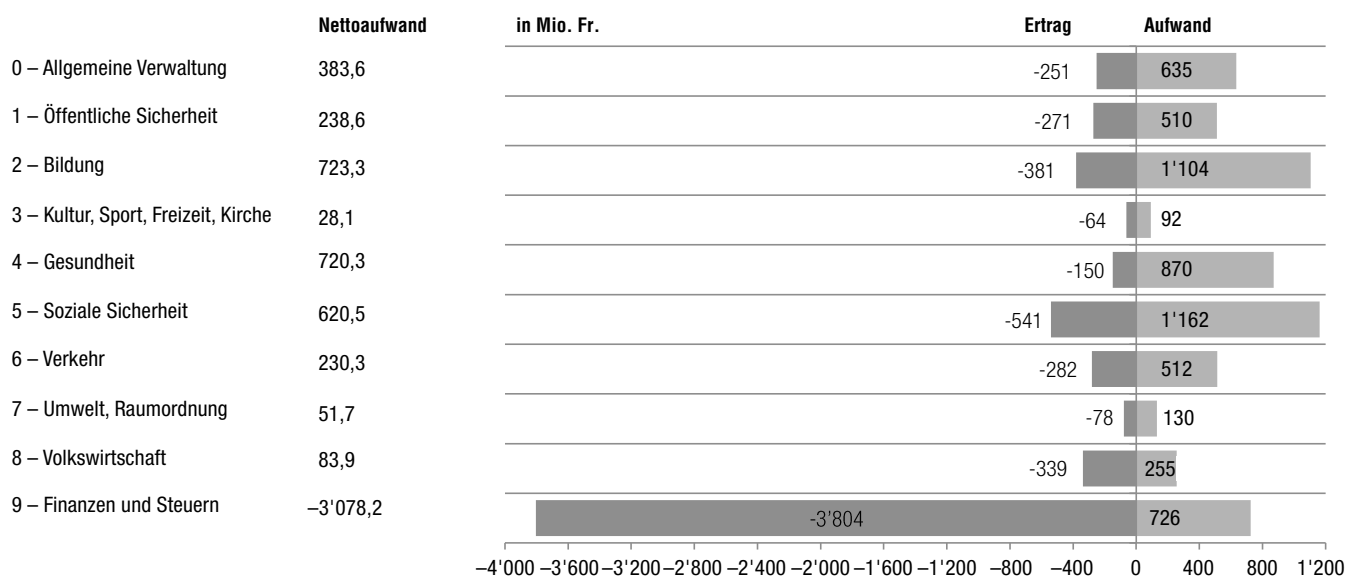


Abbildung 3: Aufwand und Ertrag nach funktionalen Aufgabengebieten 2025⁶

Auf der Ertragsseite tragen die Steuern mit 44,7 Prozent den grössten Teil zum Gesamtertrag bei. Es folgen die Beiträge für eigene Rechnung (16,1 Prozent), worunter insbesondere die an bestimmte Aufgaben geknüpften Beiträge des Bundes fallen. Dritt wichtigste Finanzierungsquelle sind die Beiträge ohne Zweckbindung (12,3 Prozent), welche die Beiträge aus dem nationalen Finanz- und Lastenausgleich sowie Anteile an den Einnahmen aus der direkten Bundessteuer und der Verrechnungssteuer enthalten. Da im Rechnungsjahr 2025 wieder eine SNB-Gewinnausschüttung vereinnahmt werden konnte und zusätzlich eine einmalige Zuweisung der SNB aus dem Gegenwert der nicht zum Umtausch eingereichten Noten aus der 6. Banknotenserie erfolgte, steigt der Anteil der Vermögenserträge am Gesamtertrag auf 4,3 Prozent an (Vorjahr: 2,1 Prozent).

Wie die nachstehende Abbildung zeigt, steigt der Bruttosteuerertrag im Rechnungsjahr 2025 gegenüber dem Vorjahr um 191,2 Mio. Franken bzw. 7,5 Prozent an. Zunahmen resultieren dabei in allen Steuerarten. Die grösste Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist bei den Einkommens- und Vermögenssteuern zu verzeichnen, gefolgt von den Grundstückgewinnsteuern und den Quellensteuern. Gegenüber dem Budget 2025 beträgt die Zunahme des Bruttosteuerertrags rund 130,0 Mio. Franken bzw. 5,0 Prozent. Zunahmen gegenüber dem Budget 2025 sind bei den Einkommens- und Vermögenssteuern, den Quellensteuern, den Grundstückgewinnsteuern, den Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie den Besitz- und Aufwandsteuern zu verzeichnen, während bei den Gewinn- und Kapitalsteuern, Mindererträge resultierten (vgl. Abschnitt 2.3.6). Obwohl der Bruttosteuerertrag gegenüber dem Vorjahr deutlich zunimmt, aber sich der Gesamtertrag gleichzeitig proportional stärker erhöht, reduziert sich der Anteil der Steuern am Gesamtertrag entsprechend und beträgt neu 44,7 Prozent (Vorjahr: 45,2 Prozent).

⁶ Die Aufteilung nach Funktionen entspricht nicht der institutionellen, departementalen Gliederung.

in Mio. Fr.

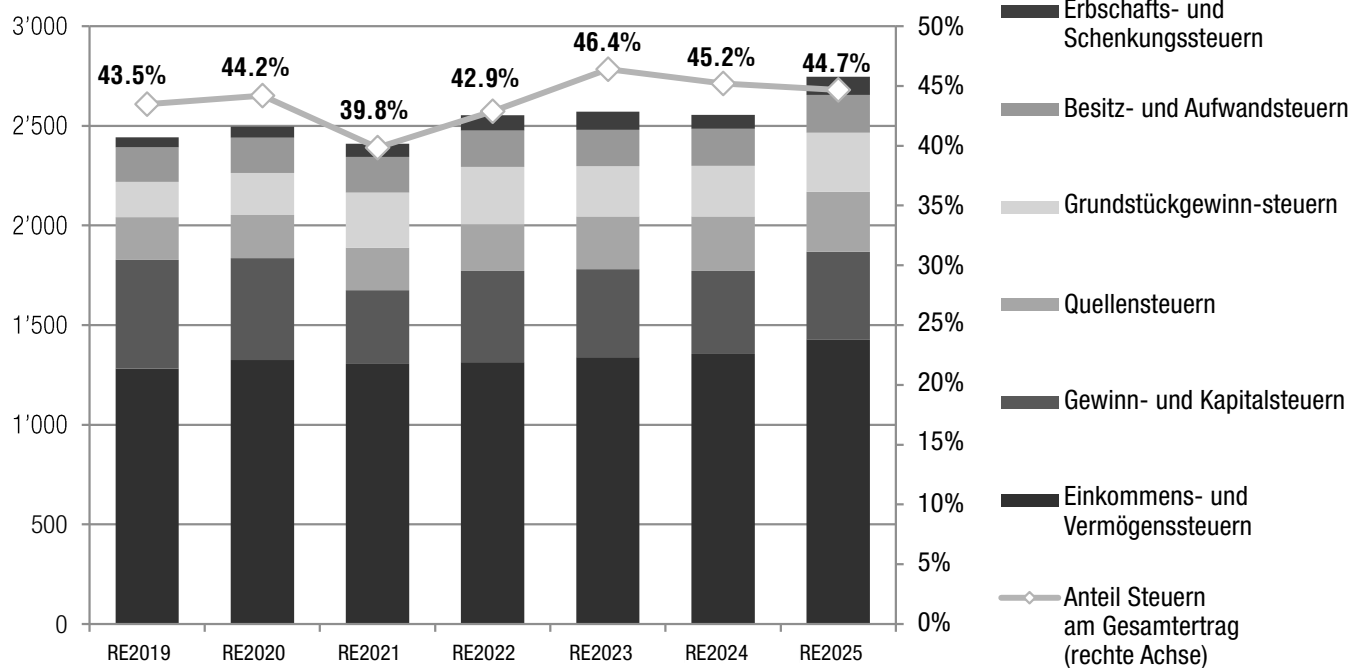


Abbildung 4: Bruttosteuerertrag nach Ertragsarten 2019–2025

2.2 Abweichungen zum Budget

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung 2025 fällt um 199,9 Mio. Franken besser aus als budgetiert. Die nachfolgende Darstellung zeigt die Abweichungen zwischen Rechnungsabschluss und Budget 2025 (ohne Nachtragskredite) im Überblick. Dabei werden jene Rechnungsabschnitte einzeln aufgeführt, welche im Saldo eine Abweichung von mindestens 1,0 Mio. Franken aufweisen.

in 1'000 Fr.

	Aufwand Minderaufwand (+); Mehraufwand (-)	Ertrag Mehrertrag (+); Mindereertrag (-)	Saldo Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	
2050 Amt für öffentlichen Verkehr	+1'072,2	+204,1	+1'276,3	
2100 Kantonsforstamt	+5'875,8	-3'480,9	+2'394,9	
2451 Standortförderung	+3'096,8	-476,8	+2'620,0	
3051 Ergänzungsleistungen	-10'017,3	+5'238,1	-4'779,2	1)
3200 Amt für Soziales	-995,4	+4'173,6	+3'178,2	2)
3250 Amt für Kultur	+1'457,5	-213,3	+1'244,2	
3400 Konkursamt	+224,4	-2152,2	-1'927,8	
4003 Ausbildungsbeihilfen	+1'239,5	-104,4	+1'135,1	
4008 IT-Bildungsoffensive	-1'507,4	0	-1'507,4	
4053 Sonderschulen	+1'394,0	+2'982,1	+4'376,1	3)
4156 Berufsfachschulen	-561,0	+2'532,8	+1'971,8	
4205 Mittelschulen	+418,0	641,8	+1'059,8	
5050 Personalamt	-1'817,1	+57,3	-1'759,8	
5054 Dienst für Informatikplanung	-2'325,5	+217,1	-2'108,4	
5105 Kantonale Steuern	-34'557,3	+131'242,3	+96'685,0	4)
5106 Bundessteuern	-3,0	-8'786,6	-8'789,6	5)

in 1'000 Fr.		Aufwand	Ertrag	Saldo	
		Minderaufwand (+); Mehraufwand (-)	Mehrertrag (+); Minderertrag (-)	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	
5500	Vermögenserträge	-511,5	+3'308,9	+2'797,4	
5502	Interne Verzinsung	+2'456,0	-52,4	+2'403,6	
5509	Verschiedene Aufwendungen und Erträge	+13'051,7	+46'996,7	+60'048,4	6)
5600	Allgemeiner Personalaufwand	+22'929,9	-112,2	+22'817,7	7)
6050	Amt für Raumentwicklung und Geoinformation	-1'446,9	-66,1	-1'513,0	
6105	Verwaltung der Staatsliegenschaften	+3'340,9	+1'669,1	+5'010,0	8)
6250	Amt für Wasser und Energie	+12'951,9	-1'216,6	+11'735,3	9)
7151	Asylwesen	-4'062,6	+8'866,1	+4'803,5	10)
7200	Amt für Justizvollzug	-5'158,8	+1'565,8	-3'593,0	11)
7250	Kantonspolizei	-5'000,2	+1'109,3	-3'890,9	12)
7300	Strassenverkehr	-559,5	-1'118,0	-1'677,5	
7352	Staatsanwaltschaft	-2'302,0	+5'326,2	+3'024,2	
8000	Generalsekretariat GD	+3'324,2	+82,3	+3'406,5	13)
8001	Umsetzung Pflegeinitiative	+2'448,3	-370,8	+2'077,5	
8301	Individuelle Prämienverbilligung	+1'120,0	+365,2	+1'485,2	
8303	Innerkantonale Hospitalisation	-7'368,3	0	-7'368,3	14)
8304	Ausserkantonale Hospitalisation	-1'664,1	+599,7	-1'064,4	
		-3'456,8	+199'028,2	+195'571,4	
Übrige Rechnungsabschnitte		+4'282,9	+28,7	+4'311,6	
Total Erfolgsrechnung		+826,1	+199'056,9	+199'883,0	

Folgende Abweichungen stehen im Vordergrund (Ziffern gemäss Randbemerkung in obiger Tabelle):

- 1) Die gegenüber dem Budget 2025 höheren Aufwendungen im Bereich der Ergänzungsleistungen (EL) ergeben sich aus Mehrkosten bei den EL zu IV von rund 3,9 Mio. Franken sowie bei den EL zu AHV von 6,3 Mio. Franken. Diese setzen sich zusammen aus höheren ordentlichen EL bei gleichzeitig tieferen Krankheits- und Behinderungskosten. Wesentlich zu den höheren ordentlichen EL beigetragen hat die Erhöhung der Mietzinsmaxima durch den Bund per Anfang 2025, was zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt war. Gleichzeitig nimmt auf der Ertragsseite der Anteil des Bundes an den gesamten EL-Kosten zu, wodurch sich der Nettomehraufwand gegenüber dem Budget 2025 insgesamt auf 4,8 Mio. Franken beläuft.
- 2) Die Nettominderaufwendungen im Amt für Soziales gegenüber dem Budget 2025 setzt sich aus mehreren Effekten zusammen: Die Kosten für Dienstleistungen und Honorare liegen rund 1,6 Mio. Franken unter dem Budgetwert 2025. Hauptgrund dafür sind die verzögerte Umsetzung der Deutschkursoffensive im Bereich Integration sowie aus Ressourcengründen nicht wie geplant durchgeführte Projekte und Vorhaben im Bereich Alter und Behinderung. Weiter fielen die Staatsbeiträge in den Bereichen Alter und Behinderung (u. a. Sterbehospiz, Behindertenfahrdienst) um insgesamt 0,7 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert. Schliesslich resultieren höhere Rückflüsse bzw. Rückerstattungen von Behinderteninstitutionen aufgrund positiver Rechnungsabschlüsse bzw. Überauslastungen im Umfang von rund 1,0 Mio. Franken sowie höhere Rückerstattungen von Kantonen von rund 0,5 Mio. Franken (nicht verwendete Beiträge aus den Integrationspauschalen im Rahmen der Tätigkeiten der Regionalen Arbeitsvermittlungsstellen).
- 3) Die Saldoverbesserung bei den Sonderschulen resultiert zum einen aus Beitragsrückzahlungen von Ertragsüberschüssen der Vorjahre der innerkantonalen Sonderschulen (2,2 Mio. Franken). Zum anderen nehmen die Staatsbeiträge insgesamt um 1,3 Mio. Franken ab (Minderaufwand v. a. aufgrund tieferer Anmeldequote für schulgänzende Betreuung sowie für Logopädie im Frühbereich; Mehraufwand aufgrund höherer Platzierungskosten, Wochenend- und Ferienentlastungen sowie Einführung Beschulung im Einzelfall).

- 4) Bei den Kantonalen Steuern resultieren gegenüber Budget 2025 unter anderem Brutto-Mehrerträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern (+49,9 Mio. Franken), bei den Quellensteuern (+37,4 Mio. Franken), bei den Grundstückgewinnsteuern (+35,2 Mio. Franken) sowie bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern (+20,1 Mio. Franken). Demgegenüber stehen Mindererträge bei den Gewinn- und Kapitalsteuern von 18,9 Mio. Franken. Durch diese Mehr- und Mindererträge bei den unterschiedlichen Steuerarten resultieren in der Folge auch höhere Aufwendungen im Bereich der Ertragsanteile Dritter (u. a. Gemeinden, Kirchensteuer) von insgesamt 29,0 Mio. Franken (vgl. Abschnitt 2.3.6). Höhere Aufwendungen resultieren zudem für höhere Ausgleichszinsen zu Gunsten der Steuerpflichtigen (+2,2 Mio. Franken) sowie aus der Erhöhung des Delkredere aufgrund des Anstiegs der Steuerrückstände (+3,9 Mio. Franken).
- 5) Die Anteile an den direkten Bundessteuern liegen rund 10,6 Mio. Franken unter dem budgetierten Ertrag. Der Grund für diese Mindereinnahmen liegt im schlechteren Ergebnis bei den juristischen Personen. Demgegenüber steht eine Reduktion des Delkredere von 1,8 Mio. Franken aufgrund tieferer Steuerausstände.
- 6) Die deutliche Saldoverbesserung im Rechnungsabschnitt «Verschiedene Aufwendungen und Erträge» ist zu einem überwiegenden Teil auf die Gewinnausschüttung der SNB zurückzuführen. Im Budget 2025 wurde gemäss «Schattenrechnung» mit einem Ertrag von 84,1 Mio. Franken gerechnet. Die effektive Gewinnausschüttung betrug für den Kanton St.Gallen 119,4 Mio. Franken (Mehrertrag: 35,3 Mio. Franken). Weiter fällt der Kantonsanteil an der Verrechnungssteuer um rund 11,0 Mio. Franken höher aus als budgetiert. Zudem entfallen in diesem Rechnungsabschnitt die im Budget 2025 zentral erfassten Informatik-Investitionskosten im Umfang von 14,0 Mio. Franken, welche in der Rechnung dezentral in den jeweiligen Rechnungsabschnitten der Departemente anfallen (vgl. dazu Abschnitt 2.3.3).
- 7) Im Budget 2025 des Rechnungsabschnittes «Allgemeiner Personalaufwand» sind Mittel von insgesamt 11,4 Mio. Franken aus der vom Kantonsrat beschlossenen Pauschale für den Teuerungsausgleich, individuelle Lohnmassnahmen und den strukturellen Personalbedarf enthalten. Weiter wurden gemäss Personalaufwandsteuerung auch sämtliche Kinder-, Ausbildungs- und Geburtszulagen (10,3 Mio. Franken) sowie die Treueprämien (1,4 Mio. Franken) zentral budgetiert. Die Verbuchung sämtlicher zentral budgetierter Positionen erfolgt danach in der Rechnung dezentral bei den Departementen, der Staatskanzlei und den Gerichten, weshalb bei isolierter Betrachtung dieses Rechnungsabschnittes eine entsprechende Saldoverbesserung resultiert.
- 8) Der Nettominderaufwand im Bereich der Verwaltung der Staatsliegenschaften ist hauptsächlich auf tiefere Mietaufwendungen von 1,6 Mio. Franken (u. a. Kauf und Wegfall Mieta der Liegenschaft Lindenstrasse 139 in St.Gallen), tiefere Reinigungskosten von 0,3 Mio. Franken sowie Nettominderaufwendungen aus internen Verrechnungen von 3,8 Mio. Franken (v. a. aus Bauten und Renovationen) bei gleichzeitig tieferen Erträgen aus Nutzungsentschädigungen von 0,9 Mio. Franken zurückzuführen.
- 9) Die Saldoverbesserung gegenüber dem Budget 2025 setzt sich hauptsächlich zusammen aus tieferen Nettoaufwendungen in den beiden Abteilungen Wasserbau und Energie. Infolge Rechtsmittelverfahren sind weniger Gesuche um Genehmigungen und Zusicherungen von Beiträgen über rechtskräftige Hochwasserschutzprojekte der Gemeinden eingegangen, was zu tieferen Beiträgen führte (-13,3 Mio. Franken). Zudem hat sich gegenüber dem Budget 2025 auch der Mittelbedarf im Energiebereich reduziert. Insgesamt fielen die Beiträge infolge eines tieferen Gesuchseingangs um insgesamt 6,3 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert. Als Folge der Minderaufwendungen verändern sich auch die Bundesbeiträge im Bereich Wasserbau (-1,9 Mio. Franken) bzw. die Bundesbeiträge und Kostenrückerstattungen bei der Energie (-8,4 Mio. Franken). Weiter fallen die Aufwendungen für den baulichen Unterhalt von Gewässern um 0,5 Mio. Franken und für Dienstleistungen und Honorare insgesamt um 1,2 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert.

- 10) Im Bereich Asylwesen wurde statt eines zusätzlichen Zentrums temporär die Jugendherberge St.Gallen genutzt sowie das Konzept der internen Verdichtung in den bestehenden Asylzentren realisiert. Dies führte insgesamt zu deutlichen Minderaufwendungen in diversen Kostenarten. Demgegenüber entstanden höhere Kosten aufgrund einer durchschnittlichen Belegung in den Integrationszentren von 93 Prozent (hoher Zustrom von Asylsuchenden, Bearbeitungsrückstau beim Bund). Budgetiert wurde mit einer Belegung von 90 Prozent. Diese Mehrkosten wurden teilweise kompensiert durch höhere Globalpauschalen des Bundes.
- 11) Im Amt für Justizvollzug sind die Nettomehraufwendungen hauptsächlich auf höhere Verfahrens- und Vollzugskosten zurückzuführen (+3,8 Mio. Franken). Einerseits fallen die Kosten für den Vollzug von Massnahmen höher aus (u. a. längere Aufenthalte im geschlossenen Massnahmenvollzug sowie Gutachtensaufträge, teilweise Kostentragung durch Amt für Justizvollzug bei bedingten Entlassungen aus Massnahmenvollzug aus Gründen der öffentlichen Sicherheit), andererseits resultiert ein Mehraufwand bei den Vollzugskosten von Freiheitsstrafen (v. a. höhere Fallzahlen). Auf der Ertragsseite fallen entsprechend auch die Rückerstattungen von Vollzugskosten gegenüber dem Budget 2025 um 0,4 Mio. Franken leicht höher aus.
- 12) Die ausgewiesene Saldoverschlechterung bei der Kantonspolizei ist hauptsächlich auf den gegenüber Budget 2025 höheren Personalaufwand von 4,6 Mio. Franken zurückzuführen. Dabei ist zu beachten, dass im Personalbudget 2025 der Kantonspolizei die Zuteilung der zentral budgetierten Mittel für den Teuerungsausgleich, für individuelle Lohnmassnahmen und den strukturellen Personalbedarf noch nicht enthalten war. Gemäss Personalaufwandsteuerung erfolgt die Abweichungsanalyse zum Personalaufwand nach Zuteilung dieser Mittel auf Stufe Departement (vgl. Abschnitt 2.3.1). Mehraufwendungen resultierten zudem bei den Entschädigungen an Kantone (+0,6 Mio. Franken) aufgrund des höheren Schulgeldes sowie der höheren Anzahl an Aspirantinnen und Aspiranten an der Polizeischule Ostschweiz. Minderaufwendung von rund 1,6 Mio. Franken resultierten hingegen bei den Sachaufwendungen.
- 13) Die Saldoverbesserung gegenüber Budget 2025 im Generalsekretariat GD ist hauptsächlich auf den VII. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz zurückzuführen. Im Budget 2025 waren diesbezüglich maximale Beiträge im Umfang von 3,3 Mio. Franken zur Unterstützung von Angeboten im Bereich der spezialisierten Langzeitpflege enthalten. Die konzeptionelle Umsetzung für die Unterstützung dieser Angebote erfolgt jedoch frühestens ab dem Jahr 2027, weshalb im Rechnungsjahr 2025 eine entsprechende Saldounterschreitung resultiert. Weitere Minderaufwendungen resultierten durch das Auslaufen von Leistungsvereinbarungen im Bereich Alter.
- 14) Bei der innerkantonalen Hospitalisation (GWL und stationäre Kantonsbeiträge) setzt sich die Saldoverschlechterung zusammen aus höheren Beiträgen von 1,9 Mio. Franken im Bereich Akutsomatik, von 3,9 Mio. Franken im Bereich Psychiatrie und von 1,5 Mio. Franken im Bereich Rehabilitation.

Eine vollständige Zusammenstellung der aufgetretenen Kreditüberschreitungen und der dazugehörigen Erklärungen findet sich in der Übersicht «Begründungen der Kreditüberschreitungen» im Teil 1 der Rechnung 2025.

Der Kantonsrat gewährte zu Lasten der Rechnung 2025 folgende Nachtragskredite:

	Konto	Nachtragskredit in Fr.
Beiträge aus dem Lotteriefonds 2025 I	3259.360	8'330'900
Beiträge aus dem Lotteriefonds 2025 II	3259.360	6'697'200
Total Nachtragskredite 2025 zu Lasten Erfolgsrechnung		15'028'100

Zu beachten ist, dass die Kredite im Zusammenhang mit dem Lotteriefonds jeweils durch entsprechende Mittelbezüge aus der Spezialfinanzierung gedeckt werden und das Rechnungsergebnis nicht beeinflussen.

2.3 Abweichungen zur Vorjahresrechnung

Die Gegenüberstellung der Sachgruppen der Rechnung 2025 mit der Vorjahresrechnung zeigt folgendes Bild:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio.	Veränderung in %
30 Personalaufwand	818,5	836,9	+18,5	+2,3
31 Sachaufwand	482,1	493,0	+10,9	+2,3
32 Passivzinsen	11,7	12,7	+1,0	+8,5
33 Abschreibungen	173,0	177,0	+4,0	+2,4
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	745,7	798,3	+52,6	+7,1
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	157,7	164,0	+6,3	+4,0
36 Staatsbeiträge	2'594,2	2'714,5	+120,3	+4,6
37 Durchlaufende Beiträge	216,8	228,3	+11,4	+5,3
38 Fondierungen	59,7	46,5	-13,2	-22,1
39 Interne Verrechnungen	523,1	524,9	+1,8	+0,4
Aufwand	5'782,4	5'996,2	+213,8	+3,7
40 Steuern	2'561,3	2'752,5	+191,1	+7,5
41 Regalien und Konzessionen	14,3	12,0	-2,3	-16,3
42 Vermögenserträge	117,3	264,1	+146,8	+125,2
43 Entgelte	328,7	327,8	-0,9	-0,3
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	675,8	756,3	+80,5	+11,9
45 Rückerstattung Gemeinwesen	123,9	130,8	+6,9	+5,6
46 Beiträge für eigene Rechnung	966,4	989,7	+23,3	+2,4
47 Durchlaufende Beiträge	216,8	228,3	+11,5	+5,3
48 Defondierungen	137,3	175,3	+38,0	+27,7
49 Interne Verrechnungen	523,1	524,9	+1,8	+0,4
Ertrag	5'664,9	6'161,8	+496,9	+8,8

2.3.1 Personalaufwand

Der Personalaufwand (Kontengruppe 30) nimmt im Rechnungsjahr 2025 gegenüber dem Vorjahr um 18,5 Mio. Franken oder 2,3 Prozent zu (davon u. a. rund 11,4 Mio. Franken aus Pauschale für Teuerungsausgleich, individuelle Lohnmassnahmen und den strukturellen Personalbedarf sowie 3,9 Mio. Franken für diverse Niveaueffekte im Sockelpersonalaufwand gemäss Budget 2025). Die einzelnen Departemente, die Staatskanzlei und die Gerichte weisen folgende Anteile am Personalaufwand auf:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Veränderung R 25 zu R 24 in Mio. Fr. in %	
Räte	6,5	6,5	6,5	-0,0	-1,3
Staatskanzlei	7,7	8,1	8,2	+0,5	+5,7
Volkswirtschaftsdepartement	61,9	68,1	65,0	+3,1	+4,9
Departement des Innern	31,4	30,8	32,0	+0,6	+2,0
Bildungsdepartement	293,7	291,5	296,5	+2,8	+0,9
Finanzdepartement ⁷	53,0	71,5	51,9	-1,1	-2,2
Bau- und Umweltdepartement	77,6	79,1	81,0	+3,4	+4,5
Sicherheits- und Justizdepartement	229,1	229,4	235,9	+6,8	+3,0
Gesundheitsdepartement	21,0	21,2	21,7	+0,7	+3,4
Gerichte	36,5	40,2	38,3	+1,8	+5,0
Total	818,5	846,3	836,9	+18,5	+2,3

Der gesamte Personalaufwand liegt innerhalb des Kostendachs aus dem Budget 2025. Die nachfolgende Darstellung zeigt den Vergleich des Personalaufwands zwischen dem Budget 2025 (nach Zuteilung der zentral budgetierten Pauschale) und der Rechnung 2025 aufgeteilt auf die Staatskanzlei, die Departemente und die Gerichte und unterteilt in den Sockelpersonalaufwand bzw. den Bereich ausserhalb des Sockelpersonalaufwands.

in Mio. Fr.	Budget 2025 ⁸	Rechnung 2025	Abweichung in Mio. Fr.	Abweichung in %	
«Sockelpersonalaufwand»	479,4	480,6	+1,2	+0,2	
Staatskanzlei	7,9	7,6	-0,2	-2,9	
Volkswirtschaftsdepartement	33,4	32,5	-0,9	-2,7	1)
Departement des Innern	31,4	31,5	+0,1	+0,4	2)
Bildungsdepartement	35,2	34,6	-0,5	-1,5	3)
Finanzdepartement	46,3	47,0	+0,7	+1,4	4)
Bau- und Umweltdepartement	80,0	79,7	-0,3	-0,4	
Sicherheits- und Justizdepartement	216,9	219,0	+2,1	+1,0	5)
Gesundheitsdepartement	21,5	21,4	-0,1	-0,4	
Zentral budgetierte Personalaufwendungen ⁹	6,8	7,1	+0,3	+5,0	
«Ausserhalb Sockelpersonalaufwand»	366,9	356,4	-10,6	-2,9	
Räte (RA 0100, 0101, 0102)	6,6	6,4	-0,2	-2,9	
Staatskanzlei (RA 1001)	0,4	0,4	-0,0	-5,1	
Volkswirtschaftsdepartement (RA 2452, 2455, 2456)	35,6	31,7	-4,0	-11,1	6)
Bildungsdepartement (RA 4156, 4205)	259,9	257,4	-2,5	-1,0	
Finanzdepartement (RA 5055, 5600 [Nicht-Sockel])	3,6	4,2	+0,6	+15,4	7)
Sicherheits- und Justizdepartement (RA 7151)	15,2	13,2	-1,9	-12,7	8)
Gerichte (RA 9001-9052)	40,6	37,9	-2,7	-6,7	9)
Zentral budgetierte Personalaufwendungen ⁹	4,9	5,1	+0,2	+4,7	
Total Personalaufwand	846,3	836,9	-9,4	-1,1	

⁷ Im budgetierten Personalaufwand 2025 des Finanzdepartementes sind unter dem Rechnungsabschnitt 5600 auch sämtliche zentral budgetierten Personalaufwendungen im Umfang von 24,8 Mio. Franken (Pauschale für Teuerungsausgleich, individuelle Lohnmassnahmen und strukturellen Personalbedarf, die Kinder-, Ausbildungs- und Geburtszulagen sowie Treueprämien auf Stufe Gesamtkanton und die Ruhegehälter) enthalten.

⁸ Bereinigte Budgetwerte 2025 nach Zuteilung der im Rechnungsabschnitt 5600 zentral budgetierten Gesamtpauschale von 1,6 Prozent (0,6 Prozent für Teuerungsausgleich, 0,6 Prozent für individuelle Lohnmassnahmen und 0,4 Prozent für den strukturellen Personalbedarf) auf die Staatskanzlei und die Departemente sowie nach Kürzung bzw. Umverteilung von Mitteln zur Erhöhung des allgemeinen Personalaufwands (Überbrückungsstellen, Inklusionsarbeitsplätze, Weiterbildungskosten, Aufbau Lehrstellen).

⁹ Gemäss Personalaufwandsteuerung werden die Kinder-, Ausbildungs- und Geburtszulagen sowie die Treueprämien auf Stufe Gesamtkanton zentral budgetiert. Verbucht werden sie dezentral. In den Ist-Werten der Departemente, der Staatskanzlei und der Gerichte in obiger Tabelle sind diese Aufwendungen nicht enthalten, sondern als zusammengefasste Position separat ausgewiesen, damit die Abweichungsanalyse für diese Aufwendungen auf Stufe Gesamtkanton erfolgen kann. Die Budgetierung erfolgt dabei auf Basis von Vorjahreswerten. In der Rechnung 2025 werden die budgetierten Kinder-, Ausbildungs- und Geburtszulagen sowie Treueprämien auf Stufe Gesamtkanton sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Sockelpersonalaufwands leicht überschritten.

Im Personalaufwand (Kontengruppe 30) wird der Budgetwert 2025 insgesamt um 9,4 Mio. Franken unterschritten, was einer Abweichung von –1,1 Prozent entspricht. Der Sockelpersonalaufwand verzeichnet dabei eine Überschreitung von 1,2 Mio. Franken (+0,2 Prozent) und der Personalaufwand ausserhalb des Sockels eine Unterschreitung von 10,6 Mio. Franken (–2,9 Prozent). Im Vorjahr wies der Sockelpersonalaufwand noch eine Unterschreitung von 1,0 Mio. Franken (–0,2 Prozent) auf und die Unterschreitung des Personalaufwands ausserhalb Sockel betrug 9,0 Mio. Franken (–2,5 Prozent). Im Sockelpersonalaufwand konnten die Überschreitungen im Sicherheits- und Justizdepartement, im Finanzdepartement, im Departement des Innern und bei den zentral budgetierten Personalaufwendungen auf Stufe Gesamtkanton nicht mehr vollständig durch Unterschreitungen in anderen Departementen und der Staatskanzlei aufgefangen werden. Ausserhalb des Sockels wurden die Personalkredite mit Ausnahme einer Überschreitung im Finanzdepartement sowie im Bereich der zentral budgetierten Personalaufwendungen in sämtlichen Bereichen eingehalten bzw. unterschritten.

Die grössten Budgetabweichungen im Personalaufwand werden nachfolgend kommentiert:

Sockelpersonalaufwand

- 1) Das Volkswirtschaftsdepartement konnte die vakanten Stellen in der Fachstelle für Statistik und im Kantonsforstamt erst im Laufe des Jahres besetzen. Zudem mussten die Aushilfskredite nicht ausgeschöpft werden.
- 2) Die Überschreitung setzt sich – abgesehen von den veränderten Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben – unter anderem aus schlecht budgetierbaren Krankenlöhnen (Fr. 246'200), Ostwind Firmenabo (Fr. 71'900) sowie einem Mehraufwand für Überbrückungen während Mutter-/Vaterschaften und Unfallabsenzen (Fr. 140'100) zusammen, wobei die Ausgaben zu letzterem durch einen Mehrertrag im Konto 436101 gedeckt sind.
- 3) Die Unterschreitung im Bildungsdepartement setzt sich zusammen aus Minderaufwendungen für Kommissionen und Kurse sowie temporären Vakanzen bei der Wiederbesetzung von Stellen.
- 4) Die ausgewiesene Überschreitung beträgt 0,7 Mio. Franken. Im Budget 2025 war ein Betrag von Fr. 486'000 für das Projekt IT-Steuer SG+ enthalten. Davon wurden wegen Projektverzögerung nur rund 80'000 Franken benötigt. Die mit dem Budget 2025 bewilligte eGov-Stelle IT Security wurde letztendlich bei eGov selber angesiedelt (Fr. 150'000). Unter Berücksichtigung dieser Effekte beträgt die Überschreitung 1,2 Mio. Franken. Davon entfallen 0,5 Mio. Franken auf nicht budgetierte Krankenlöhne. Die Regierung hat zudem für andere Sozialmassnahmen Mehrkosten von Fr. 281'000 bewilligt. 0,1 Mio. Franken sind auf nicht budgetierte Kosten für das Ostwind Firmenabo zurückzuführen.
- 5) Einerseits Mehraufwendungen für Krankenlöhne (+3,28 Mio. Franken) sowie weiteren Absenzen mit Ersatzanstellungen (letztere teils refinanziert durch Rückerstattungen EO/UVG). Zusätzlich für drittfinanzierte Stellen, die durch gleich hohe Rückerstattungen gedeckt sind. Andererseits Minderaufwendungen infolge Personalkreditverschiebung der Koordinationsstelle Häusliche Gewalt und Menschenhandel zum Departement des Innern, von Vakanzen und verzögerten Stellenbesetzungen sowie durch tiefere Kosten im Bereich Aus-/Weiterbildung.

Ausserhalb Sockelpersonalaufwand

- 6) Im Volkswirtschaftsdepartement richtet sich der Personalaufwand ausserhalb des Sockels vor allem nach der Anzahl Stellensuchender. Obwohl diese etwas über den Erwartungen lag, konnten die Kosten unter Budget gehalten werden.
- 7) Im Jahr 2025 gingen zwei Magistratspersonen in Rente. Budgetiert war nur eine Person. Dadurch erhöhte sich die Nachzahlung an die St. Galler Pensionskasse (sgkp) gemäss Art. 6 Abs. 3 der Verordnung über die Lohnfortzahlung für Magistratspersonen (sGS 143.211; abgekürzt LFVMP: Besitzstand aufgrund der Ruhegehaltsordnung für am 31.12.2013 aktive Magistratspersonen).
- 8) Anstelle eines zusätzlichen Zentrums mit 120 Plätzen wurde temporär die Jugendherberge St.Gallen genutzt sowie das Konzept der internen Verdichtung in den bestehenden Asylzentren umgesetzt.

- 9) Bei den Gerichten betrifft ein Teil des Minderaufwandes die Ausgaben für Taggelder und Entschädigungen an nebenamtliche Richterinnen und Richter sowie an die Mitglieder und Sekretariate der Schlichtungsbehörden. Diese Auslagen stehen in einem direkten Zusammenhang mit der Art und Anzahl der eingeleiteten gerichtlichen Verfahren und können durch die Gerichte nicht beeinflusst werden. Ein weiterer Teil der Minderauslagen begründet sich durch nicht ausgeschöpfte zentrale Kredite und Aushilfskredite sowie durch Mutationseffekte bzw. teilweise personelle Vakanzen.

Unter zusätzlicher Berücksichtigung der Veränderungen der Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben resultieren auf Stufe Gesamtkanton in der Rechnung 2025 folgende Abweichungen gegenüber dem Budget 2025:

in Mio. Fr.	Budget 2025	Rechnung 2025 (inkl. Veränderung Rückstellungen ¹⁰)	Abweichung in Mio. Fr.	Abweichung in %
«Sockelpersonalaufwand»	479,4	481,1	+1,7	+0,3
«Ausserhalb Sockelpersonalaufwand»	366,9	354,5	-12,4	-3,4
Gesamtkanton	846,3	835,6	-10,7	-1,3

Unter Anrechnung der Veränderungen der Rückstellungen erhöht sich im Sockelpersonalaufwand durch den Anstieg der abzugrenzenden Arbeitszeitguthaben um 0,5 Mio. Franken die Überschreitung auf 1,7 Mio. Franken (Vorjahr: 0,3 Mio. Franken). Im Bereich ausserhalb des Sockelpersonalaufwands nimmt die Budgetunterschreitung unter Berücksichtigung des Rückgangs des abzugrenzenden Arbeitszeitguthabens um 1,8 Mio. Franken auf 12,4 Mio. Franken zu. Unter Berücksichtigung der Veränderungen der Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben im Gesamtkanton liegt die Budgetunterschreitung somit bei 10,7 Mio. Franken bzw. -1,3 Prozent.

2.3.2 Sachaufwand

Der Sachaufwand (Kontengruppe 31) nimmt gegenüber dem Vorjahr um 10,9 Mio. Franken bzw. 2,3 Prozent zu, liegt damit jedoch rund 36,7 Mio. Franken unter dem Budgetwert 2025. Die einzelnen Konten zeigen folgende Veränderungen:

in Mio. Fr.		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	27,6	27,7	+0,1
311	Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	22,7	20,6	-2,1 1)
312	Informatik	78,2	85,2	+7,0 2)
313	Verbrauchsmaterialien	29,5	28,1	-1,4
314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	74,3	77,1	+2,8 3)
315	Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	23,2	23,9	+0,7
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	29,1	29,3	+0,2
317	Spesenentschädigungen	10,8	10,2	-0,6
318	Dienstleistungen und Honorare	171,7	175,0	+3,3 4)
319	Anderer Sachaufwand	15,1	15,9	+0,8 5)
	Total	482,1	493,0	+10,9

- 1) Die Kosten für Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge nehmen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 2,1 Mio. Franken ab und liegen damit deutlich innerhalb des Budgetwertes 2025 von 23,4 Mio. Franken. Gegenüber dem Vorjahr reduziert sich der Aufwand insbesondere im Bereich Kantonsstrassen (-2,3 Mio. Franken) und im Strassenverkehr (-0,2 Mio. Franken), während Aufwandszunahmen bei der Verwaltung der Staatsliegenschaften (+0,3 Mio. Franken), bei den Berufsfachschulen (+0,2 Mio. Franken) und im Amt für Justizvollzug (+0,2 Mio. Franken) zu verzeichnen sind.

¹⁰ Personalaufwand 2025 unter Berücksichtigung der Veränderungen der Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben (Abgrenzung im Rahmen des Jahresabschlusses).

- 2) Bezüglich der Begründung des Aufwandsanstiegs im Bereich Informatik wird auf den nachfolgenden Abschnitt 2.3.3 verwiesen.
- 3) Die Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt nehmen gegenüber dem Vorjahr um 2,8 Mio. Franken zu, liegen jedoch noch rund 0,4 Mio. Franken unter dem Budgetwert 2025. Die Zunahme ergibt sich hauptsächlich aus Mehraufwendungen im Bereich der Kantons- und Nationalstrassen (+4,5 Mio. Franken) sowie im Amt für Umwelt und im Amt für Wasser und Energie (je +0,2 Mio. Franken). Gleichzeitig reduziert sich der Aufwand im Bereich der Bauten und Renovation gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Mio. Franken.
- 4) Gegenüber dem Vorjahr steigen die Aufwendungen für Dienstleistungen und Honorare um 3,3 Mio. Franken an. Sie liegen damit rund 7,3 Mio. Franken tiefer als budgetiert. Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren unter anderem in der Amtsleitung HBA (+2,6 Mio. Franken; u. a. Projektierungskosten sowie Aufträge an Dritte), im Bereich Strassenverkehr (+1,4 Mio. Franken; v. a. Portogebühren), bei der Staatsanwaltschaft (+1,3 Mio. Franken; v. a. Verfahrens- und Vollzugskosten), bei den Kreisgerichten (+1,2 Mio. Franken; v. a. Verfahrens- und Vollzugskosten sowie Portogebühren), im Bereich Tiergesundheit (+0,7 Mio. Franken; v. a. medizinische Fremdleistungen und Tierentschädigungen), bei den Durchführungskosten im Bereich EL (+0,6 Mio. Franken), bei der Kantonspolizei (+0,6 Mio. Franken; v. a. medizinische Fremdleistungen und Aufträge an Dritte), im Amt für Kultur (+0,5 Mio. Franken; v. a. Aufträge an Dritte) sowie bei den Berufsfachschulen und bei den Durchführungskosten der IPV (je +0,4 Mio. Franken). Tiefere Aufwendungen resultieren insbesondere bei der Staatskanzlei (–3,6 Mio. Franken; Wegfall zentral verrechnete Postdienstleistungen), im Generalsekretariat GD (–1,6 Mio. Franken; Wegfall einmalige Projektkosten) und im Generalsekretariat SJD (–1,3 Mio. Franken; Wegfall saldoneutrale Projektierungskosten).
- 5) Der andere Sachaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 0,8 Mio. Franken zu, liegt jedoch noch rund 1,0 Mio. Franken unter dem Budget 2025. Zunahmen gegenüber dem Vorjahr resultieren insbesondere bei der Staatskanzlei (+0,3 Mio. Franken), bei der Berufs- Studien- und Laufbahnberatung (+0,2 Mio. Franken), beim Lehrmittelverlag (+0,2 Mio. Franken), im Generalsekretariat FD (+0,2 Mio. Franken) und im Versicherungs- und Riskmanagement (+0,2 Mio. Franken). Minderaufwendungen von rund 0,2 Mio. Franken resultieren demgegenüber unter anderem im Bereich der Nationalstrassen.

2.3.3 Informatikaufwand

Der Informatikaufwand der Erfolgsrechnung (ohne Abschreibungen) hat im Jahr 2025 im Vergleich zur Rechnung des Vorjahres zugenommen. Die Informatikinvestitionen (3120) sind im Jahr 2025 auf 12,8 Mio. Franken angestiegen und liegen über dem in den letzten Jahren üblichen Investitionsniveau von jährlich rund 10,0 Mio. Franken. Die Informatikbetriebskosten haben gegenüber dem Vorjahr um 5,7 Mio. Franken zugenommen. Das liegt vor allem an Mehraufwänden (> 0,2 Mio. Franken) für den Betrieb des digitalen Arbeitsplatzes (DAP), Anwendungen bei der KAPO, Strategische eGovernment Basisservices (neu), SAP HR, Anwendungen beim Kantonalen Steueramt sowie des eGov-Services AVS Schulträger.

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
Informatikaufwand (312)	78,2	85,2	+7,0
– Betriebskosten (3121)	66,7	72,4	+5,7
– Investitionskosten (3120)	11,5	12,8	+1,3

Informatikinvestitionen der Investitionsrechnung

Informatikinvestitionen, welche einen Betrag von bis 3,0 Mio. Franken umfassen, werden nicht über die Investitionsrechnung erfasst und aktiviert, sondern direkt der Erfolgsrechnung belastet. In den obigen Zahlen nicht enthalten sind die Sonderkredite im Informatikbereich. Diese Investitionen mit einem Umfang von mehr als 3,0 Mio. Franken je Vor-

haben werden über die Investitionsrechnung abgewickelt. Im Rechnungsjahr 2025 wurden zusätzliche Informatikinvestitionen von 23,5 Mio. Franken über die Investitionsrechnung finanziert. Diese aktivierten Investitionen werden über die Erfolgsrechnung abgeschrieben.

Die Abschreibungen von IT-Sonderkrediten haben die Erfolgsrechnung 2025 wie folgt belastet (in Klammern Abschreibungsfristen, Investitionsvolumen):

– Umsetzung IT-Strategie AVS / Schulträger 2019–2022 (2021–2025; 3,5 Mio. Franken)	Fr.	685'000
– Einführung SAP HCM for S/4 HANA (2025–2029; Fr. 6,7 Mio. Franken)	Fr.	1'340'000
– Datenmanagement Einwohnende (DME) und Personenregister (PER) (2025–2029; 3,7 Mio. Franken)	Fr.	740'000
– Werterhaltung POLYCOM 2030 (2022–2031; 16,1 Mio. Franken)	Fr.	1'605'300
– Erneuerung Hard- und Software APZ 2022–2024 (2022–2026; 10,3 Mio. Franken)	Fr.	2'060'000
– Kantonspolizei, Ablösung Einsatzleitsystem mit Umsystemen kant. Notrufzentrale (ELIS) inkl. Übergangslösung NEZ (KNZ) (2024–2033; 34,4 Mio. Franken)	Fr.	3'435'200
– Workplace 2024 (2024–2033; 16,9 Mio. Franken)	Fr.	1'692'800
– Strategische E-Government-Basisservices (STREBAS) (2025–2034; Fr. 16,55 Mio. Franken)	Fr.	1'655'000

Nicht Teil des vorstehend aufgeführten Informatikaufwands sind die Informatikaufwendungen jener Institutionen, die über Globalkredite, Spezialfinanzierungen und Staatsbeiträge finanziert sind (Universität inkl. Institute, Spitalverbund). Auch ist die sogenannte Unterrichtsinformatik, d. h. die Informatik, die zu Unterrichtszwecken in den kantonalen Berufsfachschulen und Mittelschulen verwendet wird, nicht Bestandteil des in der Kontengruppe 312 verbuchten Informatikaufwands.

Informatikkosten einzelner Themenbereiche

Die Entwicklung der Informatikkosten einzelner Themenbereiche (Informatikaufwand in der Erfolgsrechnung und Ausgaben in der Investitionsrechnung) präsentiert sich wie folgt:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
Basisinfrastruktur	28,0	24,9	–3,1
Informatik-Lösungen Kantonspolizei	21,4	24,0	+2,6
Steuerlösungen	16,9	17,0	+0,1
SAP Buchhaltung und Personalmanagement	6,0	4,8	–1,2
Enterprise Content Management (ECM)	3,1	3,3	+0,2
Geografisches Informationssystem (GIS)	4,3	2,6	–1,7
ELSA/Cari (Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt)	1,8	1,7	–0,1

Budgetvergleich der Informatikinvestitionen

Die Informatikinvestitionen (3120) liegen innerhalb des Kostendachs aus dem Budget 2025. Gemäss dem neuen Finanzierungsmodell IT-Investitionen werden die Investitionskosten zentral im Finanzdepartement im Rechnungsabschnitt 5509 «Verschiedene Aufwendungen und Erträge» budgetiert. Nach Freigabe der IT-Projektaufträge erfolgt eine entsprechende Kreditumlagerung vom Pool (5509) zu den Rechnungsabschnitten der Departemente, der Staatskanzlei

und der Gerichte. Im Budget 2025 wurden Mittel für Investitionen in der Höhe von 14,0 Mio. Franken zentral im Rechnungsabschnitt 5509 eingeplant. Direkt in den Rechnungsabschnitten der Waldregionen (Globalkredite) wurden 0,1 Mio. Franken eingeplant.

Die nachfolgende Darstellung zeigt den Vergleich der Investitionskosten zwischen dem Budget 2025 (nach Kreditumlagerung der zentral budgetierten Kredite) und der Rechnung 2025 aufgeteilt auf die Staatskanzlei, die Departemente und die Gerichte.

in Mio. Fr.	Rechnung		Budget		Abweichung zum Budget	
	2024	2025 ¹¹	2025	2025	in Mio. Fr.	in %
Räte	0,03	0,05	0,02	0,02	-0,02	-50,3
Staatskanzlei	1,48	1,35	1,35	1,35	+0,00	-0,1
Volkswirtschaftsdepartement	0,26	0,86	0,76	0,76	-0,10	-11,8
Departement des Innern	1,08	0,26	0,24	0,24	-0,02	-7,5
Bildungsdepartement	0,40	1,29	0,95	0,95	-0,34	-26,5
Finanzdepartement	2,51	5,03	4,46	4,46	-0,57	-11,3
Bau- und Umweltdepartement	4,31	2,76	2,68	2,68	-0,08	-2,8
Sicherheits- und Justizdepartement	1,26	1,77	1,71	1,71	-0,06	-3,3
Gesundheitsdepartement	0,12	0,56	0,56	0,56	+0,00	-0,1
Gerichte	0,02	0,08	0,07	0,07	-0,01	-13,9
Total Informatikinvestitionen	11,48	14,00	12,80	12,80	-1,20	-8,6

2.3.4 Staatsbeiträge

Die Staatsbeiträge (Kontengruppe 36) steigen gegenüber dem Vorjahr um 120,3 Mio. Franken oder 4,6 Prozent an. Veränderungen von über 3,0 Mio. Franken ergeben sich in folgenden Rechnungsabschnitten:

in Mio. Fr.		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.	
2100	Kantonsforstamt	18,1	10,4	-7,7	1)
2451	Standortförderung	6,5	17,9	+11,4	2)
3051	Ergänzungsleistungen	365,4	381,7	+16,3	3)
3200	Amt für Soziales	227,1	237,4	+10,3	4)
3259	Lotteriefonds (SF)	12,0	15,0	+3,0	
4053	Sonderschulen	160,2	170,2	+10,0	5)
4231	Universitäre Hochschulen	202,9	206,9	+4,0	
4232	Fachhochschulen	147,8	150,8	+3,0	
6152	Gemeindestrassen	18,9	26,1	+7,2	
8001	Umsetzung Pflegeinitiative	0,0	3,9	+3,9	
8002 ¹²	Pflegefinanzierung	120,3	126,2	+5,9	
8301	Individuelle Prämienverbilligung	313,4	324,6	+11,2	6)
8303	Innerkantonale Hospitalisation	467,5	490,3	+22,8	7)
8304	Ausserkantonale Hospitalisation	172,5	183,3	+10,8	8)

- 1) Im Kantonsforstamt nehmen die Staatsbeiträge gegenüber dem Vorjahr um 7,7 Mio. Franken ab und liegen damit rund 5,7 Mio. Franken unter dem für 2025 budgetierten Wert. Die tieferen Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren hauptsächlich aus der NFA-Programmvereinbarung 2025–2028 mit dem Bund für den Bereich Wald. Der Gesamtrahmen wird eingehalten. Nicht verwendete Bundesmittel stehen damit für die Folgejahre zur Verfügung.

¹¹ Bereinigte Budgetwerte 2025 nach Kreditumlagerung der zentral budgetierten Informatik-Investitionskosten vom Rechnungsabschnitt 5509 «Allgemeine Aufwendungen und Erträge» auf die Staatskanzlei, die Departemente und die Gerichte.

¹² Im Rechnungsjahr 2024 war die Pflegefinanzierung noch unter Rechnungsabschnitt 3052 im DI geführt.

- 2) Die höheren Aufwendungen von 11,4 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr in der Standortförderung sind hauptsächlich auf die budgetierten Massnahmen zur Stärkung der Ressourcenkraft des Kantons St.Gallen zurückzuführen. Insgesamt liegen die Staatsbeiträge rund 3,0 Mio. Franken unter dem Budget 2025 (u. a. nicht ausgeschöpfte Mittel für einzelne Teilprojekte, geringerer Betriebsbeitrag an Switzerland Innovation Park Ost AG, erst später anfallende Beiträge an ETH-Professur). Weiter schwanken auch die Beiträge im Rahmen des Sonderkredites für das Standortförderungsprogramm 2023–2027.
- 3) Bei den Ergänzungsleistungen (EL) nehmen die Staatsbeiträge gegenüber der Rechnung 2024 um 16,3 Mio. Franken zu und liegen damit 10,2 Mio. Franken über dem Budget 2025. Unter Anrechnung der Bundesbeiträge beträgt die Nettoaufwandzunahme gegenüber dem Vorjahr rund 9,2 Mio. Franken, womit das Budget 2025 um netto 5,2 Mio. Franken überschritten wird. Neben der demografischen Entwicklung sind die höheren Kosten insbesondere auf die Erhöhung der Mietzinsmaxima durch den Bund per Anfang 2025 zurückzuführen.
- 4) Im Amt für Soziales nehmen die Staatsbeiträge gegenüber Vorjahr um insgesamt 10,3 Mio. Franken zu und liegen damit insgesamt im Rahmen des Budgets 2025. Hauptgrund für den Anstieg sind die höheren Beiträge im Behindertenbereich von 11,1 Mio. Franken (v. a. demografische Entwicklung und punktueller Ausbau von Intensivplätzen) sowie im Bereich Integration (+0,9 Mio. Franken; vollständig durch Bundesbeiträge refinanziert). Demgegenüber stehen insbesondere tiefere Aufwendungen im Bereich der Unterbringung von Jugendlichen und in der Kita-Förderung (–1,8 Mio. Franken).
- 5) Bei den Sonderschulen nehmen die Staatsbeiträge gegenüber dem Vorjahr um 10,0 Mio. Franken zu (Nettozunahme +7,2 Mio. Franken) und liegen damit 1,3 Mio. Franken unter dem für 2025 budgetierten Wert (Nettounter-schreitung: –2,2 Mio. Franken). Der Mehraufwand gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere auf höhere Schülerzahlen (demografische Entwicklung und XXIV. Nachtrag des Volksschulgesetzes), höhere durchschnittliche Platzierungskosten sowie die Auswirkungen des Teuerungsausgleichs bzw. der Lohnmassnahmen zurückzuführen.
- 6) Die Staatsbeiträge im Bereich der individuellen Prämienverbilligung nehmen gegenüber dem Vorjahr brutto um 11,2 Mio. Franken bzw. 3,6 Prozent zu. Sie liegen damit leicht unter dem für 2025 budgetierten Wert. Unter Berücksichtigung des Bundesanteils nimmt der Nettoaufwand gegenüber dem Vorjahr um rund 1,8 Mio. Franken ab und liegt damit netto rund 1,2 Mio. Franken unter dem Budgetwert 2025. Die Gründe für die Netto-Budgetunterschreitung sind auf den tieferen Mittelbedarf für die IPV an EL-Beziehende und für Beziehende von Sozialhilfe sowie auf einen höheren definitiven Bundesbeitrag zurückzuführen.
- 7) Bei der innerkantonalen Hospitalisation erhöhen sich die Staatsbeiträge gegenüber dem Vorjahr um 22,8 Mio. Franken (+4,9 Prozent) und liegen damit rund 7,4 Mio. Franken über dem Budgetwert 2025. Diese Mehraufwendungen gegenüber Vorjahr resultieren schwergewichtig aus höherer GWL im Bereich Akutsomatik und Psychiatrie (v. a. universitäre Lehre, Zusatzbeiträge zur Sicherstellung der Versorgung) sowie aus insgesamt höheren Kantonsbeiträgen für stationäre Fälle (Zunahme der Anzahl Fälle bzw. Pfl egetage, Erhöhung des durchschnittlichen Schweregrades und Basispreises).
- 8) Bei der ausserkantonalen Hospitalisation nehmen die Staatsbeiträge gegenüber dem Vorjahr um 10,8 Mio. Franken oder 6,3 Prozent zu. Sie liegen damit rund 1,7 Mio. Franken über dem Budget 2025. Diese Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind hauptsächlich auf die Zunahme der Fälle, des durchschnittlichen Schweregrades und des durchschnittlichen Basispreises im Bereich Akutsomatik sowie der Zunahme der Pfl egetage und des Basispreises in den Bereichen Psychiatrie und Rehabilitation zurückzuführen.

2.3.5 Übriger Aufwand

Passivzinsen (32): Zur Kontengruppe 32 gehören neben dem eigentlichen Zinsaufwand auch die Kurs- und Buchverluste auf Anlagen des Finanzvermögens. Gegenüber dem Vorjahr nehmen die Aufwendungen in dieser Sachgruppe um 1,0 Mio. Franken zu. Der Zinsaufwand auf laufenden Verpflichtungen ist um insgesamt rund 0,7 Mio. Franken angestiegen (u. a. Zunahme Ausgleichszinsen bei den kantonalen Steuern, Rückgang Zinsaufwand auf Kontokorrentschulden). Zudem erfolgte ein Kursverlust beim Geldmarktfonds über 0,5 Mio. Franken (entsprechend höhere Ausschüttungen auf der Ertragsseite). Demgegenüber haben die Zinsaufwendungen auf mittel- und langfristigen Schulden sowie auf Sonderrechnungen um jeweils 0,1 Mio. Franken abgenommen.

Abschreibungen (33): Die Abschreibungen im Rechnungsjahr 2025 nehmen gegenüber dem Vorjahr um 4,1 Mio. Franken oder 2,4 Prozent zu. Damit liegen sie rund 5,9 Mio. Franken unter dem Budget.

Die aus allgemeinen Mitteln zu finanzierenden Abschreibungen auf Hochbauten, technischen Einrichtungen und Investitionsbeiträgen nehmen gegenüber dem Vorjahr um rund 1,4 Mio. Franken zu. Diese Zunahme setzt sich zusammen aus Mehrabschreibungen bei den technischen Einrichtungen (+0,9 Mio. Franken) sowie bei den Investitionsbeiträgen (+0,5 Mio. Franken). Die Abschreibungen im Bereich der Hochbauten liegen nur minimal unter dem Vorjahreswert. Insgesamt liegen die Abschreibungen in diesen Bereich rund 0,3 Mio. Franken unter dem Budget 2025.

Die aus zweckgebundenen Mitteln finanzierten Abschreibungen auf Strassenbauten richten sich nach den verfügbaren Mitteln und dem Abschreibungsbedarf. Sie nehmen gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Mio. Franken ab und liegen rund 9,4 Mio. Franken unter dem Budget 2025.

Die Abschreibungen auf dem Finanzvermögen nehmen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 4,0 Mio. Franken zu und liegen damit rund 5,1 Mio. Franken über dem Budget 2025. Hauptgrund für den Anstieg sind höhere Abschreibungen von Steuerforderungen im Umfang von 1,9 Mio. Franken sowie eine höhere Bildung von Delkreder im Steuerbereich von 1,7 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr. Weiter erhöhen sich die Abschreibungen von Bussen, Untersuchungskosten sowie weiterer Forderungen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 0,5 Mio. Franken (u. a. Zunahme bei der Staatsanwaltschaft, beim Strassenverkehrsamt und bei den Ausbildungsbeihilfen; gegenläufige Effekte bei den Kantonalen Steuern).

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung (34): Die Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung nehmen gegenüber dem Vorjahr um 52,6 Mio. Franken bzw. 7,1 Prozent zu. Die Ertragsanteile des Bundes bewegen sich in etwa auf dem Niveau des Vorjahres (-0,1 Mio. Franken). Die Ertragsanteile der Kantone nehmen aufgrund höherer interkantonalen Verrechnungen bei den Quellensteuern um 1,5 Mio. Franken zu. Die Ertragsanteile der Gemeinden steigen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 41,4 Mio. Franken an. Diese stehen in direktem Zusammenhang mit der Entwicklung der Gewinn- und Kapitalsteuern, der Grundstückgewinnsteuern, der Quellensteuern sowie den Nachsteuern aus Einkommens- und Vermögenssteuern. Weiter nehmen die Ertragsanteile Dritter um 2,2 Mio. Franken zu (v. a. Ertragsanteile Kirchensteuer). Schliesslich fällt auch der Aufwand des innerkantonalen Finanzausgleichs 7,6 Mio. Franken höher aus als im Vorjahr.

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
340 Ertragsanteile des Bundes	35,7	35,6	-0,1
341 Ertragsanteile der Kantone	1,8	3,3	+1,5
342 Ertragsanteile der Gemeinden, davon	438,1	479,5	+41,4
– Gemeindeanteile Einkommens- und Vermögenssteuer	0,0	0,0	+0,0
– Gemeindeanteile Gewinn- und Kapitalsteuer	183,8	193,1	+9,3
– Gemeindeanteile Quellensteuer	154,6	171,4	+16,8
– Gemeindeanteile Grundstückgewinnsteuer	93,9	109,6	+15,7
344 Ertragsanteile Dritter, davon	39,8	42,0	+2,2
– Anteil katholischer Konfessionsteil	21,0	22,4	+1,4
– Anteil evangelischer Konfessionsteil	10,1	10,7	+0,6
347 Finanz- und Lastenausgleich, davon	230,3	237,9	+7,6
– Ressourcenausgleich kantonaler Finanzausgleich	114,4	121,1	+6,6
– Sonderlastenausgleich kantonaler Finanzausgleich	111,9	113,2	+1,4

Entschädigungen an Gemeinwesen (35): Die Entschädigungen an Gemeinwesen nehmen gegenüber dem Vorjahr um 6,3 Mio. Franken oder 4,0 Prozent zu. Der grösste Anstieg ist im Asylbereich bei den Entschädigungen an Gemeinden zu verzeichnen (+4,4 Mio. Franken; höhere Globalpauschalen des Bundes aufgrund höherer Bestände bei Asyl- und Schutzsuchenden sowie Flüchtlingen). Weitere Anstiege resultieren unter anderem im Bereich der Nationalstrassen (+0,7 Mio. Franken; v. a. nicht budgetierte Leistungen an Gemeinden für NEB-Strecken im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten des Velogesetzes [refinanziert durch Bund]), bei der Kantonspolizei (+0,6 Mio. Franken; u. a. höhere Entschädigung an die Polizeischule Ostschweiz aufgrund höheren Schulgeldes und mehr Aspirantinnen und Aspiranten) sowie bei der Arbeitslosenversicherung (+0,3 Mio. Franken; Entschädigung an Bund für die Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und die Kosten arbeitsrechtlicher Massnahmen für Stellensuchende ohne Taggeldanspruch).

Fondierungen (38): Die Fondierungen nehmen gegenüber dem Vorjahr um 13,2 Mio. Franken ab. Die Zuweisungen an Spezialfinanzierungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 14,2 Mio. Franken reduziert (u. a. – 11,9 Mio. Franken Strassenfonds, –1,4 Mio. Franken Sportfonds, –1,2 Mio. Franken Mehrwertabgabe, –0,5 Mio. Franken Tourismusrechnung, +1,0 Mio. Franken Lotteriefonds,). Weiter haben sich auch die Einlagen in Reserven um 0,3 Mio. Franken reduziert (u. a. –1,4 Mio. Franken Steinbruch Starkenbach, –0,3 Mio. Franken Versicherungs- und Riskmanagement, +1,2 Mio. Franken Nationalstrassen, +0,3 Mio. Franken Berufsfachschulen). Die Zuweisung an Rückstellung hat gegenüber dem Vorjahr um 0,2 Mio. Franken zugenommen (+1,4 Mio. Franken bei den Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben, –1,2 Mio. Franken bei den übrigen Rückstellungen). Die Einlage ins besondere Eigenkapital hat sich gegenüber Vorjahr ebenfalls um 0,4 Mio. Franken erhöht (Schlussabrechnungen aus Gemeindevereinigung sowie Minderaufwendungen aus Corona-Massnahmen). Schliesslich haben auch die Zuweisungen an Sondervermögen um 0,4 Mio. Franken zugenommen (Amt für Militär und Zivilschutz).

2.3.6 Steuerertrag

Der Bruttosteuerertrag der kantonalen Steuern (Kontengruppe 40) steigt gegenüber dem Vorjahr um 191,2 Mio. Franken oder fällt 7,5 Prozent höher aus als im Vorjahr. Die einzelnen Steuerarten zeigen folgendes Ergebnis:

in Mio. Fr.		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	1'355,3	1'428,2	+72,9
401	Gewinn- und Kapitalsteuern	417,0	440,5	+23,5
402	Quellensteuern	272,9	300,1	+27,3
403	Grundstückgewinnsteuern	254,5	297,2	+42,7
405	Erbschafts- und Schenkungssteuern	69,7	92,0	+22,3
406	Besitz- und Aufwandsteuern ¹³	186,2	188,8	+2,6
408	Steuerstrafen	4,3	5,3	1,0
409	Andere Steuern / Abgaben	1,5	0,3	-1,2
	Total	2'561,3	2'752,5	+191,2

Nachstehende Tabelle zeigt den Nettoertrag der kantonalen Steuern, d. h. den Bruttoertrag abzüglich die Ertragsanteile Dritter, Ausgleichs- und Verzugszinsen und Abschreibungen sowie den Kantonsanteil an den direkten Bundessteuern. Der Nettoertrag der kantonalen Steuern liegt um 140,9 Mio. Franken bzw. 7,6 Prozent über dem Vorjahreswert. Der Kantonsanteil der direkten Bundessteuern hat im Vergleich zum Vorjahr um 9,7 Mio. Franken bzw. 4,5 Prozent zugenommen.

Im Detail weisen die einzelnen Steuerarten folgende Erträge aus:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	
Einkommens- und Vermögenssteuern	1'348,4	1'370,7	1'420,8	1)
Gewinn- und Kapitalsteuern	195,8	213,1	208,5	2)
Quellensteuern	80,1	78,3	85,9	3)
Grundstückgewinnsteuern	160,2	165,0	187,2	4)
Erbschafts- und Schenkungssteuern	69,8	72,0	92,1	5)
Steuerstrafen	7,6	7,0	8,3	6)
Kantonale Steuern	1'861,9	1'906,1	2'002,8	
Direkte Bundessteuer	216,2	234,7	225,9	7)
Total	2'078,1	2'140,8	2'228,7	

- 1) Der Nettoertrag der Einkommens- und Vermögenssteuern liegt um 50,1 Mio. Franken bzw. 3,7 Prozent über dem Budget und weist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von 5,4 Prozent auf. Der budgetierte Einkommenszuwachs von 2,75 Prozent wurde um 1,5 Prozent überschritten. Der budgetierte Vermögenszuwachs von 5,0 Prozent wurde mit 5,2 Prozent ebenfalls gut erreicht. Die Nachzahlungen aus den Vorjahren haben sich zudem deutlich besser entwickelt als erwartet und liegen 14,9 Prozent über dem Vorjahr. Der Steuerausstand per 31. Dezember 2025 hat sich um 10,2 Mio. Franken auf 226,7 Mio. Franken erhöht.

¹³ Die Besitz- und Aufwandsteuern umfassen die zweckgebundenen kantonalen Strassenverkehrssteuern, die für den Bund erhobenen pauschalen Schwerverkehrsabgaben sowie die Wasserfahrzeugsteuern.

- 2) Der Nettoertrag der Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen weist gegenüber dem Budget einen Minderertrag von 4,6 Mio. Franken bzw. 2,2 Prozent aus. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich hingegen ein Mehrertrag in der Höhe von 12,7 Mio. Franken. Im Budget 2025 wurde aufgrund der Prognosen noch von einem Gewinnzuwachs von 5,0 Prozent ausgegangen. Tatsächlich haben sich die steuerbaren Gewinne gegenüber dem Vorjahr zwar um 5,7 Prozent (einfache Steuer) erhöht. Aufgrund der zu hohen Ausgangsbasis (mutmassliche Rechnung 2024) konnte das Budget dennoch nicht erreicht werden. Der Steueranteil der Top-Clients (Steuerbetrag > Fr. 500'000) beträgt 45,3 Prozent (Vorjahr 43,5%) der Bruttoeinnahmen. Der Steuerausstand per 31. Dezember 2025 hat sich um 0,8 Mio. auf 26,7 Mio. Franken erhöht.
- 3) Der Nettoertrag der Quellensteuer liegt um 7,6 Mio. Franken bzw. 9,7 Prozent über dem Budget und weist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von 7,3 Prozent auf. Der budgetierte Bruttoertrag konnte um 14,3 Prozent überschritten werden. Der Mehrertrag resultiert aus höheren Einnahmen aus Quellensteuern auf Einkünften unselbständig erwerbender Personen mit steuerrechtlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz sowie Grenzgängern. Der Steuerausstand per 31. Dezember 2025 hat sich um 2,4 Mio. Franken auf 10,2 Mio. Franken erhöht.
- 4) Der Nettoertrag der Grundstückgewinnsteuer liegt um 22,2 Mio. Franken bzw. 13,4 Prozent über dem Budget und weist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von 16,8 Prozent auf. Das Budget 2025 wurde aufgrund des Mittelwertes der Vorjahresergebnisse berechnet. Die Topergebnisse der Jahre 2021 und 2022 konnten gar überschritten werden. Der Liegenschaftenmarkt und die damit zusammenhängenden Grundstücksgewinne haben sich wieder sehr positiv entwickelt. Der Steuerausstand per 31. Dezember 2025 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Mio. Franken reduziert und liegt bei 4,5 Mio. Franken.
- 5) Der Nettoertrag der Erbschafts- und Schenkungssteuern liegt 20,1 Mio. Franken bzw. 27,9 Prozent über dem Budget und weist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von 32,0 Prozent auf. Die Erbschafts- und Schenkungssteuern sind naturgemäss nur sehr schwer budgetierbar. Die Erträge sind von einigen grossen Einzelfällen abgängig; hohe Schenkungssteuern haben im Jahr 2025 zu diesem positiven Ergebnis geführt. Der Steuerausstand per 31. Dezember 2025 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 9,0 Mio. Franken auf 26,2 Mio. Franken reduziert.
- 6) Der Nettoertrag der Steuerstrafen liegt um 1,4 Mio. Franken bzw. 19,4 Prozent über dem Budget und weist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von 8,9 Prozent auf. Es liegt in der Natur der Steuerstrafen, dass deren Erträge kaum prognostiziert werden können. Die Vorjahre haben gezeigt, dass die Ertragszahlen wesentlich von einzelnen grossen Fällen geprägt werden. Grössere Abweichungen bei den Erträgen sowohl gegen oben als auch gegen unten lassen sich kaum vermeiden. Der Steuerausstand der Steuerstrafen (inkl. Steuerbussen) hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,2 Mio. Franken erhöht und liegt bei 7,2 Mio. Franken.
- 7) Der Kantonsanteil an der direkten Bundessteuer liegt um 8,8 Mio. Franken bzw. 3,7 Prozent unter dem Budget, weist gegenüber dem Vorjahr aber eine Zunahme von 4,5 Prozent auf. Diese Mindereinnahmen gegenüber dem Budget resultieren aufgrund tieferer Ergebnisse bei den Juristischen Personen. Der Steuerausstand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Mio. Franken erhöht und liegt bei 21,4 Mio. Franken.

Nachfolgende Grafik zeigt die vergangene Ertragsentwicklung der einzelnen Steuerarten für den Zeitraum 2016 bis 2025. Der jeweils gültige Kantonssteuerfuss ist in Klammern ersichtlich.

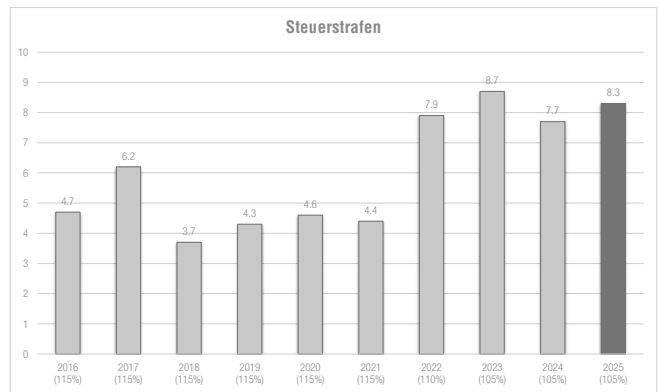
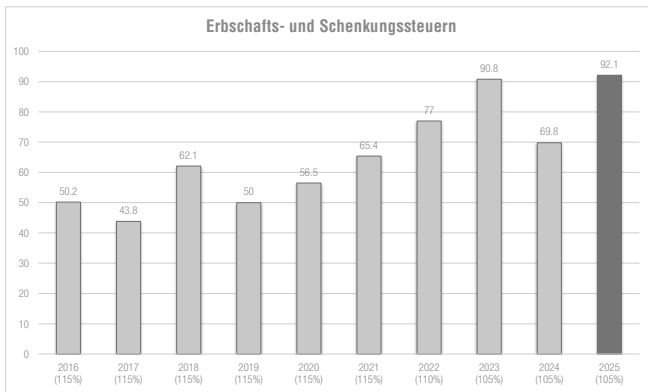
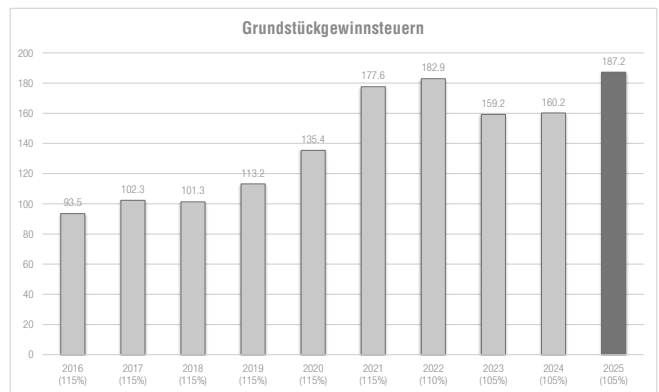
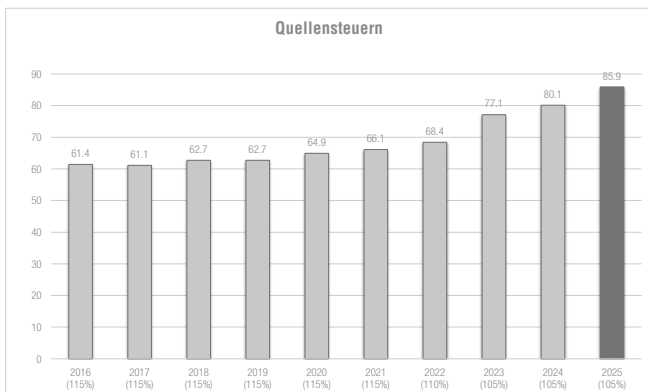
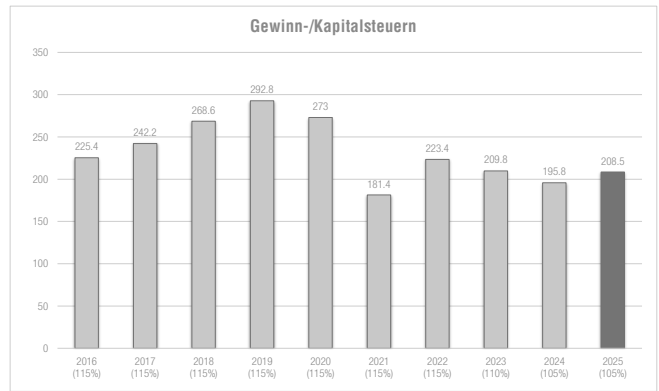
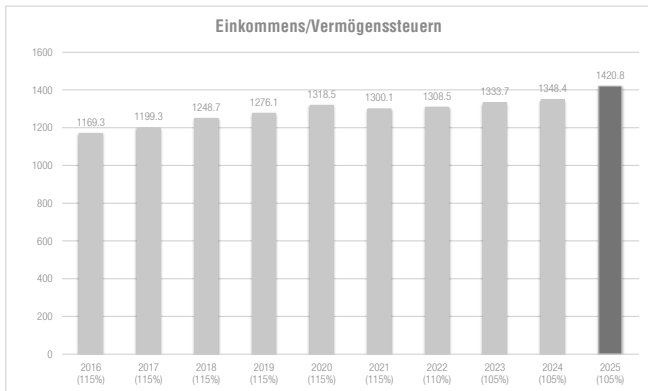


Abbildung 5: Steuererträge, 2016–2025, in Mio. Franken

2.3.7 Vermögenserträge

Die Vermögenserträge (Kontengruppe 42) nehmen gegenüber dem Vorjahr um 146,8 Mio. Franken oder um 125,2 Prozent zu und betragen im Rechnungsjahr 2025 rund 264,1 Mio. Franken. Die Zunahme ist hauptsächlich auf die Gewinnausschüttung der SNB sowie die einmalige Zuweisung der SNB aus dem Gegenwert der nicht zum Umtausch eingereichten Noten aus der 6. Banknotenserie an Bund und Kantone zurückzuführen. Weitere Zunahmen sind bei den Liegenschaftserträgen des Verwaltungsvermögens (+0,7 Mio. Franken; v. a. höhere Nutzungsentschädigungen), bei den Zinserträgen der Darlehen des Verwaltungsvermögens (+1,9 Mio. Franken) sowie bei den Zinserträgen der langfristigen Festgelder (+0,4 Mio. Franken) zu verzeichnen. Demgegenüber stehen tiefere Dividendenerträge (–1,3 Mio. Franken) sowie tiefere Zinserträge auf Post-/Bankkonten (–0,9 Mio. Franken).

Die einzelnen Ertragsarten der Kontengruppe 42 zeigen folgende Ergebnisse:

in Mio. Fr.		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.	
Finanzvermögen					
420	Vermögenserträge aus Post/Banken	0,9	0,0	–0,9	
421	Vermögenserträge aus Guthaben	15,3	15,4	+0,1	
422	Vermögenserträge aus Anlagen	1,4	1,8	+0,4	
423	Liegenschaftserträge	5,6	5,8	+0,2	
424	Gewinne auf Anlagen	1,2	0,0	–1,2	1)
Verwaltungsvermögen					
425	Vermögenserträge aus Darlehen	1,3	3,2	+1,9	2)
426	Vermögenserträge aus Beteiligungen	68,9	214,4	+145,5	3)
427	Liegenschaftserträge	22,7	23,4	+0,7	
Total		117,3	264,1	+146,8	

- 1) Der Minderertrag resultiert aus dem Wegfall der im Vorjahr vorgenommenen Aufwertung eines Darlehens gegenüber der Landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaft (–0,9 Mio. Franken) sowie aus tieferen Kursgewinnen.
- 2) Die Zunahme der Vermögenserträge aus Darlehen ergibt sich primär aus den höheren Darlehensbeständen der Spitäler. Entsprechend haben auch die Zinserträge um 1,9 Mio. Franken zugenommen. Bei den Zinserträgen aus Darlehen an Behinderteninstitutionen und Sonderschulen bewegen sich die Werte auf Vorjahresniveau. Hingegen haben die Zinserträge auf Studiendarlehen leicht abgenommen (–0,1 Mio. Franken).
- 3) Die gegenüber dem Vorjahr deutlich höheren Vermögenserträge aus Beteiligungen resultieren hauptsächlich aus der Gewinnausschüttung SNB (+119,4 Mio. Franken; keine Ausschüttung im Vorjahr) sowie dem einmaligen Ertrag von 28,3 Mio. Franken aus der Zuweisung der SNB aus dem Gegenwert der nicht zum Umtausch eingereichten Noten aus der 6. Banknotenserie. Demgegenüber stehen tiefere Dividendenerträge von 1,3 Mio. Franken (u. a. SAK und Schweizer Salinen AG) sowie ein tieferer Gewinnanteil des Psychiatrieverbundes (–0,9 Mio. Franken).

2.3.7.a SGKB

Aus der Mehrheitsbeteiligung des Kantons St.Gallen (51,0 Prozent per Ende 2025) an der SGKB sowie der Abgeltung zur Gewährung der Staatsgarantie zugunsten der SGKB sind dem Kanton St.Gallen im Rechnungsjahr 2025 folgende Mittel zugeflossen:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Veränderung R 2025 – B 2025 absolut und in Prozent	
	Dividenden SGKB (Verwaltungsvermögen, 51,0% Aktienkapital)	58,1	58,0	58,1	+0,1
Abgeltung Staatsgarantie SGKB	11,6	11,6	12,2	+0,6	+4,94%
Nettoertrag aus Beteiligung an SGKB und Gewährung Staatsgarantie	69,7	69,6	70,3	+0,7	+1,0%

Der Nettoertrag zugunsten des Kantons St.Gallen ist einerseits von der Höhe der Dividendenausschüttungen und andererseits von den erforderlichen Eigenmitteln der SGKB (Berechnungsbasis für Abgeltungsbetrag für Staatsgarantie) abhängig. Insgesamt wurden 2025 durch die SGKB Dividenden von 58,1 Mio. Franken an den Kanton ausgerichtet (19 Franken à 3'056'770 Aktien).

Gemäss Art. 8 Abs. 1 des Kantonalbankgesetzes (sGS 861.2; abgekürzt KBG) bildet der Kanton eine Rückstellung für Haftungsrisiken aus der Staatsgarantie zugunsten der SGKB. Bis Ende Mai 2019 – zum Zeitpunkt der Umsetzung der Aktienkapitalerhöhung SGKB und der vollständigen Umwidmung der kantonalen Beteiligung an der SGKB vom Finanzins Verwaltungsvermögen – wurden die sich im Finanzvermögen befindlichen Aktien der SGKB jeweils am Jahresende zum Marktwert bewertet und die Rückstellung entsprechend angepasst. Mit der im Mai 2019 erfolgten Aktienkapitalerhöhung verfügt der Kanton St.Gallen im Zusammenhang mit der SGKB über kein Finanzvermögen mehr, wodurch das Kursrisiko in der Erfolgsrechnung des Kantons vollständig wegfällt. Die Rückstellung für Haftungsrisiken SGKB betrug per Ende 2025 in Analogie zum Stand von Ende 2024 104,3 Mio. Franken. Dieser Bestand wird in dieser Höhe zukünftig bestehen bleiben.

2.3.8 Übrige Erträge

Regalien und Konzessionen (Kontengruppe 41): Die Erträge dieser Kontengruppe nehmen gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Mio. Franken ab und betragen insgesamt rund 12,0 Mio. Franken. Hauptgründe für diese Abnahme gegenüber Vorjahr sind ein Minderertrag aus der Kurasaalabgabe (–1,4 Mio. Franken), tiefere Wasserzinsen (–0,8 Mio. Franken) sowie tiefere Jagdpassgebühren von knapp 0,2 Mio. Franken.

Entgelte (Kontengruppe 43): Die Erträge aus Entgelten nehmen gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Mio. Franken ab und belaufen sich insgesamt auf 327,8 Mio. Franken. Höhere Erträge resultieren aus Gebühren (+1,9 Mio. Franken; u. a. Mehrerträge im Generalsekretariat BUD und bei der Staatsanwaltschaft; Mindererträge im Amt für Umwelt im AREG und im Strassenverkehr), aus Bussen (+1,4 Mio. Franken; Mehrerträge bei der Staatsanwaltschaft; Mindererträge bei der Kantonspolizei) sowie aus nicht beanspruchten Beiträgen (+1,3 Mio. Franken; v. a. im Amt für Sport, im Amt für Wasser und Energie und im Amt für Gemeinden und Bürgerrecht). Mindererträge sind bei den Prüfungs- und Kursgebühren (–1,0 Mio. Franken; u. a. Berufsfachschulen und Amt für Natur Jagd und Fischerei), bei den Kostenrückerstattungen (–2,8 Mio. Franken; u. a. Mindererträge bei den Fachhochschulen und bei der Standortförderung; Mehrerträge bei den Sonderschulen) sowie bei den Erträgen aus Eigenleistungen (–1,8 Mio. Franken; v. a. im Bereich Kantonsstrassen) zu verzeichnen.

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung (44): Gegenüber dem Vorjahr fallen die Erträge der Kontengruppe 44 in der Rechnung 2025 um insgesamt 80,5 Mio. Franken bzw. 11,9 Prozent höher aus. Diese Zunahme resultiert unter anderem aus höheren Erträgen aus dem Bundesfinanzausgleich (+71,0 Mio. Franken), einem Mehrertrag aus der direkten Bundessteuer (+8,1 Mio. Franken) sowie der höheren Gewinnausschüttung der Interkantonalen Lotterie (+5,5

Mio. Franken). Demgegenüber stehen tiefere Erträge beim Anteil des Kantons an der Verrechnungssteuer (-1,9 Mio. Franken) sowie beim Anteil an der LSVA (-1,7 Mio. Franken).

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
440 Anteile an Bundeseinnahmen	297,0	301,0	+4,0
446 Anteil am Ertrag selbständiger Unternehmen	35,9	41,3	+5,4
447 Finanz- und Lastenausgleich	343,0	414,0	+71,0
Total	675,8	756,3	+80,5

Gegenüber dem Vorjahr hat der Ressourcenindex des Kantons St.Gallen im Finanzausgleich des Bundes im Jahr 2025 von 82,7 um 2,0 Indexpunkte auf 80,7 Punkte abgenommen. Diese relative Verschlechterung hat systembedingt höhere Ausgleichsmittel zur Folge. Aufgrund des verschlechterten Ressourcenpotenzials¹⁴ fielen die Ausgleichszahlungen im Ressourcenausgleich zugunsten des Kantons St.Gallen im Jahr 2025 mit einem Betrag von 403,8 Mio. Franken um 74,7 Mio. Franken höher aus als im Vorjahr (Ressourcenausgleich 2024: 329,1 Mio. Franken). Die erhaltenen Nettoausgleichszahlungen aus dem Bundesfinanzausgleich 2025 von insgesamt 410,3 Mio. Franken setzen sich aus 242,3 Mio. Franken Ressourcenausgleich des Bundes, aus 161,5 Mio. Franken Ressourcenausgleich der ressourcenstarken Kantone, aus 8,0 Mio. Franken temporärer Abfederungsmassnahmen sowie aus 2,1 Mio. Franken geografisch-topografischer Lastenausgleich (GLA) zusammen. Davon in Abzug zu bringen sind 3,6 Mio. Franken für die Einlage in den Härteausgleich.

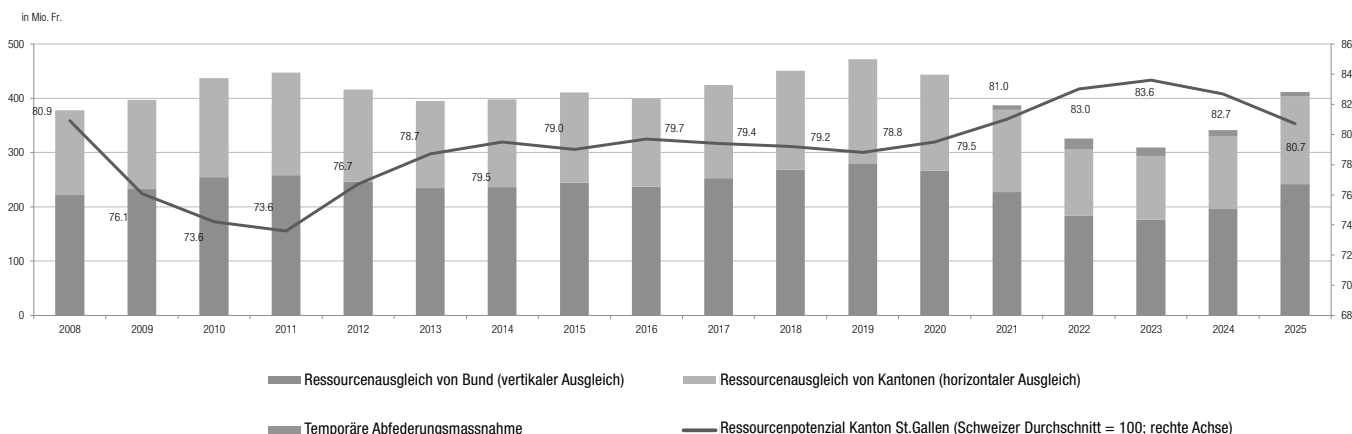


Abbildung 6: Beträge aus dem Ressourcenausgleich und Ressourcenpotenzial 2008–2025

Rückerstattungen (45): Die Rückerstattungen von Gemeinwesen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 6,9 Mio. Franken und betragen im Rechnungsjahr 2025 rund 130,8 Mio. Franken. Die Rückerstattungen des Bundes erhöhen sich insbesondere im Bereich der Nationalstrassen (+2,2 Mio. Franken), bei der Umsetzung Pflegeinitiative (+2,2 Mio. Franken; noch keine Erträge im Vorjahr) sowie in den Bereichen Arbeitslosenversicherung (+0,8 Mio. Franken) und Arbeitslosenkasse (+0,7 Mio. Franken). Die Rückerstattungen der Kantone steigen um 1,6 Mio. Franken an (u. a. Rück-erstattungen bei den Berufsfachschulen im Zusammenhang mit ausserkantonaler Lernender, höhere Rückerstattungen bei der ausserkantonale Hospitalisation und im Amt für Soziales), während sich die Rückerstattungen der Gemeinde um insgesamt 0,4 Mio. Franken reduzieren (u. a. tiefere Rückerstattungen bei den Berufsfachschulen, höhere Rücker-stattungen im Bereich der Pflegefinanzierung und bei der Kantonspolizei).

¹⁴ Für den Ressourcenausgleich 2025 sind die steuerlichen Bemessungsjahre 2019, 2020 und 2021 massgebend. Die Ressourcenstärke wird aufgrund der steuerlich ausschöpfbaren wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Kantone ermittelt.

Beiträge für eigene Rechnung (46): Die Beiträge für die eigene Rechnung nehmen gegenüber dem Vorjahr um 23,3 Mio. Franken auf neu 989,7 Mio. Franken zu. Veränderungen ab 2,0 Mio. Franken zeigen die nachfolgenden Rechnungsabschnitte:

in Mio. Fr.		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.	
2100	Kantonsforstamt	10,4	5,1	-5,3	1)
2400	Amt für Natur, Jagd und Fischerei	10,1	7,5	-2,6	
3051	Ergänzungsleistungen	115,3	122,4	+7,1	2)
4053	Sonderschulen	69,2	72,0	+2,8	
4231	Universitäre Hochschulen	82,9	86,1	+3,2	
6250	Amt für Wasser und Energie	24,6	21,2	-3,4	
7151	Asylwesen	128,3	133,1	+4,8	3)
8002 ¹⁵	Pflegefinanzierung	120,3	126,2	+5,9	4)
8301	Individuelle Prämienverbilligung	196,7	209,7	+13,0	5)

- 1) Die Ertragsabnahme um 5,3 Mio. Franken im Kantonsforstamt hängt mit der NFA-Programmvereinbarung 2025–2028 mit dem Bund für den Bereich Wald zusammen. Entsprechend den Minderkosten bei den Staatsbeiträgen (vgl. Abschnitt 2.3.4) reduzieren sich auch die Bundesbeiträge.
- 2) Entsprechend den Mehrkosten bei den Ergänzungsleistungen (vgl. Abschnitt 2.3.4; u. a. demografische Entwicklung und erhöhte Mietzinsmaxima) nehmen auch die Bundesbeiträge im Bereich EL gegenüber Vorjahr um insgesamt 7,1 Mio. Franken zu.
- 3) Aufgrund von höheren Beständen bei Asyl- und Schutzsuchenden und Flüchtlingen war die durchschnittliche Belegung in den Integrationszentren deutlich höher als im Budget/Vorjahr. Entsprechend haben sich auch die Globalpauschalen des Bundes gegenüber Vorjahr erhöht.
- 4) Im Bereich der Pflegefinanzierungen werden sämtliche Aufwendungen vollständig durch die Gemeinden refinanziert. Da diese aufgrund der demografischen Entwicklung sowie der allgemeinen Kostenentwicklung im Heim- und Gesundheitsbereich angestiegen sind, erhöhen sich im selben Umfang von 5,9 Mio. Franken auch die Gemeindebeiträge.
- 5) Der definitive Bundesbeitrag für die IPV fällt um 13,0 Mio. Franken höher aus als im Vorjahr. Da sich der gesamte Staatsbeitrag nur um 11,2 Mio. Franken erhöht (vgl. 2.3.4), reduziert sich die Nettobelastung für den Kanton St.Gallen gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Mio. Franken und beträgt im Jahr 2025 114,9 Mio. Franken (Vorjahr: 106,7 Mio. Franken).

¹⁵ Im Rechnungsjahr 2024 war die Pflegefinanzierung noch unter Rechnungsabschnitt 3052 im DI geführt.

Defondierungen (48): Die Defondierungen nehmen gegenüber dem Vorjahr um 38,0 Mio. Franken zu und kommen im Jahr 2025 auf 175,3 Mio. Franken zu liegen:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Veränderung in Mio. Fr.
Defondierungen	137,3	175,3	+38,0
davon			
480 Entnahme aus Sondervermögen	2,1	2,2	+0,1
481 Entnahme aus Rückstellungen	2,9	8,6	+5,7 1)
482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen	0	2,3	+2,3 2)
483 Ertragsposten Globalkreditsystem	0,2	0,2	0,0
484 Entnahme aus Reserven	4,3	4,5	+0,2
488 Entnahme aus Eigenkapital	125,6	155,9	+30,3 3)
489 Bevorschussungen	2,2	1,6	-0,6

- 1) Die höheren Entnahmen sind hauptsächlich auf die Abgrenzung von Arbeitszeitguthaben zurückzuführen (+5,8 Mio. Franken). Demgegenüber fallen die Rückstellungsaufösungen 0,1 Mio. Franken tiefer aus als im Vorjahr.
- 2) Im Vorjahr erfolgte keine Entnahme aus Spezialfinanzierungen. Im Rechnungsjahr 2025 erfolgt eine Entnahme in der Höhe von 2,3 Mio. Franken (1,3 Mio. Franken aus der Tourismusrechnung, 0,6 Mio. Franken aus der Tierseuchenkasse und 0,4 Mio. Franken aus dem Suchtbekämpfungsfonds).
- 3) Im Jahr 2025 wurde wie budgetiert ein Bezug aus dem freien Eigenkapital in der Höhe von 125,0 Mio. Franken getätigt. Aus dem besonderen Eigenkapital wurde die im Budget 2025 vorgesehene jährliche Tranche von 30,6 Mio. Franken bezogen sowie ein weiterer Bezug für die Finanzierung von Corona-Massnahmen von 0,3 Mio. Franken vorgenommen (vgl. dazu Abschnitt 1.3). Im Vorjahr belief sich der Bezug aus dem freien Eigenkapital auf 94,0 Mio. Franken und der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital auf insgesamt 31,6 Mio. Franken.

2.4 Institutionen mit nachkalkuliertem Staatsbeitrag oder Globalkredit

Spitalverbund und Psychiatrieverbund (Rechnungsabschnitt 8303)

Im Rechnungsabschnitt 8303 «Innerkantonale Hospitalisation» werden die Staatsbeiträge an den Spitalverbund (HOCH) und an den Psychiatrieverbund ausgewiesen. Die Staatsbeiträge an den Spitalverbund setzt sich zusammen aus den Beiträgen für die stationären Behandlungen und den Beiträgen für die gemeinwirtschaftlichen Leistungen (GWL; v. a. universitäre Lehre und Forschung). Beim Psychiatrieverbund setzt sich der Kantonsbeitrag zusammen aus Beiträgen für stationäre Behandlungen und Beiträgen für GWL (einschliesslich Beiträgen zur Sicherstellung der Versorgung für Ambulatorien und Tageskliniken).

Die im Budget 2025 eingestellten Staatsbeiträge an den Spitalverbund belaufen sich auf 296,1 Mio. Franken. Der aufgrund der effektiv erbrachten Leistungen errechnete definitive Kantonsbeitrag 2025 (inkl. Bildung einer Abgrenzung von rund 25,0 Mio. Franken für die GWL und stationären Leistungen 2025, die noch nicht in Rechnung gestellt oder wegen laufender Abklärungen noch nicht vergütet wurden, sowie von 2,7 Mio. Franken für den Aufwand für Überlieger 2025–2026 / abzüglich der Auflösung der im Vorjahr gebildeten Abgrenzung von 21,5 Mio. Franken) beträgt 297,0 Mio. Franken, was gegenüber dem Budget einer zusätzlichen Belastung des Kantonshaushaltes von 0,9 Mio. Franken entspricht.

Die für 2025 budgetierten Staatsbeiträge an den Psychiatrieverbund betragen 64,9 Mio. Franken. Der definitive Kantonsbeitrag 2025 (inkl. Bildung einer Abgrenzung von rund 0,7 Mio. Franken für die GWL und stationäre Leistungen 2025, die noch nicht in Rechnung gestellt oder wegen laufender Abklärungen noch nicht vergütet wurden, sowie von

4,6 Mio. Franken für den Aufwand für Überlieger 2025–2026 / abzüglich der Auflösung der im Vorjahr gebildeten Abgrenzung von 6,1 Mio. Franken) beläuft sich auf 69,1 Mio. Franken. Daraus ergibt sich gegenüber dem Budget eine zusätzliche Belastung des Kantonshaushaltes im Umfang von 4,2 Mio. Franken.

Gemäss Jahresabschluss 2024 (welcher für die Gewinnausschüttung in der Rechnung 2025 massgebend ist) resultierte beim Spitalverbund insgesamt ein Verlust 2024 von 0,4 Mio. Franken und beim Psychiatrieverbund ein Gewinn 2024 von 0,6 Mio. Franken. Gemäss den von der Regierung erlassenen Eigentümerstrategien werden Überschüsse beim Spitalverbund und beim Psychiatrieverbund vorab zur Deckung allfälliger Verlustvorträge sowie zur Äufnung der Pflichtreserven verwendet. Der verbleibende Betrag wird dem Spital- und Psychiatrieverbund mindestens zur Hälfte belassen, sofern eine Eigenkapitalquote von 33 Prozent erreicht wird. Verluste können in das nächste Jahr vorgetragen werden.

Beim Psychiatrieverbund beläuft sich die Gewinnabschöpfung für 2024 gemäss Eigentümerstrategie auf rund 0,3 Mio. Franken (50 Prozent). Die Gewinnausschüttung wird zeitversetzt verbucht, d. h. die Gewinnausschüttung 2024 wird im Rechnungsjahr 2025 vereinnahmt. Im Budget 2025 wurde für den Psychiatrieverbund ein Ertrag von insgesamt 0,5 Mio. Franken berücksichtigt. Gegenüber dem Budget resultiert damit ein Minderertrag von 0,2 Mio. Franken.

Aufgrund der ausgewiesenen Verluste beim Spitalverbund ist wie budgetiert keine Gewinnabschöpfung 2024 möglich. Bezüglich Gewinnausschüttung gibt es somit keine Abweichung zum Budget 2025.

Die Abweichungen zum Budget bzw. die Auswirkungen auf die Rechnung 2025 setzen sich wie folgt zusammen:

in Mio. Fr.	Anpassung Kantonsbeitrag 2025 Minderaufwand (+); Mehraufwand (-)	Anteil Staat am Gewinn 2024 Mehrertrag (+); Minderertrag (-)	Auswirkung auf Rechnung 2025 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
Spitalverbund	-0,9	0,0	-0,9
Psychiatrieverbund	-4,2	-0,2	-4,4

Zentrum für Labormedizin (Rechnungsabschnitt 8309)

Mit der Übertragung der Immobilien an das Zentrum für Labormedizin (ZLM) auf den 1. Januar 2020 (22.19.01/23.19.01) wurden auch die Finanzierungsgrundsätze geändert: Anstelle der bisher erfolgten jährlichen Budgetierung sowie Nachkalkulation und Abrechnung einer Ertragsüberschussvorgabe wird in Anlehnung an die beim Spitalverbund und beim Psychiatrieverbund geltenden Mechanismen neu ein allfälliger Gewinnanteil des Kantons am Ende des Rechnungsjahres festgelegt. Basis für die Ergebnisverteilung bildet die von der Regierung verabschiedete Eigentümerstrategie.

Für das Jahr 2024 (relevant für Gewinnausschüttung in der Rechnung 2025) wies das ZLM einen Verlust in der Höhe von 0,8 Mio. Franken aus, welcher über die freien Reserven verrechnet wurde. Im Budget 2025 des Kantons war kein Gewinnanteil am ZLM berücksichtigt. Aufgrund des Verlustes 2024 beim ZLM ist keine Gewinnabschöpfung möglich. Gegenüber Budget 2025 ergibt sich somit keine Veränderung.

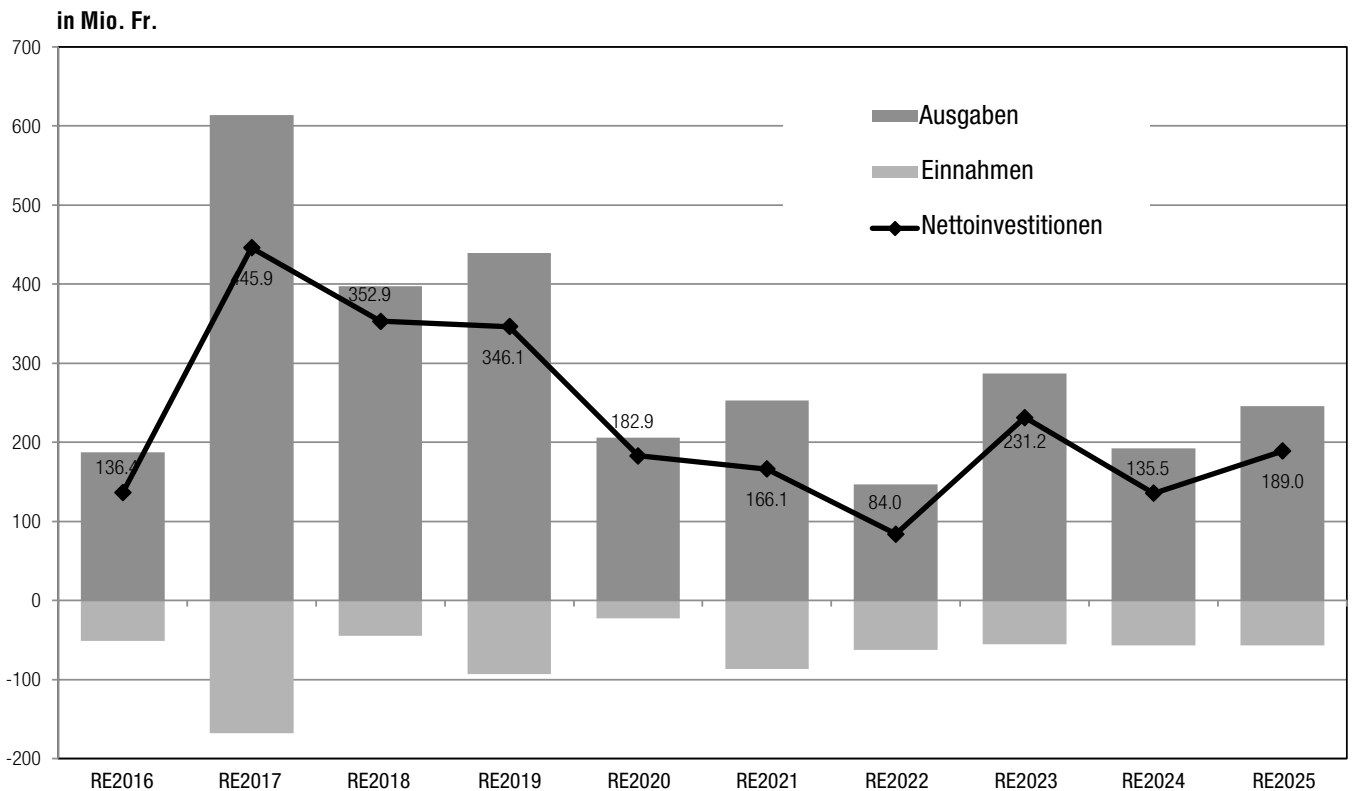
Waldregionen (Rechnungsabschnitte 2121 bis 2125)

Für die Waldregionen 1 bis 5 wurden im Budget 2025 gesamthaft 8,0 Mio. Franken bewilligt. Die Waldregionen werden nur teilweise vom Kanton finanziert. Deren Globalkredite werden nicht nachkalkuliert. Das tatsächliche Rechnungsergebnis unterschreitet den Budgetwert um insgesamt rund 0,2 Mio. Franken. Der Betrag wird über das Globalkreditsystem in Rechnungsabschnitt 5506 ausgeglichen.

3 Investitionsrechnung

3.1 Übersicht

Mit insgesamt 189,0 Mio. Franken liegen die Nettoinvestitionen im Rechnungsjahr 2025 rund 53,5 Mio. Franken über dem Vorjahreswert von 135,5 Mio. Franken. Die nachfolgende Grafik zeigt die Investitionsausgaben und -einnahmen sowie die Nettoinvestitionen der letzten zehn Jahre:



In der Investitionsrechnung werden jene Vorfälle verbucht, welche zu einer Veränderung des Verwaltungsvermögens führen. Dazu gehören Investitionen und Investitionsbeiträge, bei denen der Finanzbedarf zulasten des Staates mindestens 3,0 Mio. Franken beträgt, sowie alle Aufwendungen für den Strassenbau. Ebenfalls zur Investitionsrechnung gehören Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens.

Die Investitionsrechnung lässt sich somit in drei Bereiche unterteilen, die – auch wegen ihrer Bedeutung hinsichtlich Abschreibung und Verschuldung – einer unterschiedlichen Betrachtung bedürfen: (1) Hochbauten, technische Einrichtungen und Investitionsbeiträge, (2) Strassenbau, (3) Darlehen und Beteiligungen.

Die Investitionsausgaben für Hochbauten, technische Einrichtungen und Investitionsbeiträge werden aus allgemeinen Mitteln planmässig über die beschlossene Abschreibungsfrist abgeschrieben. In der Regel sind dies 5 Jahre für Projekte mit Investitionskosten bis 9,0 Mio. Franken (= dreifacher Wert der für das allgemeine Finanzreferendum massgebenden Betragsgrenze) und 10 Jahre für Projekte mit einem Finanzbedarf von über 9,0 Mio. Franken. Aus der Höhe der aktivierten Investitionsausgaben für Hochbauten, technische Einrichtungen und Investitionsbeiträge ergibt sich die aus den allgemeinen Mitteln abzuschreibende Verschuldung (vgl. Abschnitt 5.5).

Der Strassenbau wird aus zweckgebundenen Mitteln finanziert. Sowohl die Abschreibungen als auch der Abbau der Verschuldung im Strassenbau richten sich nach den verfügbaren Mittel im Strassenfonds; sie belasten den allgemeinen Haushalt nicht.

Darlehen und Beteiligungen werden nach kaufmännischen Grundsätzen bewertet. Abschreibungen sind deshalb nur vorzunehmen, wenn Verluste eintreten oder solche allenfalls drohen (vgl. Abschnitt 1.2).

Im Detail zeigt die Investitionsrechnung 2025 folgendes Ergebnis:

In Mio. Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
Hochbauten, technische Einrichtungen und Investitionsbeiträge			
Ausgaben	85,2	145,7	118,8
Einnahmen	-12,2	-8,3	-8,4
Nettoinvestition	73,1	137,5	110,4
Strassenbau			
Ausgaben	61,4	70,5	67,0
Einnahmen	-25,7	-25,3	-32,2
Nettoinvestition	35,7	45,2	34,8
Darlehen und Beteiligungen			
Ausgaben	45,7	91,1	60,2
Einnahmen	-19,0	-20,2	-16,4
Nettoinvestition	26,7	70,9	43,8

3.2 Abweichungen zum Budget

In der Investitionsrechnung werden jeweils im Rahmen des gesamten vom Kantonsrat beschlossenen Objektkredits die erwarteten Auszahlungskredite budgetiert. Die Nettoinvestitionen liegen in der Rechnung 2025 insgesamt rund 64,5 Mio. Franken unter dem Budget. Die gegenüber dem Budget abweichenden Nettowerte 2025 können im Wesentlichen wie folgt begründet werden:

Hochbauten, technische Einrichtungen und Investitionsbeiträge (–27,1 Mio. Franken): Die tieferen Nettoinvestitionen sind auf tiefere Ausgaben (–13,4 Mio. Franken) und tiefere Einnahmen von 0,9 Mio. Franken bei den Hochbauten sowie geringere Nettoinvestitionen bei den technischen Einrichtungen (–15,0 Mio. Franken) bei gleichzeitig leicht höheren Netto-Investitionsbeiträgen von 0,4 Mio. Franken zurückzuführen.

Die tieferen Netto-Ausgaben bei den Hochbauten sind vor allem auf diverse Projektverzögerungen bzw. einen späteren Realisierungsbeginn im Bildungsbereich, u. a. Teilabbruch und Erweiterung Kantonsschule Sargans (–2,4 Mio. Franken), Campus Platztor (–1,9 Mio. Franken), Umbau BWZ Toggenburg (–1,6 Mio. Franken), im Bereich öffentliche Sicherheit, u. a. Erweiterung Regionalgefängnis Altstätten (–5,1 Mio. Franken), beim Ersatz fossiler Energieträger auf kantonalen Bauten (–4,7 Mio. Franken), im Gesundheitsbereich, u. a. Sanierung Haus A1 der Psychiatrischen Klinik Pfäfers (–0,9 Mio. Franken sowie bei den Übergangslösungen Untersuchungsamt und Kreisgericht Uznach (–0,8 Mio. Franken) zurückzuführen. Höhere Nettoinvestitionen gegenüber Budget 2025 resultieren bei der Erweiterung GBS St.Gallen (+2,3 Mio. Franken), beim Ersatzstandort KAPO Sicherheitspolizei (+0,9 Mio. Franken), beim Einbau Forensikstation Psychiatrische Klinik Wil (+0,8 Mio. Franken) sowie beim Theater St.Gallen (+0,7 Mio. Franken).

Die gegenüber dem Budget insgesamt tieferen Nettoinvestitionen bei den technischen Einrichtungen resultieren aus tieferen Nettoausgaben für das Projekt IT-Steuer SG+ (–12,4 Mio. Franken), für Workplace 2024 (–3,8 Mio. Franken), für Strategische E-Government-Basisservices (STREBAS; –3,3 Mio. Franken), für die Erneuerung Hard- und Software (–2,2 Mio. Franken), für die Einführung SAP HCM for S/4 HANA (–2,0 Mio. Franken) sowie für Datenmanagement Einwohnende und Personenregister (–0,4 Mio. Franken). Höhere Nettoausgaben resultieren insbesondere bei der Ablösung Einsatzleitsystem der KNZ (+8,1 Mio. Franken) sowie für die Werterhaltung POLYCOM 2030 (+0,4 Mio. Franken).

Die gegenüber dem Budget 2025 leicht höheren Nettoinvestitionen bei den Investitionsbeiträgen setzt sich zusammen aus einem Beitrag an den Hof zu Wil (+2,0 Mio. Franken) bei gleichzeitig höheren Einnahmen von 1,6 Mio. Franken (Beitragsrückzahlungen) für die HGV-Verlängerung Goldach-Rorschach.

Strassenbau (–10,4 Mio. Franken): Die tieferen Nettoinvestitionen sind auf der Ausgabenseite auf geringere Investitionen bei den Kantonsstrassen (–6,7 Mio. Franken), tiefere Ausgaben bei den Hochbauten (–4,0 Mio. Franken) bei gleichzeitig höheren Investitionsbeiträgen an die Gemeinden (+7,2 Mio. Franken) zurückzuführen. Einnahmenseitig resultieren insgesamt höhere Beiträge des Bundes (total +6,4 Mio. Franken), höhere weitere Beiträge an Tiefbauten (+1,0 Mio. Franken) sowie höhere Rückerstattungen beim Kantonsstrassenbau (+0,2 Mio. Franken), während gegenüber dem Budget 2025 tiefere Einnahmen bei den Investitionsbeiträgen der Gemeinden (–0,8 Mio. Franken) resultieren.

Darlehen und Beteiligungen (–27,1 Mio. Franken): Die insgesamt tieferen Nettoinvestitionen resultieren vollständig im Bereich der Darlehen. Tiefere Netto-Darlehensgewährungen resultieren bei den Behinderteneinrichtungen (–13,4 Mio. Franken), beim Ostschweizer Kinderspital (–10,8 Mio. Franken), bei der Landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaft (–8,6 Mio. Franken) sowie im Bereich NRP-Darlehen (–3,7 Mio. Franken), während die Netto-Darlehensgewährung beim Spitalverbund rund 9,6 Mio. Franken höher ausfällt (v. a. tiefere Darlehensrückzahlungen).

3.3 Finanzierung

3.3.1 Finanzierungsausweis

Im Finanzierungsausweis werden Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung einander gegenübergestellt. Die Selbstfinanzierung ihrerseits ist die Summe aus den Abschreibungen und dem Saldo der Erfolgsrechnung abzüglich den Eigenkapitalbezügen (inkl. Einlagen ins besondere Eigenkapital).

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich folgendes Ergebnis:

in Mio. Fr.	Rechnung 2024	Rechnung 2025
Abschreibungen	140,4	140,4
Saldo Erfolgsrechnung	-117,6	165,6
Bezug Freies Eigenkapital	-94,0	-125,0
Nettoeinlage bzw. Nettobezug besonderes Eigenkapital	-31,6	-30,4
Selbstfinanzierung	-102,8	150,6
Nettoinvestitionen	-135,5	-189,0
Finanzierungsfehlbetrag	-238,3	-38,4

Aufgrund des positiven Ergebnisses bei gleichzeitig höheren Netto-Eigenkapitalbezüge resultiert bei gleich hohen Abschreibungen in der Rechnung 2025 eine positive Selbstfinanzierung von 150,6 Mio. Franken. Die Selbstfinanzierung verbessert sich somit gegenüber dem Vorjahr um rund 253,0 Mio. Franken. Nach Berücksichtigung der gegenüber dem Vorjahr höheren Nettoinvestitionen reduziert sich der Finanzierungsfehlbetrag um rund 200,0 Mio. Franken auf -38,4 Mio. Franken. Im Budget 2025 wurde von einer negativen Selbstfinanzierung von -38,9 Mio. Franken und einem Finanzierungsfehlbetrag von -292,4 Mio. Franken ausgegangen.

3.3.2 Selbstfinanzierungsgrad

Seit der Umsetzung der Fachempfehlungen nach HRM2 ist der Ausweis von Finanzkennzahlen verpflichtend. Die Finanzkennzahlen sind in Kapitel 7 aufgeführt, im welchem u. a. auch der Selbstfinanzierungsgrad ausgewiesen wird.

4 Geldflussrechnung

4.1 Einleitung

Die Geldflussrechnung stellt die Einnahmen (Zunahme von liquiden Mitteln) und die Ausgaben (Abnahme von liquiden Mitteln) einander gegenüber. Sie zeigt als Kenngrößen den Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit. Der Saldo der Geldflussrechnung zeigt die Veränderung des Fonds «Geld» innerhalb einer Periode.

4.2 Analyse

Nachfolgend werden die wesentlichsten Geldflüsse des Jahres 2025 dargestellt. Eine detaillierte Geldflussrechnung nach der indirekten Methode findet sich in der Jahresrechnung 2025.

in Mio. Fr.	Geldfluss des Jahres 2024	Geldfluss des Jahres 2025	Veränderung
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	-174,0	191,0	+365,0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	2,7	-198,6	-201,3
– Geldfluss aus Investitionstätigkeit VV	-120,7	-176,0	-55,3
– Geldfluss aus Anlagetätigkeit im FV	123,4	-22,6	-146,0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,1	-8,4	-8,5
Total Veränderung Flüssige Mittel	-171,1	-15,9	155,2

Die Geldflussrechnung lässt sich in Geldflüsse aus operativer Tätigkeit, aus Investitions- und Anlagetätigkeit sowie aus Finanzierungstätigkeit unterteilen. Ein positiver Wert entspricht einem Zufluss und ein negativer Wert einem Abfluss von flüssigen Mitteln.

Der Geldfluss aus operativer Tätigkeit beträgt 191,0 Mio. Franken. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Veränderung von rund 365,0 Mio. Franken. Ein Grund für diese positive Veränderung ist das gegenüber dem Vorjahr deutlich bessere Ergebnis von rund 253,0 Mio. Franken, welches einen direkten Einfluss auf den Geldfluss hat. Während die Forderungen gegenüber dem Vorjahr weniger stark zunehmen (Geldabfluss rund 14,1 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr), fällt auch die Zunahme der aktiven Rechnungsabgrenzungen tiefer aus (Geldabfluss rund 31,7 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr). Zudem nehmen die laufenden Verbindlichkeiten um 47,4 Mio. Franken zu, was gegenüber dem Vorjahr zu einem um rund 82,6 Mio. Franken höheren Geldfluss beiträgt. Demgegenüber stehen höhere Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds, was gegenüber dem Vorjahr zu einem um 47,4 Mio. Franken höheren Geldabfluss führt.

Der Mittelabfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit beträgt -198,6 Mio. Franken. Im Vorjahr war noch ein Mittelzufluss von 2,7 Mio. Franken zu verzeichnen. Während der Geldfluss aus Investitionstätigkeit im Verwaltungsvermögen insbesondere aufgrund höherer Nettoinvestitionen bei -176,0 Mio. Franken liegt (Vorjahr: -120,7 Mio. Franken), ist beim Geldfluss aus Anlagetätigkeit im Finanzvermögen ein Mittelabfluss von 22,6 Mio. Franken zu verzeichnen (Vorjahr: Mittelzufluss von 123,4 Mio. Franken). Der Mittelabfluss aus Anlagetätigkeit resultiert in erster Linie aus dem Kauf von Liegenschaften ins Finanzvermögen, zudem haben Verschiebungen von langfristigen zu kurzfristigen Finanzanlagen stattgefunden.

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich auf -8,4 Mio. Franken, nachdem im Vorjahr noch ein Mittelzufluss in der Höhe von 0,1 Mio. Franken resultierte. Der Bestand an flüssigen Mitteln nimmt somit im Rechnungsjahr 2025 um 15,9 Mio. Franken ab.

5 Bilanz

5.1 Übersicht

Die Hauptpositionen der Bilanz per 31. Dezember 2025 zeigen im Vergleich zur Vorjahresbilanz nachfolgende Veränderungen:

in Mio. Fr.	Bilanz per 31.12.2024	Bilanz per 31.12.2025	Veränderung
Aktiven	3'443,8	3'528,6	+84,8
Finanzvermögen	2'254,0	2'290,1	+36,1
Verwaltungsvermögen	1'189,8	1'238,5	+48,7
Passiven	3'443,8	3'528,6	+84,8
Fremdkapital	2'060,9	2'120,6	+59,7
Eigenkapital (vor Erfolgsverbuchung)	1'500,5	1'242,4	-258,1
– <i>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</i>	243,4	259,4	+16,0
– <i>Fonds im Eigenkapital</i>	10,2	9,7	-0,5
– <i>Rücklagen Globalbudgetbereiche</i>	1,6	1,8	+0,2
– <i>Übrige Reserven</i>	54,4	53,6	-0,8
– <i>Übriges Eigenkapital (besonderes EK)</i>	60,2	29,7	-30,5
– <i>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (freies EK)</i>	1'130,7	888,2	-242,5
Aufwandüberschuss (-)/Ertragsüberschuss (+)	-117,6	165,6	+283,2

Bei der Veränderung des freien Eigenkapitals ist zu berücksichtigen, dass in der Bilanz per Ende 2024 der Aufwandüberschuss separat erfasst und noch nicht dem freien Eigenkapital zugewiesen ist. Rechnet man den Aufwandüberschuss 2024 und den Ertragsüberschuss 2025 mit ein, erhöht sich das freie Eigenkapital von 1'013,2 Mio. Franken per Ende 2024 um 40,6 Mio. Franken auf 1'053,8 Mio. Franken per Ende 2025.

5.2 Finanzvermögen

Die Zunahme des Finanzvermögens um 36,1 Mio. Franken setzt sich zusammen aus der Zunahme der kurzfristigen Finanzanlagen (+72,0 Mio. Franken), höheren Sachanlagen im Finanzvermögen (+31,7 Mio. Franken), der Zunahme der Forderungen (+21,3 Mio. Franken) sowie der aktiven Rechnungsabgrenzungen (+8,3 Mio. Franken) bei gleichzeitiger Abnahme der langfristigen Finanzanlagen (-81,2 Mio. Franken) und dem Rückgang der flüssigen Mittel (-16,0 Mio. Franken).

5.3 Verwaltungsvermögen

Die Veränderung des Verwaltungsvermögens ergibt sich aus der Differenz zwischen Nettoinvestitionen gemäss Investitionsrechnung und den Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen.

Der Nachweis für den bilanzierten Wert des Verwaltungsvermögens kann wie folgt erbracht werden:

in Mio. Fr.	Bilanz per 31.12.2025
Verwaltungsvermögen per 31.12.2024	1'189,8
Nettoinvestition 2025	189,0
Abschreibungen 2025	-140,4
Verwaltungsvermögen per 31.12.2025	<u>1'238,5</u>

5.4 Fremdkapital

Das Fremdkapital hat insgesamt um 59,7 Mio. Franken zugenommen. Diese Zunahme setzt sich zusammen aus höheren laufenden Verbindlichkeiten (+47,4 Mio. Franken), höheren Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds (+13,8 Mio. Franken), höheren passiven Rechnungsabgrenzungen (+12,8 Mio. Franken) sowie höheren langfristigen Rückstellungen (+1,5 Mio. Franken) bei gleichzeitig tieferen langfristigen Finanzverbindlichkeiten (-8,4 Mio. Franken) sowie tieferen kurzfristigen Rückstellungen (-7,5 Mio. Franken).

5.5 Nettoschuld

Ein Mass für die Verschuldung der öffentlichen Hand nach HRM2 ist die Kennzahl «Nettoschuld I». Sie entspricht dem Verwaltungsvermögen abzüglich dem Eigenkapital. Aus dieser Berechnung ergibt sich für 2025 eine negative Nettoschuld I, d. h. ein Nettovermögen:

In Mio. Fr.	Bilanz per 31.12.2024	Budget 2025	Bilanz per 31.12.2025	Veränderung zum Vorjahr
Verwaltungsvermögen	1'189,8	1'304,1	1'238,5	+48,7
./. Eigenkapital	-1'382,9	-1'097,5	-1'408,0	-25,1
Nettoschuld I	-193,1	206,6	-169,5	+23,6

Seit 2019 verfügt der Kanton St.Gallen wieder über ein Nettovermögen (=negative Nettoschuld I). Im Rechnungsjahr 2025 nimmt dieses um 23,6 Mio. Franken auf neu 169,5 Mio. Franken ab. Das Budget 2025 ging von einer Nettoverschuldung aus (Nettoschuld I: 206,6 Mio. Franken). Dass gegenüber dem Budget 2025 statt einer Nettoverschuldung wiederum ein Nettovermögen (Verbesserung um rund 376,0 Mio. Franken) resultiert, hat verschiedene Gründe: Einerseits hat sich das Verwaltungsvermögen sowohl in der Rechnung 2024 (zum Zeitpunkt der Budgetverabschiedung 2025 noch nicht bekannt) als auch im Rechnungsjahr 2025 nicht im budgetierten Ausmass erhöht, was insbesondere auf die tieferen Nettoinvestitionen (u. a. tiefere Nettoinvestitionen bei den Hochbauten, den technischen Einrichtungen, im Strassenbau sowie Netto-Darlehensgewährungen im Bereich der Finanzierungen) zurückzuführen ist. Andererseits ist das Eigenkapital aufgrund des deutlich besseren operativen Ergebnisses 2025 sowie aufgrund des gegenüber der mutmasslichen Rechnung 2024 effektiv tieferen Defizits 2024 (zum Zeitpunkt der Budgetverabschiedung 2025 noch nicht bekannt) sowie des Anstiegs des weiteren Eigenkapitals gegenüber dem Wert aus dem Budget 2025 um insgesamt rund 310,0 Mio. Franken angestiegen.

6 Sonderrechnungen

Die Sonderrechnungen umfassen das vom Staat verwaltete Drittvermögen.

- Staatsfonds
- Unfallfonds für das Staatspersonal
- Rheinfonds
- Familienausgleichskasse für das Staatspersonal

Die Gesamtbilanz der obenstehenden Sonderrechnungen setzt sich wie folgt zusammen:

In Mio. Fr.	Bilanz per 31.12.2024	Bilanz per 31.12.2025	Veränderung in Mio. Fr.
Aktiven	28,7	28,4	-0,3
Flüssige Mittel	1,3	0,9	-0,4
Guthaben	22,0	22,9	+0,9
Anlagen	5,4	4,6	-0,8
Transitorische Aktiven	0,0	0,0	0,0
Passiven	28,7	28,4	-0,3
Laufende Verpflichtungen	0,7	3,9	+3,2
Transitorische Passiven	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	28,0	24,5	-3,5

Die Publikation der Bilanz und Erfolgsrechnung der einzelnen Sonderrechnungen erfolgt unter dem Abschnitt «Sonderrechnungen» der Staatsrechnung.

7 Finanzkennzahlen

7.1 Einleitung

Die für die Führung des Finanzhaushalts massgebenden Finanzkennzahlen des Kantons St.Gallen sind nachfolgend aufgeführt. Die Kommentierungen zu den einzelnen Veränderungen im aktuellen Rechnungsjahr werden analog den Vorjahren beibehalten.

7.2 Finanzkennzahlen nach HRM2

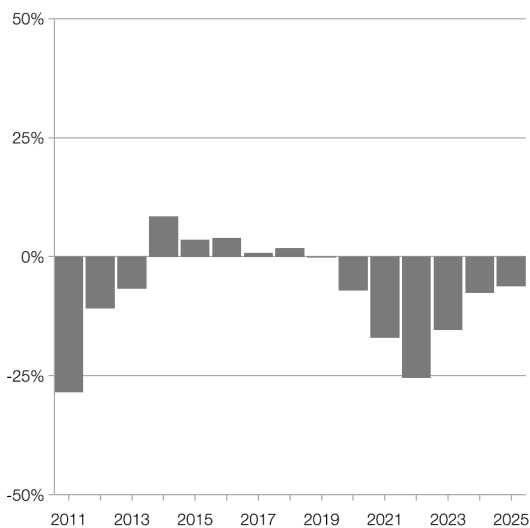


Abbildung 8: Nettoverschuldungsquotient 2011–2025

Berechnung: Nettoschuld / Fiskalertrag
Aussage: Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschulden (Verwaltungsvermögen abzüglich Eigenkapital) abzutragen.

Im Rechnungsjahr 2019 resultierte erstmals seit 2014 wieder ein leichtes Nettovermögen, was zu einem negativen Nettoverschuldungsquotienten führte. Im Rechnungsjahr 2025 nimmt das Nettovermögen gegenüber dem Vorjahr erneut ab (vgl. Abschnitt 5.5); entsprechend reduziert sich auch der negative Nettoverschuldungsquotient auf – 6,2 Prozent (Vorjahr: –7,5 Prozent).

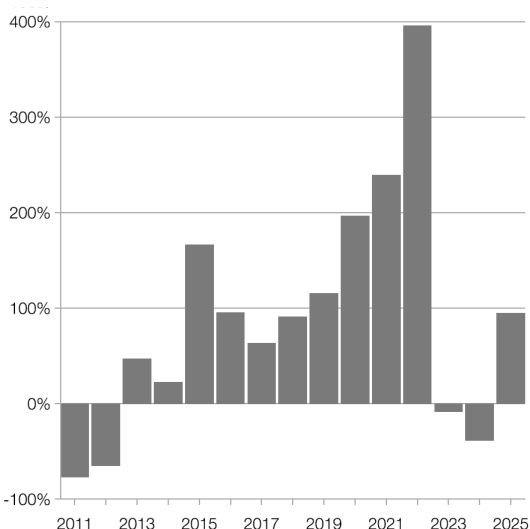


Abbildung 9: Selbstfinanzierungsgrad 2011–2025

Berechnung: Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen
Aussage: Diese Kennzahl gibt an, bis zu welchem Grad die neuen Nettoinvestitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln des entsprechenden Jahres finanziert werden können.

Im Rechnungsjahr 2022 erreichte der Selbstfinanzierungsgrad einen Höchststand von 395,4 Prozent. In den Rechnungsjahren 2023 und 2024 fiel die Selbstfinanzierung und damit der Selbstfinanzierungsgrad aufgrund der erzielten hohen Defizite jeweils negativ aus. Aufgrund des positiven Ergebnisses 2025 resultiert wieder eine positive Selbstfinanzierung, was entsprechend zu einem Selbstfinanzierungsgrad im Rechnungsjahr 2025 von 94,9 Prozent führt (vgl. Abschnitt 3.3).

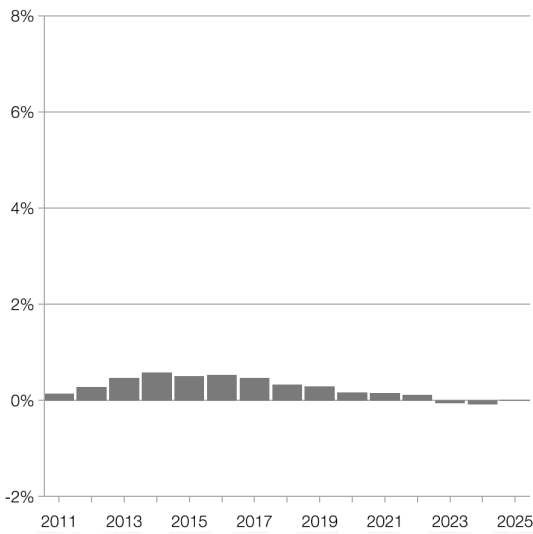


Abbildung 10: Zinsbelastungsanteil 2011–2025

Berechnung: $\text{Nettozinsaufwand} / \text{laufender Ertrag}$
Aussage: Diese Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Aufgrund der längeren Tiefzinsphase und der kontinuierlichen Zunahme des laufenden Ertrages hat sich der Zinsbelastungsanteil in den Vorjahren laufend reduziert. In den Rechnungsjahren 2023 und 2024 fiel der Zinsbelastungsanteil jeweils negativ aus, da mit dem Ende der Negativzinsen die Zinserträge insgesamt höher ausfielen als der Zinsaufwand. Entsprechend resultierte ein negativer Nettozinsaufwand (=Nettozinsertrag). Im Rechnungsjahr 2025 resultiert wieder ein minimal positiver Zinsbelastungsanteil von 0,01 Prozent.

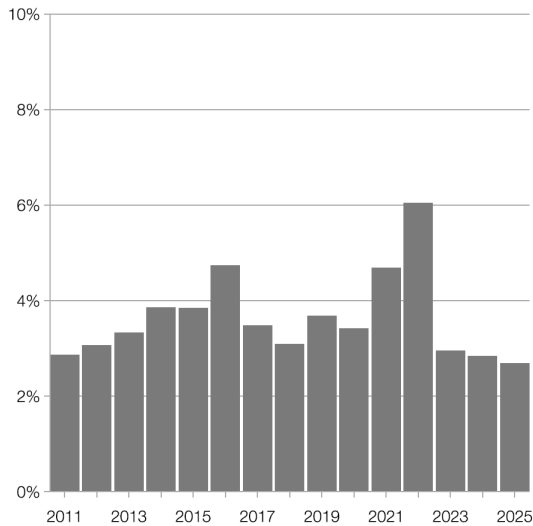


Abbildung 11: Kapitaldienstanteil 2011–2025

Berechnung: $\text{Kapitaldienst} / \text{laufender Ertrag}$
Aussage: Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Nach den starken Anstiegen in den Jahren 2021 und 2022 aufgrund der hohen Abschreibungen (u. a. Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Darlehen Spitalverbund) hat sich der Kapitaldienstanteil in den Jahren 2023 und 2024 wieder reduziert. Aufgrund eines leicht tieferen Kapitaldienstes und einem höheren laufenden Ertrag reduziert sich der Kapitaldienstanteil im Rechnungsjahr 2025 auf 2,7 Prozent (Vorjahr: 2,8 Prozent).

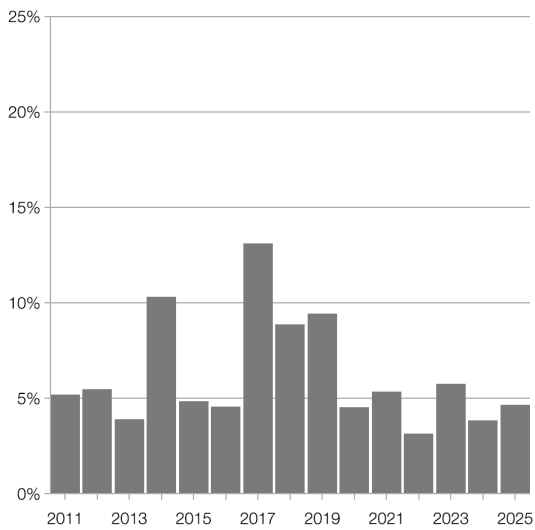


Abbildung 12: Investitionsanteil 2011–2025

Berechnung: $\text{Bruttoinvestitionen} / \text{Gesamtausgaben}$
Aussage: Diese Kennzahl gibt Auskunft über die Aktivität im Bereich der Investitionen.

Der Investitionsanteil nimmt im Jahr 2025 hauptsächlich aufgrund der gegenüber dem Vorjahr höheren Bruttoinvestitionen wieder auf 4,6 Prozent zu (Vorjahr: 3,8 Prozent).

Bei dieser Kennzahl ist auf die im interkantonalen Vergleich hohe Aktivierungsgrenze von 3 Mio. Franken im Kanton St.Gallen hinzuweisen. Investitionsbeiträge unter 3 Mio. Franken werden im Kanton St.Gallen direkt über die Erfolgsrechnung abgewickelt. Das führt dazu, dass der Investitionsanteil im Vergleich zu anderen Kantonen deutlich tiefer ausfällt.

7.3 Weitere Finanzkennzahlen

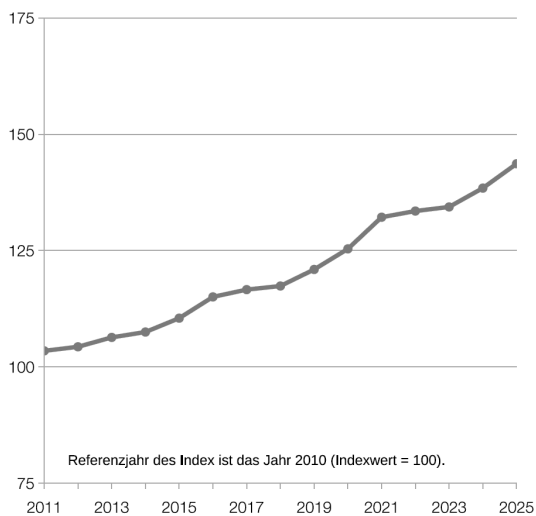


Abbildung 13: Bereinigter Aufwand indexiert

Berechnung: Indexierte Entwicklung
Aussage: Diese Kennzahl gibt Auskunft über die jährliche Entwicklung des bereinigten Aufwands (vgl. Abschnitt 1.4).

Gegenüber dem Vorjahr nimmt der Indexwert des bereinigten Aufwands auf 143,7 (Vorjahr: 138,4) zu. Die verschiedenen Effekte, die zum Anstieg des bereinigten Aufwands geführt haben, sind in Abschnitt 1.4 näher erläutert.

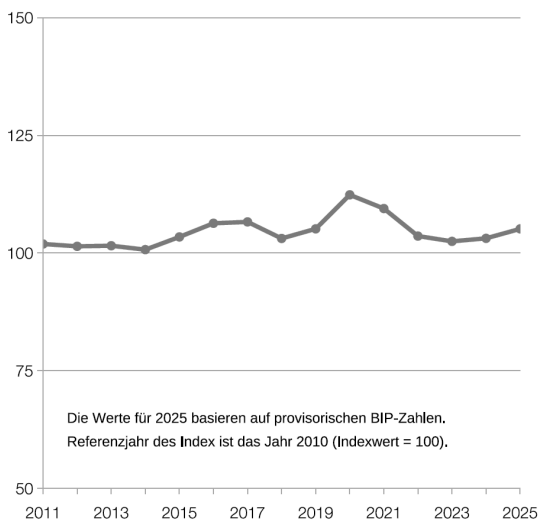


Abbildung 14: Staatsquote indexiert

Berechnung:
Aussage:

Bereinigter Aufwand / BIP Schweiz
Diese Kennzahl gibt Auskunft über die jährliche Entwicklung der Staatsquote, indem der bereinigte Aufwand ins Verhältnis des Bruttoinlandproduktes (BIP) der Schweiz gesetzt und dies indexiert wird.

Da die Gesamtwirtschaft der Schweiz im 2025 (Sportevent-bereinigtes nominales BIP-Wachstum gemäss SECO: 1,8 Prozent) weniger stark wächst als der bereinigte Aufwand (+3,7 Prozent; vgl. Abschnitt 1.4), resultiert für 2025 ein Anstieg der Staatsquote (Indexwert 2025: 105,1 / Vorjahr: 103,1). Damit bewegt sich die Staatsquote wieder in etwa auf dem Niveau des Jahres 2019.

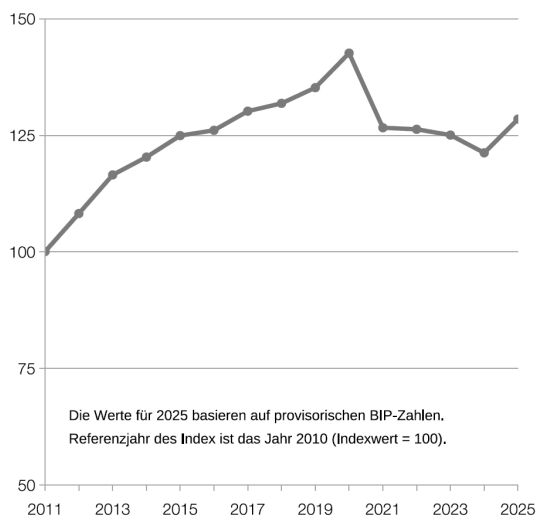


Abbildung 15: Steuerquote indexiert

Berechnung:
Aussage:

Direkte Steuern / BIP Schweiz
Diese Kennzahl gibt Auskunft über die jährliche Entwicklung der Steuerquote, indem die direkten Steuern ins Verhältnis des Bruttoinlandproduktes (BIP) der Schweiz gesetzt werden und dies indexiert wird.

Nach dem starken Rückgang der Steuerquote im Jahr 2021 hat sich die Steuerquote nach den beiden Steuerfussreduktionen 2022/2023 (ab 2023: 105 Prozentpunkte) auf stabilem bis leicht rückläufigem Niveau bewegt. Im Rechnungsjahr 2025 haben die Steuererträge deutlich stärker zugenommen (vgl. Abschnitt 2.3.6) als das nominale BIP (+1,8 Prozent). Entsprechend steigt die Steuerquote gegenüber dem Vorjahr wieder an (Indexwert 2025: 128,5 / Vorjahr: 121,3).

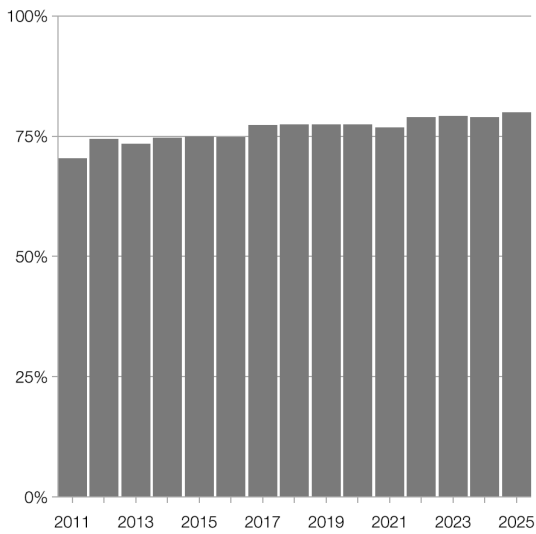


Abbildung 16: Transferanteil

Berechnung: $\frac{\text{Transferaufwand}}{\text{bereinigter Aufwand Kanton}}$
Aussage: Diese Kennzahl drückt aus, wie hoch der Anteil des gesamten Transferaufwands am bereinigten Aufwand ist.

Der Kantonshaushalt ist ein typischer Transferhaushalt. Über drei Viertel des bereinigten Aufwands des Kantons wurden im Jahr 2025 an die Kantone und Gemeinden, Empfänger von Staatsbeiträgen und weitere Subventionsempfänger ausgerichtet. Der Transferanteil erhöht sich im Rechnungsjahr 2025 leicht von 78,9 Prozent auf 79,9 Prozent.

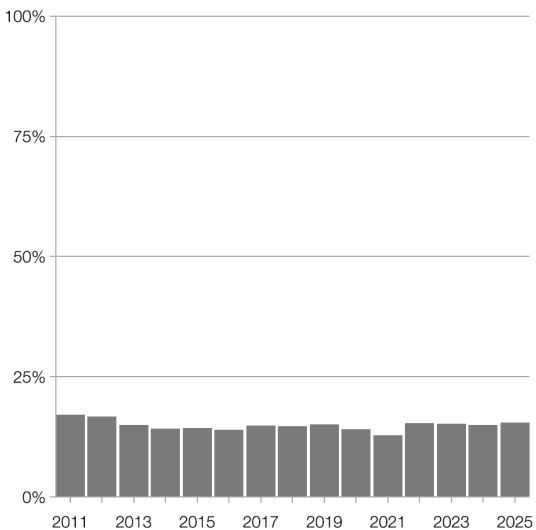


Abbildung 17: Transferquote Kanton/Gemeinden

Berechnung: $\frac{\text{Netto Transferaufwand Gemeinden}}{\text{bereinigter Aufwand Kanton}}$
Aussage: Diese Kennzahl drückt aus, wie hoch der Anteil des Nettoaufwands zugunsten der Gemeinden am bereinigten Aufwand des Kantons ist.

Gegenüber dem Vorjahr steigt der Nettotransferaufwand an die Gemeinden proportional stärker an als der bereinigte Aufwand. Damit steigt die Transferquote Kanton/Gemeinden auf 15,4 Prozent an (Vorjahr: 15,0 Prozent).

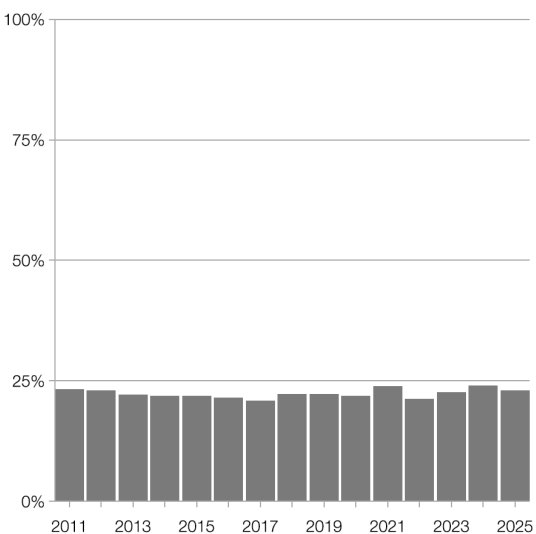


Abbildung 18: Transferquote Bund/Kanton

Berechnung: $\frac{\text{Netto Transferertrag vom Bund}}{\text{laufender Ertrag Kanton}}$
Aussage: Diese Kennzahl drückt aus, welchen Anteil der Transferertrag vom Bund am gesamten laufenden Ertrag des Kantons ausmacht.

Da der Netto-Transferertrag vom Bund an den Kanton im Jahr 2025 weniger stark zunimmt als der laufend Ertrag (u. a. starker Anstieg Steuerertrag und SNB-Ausschüttung), nimmt die Transferquote Bund/Kanton wieder ab und kommt im Rechnungsjahr 2025 auf 23,0 Prozent (Vorjahr: 23,9 Prozent) zu liegen.

8 Public Corporate Governance: Berichterstattung zu den Vergütungen an die Mitglieder der obersten Leitungsorgane der selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten

Die Berichterstattung zuhanden des Kantonsrates über die Vergütungen an die Mitglieder der obersten Leitungsorgane der selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten ist in Art. 15 der Verordnung über die Höhe, Ausrichtung und Ablieferung von Vergütungen im Zusammenhang mit der Einsitznahme in Organe von Organisationen mit kantonaler Beteiligung (Vergütungsverordnung [sGS 145.2]) geregelt:

Art. 15 Berichterstattung an den Kantonsrat

¹ Die Regierung erstattet dem Kantonsrat jährlich mit der Botschaft zur Staatsrechnung Bericht über bedeutende Entwicklungen und Kennzahlen im Zusammenhang mit Vergütungen an Mitglieder oberster Leitungsorgane von selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten nach Anhang 1 zu diesem Erlass.

² Die Regierung erstattet der Kommission des Kantonsrates, die Geschäfte des Finanzhaushalts behandelt, einmal je Amtsdauer Bericht über den Vollzug dieses Erlasses und Anpassungen in Anhang 1 zu diesem Erlass.

Die nächste Berichterstattung im Sinn von Art. 15 Abs. 2 der Vergütungsverordnung ist auf das erste Quartal 2027 geplant. Die letzte Berichterstattung an die Finanzkommission erfolgte im Januar 2023.

Die Berichterstattung an den Kantonsrat nach Art. 15 Abs. 1 der Vergütungsverordnung umfasst eine summarische Darstellung der Vergütungen je Entschädigungskategorie (Feste Vergütungen, Taggelder, Spesen, Zusätzliche Vergütungen) der selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten gemäss Anhang 1 der Vergütungsverordnung.

Von Januar 2025 bis Dezember 2025 wurden folgende Vergütungen ausbezahlt:

Institution	Mitglieder oberstes Leitungsorgan	Feste Vergütungen (in Fr.)	Taggelder (in Fr.)	Spesen (in Fr.)	Zusätzliche Vergütungen (in Fr.)	Total Vergütungen 2025 (in Fr.)
Melioration der Rheinebene	13	0.00	14'500.00	0.00	0.00	14'500.00
Sozialversicherungsanstalt	7	90'000.00	44'800.00	4'000.00	0.00	138'800.00
Ost – Ostschweizer Fachhochschule	15	386'499.40	84'800.00	7'798.70	0.00	479'098.10
Pädagogische Hochschule	7	90'000.00	34'450.00	1'696.30	0.00	126'146.30
Universität St.Gallen	11	286'000.00	146'066.67	9'767.12	11'666.67	453'500.46
Rheinunternehmen	7	0.00	8'300.00	0.00	0.00	8'300.00
Gebäudeversicherung	7	110'550.00	26'800.00	1'273.50	0.00	138'623.50
HOCH Health Ostschweiz	9	424'000.00	146'300.00	12'419.99	0.00	582'719.99
Psychiatrie St.Gallen	6	177'000.00	64'950.00	2'242.75	0.00	244'192.75
Zentrum für Labormedizin	7	115'500.00	75'250.00	3'648.80	0.00	194'398.80
Gesamttotal		1'679'549.40	646'216.67	42'847.16	11'666.67	2'380'279.90

Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Entschädigungsvolumen über alle in der Berichterstattung aufgeführten Institutionen um rund 39'300 Franken:

Institution	Mitglieder oberstes Leitungsorgan	Total Vergütungen 2025 (in Fr.)	Total Vergütungen 2024 (in Fr.)	Zu- / Abnahme der Vergütungen (in Fr.)
Melioration der Rheinebene	13	14'500.00	15'800.00	-1'300.00
Sozialversicherungsanstalt	7	138'800.00	113'075.10	25'724.90
Ost – Ostschweizer Fachhochschule	15	479'098.10	530'048.39	-50'950.29
Pädagogische Hochschule	7	126'146.30	111'316.60	14'829.70
Universität St.Gallen	11	453'500.46	354'764.33	98'736.13
Rheinunternehmen	7	8'300.00	7'700.00	600.00
Gebäudeversicherung	7	138'623.50	150'424.60	-11'801.10
HOCH Health Ostschweiz	9	582'719.99	611'270.33	-28'550.34
Psychiatrie St.Gallen	6	244'192.75	265'370.70	-21'177.95
Zentrum für Labormedizin	7	194'398.80	181'245.35	13'153.45
Gesamttotal		2'380'279.90	2'341'015.40	39'264.50

Seit 1. Juni 2024 ist der III. Nachtrag zur Vergütungsverordnung in Vollzug. Im Vergleich der festen Vergütungen im Jahr 2025 mit den Auszahlungen gegenüber dem Vorjahr ist dies für die Vergleichsmonate Januar bis Mai zu beachten.

Im Rahmen der Kategorisierung der Entschädigungsansätze mit dem III. Nachtrag der Vergütungsverordnung wurden die Entschädigungsansätze der Mitglieder des Hochschulrates der OST reduziert. Aufgrund des Abschlusses der Aufbau- und Konsolidierungsphase ab der neuen Amtsdauer 2024/2028 wurde keine Sondervergütung für das Präsidium (Regierungsbeschluss vom 2. April 2019) mehr ausbezahlt, was gegenüber dem Vorjahresvergleich ebenfalls nochmals im Jahr 2025 in den Auszahlungen für die Vergleichsmonate Januar bis Mai zu beachten ist. Ferner fielen im Berichtsjahr weniger Sitzungsstunden an, was sich in der Folge in tieferen Taggeldaussahlungen niederschlägt.

Die Ausschläge bei den Zu- und Abnahmen der ausgerichteten Vergütungen bei den kantonalen selbständigen öffentlichen-rechtlichen Anstalten sind einerseits auf die im Rahmen des III. Nachtrags der Vergütungsverordnung vorgenommenen Anpassungen der Ansätze für die feste Vergütung zurückzuführen. Andererseits ergaben sich bei einigen Organisationen im Vergleich zum Vorjahr darüber hinaus grössere Abweichungen (Abweichung von mehr als Fr. 10'000):

- Im Jahr 2024 war in der Verwaltungskommission der Sozialversicherungsanstalt ein Kommissionssitz gut sieben Monate vakant (Ende Mai 2024 bis Mitte Dezember 2024). Mit der Neubesetzung per Mitte Dezember 2024 stiegen im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr entsprechend sowohl die festen Vergütungen als auch die Taggelder. Zudem fielen im Jahr 2025 zusätzliche Sitzungen an aufgrund der Planung des bevorstehenden Wechsels in der Direktion und der Begleitung eines IT-Projekts.
- Per 1. Juni 2025 wurde für die Universität St.Gallen ein neuer Universitätsratspräsident gewählt. Da in den ersten Amtsjahren von einem erhöhten Pensum auszugehen ist, wurde durch die Regierung gestützt auf Art. 2 Abs. 2 der Vergütungsverordnung für den Initialisierungsaufwand in den ersten zwei Amtsjahren (vom 1. Juni 2025 bis 31. Mai 2027) eine ausserordentliche Entschädigung gesprochen (Regierungsbeschluss vom 4. Februar 2025). Ferner hat der erstmals nach Art. 18 Abs.1 des Universitätsgesetzes (sGS 217.1, abgekürzt UG) gewählte und neu zusammengesetzte Universitätsrat (verkürzte Amtsdauer vom 1. Juni 2026 bis 31. Mai 2028) einen neuen Ausschuss gegründet, was eine Erhöhung bei den festen Vergütungen und mehr Sitzungsstunden bzw. entsprechend mehr Taggeldaussahlungen zur Folge hat.

- Anders als im Jahr 2024 fanden im Jahr 2025 bei der Gebäudeversicherung keine Weiterbildungsanlässe statt, weshalb die Taggeldaufwendungen tiefer als im Jahr 2024 ausfielen.
- Im Berichtsjahr 2024 musste der Verwaltungsrat der Spitalverbunde infolge Vorbereitung der Fusion der vier Spitalverbunde zum Gesamtunternehmen HOCH auf 1. Januar 2025 zusätzliche Verwaltungsratssitzungen durchführen. Diese ausserordentlichen Mehraufwendungen entfielen im Berichtsjahr 2025, wodurch die (Taggeld)Entschädigungen für den Verwaltungsrat HOCH gegenüber dem Vorjahr tiefer ausfielen.
- Der Verwaltungsrat der Psychiatrie St.Gallen wurde mit dem Ausscheiden eines Mitglieds per Ende November 2024 von sieben auf sechs Verwaltungsratsmitglieder verkleinert. In der Folge ist eine Einheit «feste Vergütung» weniger zu entrichten sowie weniger Taggeld und weniger Spesen.

9 Controlling Finanzleitbild 2021–2030

Das Finanzleitbild 2021–2030 (40.21.04) wurde von der Regierung am 5. Oktober 2021 verabschiedet und vom Kantonsrat am 15. Februar 2022 in einmaliger Lesung zur Kenntnis genommen. Mit der Rechnungsbotschaft wird jährlich in aggregierter Form und retrospektiv über den aktuellen Stand der Zielerreichung berichtet.

9.1 Ziele der Aufgabenerfüllung

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Die kantonale Aufgabenerfüllung (einschliesslich zentrale Prozesse) erfolgt effektiv und effizient und es werden Anreizsysteme zum effizienten Mitteleinsatz geschaffen.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Die Ergebnisse aus den externen Effizienzanalysen bei zehn Ämtern (Phasen I und II) attestieren den analysierten Ämtern einen effizienten Mitteleinsatz und einen guten Digitalisierungsstand. – Mit den Effizienzanalysen in den Querschnittsaufgaben wurde auf die laufenden Arbeiten in strategischen Projekten (bspw. HR-Geschäftsmodell und Weiterentwicklung Rechnungswesen und Finanzmanagement) hingewiesen und der Handlungsbedarf aufgezeigt. Der Reifegrad je Querschnittsaufgabe ist unterschiedlich.
2	Die Aufgabenerfüllung erfolgt wirtschaftlich und in sinnvoller Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern (Gemeinden / Kantone / Dritte), wobei die Verantwortlichkeiten klar und transparent geregelt sind.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Vgl. auch Bemerkungen zu Ziel 1 der Aufgabenerfüllung (Erkenntnisse aus Effizienzanalysen Ämter und Querschnittsaufgaben).
3	Die Aufgabenteilung zwischen dem Kanton und den Gemeinden basiert auf den Grundsätzen der «Fiskalischen Äquivalenz» und der «Subsidiarität». Der Kanton respektiert dabei die Gemeindeautonomie.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Die Aufgabenteilung sowie die Finanzierungsschlüssel zwischen Kanton und Gemeinden werden laufend analysiert und falls notwendig optimiert. Grundsätzlich ist die aktuell bestehende Aufgabenteilung stimmig. – In jüngster Zeit sind diverse Anpassungen vorgenommen worden (Sparpakete I und II, Entlastungsprogramm 2013, Strukturierter Dialog 2019, Haushaltsgleichgewicht 2022plus).

9.2 Ziele der Ausgabenpolitik

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Der Gesamtaufwand des Kantons wird so gesteuert, dass die Staatsquote nicht weiter ansteigt.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Die Staatsquote des Kantons St.Gallen beträgt per Ende 2025 9,8 Prozent, was gegenüber dem Vorjahr einer leichten Erhöhung entspricht. In der langen Frist ist ein Trend nach oben ersichtlich. – Kostentreiber bei wesentlichen Staatsbeiträgen (Bildung, Soziales, Gesundheit) lassen sich kurzfristig kaum steuern, vgl. Factsheets im Anhang zum Bericht Langfristige Finanzperspektiven 2023, 33.24.04A). – Im August 2024 wurden Handlungsmöglichkeiten mit der Finanzkommission im Bereich der Staatsbeiträge beraten und Steuerungsmöglichkeiten identifiziert.
2	Kantonale Aufgaben sollen so ausgestaltet und priorisiert werden, dass Spielräume für Entwicklungsschwerpunkte geschaffen werden können. Mehraufwendungen für neue Aufgaben sind nach Möglichkeit durch Effizienzsteigerungen oder durch Einsparungen in bestehenden Aufgabengebieten zu finanzieren.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Vgl. auch Bemerkungen zu Ziel 1 der Aufgabenerfüllung (Erkenntnisse aus Effizienzanalysen Ämter und Querschnittsaufgaben).
3	Die über den innerkantonalen Finanzausgleich ausgerichteten Mittel werden effizient eingesetzt. Dadurch sollen wettbewerbsfähige Gemeindestrukturen und Strukturreformen ermöglicht werden.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Die jüngst erarbeiteten Wirksamkeitsberichte zum innerkantonalen Finanzausgleich weisen im Grundsatz einen effizienten Mitteleinsatz aus. – Bezüglich Gemeindefusionen und Strukturentwicklungen auf Gemeindeebene besteht Optimierungspotential. Dieses liegt indessen nicht im Zuständigkeitsbereich der Regierung.

9.3 Ziele der Einnahmenpolitik

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Der Kanton weist im interkantonalen und internationalen Vergleich bei den natürlichen und juristischen Personen eine wettbewerbsfähige Steuerbelastung aus.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Gemäss Steuermonitoring 2024 schneidet der Kanton St.Gallen bei niedrigen und sehr hohen Einkommen natürlicher Personen gut ab, während er bei den mittleren Einkommen schlecht positioniert ist. Bei der Vermögensteuer ist er relativ unattraktiv. – Die jüngst erfolgten zwei Steuerfussenkungen auf neu 105 Prozent konnten die Wettbewerbsfähigkeit des Kantons nicht wesentlich stärken. – Bei der Unternehmenssteuerbelastung war die Umsetzung der STAF im Kanton St.Gallen wie auch in der Gesamtschweiz mit einer Reduktion der Steuerbelastung verbunden. International ist der Kanton St.Gallen als Unternehmensstandort attraktiv.
2	Die Steuerquote des Kantons ist langfristig zu senken.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Die Steuerquote beträgt per Ende 2025 5,4 Prozent. Im kurzfristigen Vergleich zum Vorjahr (5,1 Prozent) hat diese um 0,4 Prozentpunkte zugenommen. In der langen Frist ist ein sinkender Trend ersichtlich. – Zurückzuführen ist die kurzfristige Zunahme der Steuerquote auf wesentlich höhere Steuererträge (7,9 Prozent) und ein im Vergleich relativ tieferes Wachstum des nominalen BIP (1,8 Prozent) zurückzuführen.
3	Die aktuelle Steuerbasis wird gesichert und das Ressourcenpotenzial mit gezielten Massnahmen langfristig gestärkt.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Im AFP 2027–2029 (33.26.04) wird über den Umsetzungsstand der Massnahmen des Berichts 40.21.02 «Stärkung der Ressourcenkraft des Kantons St.Gallen» informiert. Die Arbeiten sind grundsätzlich auf Kurs. – Wie die jüngste BAK-Prognose zur Entwicklung des Ressourcenpotenzials zeigt, sind die Herausforderungen zur Stärkung des Ressourcenpotenzials gross. Für den Kanton St.Gallen wird nach dem Rückgang zwischen 2024 und 2025 von 82,7 um 2,0 Indexpunkte auf 80,7 Punkte mittelfristig ein weiterer wesentlicher Rückgang des Ressourcenpotenzials prognostiziert.

9.4 Ziele der Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Strukturelle Defizite sind zu verhindern. Konjunkturelle (oder vorübergehende) Defizite sind soweit möglich aus dem Eigenkapital zu finanzieren. Falls strukturelle Defizite entstehen, sind diese primär durch aufwandseitige Massnahmen zu bereinigen.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Der Ertragsüberschuss in der Rechnung 2025 beinhaltet den Bezug von freiem Eigenkapital von 125,0 Mio. Franken sowie von besonderem Eigenkapital von netto 30,4 Mio. Franken. Per Ende 2025 weist das freie Eigenkapital einen Stand von rund 1'054,0 Mio. Franken aus. Durch diesen relativen hohen Bestand an freiem Eigenkapital ist die finanzielle Handlungsfähigkeit des Kantons St.Gallen aktuell sichergestellt. – Der AFP 2027–2029 – der auf der Umsetzung des Entlastungspakets 2026 basiert – geht für 2029 von einer «roten Null» aus. Das heisst, im Kantonshaushalt liegt gemäss aktueller Planung kein strukturelles Defizit vor. – Der Kanton ist nicht verschuldet und für die finanziellen Herausforderungen grundsätzlich gut aufgestellt. Diese Einschätzung teilt auch die Ratingagentur Standard & Poor's (S&P). Das im September 2023 für den Kanton St.Gallen ausgesprochene beste Rating von AAA wurde durch S&P im September 2025 bestätigt.
2	Ausgaben- und Einnahmenbindungen (Spezialfinanzierungen, Fonds) sind grundsätzlich zu vermeiden. Deren Existenz ist periodisch hinsichtlich Notwendigkeit und effizientem Mitteleinsatz zu überprüfen.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Zweckbindungen und Fondsbildungen aus allgemeinen Einnahmen werden im Kanton St.Gallen zurückhaltend angewendet. – Die Regierung hat sich jüngst im Zusammenhang mit der Einheitsinitiative «St. Galler Klimafonds» (29.22.01) gegen eine Fondslösung ausgesprochen.
3	Die Abhängigkeit vom Bundesfinanzausgleich soll verringert werden. Langfristig wird ein Ressourcenindex von 90,0 Punkten angestrebt.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Für das Jahr 2025 resultierte für den Kanton St.Gallen ein Ressourcenindex von 80,7 Punkten, was gegenüber dem Vorjahr einer weiteren substantiellen Reduktion von 2,0 Indexpunkten entspricht. – Die jüngste Prognose der BAK Economics zur langfristigen Entwicklung des Ressourcenpotentials zeigt für den Kanton St.Gallen eine weitere rückläufige Entwicklung auf. Im Budget 2026 und im AFP 2027–2029 wird deshalb von einer Reduktion des Ressourcenindex ausgegangen (mit entsprechenden Mehrerträgen aus dem Ressourcenausgleich des Bundes).

9.5 Ziele der Investitionspolitik

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Investitionsvorhaben werden im Priorisierungsverfahren hinsichtlich Notwendigkeit, Zweckmässigkeit, Dringlichkeit, Werthaltigkeit und wirtschaftlicher Effizienz und Finanzierbarkeit geprüft (Lebenszykluskosten, Business-Cases).	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Es werden zielgerichtete Priorisierungsverfahren bei Hochbauvorhaben (inklusive B&R) und bei Informatik-Investitionen angewendet. – Der B&R-Prozess wurde angepasst mit dem Ziel einer höheren Flexibilität und effizienterer Umsetzung.
2	Das Investitionsvolumen wird über mehrere Jahre stabil gehalten. Die Investitionen werden planmässig abgeschrieben. Auf zusätzliche Abschreibungen nach Art. 50 StVG wird grundsätzlich verzichtet.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Mit dem Ausgabenplafonds Hochbauten wird das Investitionsvolumen nach oben gedeckelt. Auf die Ausschöpfung des Plafonds wird jährlich in den Budget- und AFP-Botschaften hingewiesen. – Mit H2022plus wurde der Abschreibungsbeginn neu auf den Nutzungsbeginn gelegt.
3	Das kantonale Immobilienportfolio bleibt langfristig stabil. Der Werterhalt des Immobilienbestandes wird sichergestellt. Der jährliche Aufwand für den Wertehalt orientiert sich an einer stabilen Quote des Gebäudeneuwertes des Immobilienportfolios Hochbauten.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Zwischen 2016 und 2025 hat sich das Immobilienportfolio um plus 23 Prozent entwickelt, was nicht der Zielsetzung einer Stabilisierung entspricht. – Der versicherte Neuwert des Immobilienportfolios Hochbauten betrug per Ende 2024 rund 2'413,0 Mio. Franken. Der Wert hat zum Vorjahr um 51,0 Mio. Franken zugenommen (+2,2 Prozent). – Eine absolute Stabilisierung des Immobilienportfolios im Bildungsbereich ist angesichts der demografischen Entwicklung nicht zweckmässig. – Die Zielsetzung 2/3 Werterhalt und 1/3 Nutzerbedarf kann nur bedingt eingehalten werden (2025: 47% Werterhalt, 53% Nutzerbedarf).

9.6 Bilanzziele

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Die Handlungsfähigkeit des Kantons ist sichergestellt. Dazu wird das freie Eigenkapital konjunkturgerecht gesteuert und weist dauerhaft einen Mindestbestand von 20 Prozent des Ertrags der einfachen Steuer aus.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Mit dem positiven Rechnungsergebnis 2025 wird das freie Eigenkapital um 40,6 Mio. Franken aufgebaut (Stand per Ende 2025: 1'054,0 Mio. Franken). Durch diesen Bestand an freiem Eigenkapital ist die finanzielle Handlungsfähigkeit des Kantons St.Gallen sichergestellt. – Die Zielsetzung des Mindestbestandes (20 Prozent des Ertrags der einfachen Steuer, sprich rund 338,0 Mio. Franken gemäss Rechnung 2025) wird erfüllt.
2	Der Kanton verschuldet sich nicht für laufende Aufwendungen der Erfolgsrechnung.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Per Ende 2025 weist die kantonale Bilanz ein Nettovermögen (= negative Nettoschuld I) von 169,5 Mio. Franken aus. – Die Ratingagentur Standard & Poor's (S&P) hat den Kanton St.Gallen im September 2023 neu auf das beste Rating AAA hochgestuft. Im September 2025 wurde dieses Rating bestätigt.
3	Durch ein periodisches strategisches Risiko- und Beteiligungsmanagement wird die Werthaltigkeit von Beteiligungen und Finanzanlagen im Finanz- und Verwaltungsvermögen überprüft und sichergestellt. Im Grundsatz werden bestehende Beteiligungen nicht ausgebaut. Bei Beteiligungen muss ein ausgewiesenes öffentliches Interesse vorliegen.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Mit dem jährlichen Strategiebericht zum Beteiligungscontrolling wird ein aktives Beteiligungsmanagement betrieben. – Eine Überprüfung der Beteiligungen erfolgt laufend im Rahmen der Arbeiten zur Public Corporate Governance bzw. der jährlichen Werthaltigkeitsprüfungen. – Wertberichtigungen von Beteiligung und Darlehen mussten in den vergangenen Jahren im Bereich der Spitäler vorgenommen werden, dies trotz struktureller Massnahmen im Gesundheitswesen. – Im Rechnungsjahr 2025 wurde keine wesentlichen Wertberichtigungen von Beteiligung und Darlehen vorgenommen.

9.7 Ziele des Finanzmanagements

Ziel	Zielsetzung	Zielerreichung			Erläuterungen zur Zielerreichung
		keine	teilweise	vollständig	
1	Die kantonale Rechnungslegung richtet sich mittel- bis langfristig verstärkt an den allgemeinen Standards der Rechnungslegung aus. Die Abweichungen zu den Empfehlungen gemäss dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM2) werden reduziert.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Mit der Verabschiedung des Programmauftrags «Weiterentwicklung Rechnungswesen und Finanzmanagement» vom 17. Dezember 2024 (RRB 2024/907) wurde von der Regierung die Realisierungsphase dieses Grossvorhabens lanciert. – Der Kantonsrat hat in der Sommersession 2025 den Sonderkredit WeReFi von 15,0 Mio. Franken genehmigt. Zudem wurden am 3. Dezember 2025 die Projektaufträge 1 (Organisation und Prozesse) und 3 (Finanzhaushaltsgesetz) verabschiedet. Die Programmarbeiten sind entsprechend im Gang.
2	Das kantonale Finanzmanagement strebt eine kontinuierliche qualitative Weiterentwicklung an. Der Hauptfokus liegt dabei auf den Themenfeldern effiziente Verwaltungs- und Finanzprozesse, kantonales Rechnungswesen, Finanzberichterstattung und Finanzhaushaltsrecht.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Vgl. Bemerkungen zum Ziel 1.
3	Die finanziellen Risiken in der Verwaltung des Finanzvermögens werden aktiv begrenzt und es wird eine angemessene Rendite erreicht. Die jederzeitige Zahlungsfähigkeit des Kantons ist gewährleistet. Daneben wird eine langfristig günstige Fremdfinanzierung des Staates angestrebt.	keine	teilweise	vollständig	<ul style="list-style-type: none"> – Der interne Rechenschaftsbericht thematisiert periodisch die Liquiditätsbedürfnisse des Kantons. Die Zahlungsfähigkeit des Kantons ist sichergestellt. – Per 31. Dezember 2025 belaufen sich die liquiden Mittel des Kantons inkl. Festgelder auf rund 0,84 Mrd. Franken (Vorjahr: 0,86 Mrd. Franken). – Aus der Liquiditätsbewirtschaftung konnte im Rechnungsjahr 2025 ein Nettoertrag in der Höhe von rund 4,1 Mio. Franken erzielt werden (Vorjahr Nettoertrag von 10,1 Mio. Franken).

10 **Berichterstattung zur Olma Messen St.Gallen AG**

Der Kantonsrat hat im Rahmen der Beschlussfassung über die Erhöhung des Eigenkapitals der Genossenschaft Olma Messen St.Gallen sowie deren Umwandlung in eine Aktiengesellschaft (37.22.01) die Regierung eingeladen, eine Eigentümerstrategie zu erarbeiten und dem Kantonsrat darüber Bericht zu erstatten, welche Massnahmen die Regierung ergreift, damit weitere Stützungsmaßnahmen des Kantons zugunsten der Olma-Messen St.Gallen verhindert werden können.

Die Erarbeitung der Eigentümerstrategie hat die Regierung zusammen mit dem Stadtrat der Stadt St.Gallen an die Hand genommen und am 11. Juni 2024 verabschiedet (RRB 2024/560). Die Eigentümerstrategie stellt ein Führungsinstrument der beiden Haupteigentümer der Olma Messen St.Gallen AG mit Sitz in St.Gallen (im Folgenden Olma) dar. Sie dient der Steuerung des Unternehmens und der Bewirtschaftung der Beteiligung. Die Olma soll für Kanton und Stadt St.Gallen einen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Mehrwert generieren. Sie wird in der Eigentümerstrategie aufgefordert, die standortpolitischen Interessen ihrer Haupteigentümer zu vertreten. Im Abschnitt zu den wirtschaftlichen Zielen ist festgehalten, dass die Olma die von ihr benötigten Mittel selbst erwirtschaften bzw. beschaffen muss. Wachstum soll zielgerichtet und organisch erfolgen.

Die Regierung ist zusammen mit der Stadt St.Gallen in engem Kontakt mit den Führungsorganen der Olma Messen St.Gallen AG und tauscht sich in regelmässigen Abständen zur finanziellen Situation des Unternehmens und zu den Zukunftsaussichten aus. Im letzten Jahr stand die Liquiditätssicherung der OLMA im Zentrum. Gegenstand des Austausches sind auch Massnahmen, die eine Mitwirkung der öffentlichen Hand erfordern, namentlich die Entwicklung des Olma-Areals, um die finanzielle Ertragslage des Unternehmens zu verbessern.

Die aktuelle Situation der Olma Messen St.Gallen AG weicht einerseits bezüglich des Umfangs der tatsächlich erfolgten Kapitalerhöhung und andererseits bezüglich der erwarteten Baukostenentwicklung von den im Zusammenhang mit dem vorerwähnten Kantonsratsbeschluss getroffenen Annahmen ab. Entsprechend ist das Unternehmen gefordert, die dadurch entstandenen Lücken anderweitig zu schliessen. Der Geschäftsgang im Jahr 2025 und die laufenden Abklärungen zu weiteren Massnahmen, namentlich die vorerwähnte Arealentwicklung, stimmen die Regierung zuversichtlich, dass die Olma Messen St.Gallen die finanziellen Herausforderungen aus eigener Kraft meistern können.

11 Sonderkredit für das Programm «Ablösung von JURIS-4»

11.1 Vorgeschichte und Ausgangslage

11.1.1 JURIS-4

Die Fachapplikation «JURIS-4» ist die Geschäftsverwaltungs-Software der Organe der Rechtspflege (Staatsanwaltschaft, Gerichte, Amt für Justizvollzug, Amtsnotariate und weitere Teile der Verwaltung). Sie steht seit dem Jahr 1999 im produktiven Betrieb. JURIS wurde mit der Entwicklungsumgebung Omnis-Studio erstellt. Im Jahr 2017 bot Abraxas Informatik AG (ABX) einen Wechsel auf die aktuelle Entwicklungsumgebung «JAVA» an. Am 28. März 2017 beschloss daher die Regierung, den Auftrag «Major-Release JURIS – Migration» freihändig an die ABX zu vergeben. In der Folge zeigte sich, dass der «Major-Release» noch nicht ausgereift war und weder in der erwarteten und vertraglich zugesicherten Funktionalität noch innert akzeptabler Terminplanung eingeführt werden konnte. Aus diesem Grund wurde der Auftrag anfangs 2021 einvernehmlich beendet. Gleichzeitig wurde das Sicherheits- und Justizdepartement von der Regierung eingeladen, die Vorbereitung einer Nachfolgelösung für JURIS-4 zeitnah anzugehen.

11.1.2 Marktabklärung

Um die Marktsituation für die Nachfolgelösung für JURIS-4 zu sondieren und sinnvolle Vorgehensvarianten zu definieren, wurde im Jahr 2022 ein «Request for Information» (RFI) durchgeführt. Insgesamt haben zehn Marktanbieter eine Eingabe gemacht. Die Auswertungen zeigten, dass ein Markt für die Anforderungen der Organe der Rechtspflege (OdR) besteht und fünf behördennahe Anbieter den Einstieg in den Markt für OdR prüfen.

Ausserdem haben sich folgende Erkenntnisse ergeben:

– Vorgehen betreffend Finanzierung

Die Schätzungen der Anbieter für die Investitionskosten wiesen hohe Bandbreiten auf. Insgesamt schätzen die OdR-fremden Anbieter die Kosten um einiges tiefer als die OdR-spezialisierten Anbieter. Eine hinreichend verlässliche Kostenschätzung war auf dieser Basis nicht möglich. Aus diesen Gründen wurde entschieden, den für die Nachfolgelösung von JURIS-4 benötigten Sonderkredit erst nach Durchführung der offenen Ausschreibung beim Kantonsrat zu beantragen.

– Umgang mit der Komplexität

Um die Komplexität zu verringern und Synergien zu nutzen, erfolgt die Ablösung von JURIS-4 als Programm mit den drei Projekten «NGV-SG», «Rewe» und «Daten».

- Projekt 1 – NGV_SG: Um den Anbieterkreis zu erweitern und einen Wettbewerb zu ermöglichen, ist die Ausschreibung der Neuen Geschäftsverwaltung mit drei Losen erfolgt;
- Projekt 2 – Rewe: Für die Finanzbuchhaltung empfahlen die meisten Anbieter eine Integration ins kantonale SAP. Nur noch die fallbezogenen Buchungen sollen in der NGV_SG abgebildet werden;
- Projekt 3 – Daten: Migration der Dokumente aus JURIS-4 in eine Datenplattform mit einem Daten-Managementsystem. In die NGV_SG müssen aus JURIS-4 nur noch die Links auf die Datenplattform migriert werden.

11.1.3 Zusammenarbeit mit anderen Kantonen

Der Regierung war es ein zentrales Anliegen, die Nachfolge von JURIS-4 gemeinsam bzw. identisch mit anderen Kantonen auszuschreiben und so eine übergreifende Lösung zu implementieren. Zu diesem Zweck war der Kanton St.Gallen bereit, Ergebnisse aus der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen mit anderen Kantonen zu teilen. Zugleich bestand ausdrücklich Offenheit, auch gewisse Anforderungen aus anderen Kantonen in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen. In den Jahren 2023 und 2024 wurde daraufhin ein regelmässiger Austausch mit verschiedenen Kantonen etabliert.

Ende November 2024 fanden unter Leitung der Programmleitung sowie des Vorstehers des Sicherheits- und Justizdepartementes und des damaligen Präsidenten des Kantonsgerichtes zwei Workshops mit Vertretungen aus den JURIS nutzenden Kantonen Thurgau, Graubünden, Schaffhausen, Aargau, Solothurn, Basel-Stadt, Zürich, Neuenburg und Glarus statt. An den Terminen wurden die in der Zwischenzeit erarbeiteten Ausschreibungsunterlagen vorgestellt. Interessierte Kantone konnten bis Ende Januar 2025 ihre Teilnahme anmelden. Im Hinblick auf den möglichen Wegfall der Wartung von JURIS-4 ab dem Jahr 2028 durfte die Publikation der Ausschreibung nicht weiter aufgeschoben werden (vgl. Abschnitt 5).

Innert der genannten Frist hatte keiner der kontaktierten Kantone sein Interesse angemeldet. Als Grund wurde namentlich aufgeführt, dass ihnen aufgrund von divergierenden Ausgangslagen und Strategien eine gemeinsame Ausschreibung mit dem Kanton St.Gallen nicht möglich sei.

11.2 Ziele

11.2.1 Projekt 1 – Neue Geschäftsverwaltung (NGV_SG)

Ziel dieses Projekts ist die Beschaffung einer neuen Geschäftsverwaltung-Software für die OdR. Die NGV_SG muss namentlich

- die administrative Fall- bzw. Geschäftsbearbeitung gewährleisten (einschliesslich statistischer Auswertungen);
- fallbezogene Buchungsdaten abbilden;
- den künftigen Rechtsverkehr gemäss den Vorgaben des BEKJ¹⁶ über die digitale Kommunikationsplattform «justitia.swiss» abwickeln;
- den Funktionsumfang zur Führung der elektronischen Akte gemäss den Vorgaben des BEKJ beinhalten;
- optional die Anbindung an die eJustizakte-Applikation (JAA) ermöglichen.

An der Outsourcing-Strategie der Regierung mit externem Betrieb der Fachapplikation wird festgehalten. Aufgrund der Vorgaben der Regierung soll der Betrieb in den Rechenzentren der «Rechenzentrum Ostschweiz AG» (RZO) erfolgen.

11.2.2 Projekt 2 – Rechnungswesen (Rewe)

Die ERP¹⁷-Strategie der Regierung sieht vor, dass auf der ERP-Plattform sämtliche Aufgaben aus den Bereichen Finanzen, Personal und Logistik abgebildet werden sollen. Ziel des Projekts 2 ist deshalb die Integration der Finanzbuchhaltung ins kantonale SAP.

Die Anbieter, die am RFI teilgenommen haben, empfahlen ebenfalls die Integration der Finanzbuchhaltung in die kantonale SAP-Lösung. Ein solches ermöglicht namentlich die Nutzung von Synergien auf kantonaler Ebene. Die Anbieter werden keine revisionssichere Finanzbuchhaltung entwickeln.

11.2.3 Projekt 3 – Daten (NeDaV)

In Zukunft sollen die unstrukturierten Daten (= Dokumente) von der NGV_SG entflechtet sein. Mit dem Projekt New Data Vault (NeDaV) soll eine moderne, integrierte Plattform eingeführt werden, die einen sicheren, nachvollziehbaren und effizienten Umgang einerseits mit Dokumenten aber auch mit digitalen Beweismitteln medienbruchfrei über die gesamte Justizkette hinweg ermöglicht. Die Plattform muss die betrieblichen und gesetzlichen Anforderungen (u. a. Nachvollziehbarkeit, Löschung und Berechtigungsvergabe) nachhaltig erfüllen.

¹⁶ Bundesgesetz über die Plattformen für die elektronische Kommunikation in der Justiz (SR 172.023).

¹⁷ Enterprise Resource Planning.

11.3 Lösungsbeschreibung

11.3.1 Projekt 1 – Neue Geschäftsverwaltung (NGV_SG)

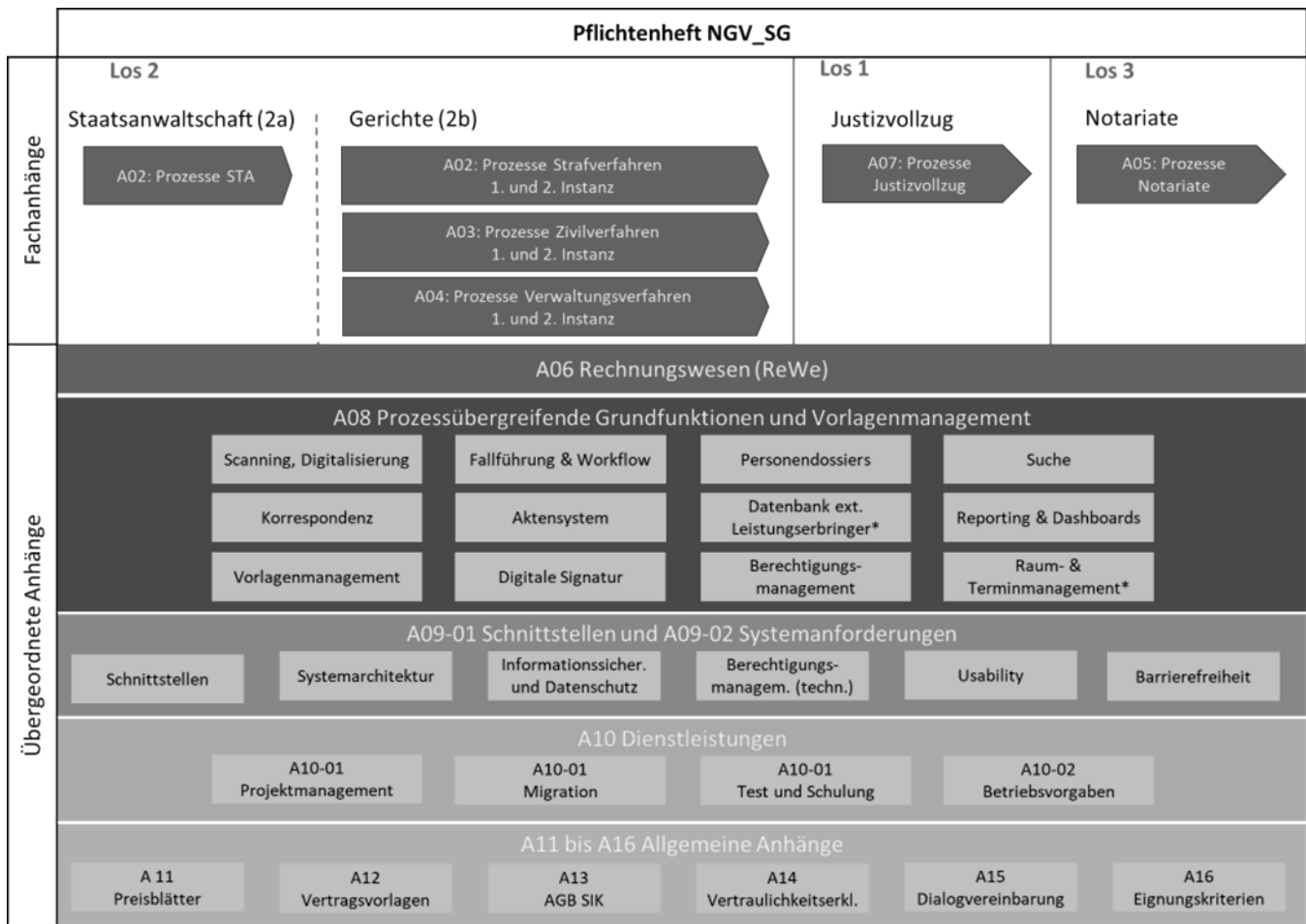
Die Submission der NGV_SG erfolgte im selektiven Verfahren mit Dialog. Die Ausschreibungsunterlagen wurden namentlich mit Blick auf die einzelnen Geschäftsbereiche und zur Reduktion der Komplexität in drei Lose aufgeteilt.

- Los 1 enthielt die Vorgaben für den Justizvollzug;
- Los 2 enthielt die Vorgaben für die Staatsanwaltschaft und Gerichte;
- Los 3 enthielt die Vorgaben für die Amtsnotariate.

Das Pflichtenheft zur Ausschreibung der NGV_SG enthielt die detaillierte zielorientierte (lösungsneutrale) Beschreibung der zukünftigen Lösung sowie zum Betrieb bei der Rechenzentrum Ostschweiz AG (RZO). Die Ausschreibungsunterlagen wurden nicht nur von den Betroffenen, sondern von allen für die Ausschreibung massgeblichen Fachbereichen (Kompetenzzentrum Beschaffung, IT-Security, IT-Architektur) der Stammorganisation, aber auch durch externe Beratende geprüft.

Die beiden Rechenzentren der RZO befinden sich mit Gais AR und Gossau SG in unmittelbarer Nähe zur Stadt St.Gallen. Der Aufbau der erforderlichen Informations- und Kommunikations-Technologien (ICT) erfolgt in diesen Rechenzentren auf redundanten, technisch identischen Systemen je Standort. Über die Kommunikationsserver werden alle Schnittstellen zu den Umsystemen der NGV_SG vernetzt. Die RZO ist dabei ein Subunternehmen des Anbieters.

Die nachfolgende Grafik beschreibt die abzudeckenden Themenbereiche:



* Nicht relevant für Los 3

Abbildung 19: Losübersicht für die Ausschreibung

Die fachlichen Anforderungen, die ausschliesslich das jeweilige Los betreffen, sind in Abbildung 1 dunkelblau gekennzeichnet. Anforderungen, die für alle Lose gelten, sind grün markiert. Die für alle Lose erforderlichen Dienstleistungen sind hellblau und die allgemein gültigen Vorgaben sind rosa dargestellt.

11.3.2 Projekt 2 – Rechnungswesen (Rewe)

Für die Abbildung der Finanzprozesse der OdR soll das PSCD¹⁸, das SAP-Modul für öffentliche Verwaltung, eingeführt werden. Die technische Schnittstellenbeschreibung erfolgte bereits in enger Abstimmung mit dem Projekt NGV_SG, da diese Bestandteile der Ausschreibungsunterlagen der NGV_SG waren. Weiter muss das Projekt eng mit dem Programm «Weiterentwicklung Rechnungswesen und Finanzmanagement» und dem Projekt «IT-Steuern SG+» abgestimmt werden (vgl. Abschnitt 4.3).

¹⁸ Public Sector Collection and Disbursement.

Die nachfolgende Grafik beschreibt das Zielbild:

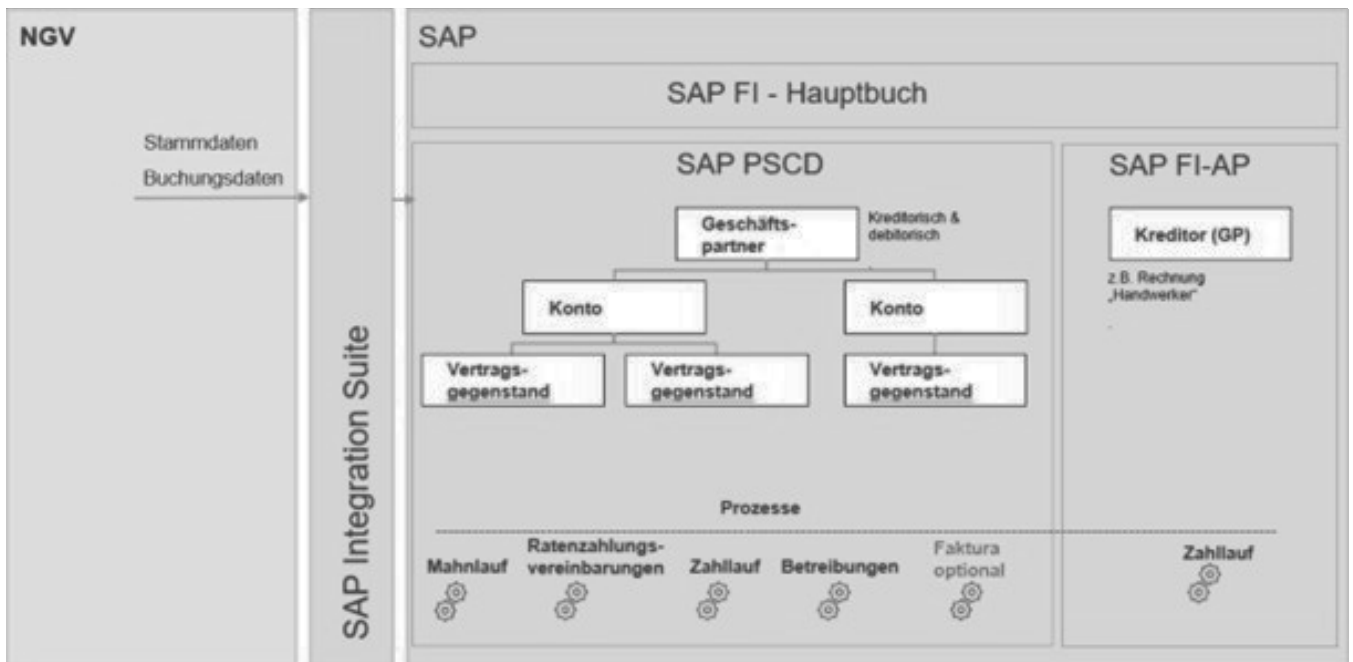


Abbildung 20: Allgemeiner Aufbau SAP mit den Modulen PSCD und FI

- Alle derzeit im JURIS-4 durchgeführten finanziellen Geschäftsprozesse können im PSCD abgebildet werden. Die benötigten Rechnungs- und Buchungsdaten werden von der NGV mitgegeben.
- Das Modul kann problemlos neben dem derzeit eingesetzten SAP FI-AP eingesetzt werden. Dort würden die bisherigen Geschäftsprozesse normal weiterlaufen.

Der Betrieb erfolgt über die bestehende SAP S/4HANA Umgebung beim Finanzdepartement (FD) (vgl. Abschnitt 4.3).

11.3.3 Projekt 3 – Daten (NeDaV)

In Zukunft werden die unstrukturierten Daten (= Dokumente) von der NGV_SG entflechtet sein. Das Projekt NeDaV wurde bei der Kantonspolizei gestartet. Mit dem Beschluss des Steuerungsausschusses vom 25. September 2025 wurde die Integration in dieses Programm beschlossen.

Die Plattform beinhaltet eine sichere Datenablage sowie eine Datenschleuse, mit der Daten diverser Typen sicher entgegengenommen werden können. Das System ist als Ganzes von mehr als einer Organisation nutzbar, wobei zwischen diesen Organisationen eine strikte Trennung von Daten und Berechtigungen jederzeit sichergestellt ist.

Im Strafverfahren findet eine enge Zusammenarbeit aller Akteure der Strafverfolgung und der Strafjustiz im Rahmen der Justizkette statt. Diese beginnt in der Regel mit der Arbeit der Polizei. Damit die Justizkette im Strafverfahren effizient und effektiv funktioniert, ist eine nahtlose, informationszentrierte Arbeitsweise ohne Medienbrüche eine entscheidende Voraussetzung. Informationen werden entlang der Kette angereichert und wechseln je nach Stand des Verfahrens die organisatorische Verantwortung. Zugriffe sowie Berechtigungen auf Informationen müssen deshalb so gesteuert sein, dass die gesetzliche Datenhoheit und Zugriffsberechtigung je nach Zuständigkeit auch bei einer gemeinsamen Plattform jederzeit gewährleistet ist.

Die nachfolgende Grafik beschreibt das Zielbild:

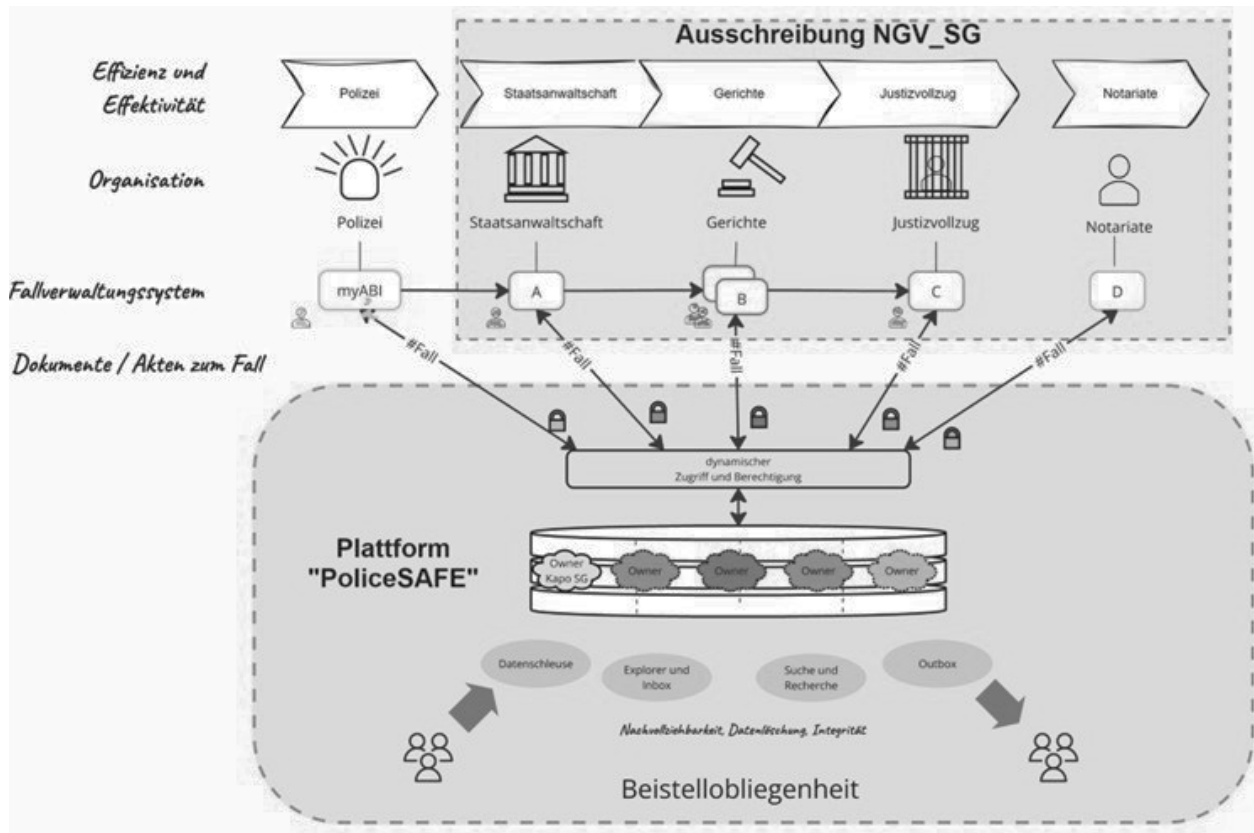


Abbildung 21: Zielbild Zusammenspiel NGV_SG und Plattform «NeDaV»

- Ablage Dokumente in zentraler Dokumentenablage.
- Initialer Aufbau durch die Kantonspolizei mit Erweiterung für die OdR.
- Umsetzung des Dateneigentümer-Prinzips mit Datenabstraktion sowie dynamische Zugriff- und Berechtigungssteuerung.
- Transparent aus Sicht Benutzer (keine direkte Interaktion mit Datenablage).
- Nahtlose Integration mit NGV_SG.
- Betrieb analog NGV_SG in der RZO (vgl. Abschnitt 3.1).

11.4 Abhängigkeiten

Die wichtigsten externen Abhängigkeiten sind

- auf Bundesebene das Bundesgesetz über die Plattformen für die elektronische Kommunikation in der Justiz (BEKJ) sowie Justitia 4.0;
- auf Kantonsebene das Programm «Weiterentwicklung Rechnungswesen und Finanzmanagement (WeReFI)» sowie das Projekt «IT-Steuern SG+», beide unter Federführung des Finanzdepartementes.

11.4.1 Bundesgesetz über die Plattformen für die elektronische Kommunikation in der Justiz (BEKJ)

Mit dem Bundesgesetz über die Plattformen für die elektronische Kommunikation in der Justiz (BEKJ) wurden die Grundlagen für ein durchgängig digitales, medienbruchfreies Justizverfahren geschaffen. Die Aktenführung erfolgt neu elektronisch. Für professionelle Rechtsanwenderinnen und -anwender, insbesondere Gerichte, Behörden und Anwaltschaft, wird die elektronische Kommunikation obligatorisch. Gemäss dem BEKJ haben nicht professionelle Anwender jedoch weiterhin einen Anspruch auf Korrespondenz in Papierform. Für diese Fälle ist aufgrund der gesetzlichen Konzeption ein Medienbruch notwendig, d. h. Eingaben in Papierform sind einzuscannen und Dokumente für den Versand auszudrucken. Die digitale Kommunikationsplattform wird von Bund und Kantonen gemeinsam aufgebaut und finanziert werden. Die Kantone haben einen gewissen Spielraum bei der Umsetzung: sie bestimmen selbst, ab wann der elektronische Rechtsverkehr über die Plattform in ihrem Gebiet obligatorisch ist und die vollständigen Bestimmungen des BEKJ gelten. Dieser Zeitpunkt darf frühestens ein Jahr und spätestens fünf Jahre nach dem Inkrafttreten des Bundesgesetzes (voraussichtlich 2030) liegen. Die Kantone müssen ihr gewähltes Datum mindestens drei Monate im Voraus dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement melden.

11.4.2 Justitia 4.0

Mit Blick auf das BEKJ wollen die kantonalen und eidgenössischen Gerichte sowie die kantonalen Straf- und Justizvollzugsbehörden den digitalen Wandel in der Schweizer Justiz in Straf-, Zivil- und Verwaltungsverfahren im Programm «Justitia 4.0» vorantreiben. Folgende Projekte aus dem Programm Justitia 4.0 beeinflussen die «Ablösung JURIS-4»:

- Plattform «Justitia. Swiss»:
Der elektronische Rechtsverkehr sowie die Akteneinsicht werden in Zukunft über die zentrale Justizplattform «Justitia. Swiss» erfolgen. Wird Justitia. Swiss nicht verwendet, muss der Kanton eine eigene Plattform zur Verfügung stellen.
- eJustizakte-Applikation («JAA»):
Die «JAA» ist ein Instrument zur Bearbeitung von digitalen Akten. Sie ermöglicht eine revisions sichere Verwaltung, die Bearbeitung von Dokumenten und ein Aufgabenmanagement. Die Verwendung der JAA ist freiwillig.

11.4.3 WeReFi und IT-Steuern SG+

Da die Integration aller Buchungsvorgänge bzw. Rewe-Prozesse ins kantonale SAP ERP erfolgen soll, ist eine Abstimmung mit dem Programm «Weiterentwicklung Rechnungswesen und Finanzmanagement (WeReFi)» zentral. Das Programm WeReFi beinhaltet die Neugestaltung der Finanzprozesse, des Finanzhaushaltsrechts sowie einen Neuaufbau des bestehenden ERP Finanzen und Logistik. Ein wichtiges Projektziel ist, im neu aufzubauenden Finanzsystem den Jahresabschluss 2030 auf Basis der neuen Rechtsgrundlagen erstellen zu können. Vorausgehend ist ein Entwicklungsstopp (Freeze) aktuell ab Mitte 2027 eingeplant. Der Zeitpunkt des Freeze hat einen grossen Einfluss auf das Projekt Rewe und das dort gewählte SAP-Modul PSCD.

Im Rahmen des unter den Zielen genannten Projekts Rewe (vgl. Abschnitt 3.2) sowie des parallellaufenden Projekts «IT-Steuern SG+» werden innerhalb der kantonalen Verwaltung erstmals das SAP Modul PSCD sowie asem Inkasso eingeführt. Die zeitliche Koordination der beiden Projekte sowie die Ausgestaltung der IT-Architektur der künftigen SAP-Landschaft haben wesentlichen Einfluss auf die benötigten Ressourcen sowohl für den Aufbau als auch für den Betrieb der neuen kantonalen ERP-Lösung im Bereich Inkasso.

11.5 Dringlichkeit sowie Konsequenzen bei später Realisierung

JURIS-4 ist bis heute das einzige Produkt, das die Bereiche Rechtsprechung, Strafverfolgung und Vollzug abdeckt. ABX versuchte über mehrere Jahre vergeblich, eine modernisierte Produkteversion für diese Bereiche auf den Markt zu bringen.

Am 12. Dezember 2023 informierte ABX das SJD schriftlich, dass sie die Produktparte JURIS mit Wirkung ab 1. Februar 2024 an LogObject AG (LO) verkauft hat. Sämtliche Rechte und Pflichten aus den Wartungs-, Support- und Pflegeverträgen gingen auf LO über. ABX wird weiterhin den Applikationsbetrieb sicherstellen. Mit Regierungsbeschluss vom 12. September 2024 wurde die Vereinbarung über die Übertragung der Verträge betreffend JURIS mit LO und ABX genehmigt (RRB 2024/657).

Ziel der Verhandlungen mit LO war, die Laufzeit des Software-Pflegevertrags bis zur Einführung der NGV_SG zu verlängern. Dieses Ziel konnte nicht erreicht werden. LO stimmte lediglich einer Verlängerung bis zum 31. Dezember 2027 zu. Die Regelung, wonach sich der Vertrag ohne Kündigung automatisch um ein Jahr verlängert, blieb bestehen.

Die Ablösung von JURIS-4 ist mit hoher Priorität voranzutreiben. Ein möglicher Wegfall der vertraglichen Wartungspflicht kann erhebliche Auswirkungen auf die Sicherheit, Funktionalitäten und Nutzbarkeit von JURIS haben.

Ab Inkrafttreten des BEKJ benötigen die OdR eine digitale Schnittstelle zur Plattform Justitia. Swiss oder zu einer kantonalen Plattform. Eine Übergangslösung zu JURIS-4 wäre teuer und wirtschaftlich nicht sinnvoll.

11.6 Programmabwicklung

Das Programm folgt dem Projektmanagement-Standard HERMES 2022. Die einzelnen Projekte durchlaufen die einzelnen Projektphasen gemäss HERMES.

11.6.1 Programmorganisation

Das Programm wird von einem Programmausschuss geführt. Die Leitung des Programmausschusses übernehmen der Vorsteher des Sicherheits- und Justizdepartementes und die Präsidentin des Kantonsgerichtes. Der Ausschuss ist mit Vertretungen des Sicherheits- und Justizdepartementes, des Finanzdepartementes und des Departementes des Innern sowie der Gerichte zusammengesetzt.

Das Programm wird durch einen Fachausschuss unterstützt. Der Fachausschuss wird durch Leitungspersonen aus den verschiedenen Hauptabteilungen der OdR sowie der Kantonspolizei wahrgenommen. Er übernimmt eine unterstützende Rolle für den Programmausschuss und die Programmleitung. Er spiegelt Konzepte und Stossrichtungen aus den Projekten mit dem fachlichen Wissen der Organisationsvertretungen. Bei Bedarf wird der Fachausschuss durch Fachpersonen aus der IT ergänzt.

Die HERMES-Rolle «Qualitäts- und Risikomanager wird extern besetzt wird und begleitet das Projekt unabhängig.

Die Querschnittsfunktionen zielen darauf ab, die Standardisierung über alle Projekte hinweg zu gewährleisten und somit Ressourcen effizient zu nutzen. Gerade zu den beiden Spezialthemen «Kommunikation» und «Beschaffung» müssen weitere Fachpersonen beigezogen werden. Mit den Querschnittsfunktionen kann sichergestellt werden, dass alle Projekte davon profitieren.

11.6.2 Externe Dienstleister

11.6.2.a Beschaffungen im offenen Verfahren

Für die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen für die NGV_SG sowie für die Durchführung der Ausschreibung im selektiven Verfahren mit Dialog wurden die Kosten im Budget 2023 und 2024 berücksichtigt. Es wurden folgende Aufträge vergeben:

- Unterstützung für die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen an die CSI Consulting AG Zürich, Fr. 986'600;
- Durchführung der Ausschreibung an die CSI Consulting AG Zürich, Fr. 862'638.

Aufgrund der langen Projektdauer wurden zur Absicherung der Leistungserbringung für den Abschluss der Phasen Konzept, Realisierung und Einführung drei Rahmenvertragspartner gesucht. Der Kanton St.Gallen hat gegenüber den Vertragspartnern keine Abnahmeverpflichtung. Für den Sonderkredit wurde das Maximalvolumen des höchsten Angebots eingerechnet.

Die Zuschlagsverfügungen an die folgenden Anbieter wurden mit dem Vorbehalt versehen, dass der Kantonsrat den erforderlichen Sonderkredit gewährt:

- CSI Consulting AG Zürich, Fr. 967'711.20;
- Eraneos Switzerland AG Zürich, Fr. 1'006'627.20;
- APP Unternehmensberatung AG St.Gallen, Fr. 1'014'410.40.

11.6.2.b Freihändige Beschaffungen

Unterhalb der Schwelle für das Einladungsverfahren

Für nachfolgende freihändige Auftragsvergaben an Externe waren die Kosten im Budget 2023 und 2024 berücksichtigt:

- Für einen Studienauftrag mit RFI, Fr. 105'115;
- für juristische Prüfung der Vertragsvorlagen und Ausschreibungsunterlagen, Fr. 30'000;
- für das Qualitäts- und Risikomanagement, Fr. 42'721.10;
- für die Projektinitialisierungsphase «Rewe», Fr. 39'227.35.

Freihändige Vergabe nach Art. 21 Abs. 2 Bst. a IVöB

Der Auftrag für das Projekt NeDaV wurde im offenen Verfahren im Staatsvertragsbereich ausgeschrieben. Die Ausschreibung umfasste nebst dem Grundauftrag für die Kantonspolizei auch die Optionen für die OdR. Im offenen Verfahren wurden keine Angebote eingereicht. Das Vergabeverfahren wurde daher abgebrochen und der Abbruch auf simap. ch publiziert. Daraufhin wurde ein freihändiges Verfahren im gleichen Beschaffungsumfang durchgeführt. Die Zuschlagsverfügung an die Anbieterin wurde mit dem Vorbehalt versehen, dass der Kantonsrat den erforderlichen Sonderkredit gewährt:

- LogObject AG Opfikon, Fr. 4'498'811.–; davon für
- den Grundauftrag der Kantonspolizei, Fr. 3'268'393;
- die Optionen der OdR, Fr. 1'141'776.–;
- einen Stundenpool für optionale Erweiterungen, Fr. 88'642.

11.6.3 Zeitplan

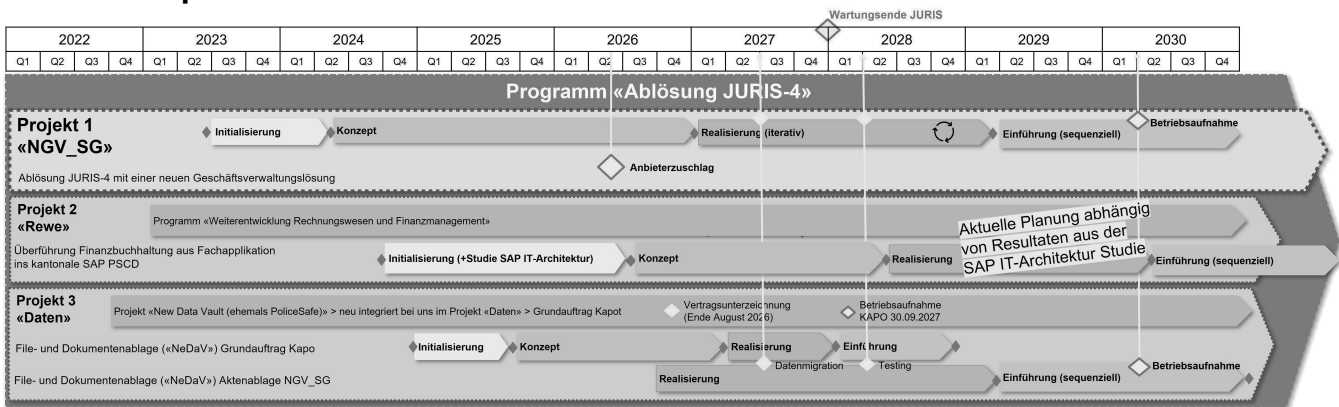


Abbildung 5: Zeitplan «Ablösung JURIS-4»

Dem Vorhaben liegen folgende Meilensteine zugrunde:

Projektphasen «Konzept»

– Projekt 1 – NGV_SG	12 Monate vom	01/2026	bis	12/2026
– Projekt 2 – Rewe	15 Monate vom	01/2026	bis	03/2027
– Projekt 3 – NeDaV	6 Monate vom	01/2026	bis	06/2026

Projektphasen «Realisierung»

– Projekt 1 – NGV_SG (iterativ)	27 Monate vom	01/2027	bis	03/2029
– Projekt 2 – Rewe ¹⁹	12 Monate vom	04/2027	bis	03/2029
– Projekt 3 – NeDaV				
– Teilprojekt Kantonspolizei	9 Monate vom	07/2026	bis	03/2027
– Teilprojekt OdR	27 Monate vom	01/2027	bis	03/2029

Projektphasen «Einführung»

– Projekt 1 – NGV_SG (sequenziell) ²⁰	12 Monate vom	04/2029	bis	03/2030
– Projekt 2 – Rewe (sequenziell) ²¹	12 Monate vom	04/2029	bis	03/2030
– Projekt 3 – NeDaV				
– Teilprojekt Kantonspolizei	6 Monate vom	04/2027	bis	09/2027
– Teilprojekt OdR (sequenziell) ²²	12 Monate vom	04/2029	bis	03/2030

Projektabschluss

12/2030

¹⁹ Die Termine der Phase «Realisierung» des «Projekts 2 – Rewe» sind von verschiedenen externen Faktoren abhängig, insbesondere vom Programm WeReFi und vom Projekt IT Steuern SG+ beim FD (vgl. Abschnitt 11.4.3).

²⁰ Die Meilensteine und Durchlaufzeiten in der Phase «Einführung» der Projekte erfolgen Hand in Hand, d.h. die «Einführung» in einer Dienststelle erfolgt parallel und in gegenseitiger Abhängigkeit.

²¹ Die Meilensteine und Durchlaufzeiten in der Phase «Einführung» der Projekte erfolgen Hand in Hand, d.h. die «Einführung» in einer Dienststelle erfolgt parallel und in gegenseitiger Abhängigkeit.

²² Die Meilensteine und Durchlaufzeiten in der Phase «Einführung» der Projekte erfolgen Hand in Hand, d.h. die «Einführung» in einer Dienststelle erfolgt parallel und in gegenseitiger Abhängigkeit.

11.7 Investitionskosten und Finanzierung

Die Kosten für die NGV_SG basieren auf den eingegangenen Angeboten und einer zusätzlichen Reserve von 10 Prozent. Die Angebote sind definitiv und berücksichtigen alle Rabatte. Um eine Benachteiligung von Anbietern zu vermeiden, die mehrere Lose anbieten und somit bestimmte übergeordnete Leistungen nur einmal erbringen müssen, bestand die Möglichkeit, bei einem Zuschlag für mehrere Lose einen entsprechenden Rabatt zu gewähren²³. Die Kosten für das Projekt NeDaV beruhen auf einem rechtsgültig abgeschlossenen Ausschreibungsverfahren und jene für das Projekt Rewe auf einer systematischen Schätzung und dem Vergleich mit ähnlichen Projekten.

Zusammenfassung	in Franken
– Projekt 1 – Neue Geschäftsverwaltung (NGV_SG)	16'446'100
– Projekt 2 – Rechnungswesen (Rewe)	2'000'000
– Projekt 3 – Daten (NeDaV)	3'759'100
– Dienstleistungen Dritter auf Programmstufe	2'400'000
Total Kosten Ablösung JURIS-4 inkl. MWST	24'605'200

Tabelle 1: Zusammenfassung der Investitionskosten «Ablösung JURIS-4»

11.7.1 Projekt 1 – Neue Geschäftsverwaltung (NGV_SG)

Die Ausschreibung für die NGV_SG erfolgte im selektiven Verfahren nach WTO und aufgrund der komplexen technischen Anforderungen, mit eingeschobener Dialogphase. Elf Teilnahmeanträge wurden eingereicht und drei Anbieter haben sich präqualifiziert. Von Oktober bis Dezember 2025 wurden die Dialogrunden durchgeführt. Die nachfolgenden Kosten basieren auf den eingegangenen Angeboten vom 24. Februar 2026 und sind für die gesamte Projektlaufzeit 2026 bis Ende 2030 berechnet. Am 6. Mai 2026 soll dem Programmausschuss der Zuschlag an den Anbieter mit dem vorteilhaftesten Angebot beantragt werden. Anschliessend wird die Vergabe der Regierung zur Beschlussfassung unterbreitet.²⁴ Sämtliche Muss-Schnittstellen sind im ersten Release enthalten. Zu einigen Schnittstellen gibt es heute noch keine Detailbeschreibung oder aber sie werden erst zu einem späteren Zeitpunkt benötigt. Je nach Zeitpunkt werden diese dann als Change-Request im Projektvertrag oder im Betriebsvertrag nachgeführt. Für diese Situation wurde der «Stundenpool» angelegt. Die darin enthaltenen Kosten zeigen den Umsetzungsaufwand für die noch ausstehenden Schnittstellen. Die Komplexität zur Umsetzung der verschiedenen Schnittstellen wurde durch das Projektteam bestimmt, die Anbieter mussten nur noch die Stundensätze angeben.

Dienstleistung Dritter: Erbringung von Leistungen in den Bereichen Projektleitung sowie Business Analyse, Requirements Engineering und Projektoffice.

²³ Siehe Abbildung 1: Losübersicht für die Ausschreibung (A06 – A14) grün

²⁴ Der Zuschlag erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung des Sonderkredits durch den Kantonsrat.

Fachprozesse: Konzeption, Umsetzung und Einführung	in Franken
– Los 1 Justizvollzug (A07)	1'179'000
– Los 2 Staatsanwaltschaft und Gerichte (A02 – A04)	4'217'000
– Los 3 Notariate (A05)	506'000
Übergeordnete Prozesse und Funktionen	
– Rewe-Fallbuchhaltung (A06)	97'000
– Grundfunktionen und Vorlagenmanagement (A08)	965'000
– Schnittstellen und Systemanforderungen (A09)	745'000
– Projektmanagement, Test, Migration und Schulung (A10)	4'297'000
Stundenpool für 16 noch nicht spezifizierte Schnittstellen	
– Los 1 Justizvollzug (A09-01)	877'000
– Los 2 Staatsanwaltschaft und Gerichte (A09-01)	877'000
– Los 3 Notariate (A09-01)	176'000
Dienstleistungen Dritter	
– Unterstützung Projektleitung NGV_SG (vgl. Abschnitt 11.2.1)	1'015'000
Zwischentotal ohne Reserven	14'951'000
– Reserven (10 %)	1'495'100
Total Kosten NGV_SG inkl. MWST	16'446'100

Tabelle 2: Zusammenfassung der Investitionskosten «NGV_SG» mit Rabatten

11.7.2 Projekt 2 – Rechnungswesen (Rewe)

Die Abbildung der fallbezogenen Buchungsdaten wird im «Projekt 1 – NGV» mit dem Lieferobjekt A06 gewährleistet und die zum SAP des Kantons (= Middleware) notwendige technische Anbindung mit dem Lieferobjekt A09. Die verwendeten Softwarelösungen werden ebenfalls im Projekt «IT-Steuern SG+» zum Einsatz kommen und sind Teil des künftigen kantonalen ERP Finanzen und Logistik (vgl. Abschnitt 11.4.3).

Dienstleistungen usw.	in Franken
– Konzept- und Implementierungsaufwand durch Dritte	1'500'000
– Lizenzkosten	500'000
Total Kosten Rewe inkl. MWST	2'000'000

Tabelle 3: Zusammenfassung der Investitionskosten «Rewe»

11.7.3 Projekt 3 – Daten (NeDaV)

Die Kantonspolizei führte im Jahr 2022 für ihr Projekt «Integrierte Ablage polizeilicher Daten» eine Marktabklärung (RFI) durch. Ein zweiter RFI folgte, nachdem der Projektumfang in Zusammenhang mit der Nachfolgelösung JURIS-4 erweitert worden war. Vom ursprünglichen Projektbudget über 1,13 Mio. Franken wurden bisher 0,39 Mio. Franken verwendet, der verbleibende Kredit beträgt somit 0,74 Mio. Franken.

Nach Durchführung der Ausschreibung fehlen für die Finanzierung des Grundauftrags rund 2,53 Mio. Franken (vgl. Abschnitt 6.2.2.b). Der Grundauftrag macht rund 75 Prozent der Gesamtinvestitionen aus und umfasst zentrale Investitionen für die Plattform, insbesondere die Datenschleuse. Diese Grundinvestitionen müssen für die Optionen der OdR nicht nochmals getätigt werden, was zu Skaleneffekten führt. Der fehlende Kreditanteil der Kantonspolizei wird nicht separat, sondern im Rahmen des vorliegenden Sonderkredits beantragt, da ein enger sachlicher Zusammenhang besteht.

Kantonspolizei: Grundauftrag Datenablage	in Franken
– Software-Lizenzen	708'300
– Dienstleistungen	1'154'300
Kantonspolizei: Grundauftrag Datenschleuse, Benutzeroberfläche (UI) und Schnittstellen	
– Software-Lizenzen	67'500
– Dienstleistungen	1'051'700
– Betrieb während der Projektlaufzeit	275'900
– Anschlussmodule KOMSG	10'800
Integrierte Ablage polizeilicher Daten	
– Vorhandene Kreditreserve (7J. IN.1808)	–739'700
OdR	
– Software-Lizenzen	620'900
– Dienstleistungen	520'800
Zwischentotal	
– Stundenpool für optionale Erweiterungen	89'500
Total Kosten NeDaV inkl. MWST	3'760'000

Tabelle 4: Zusammenfassung der Investitionskosten «Daten»

11.7.4 Dienstleistungen Dritter auf Programmstufe

Die Programmabwicklung benötigt in den Jahren 2026 bis 2030 für alle drei Projekte vorübergehend zusätzliche Ressourcen und Know-how. Diese Belastungsspitze und fehlendes Know-how sollen durch externe Dienstleister abgedeckt werden. Das Qualitäts- und Risikomanagement wird aus Neutralitätsgründen bewusst extern bezogen ebenso die juristische Prüfung spezifischer Fragen im Bereich Verträge und Submission. Unter weitere Spezialisten und Sachverständige sind Personen geplant, die Unterstützung im Schwerpunkt Konzeption und Review erbringen. Ebenso in diesen Kosten enthalten ist eine externe Projektbegleitung für das Projekt 2 – Rewe.

Dienstleistungen Dritter	in Franken
– Qualitätssicherung / Qualitätsmanagement	200'000
– Rechtsberatung (Verträge usw.)	200'000
– Weitere Spezialisten und Sachverständige	1'750'000
– Marketing, Sach- und Materialkosten, Verpflegung, Sonstiges	250'000
Total Dienstleistungen Dritter inkl. MWST	2'400'000

Tabelle 5: Zusammenfassung der Dienstleistungen Dritter

11.7.5 Interne Ressourcen / Beistellobligationen

Im Rahmen der Submissionen zu den Projekten NGV_SG²⁵ und NeDaV hat sich deutlich gezeigt, dass gewisse Tätigkeiten im Rahmen des Projekts zwingend von den OdR zu erfüllen sind, da nur deren Mitarbeitende das erforderliche Fachwissen innehaben, das zur Gestaltung der Nachfolgelösung erforderlich ist. Da diese Projektaktivitäten zusätzlich zu den Linienaufgaben verrichtet werden müssen, sind in einem gewissen Umfang Entlastungsressourcen notwendig, um den Ausfall der den Projekten zugewiesenen Ressourcen in ihren Linientätigkeiten zu kompensieren.

²⁵ Die Anbieter waren verpflichtet, sämtliche Beistellobligationen des Kantons, die sie aufgrund ihres Angebots sahen, klar zu benennen und in Arbeitstagen auszuweisen.

Nachfolgende Rollen werden benötigt:

- A – ISDS-Verantwortliche/r: Er nimmt die Aspekte der Informationssicherheit und des Datenschutzes wahr und kennt dazu die gesetzlichen Grundlagen und Vorgaben. Er stellt deren Berücksichtigung und Umsetzung in seinem Fachbereich sicher.
- B – Anwendervertreter/in: Ist für die Erhebung der lösungsspezifischen Anforderungen, Maximierung der Wertschöpfung der Entwicklungsarbeit sowie die Sicherstellung des Leistungsumfangs und des fachlichen Erfolgs der Lösung verantwortlich.
- C – Applikations-Konfigurator/in: Fachspezialist/in, die oder der zusammen mit dem Lieferanten Konfigurationen von spezifischen Funktionen wie z. B. von Geschäftsprozessen in Workflows für seinen Fachbereich vornimmt.
- D – Tester/in: Erstellt aus den Detailspezifikationen Testfälle, die den fachlichen Funktionsumfang der Lösung und die anforderungsgerechte Bereitstellung überprüfen. Führt die definierten Tests durch und meldet Mängel, sodass diese umgehend durch den Lieferanten behoben werden können und die Qualität der Gesamtlösung sichergestellt ist.
- E – Fachspezialist/in IT SAP PSCD: Übernahme der Modulverantwortung SAP-PSCD, Mitarbeit bei Konzeption und Implementierung der finanziellen Werteflüsse in SAP.
- F – Fachspezialist/in IT-Schnittstellen: Neukonzeption, Aufbau und Betrieb der Schnittstellen zwischen SAP und den Fachapplikationen insbesondere im Rahmen des Projekt WeReFi.

Die Rollen A–D umfassen Aufgaben, die zwingend durch die Fachbereiche Justizvollzug, Staatsanwaltschaft, Gerichte und Notariate zu erbringen sind, da nur sie das nötige Fachwissen haben. Die IT-Rollen E und F sind heute im Finanzdepartement noch nicht bzw. ungenügend besetzt (vgl. Abschnitt 4.3).

Im Rahmen der Ausarbeitung der einzelnen Durchführungsaufträge wurde berechnet, in welchem Umfang die oben genannten Rollen ab dem Jahr 2027 über vier Jahre durchschnittlich zur Verfügung stehen müssen (insgesamt 7,1 FTE²⁶):

- | | |
|--|----------|
| – ISDS-Verantwortliche/r: | 0,2 FTE; |
| – Anwendervertreter/in: | 2,4 FTE; |
| – Applikations-Konfigurator/in: | 1,0 FTE; |
| – (Fach-)Tester/in: | 1,5 FTE; |
| – Fachspezialist/in IT SAP-PSCD: | 1,0 FTE; |
| – Fachspezialist/in IT-Schnittstellen: | 1,0 FTE. |

In einem zweiten Schritt wurde evaluiert, welchen Anteil des Bedarfs die Fachbereiche Justizvollzug, Staatsanwaltschaft, Gerichte und Notariate sowie das Finanzdepartement selbständig stemmen können und welche zusätzlichen Ressourcen sie benötigen, um die Projektbeteiligten bei der Erledigung ihrer Linienaufgaben zu entlasten.

²⁶ Full-Time Equivalent (Vollzeitäquivalente).

Die Ergebnisse sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt:

Rolle	Benötigte Ressourcen (FTE)	Benötigte Entlastungsressourcen (FTE)
– ISDS-Verantwortliche/r:	0,2	0,0
– Anwendervertreter/in:	2,4	2,0
– Applikations-Konfigurator/in:	1,0	1,0
– (Fach-)Tester/in:	1,5	1,0
– Fachspezialist/in IT SAP-PSCD:	1,0	1,0
– Fachspezialist/in IT-Schnittstellen:	1,0	1,0
Total in FTE	7,1	6,0

Tabelle 6: Benötigte Entlastungsressourcen für einzelnen Rollen

Zu berücksichtigen ist, dass die meisten Ämter und Gerichte der OdR relativ klein sind und den zusätzlichen Aufwand nicht selbst auffangen können. Sie sind deshalb in grossem Umfang auf Entlastungsressourcen angewiesen.

Von den OdR und dem FD werden somit in der Summe 6,0 FTE während der Programmlaufzeit benötigt. Diese befristeten Ressourcen sollen jedoch nicht über den Sonderkredit finanziert werden, sondern über den ordentlichen Budgetprozess bereitzustellen. Mit einem internen Ansatz von Fr. 156'000 je FTE entsprechen diese zusätzlich benötigten 6,0 FTE für vier Jahre rund 3,7 Mio. Franken. Nachfolgend sind die befristeten Stellenschaffungen aufgeteilt in Sockelpersonalaufwand (Abbildung als Niveaueffekte im Budget 2027 und im AFP 2028–2030) und in den Personalaufwand ausserhalb des Sockels dargestellt:

	BU 2027	AFP 2028	AFP 2029	AFP 2030
Davon im Sockelpersonalaufwand:				
– 3550 Amt für Handelsregister und Notariate (DI)	100'500	67'000	67'000	33'500
– 5051 Amt für Finanzdienstleistungen (FD)	312'000	312'000	312'000	312'000
– 7200 Amt für Justizvollzug	277'500	185'000	185'000	92'500
– 7352 Staatsanwaltschaft	171'000	114'000	114'000	57'000
TOTAL	861'000	678'000	678'000	495'000
Davon ausserhalb Sockelpersonalaufwand:				
– 9001 Kreisgerichte	190'500	127'000	127'000	63'500
– 9002 Kantonsgesicht	114'000	76'000	76'000	38'000
– 9050 Versicherungsgericht	40'500	27'000	27'000	13'500
– 9052 Verwaltungsgericht	40'500	27'000	27'000	13'500
TOTAL	385'500	257'000	257'000	128'500

11.7.6 Finanzierung

Für den Kanton St.Gallen resultieren daraus für die Investitionskosten (ohne Betriebskosten) folgende Zahlungsströme, wobei Verschiebungen in den Jahren 2026 bis 2030 nicht ausgeschlossen werden können:

	2023/24*	2026	2027	2028	2029	2030	Total
<i>Basis</i>		10%	25%	20%	30%	15%	
Projektierungskosten *	2'100'000						2'100'000
Projekt 1 – NGV_SG		1'644'600	4'111'500	3'289'200	4'933'800	2'466'900	16'446'100
Projekt 2 – Rewe		200'000	500'000	400'000	600'000	300'000	2'000'000
Projekt 3 – Daten		376'000	939'000	751'000	1'127'000	563'000	3'756'000
Dienstleistungen Dritter		240'000	600'000	480'000	720'000	360'000	2'400'000
Kreditbedarf	2'100'000	2'460'500	6'151'300	4'921'000	7'381'500	3'690'800	26'705'200

Tabelle 7: Zahlungsströme für die Jahre 2026 bis 2030

* Projektierungskosten, die bereits mit den Budgets 2023 und 2024 im Sinn einer Vorfinanzierung des Kantons St.Gallen beschlossen und beim Jahresabschluss jeweils aktiviert wurden; diese Vorfinanzierungen sind in die gesamten Programmkosten einzurechnen. Mit Stand vom 1. März 2026 wurden Fr. 2'030'000.– verwendet.

Im Investitionsprogramm 2026–2035 ist für die Nachfolgelösung von JURIS-4 ein Betrag von 43,0 Mio. Franken vorgesehen (vgl. Beilage A zum Aufgaben- und Finanzplan 2027–2029, 33.26.04; Vorhaben T152).

11.7.7 Erwägungen zu den Kosten

Bei der Betrachtung der berechneten Gesamtkosten für den vorliegenden Sonderkredit sind mehrere Erwägungen zu berücksichtigen. Diese sind in den nachfolgenden Abschnitten ausgeführt.

11.7.7.a Kostensicherheit

Die Kosten für die NGV_SG beruhen auf den definitiven Angeboten vom 24. Februar 2026. Die MWST soll ab dem Jahr 2028 zur Finanzierung der 13. AHV-Rente um 0,7 Prozentpunkte erhöht werden (Normalsatz von 8,1 Prozent auf 8,8 Prozent). Eine Annahme der Erhöhung der MWST würde ab dem Jahr 2028 Mehrkosten von insgesamt rund 112'000 Franken nach sich ziehen.

11.7.7.b Kostenvergleich zum Projekt «Helium»

Die bestehenden Geschäftsverwaltungslösungen verschiedener Zürcher Justizbehörden stützen sich auf Technologien aus dem Jahr 2014 und verfügen zudem nicht über die notwendigen Schnittstellen für den Datenaustausch über die Plattform justitia. swiss. Deshalb haben sich im Projekt Helium unter der Leitung der Direktion der Justiz und des Innern (JI) acht Zürcher Behörden zusammengetan, um gemeinsam eine zukunftsfähige Geschäftsverwaltungslösung für über 1'000 Nutzende zu beschaffen.

Bereich	Behörde
Einheiten der Direktion der Justiz und des Innern (JI)	– Staatsanwaltschaft
Gerichte des Kantons Zürich ²⁷	– Jugendstrafrechtspflege
	– Verwaltungsgericht
	– Steuerrekursgericht
	– Baurekursgericht
	– Sozialversicherungsgericht
Administrativ angegliederte Bereiche der JI	– Bezirksratskanzleien
	– Statthalterämter

Tabelle 8: Behörden, die beim Projekt Helium dabei sind

Die Submission wurde im Dialogverfahren durchgeführt. Der Ausschreibungsgegenstand umfasste die Bereitstellung, Lieferung und Einführung sowie die Applikationspflege und den Support einer neuen Geschäftsverwaltungslösung. Ebenfalls Teil des Angebots ist die Realisierung von Schnittstellen zu Umsystemen, die Datenmigration aus den Altsystemen sowie die Schulung. Die Gesamtkosten Helium ohne Wartung und Betrieb sowie ohne Weiterentwicklung ab dem Jahr 2032 belaufen sich auf Fr. 104'007'700.– (RRB-2025-0766). Helium entspricht in etwa dem Los 2 aus dem Projekt NGV_SG mit den Vorgaben für die Staatsanwaltschaft und Gerichte.

11.7.7.c Kostenvergleich zum Projekt «ELFA»

Die bestehenden Zürcher Geschäftsverwaltungslösungen für die Bereiche Justizvollzug und Wiedereingliederung stützen sich auf veraltete Technologien aus dem Jahr 2000. Unter der Leitung der Direktion der Justiz und des Innern (JI) wurde deshalb bereits im Jahr 2017 das Projekt «Fachapplikation Justizvollzug (FAJuV)» für über 1'500 Nutzende initialisiert. Nach der Durchführung der Ausschreibung, der Evaluation und des Beschwerdeverfahrens haben Ende 2019 die Initialisierungsarbeiten mit ABX begonnen.

ABX sah sich jedoch Ende 2023 gezwungen, den Geschäftsbereich JURIS zu verkaufen, das Projekt zu beenden und den Vertrag mit der JI aufzuheben (vgl. Abschnitt 5). Die JI musste daher die Ablösung ihrer veralteten Fachapplikation erneut beschaffen. Dies erfolgte mit einer freihändigen Vergabe gestützt auf Art. 21 Abs. 2 Bst. d der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen. Die Vergabesumme beläuft sich ohne Wartung und Betrieb sowie ohne Weiterentwicklung ab dem Jahr 2028 auf Fr. 14'751'360.– (RRB-2024-0821). Das Projekt heisst neu «ELFA» und entspricht in etwa dem Los 1 aus dem Projekt NGV_SG mit den Vorgaben für den Justizvollzug.

11.8 Jährliche Betriebskosten

11.8.1 Projekt 1 – Neue Geschäftsverwaltung (NGV_SG)

Die geplante Laufzeit von zwölf Jahren ist der technischen Komplexität geschuldet sowie der vierjährigen Projektdauer und dem gestaffelten Rollout. Die jährlichen Betriebskosten sind von der Anzahl Nutzer abhängig. Wenn es bezüglich Anzahl Nutzer laut Pflichtenheft eine grössere Veränderung geben sollte (+10–15 User je Los), ist der Betriebsvertrag anzupassen. Die Kosten für Lizenzen und Betrieb in der RZO sind in den Positionen Los 1 – Los 3 bereits enthalten.

²⁷ Das Obergericht und die Bezirksgerichte sind am Projekt Helium nicht beteiligt.

Das nachfolgende Total berücksichtigt alle Rabatte (vgl. Abschnitt 7).

Betrieb, Wartung und Support	In Franken
– Los 1 Justizvollzug	271'000
– Los 2 Staatsanwaltschaft und Gerichte	818'000
– Los 3 Notariate	98'000
– Kommunikation (Anschluss KOMSG)	31'400
– Stundenpool für Weiterentwicklungen	216'000
Total Betriebskosten NGV_SG	1'434'400

Tabelle 9: Jährliche Betriebskosten NGV_SG inklusive Rabatte

11.8.2 Projekt 2 – Rechnungswesen (Rewe)

Zum heutigen Zeitpunkt ist der Aufbau und der Betrieb der künftigen kantonalen IT-Landschaft im Bereich ERP noch nicht abschliessend definiert. Es liegen auch noch keine Offerten von Anbietern vor. Bei den nachstehenden Zahlen handelt es sich um grobe Schätzungen.

	in Franken
– Software-Lizenzen	100'000
– Software-Wartung und -Support	150'000
– RZ-Betrieb	150'000
– Technischer Applikationsmanager für PSCD und asem Inkasso	150'000
Total Betriebskosten Rewe	550'000

Tabelle 10: Jährliche Betriebskosten Rewe

11.8.3 Projekt 3 – Daten (NeDaV)

Die geplante Laufzeit beträgt sechs Jahre mit Verlängerungsoption um weitere drei Jahre. Die jährlichen Betriebskosten nach Inbetriebnahme für die Kantonspolizei und OdR betragen:

Kantonspolizei: Grundauftrag	in Franken
– Software-Lizenzen Datenablage	22'600
– Software-Lizenzen Datenschleuse, UI und Schnittstellen	569'500
– Wartung und Support Datenablage	141'700
– Wartung und Support Datenschleuse, UI und Schnittstellen	226'400
– SaaS-Kosten	625'300
– Anschluss KOMSG	27'000
OdR	
– Software-Lizenzen Datenablage	205'500
– Wartung und Support Datenablage	40'100
– SaaS-Kosten	158'300
Zwischentotal	2'016'400
– Stundenpool für optionale Erweiterungen	26'600
Total Kosten NeDaV inkl. MWST	2'043'000

Tabelle 11: Jährliche Betriebskosten Daten

11.9 Finanzrechtliches

Ausgaben sind dann gebunden und damit nicht referendumpflichtig, wenn sie durch einen Rechtssatz prinzipiell und dem Umfang nach vorgesehen oder zur Erfüllung der gesetzlich geordneten Verwaltungsaufgaben unbedingt erforderlich sind. Gebunden sind Ausgaben ferner, wenn anzunehmen ist, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger hätten mit einem vorangehenden Grunderlass auch die daraus folgenden Aufwendungen gebilligt, falls ein entsprechendes Bedürfnis voraussehbar war. Allerdings kann, wenn die Frage, «ob» eine mit Ausgaben verbundene Aufgabe erfüllt werden muss, durch einen Grunderlass präjudiziert ist, dass «Wie» immer noch wichtig genug sein, um eine Mitsprache des Volks zu rechtfertigen; massgebend ist die Handlungsfreiheit bezüglich Umfang, Zeitpunkt und anderer Modalitäten der Ausgabe (BGE 141 I 130). Die Kosten für die Ablösung von JURIS-4 für die OdR gelten im Sinn der bundesgerichtlichen Rechtsprechung und der entsprechenden Praxis im Kanton St.Gallen als eine gebundene Ausgabe.

12 Verwendung des Rechnungsergebnisses

Nach Art. 64 Abs. 1 des Staatsverwaltungsgesetzes wird ein Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung zur Bildung von freiem Eigenkapital verwendet; er kann auch für zusätzliche Abschreibungen eingesetzt werden. Per 1. Januar 2025 beträgt das freie Eigenkapital 1'013,2 Mio. Franken.

Die Regierung beantragt, den Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung 2025 von Fr. 165'599'472.28 vollumfänglich dem freien Eigenkapital zuzuweisen. Das freie Eigenkapital wird nach der Verwendung des Rechnungsergebnisses einen Stand von 1'053,8 Mio. Franken bzw. 62,5 Steuerprozenten aufweisen (Vorjahr: 1'013,2 Mio. Franken bzw. 63,7 Steuerprozent).

13 Antrag

Wir beantragen Ihnen, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, auf den Kantonsratsbeschluss über die Rechnung 2025 des Kantons St.Gallen einzutreten.

Im Namen der Regierung

Beat Tinner
Präsident

Dr. Benedikt van Spyk
Staatssekretär

Kantonsratsbeschluss über die Rechnung 2025 des Kantons St.Gallen

Entwurf der Regierung vom 17. März 2026

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 17. März 2026 Kenntnis genommen und

erlässt

als Beschluss:

I.

Ziff. 1

¹ Die Rechnung 2025, umfassend die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Bilanz, die Geldflussrechnung, den Anhang und die Sonderrechnungen, wird genehmigt.

² Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 165'599'472.28 wird dem freien Eigenkapital zugewiesen.

Ziff. 2

¹ Das Programm «Ablösung von JURIS-4» mit Gesamtkosten von insgesamt Fr. 30'440'000.– wird genehmigt.

² Zur Deckung der Investitionskosten (Projekte Geschäftsverwaltung, Rechnungswesen und Daten sowie Dienstleistungen Dritter) wird ein Sonderkredit von Fr. 26'700'000.– gewährt.

³ Der Sonderkredit wird der Investitionsrechnung belastet und ab dem Jahr des Nutzungsbeginns innert zehn Jahren abgeschrieben.

⁴ Die Regierung wird eingeladen, den internen Personalaufwand zur Umsetzung des Programms «Ablösung JURIS-4» in den jährlichen Budgets 2027 bis 2030 um insgesamt Fr. 3'740'000.– zu erhöhen und die jeweiligen Erhöhungen des Sockelpersonalaufwands im Departement des Innern, im Finanzdepartement sowie im Sicherheits- und Justizdepartement als befristete Niveaueffekte auszuweisen.

II.

[keine Änderung anderer Erlasse]

III.

[keine Aufhebung anderer Erlasse]

IV.

Dieser Erlass wird ab Rechtsgültigkeit angewendet.

Erfolgsrechnung

Institutionelle Gliederung

Buchstaben in Kolonne «Budget»

N = Vom Kantonsrat bewilligte Nachtragskredite

0	Räte	91	4	Bildungsdepartement	112
010	Räte	91	400	Generalsekretariat BLD	112
0100	Kantonsrat	91	4000	Generalsekretariat BLD	112
0101	Parlamentsdienste	91	4003	Ausbildungsbeihilfen	112
0102	Regierung	92	4008	IT-Bildungsoffensive	112
1	Staatskanzlei	93	405	Amt für Volksschule	113
100	Staatskanzlei	93	4050	Amtsleitung AVS	113
1000	Staatskanzlei	93	4051	Lehrmittelverlag	113
1001	Fachstelle für Datenschutz	94	4052	Weiterbildung Schule	114
			4053	Sonderschulen	114
2	Volkswirtschaftsdepartement	95	415	Amt für Berufsbildung	114
200	Generalsekretariat VD	95	4150	Amtsleitung ABB	114
2000	Generalsekretariat VD	95	4151	Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	115
205	Amt für öffentlichen Verkehr	95	4152	Berufliche Grundbildung	115
2050	Amt für öffentlichen Verkehr	95	4153	Höhere Berufs- und Weiterbildung	116
			4156	Berufsfachschulen	116
210	Kantonsforstamt	96	420	Amt für Mittelschulen	117
2100	Kantonsforstamt	96	4200	Amtsleitung AMS	117
2101	Staatswaldungen	96	4205	Mittelschulen	117
2109	Walderhaltungsmassnahmen (SF)	97	423	Amt für Hochschulen	118
212	Waldregionen	97	4230	Amtsleitung AHS	118
2120	Finanzierung Waldregionen	97	4231	Universitäre Hochschulen	118
2121	Waldregion 1	97	4232	Fachhochschulen	118
2122	Waldregion 2	98	430	Amt für Sport	119
2123	Waldregion 3	98	4300	Amt für Sport	119
2124	Waldregion 4	99	4309	Sportfonds (SF)	119
2125	Waldregion 5	99			
215	Landwirtschaftsamt	100	5	Finanzdepartement	120
2150	Landwirtschaftsamt	100	500	Generalsekretariat FD	120
2156	Landwirtschaftliches Zentrum SG	101	5000	Generalsekretariat FD	120
240	Amt für Natur, Jagd und Fischerei	101	505	Zentrale Dienste	120
2400	Amt für Natur, Jagd und Fischerei	101	5050	Personalamt	120
245	Amt für Wirtschaft und Arbeit	102	5051	Amt für Finanzdienstleistungen	121
2450	Amtsleitung/Support	102	5052	Versicherungs- und Riskmanagement (VRM)	121
2451	Standortförderung	103	5054	Dienst für Informatikplanung	121
2452	Arbeitsbedingungen	103	5055	Finanzkontrolle	122
2455	Arbeitslosenversicherung	104	510	Kantonales Steueramt	122
2456	Arbeitslosenkasse	104	5100	Amtsleitung KStA	122
2458	Tourismusrechnung (SF)	105	5105	Kantonale Steuern	123
2459	Arbeitsmarktfonds (SF)	105	5106	Bundessteuern	123
3	Departement des Innern	106	550	Allg. Finanzaufwand und -ertrag	123
300	Generalsekretariat DI	106	5500	Vermögenserträge	124
3000	Generalsekretariat DI	106	5501	Passivzinsen	124
305	Sozialwerke	106	5502	Interne Verzinsung	124
3050	Sozialwerke des Bundes	106	5505	Abschreibungen	124
3051	Ergänzungsleistungen	106	5506	Rücklagen	124
3052	Pflegefinanzierung	107	5509	Verschiedene Aufwendungen und Erträge	125
320	Amt für Soziales	107	560	Allgemeiner Personalaufwand	125
3200	Amt für Soziales	107	5600	Allgemeiner Personalaufwand	125
325	Kultur	107	6	Bau- und Umweltdepartement	126
3250	Amt für Kultur	108	600	Generalsekretariat BUD	126
3251	Stiftsarchiv	108	6000	Generalsekretariat BUD	126
3259	Lotteriefonds (SF)	109	6001	Wohnbauförderung	126
340	Konkursamt	109	6009	Mietwohnungsfonds (SF)	126
3400	Konkursamt	109	605	Amt für Raumentwicklung und Geoinformation	127
355	Amt für Handelsregister und Notariate	109	6050	Amt für Raumentwicklung und Geoinformation	127
3550	Amt für Handelsregister und Notariate	109	6059	Mehrwertabgabe (SF)	127
370	Amt für Gemeinden und Bürgerrecht	110			
3700	Amt für Gemeinden und Bürgerrecht	110			

610	Hochbauamt	128	9	Gerichte	146
6100	Amtsleitung HBA	128	900	Zivil- und Strafrechtspflege	146
6105	Verwaltung der Staatsliegenschaften	128	9001	Kreisgerichte	146
6106	Bauten und Renovationen	129	9002	Kantonsgericht	146
615	Tiefbauamt	129	9004	Anlagekammer	147
6150	Amtsleitung TBA	129	9005	Schlichtungsstellen	147
6152	Gemeindestrassen	130	9006	Rechtsaufsicht	147
6153	Kantonsstrassen	130	905	Verwaltungsrechtspflege	147
6154	Nationalstrassen	131	9050	Versicherungsgericht	148
6159	Steinbruch Starkenbach	131	9051	Verwaltungsrekurskommission	148
620	Amt für Umwelt	132	9052	Verwaltungsgericht	148
6200	Amt für Umwelt	132			
625	Amt für Wasser und Energie	133			
6250	Amt für Wasser und Energie	133			
6259	PV-Ersatzabgabe (SF)	133			
7	Sicherheits- und Justizdepartement	134			
700	Generalsekretariat SJD	134			
7000	Generalsekretariat SJD	134			
715	Migrationsamt	134			
7150	Migrationswesen	134			
7151	Asylwesen	135			
7152	Ausweisstelle	135			
720	Amt für Justizvollzug	136			
7200	Amt für Justizvollzug	136			
725	Kantonspolizei	137			
7250	Kantonspolizei	137			
730	Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt	137			
7300	Strassenverkehr	138			
7301	Schifffahrt	138			
7309	Strassenfonds (SF)	139			
735	Strafuntersuchung	139			
7352	Staatsanwaltschaft	139			
740	Amt für Militär und Zivilschutz	140			
7400	Amt für Militär und Zivilschutz	140			
8	Gesundheitsdepartement	141			
800	Generalsekretariat GD	141			
8000	Generalsekretariat GD	141			
8001	Umsetzung Pflegeinitiative	141			
8002	Pflegefinanzierung	141			
803	Kantonsarztamt	142			
8030	Kantonsarztamt	142			
8039	Suchtbekämpfungsfonds (SF)	142			
805	Amt für Gesundheitsvorsorge	142			
8050	Amt für Gesundheitsvorsorge	143			
812	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen	143			
8120	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen	143			
8121	Tiergesundheit	144			
8129	Tierseuchenkasse (SF)	144			
830	Amt für Gesundheitsversorgung	144			
8300	Amtsleitung AFGVE	144			
8301	Individuelle Prämienverbilligung	145			
8303	Innerkantonale Hospitalisation	145			
8304	Ausserkant. Hospitalisation	145			
8305	Ambulante Versorgung	145			
8309	Zentrum für Labormedizin	145			

Erfolgsrechnung Institutionelle Gliederung

Räte

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
5'782'425'392.52 5'664'867'921.28	5'997'035'600 5'962'752'200	Aufwand Ertrag Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	5'996'209'592.26 165'599'472.28	 6'161'809'064.54	826'008 – 199'056'865 + 199'882'872 +
117'557'471.24 –	34'283'400 –				
		0 Räte			
8'531'730.17 123'336.63 8'408'393.54 –	8'617'000 73'000 8'544'000 –	Aufwand Ertrag Aufwandüberschuss	8'362'601.07 	 171'962.67 8'190'638.40	254'399 – 98'963 + 353'362 –
		010 Räte			
8'531'730.17 123'336.63 8'408'393.54 –	8'617'000 73'000 8'544'000 –	Aufwand Ertrag Aufwandüberschuss	8'362'601.07 	 171'962.67 8'190'638.40	254'399 – 98'963 + 353'362 –
		0100 Kantonsrat			
3'127'506.65 5'723.29 3'121'783.36 –	3'284'800 4'500 3'280'300 –	Aufwand Ertrag Aufwandüberschuss	2'910'246.24 	 3'961.40 2'906'284.84	374'554 – 539 – 374'015 –
1'883'968.00	1'868'200	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	1'651'084.00		217'116 –
37'088.40 112'077.25 24'908.24	240'000 90'600 35'000	301 Besoldungen 303 Arbeitgeberbeiträge 310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	223'567.51 93'692.40 12'538.89		16'432 – 3'092 + 22'461 –
	1'500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			1'500 –
43'724.60 276'440.21 21'097.70 201'101.45 17.58	5'000 290'900 30'000 202'000	312 Informatik 317 Spesenentschädigungen 318 Dienstleistungen und Honorare 319 Anderer Sachaufwand	22'381.47 252'588.51 14'366.45 136'305.52		17'381 + 38'311 – 15'634 – 65'694 –
495'900.00 31'183.22 3.04	480'800 40'800	324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens 360 Staatsbeiträge 390 Interne Verrechnungen 424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	0.02 480'800.00 22'921.47		0 + 17'879 –
5'720.25	4'500	432 Spitaltaxen und Kostgelder		3'961.40	539 –
		0101 Parlamentsdienste			
1'771'139.71 1'341.27 1'769'798.44 –	1'791'700 1'791'700 –	Aufwand Ertrag Aufwandüberschuss	1'810'708.33 	 71'878.64 1'738'829.69	19'008 + 71'879 + 52'870 –
1'342'290.70 225'810.65 3'310.00 36'472.40	1'309'800 229'200 3'200 53'500	301 Besoldungen 303 Arbeitgeberbeiträge 309 Anderer Personalaufwand 310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'376'746.35 230'895.50 4'133.15 37'131.63		66'946 + 1'696 + 933 + 16'368 –
94'650.53 4'673.95 1'715.35 3'142.70 59'073.43 515.00 826.27	125'000 5'400 2'100 18'500 45'000	312 Informatik 317 Spesenentschädigungen 318 Dienstleistungen und Honorare 319 Anderer Sachaufwand 390 Interne Verrechnungen 436 Kostenrückerstattungen 481 Entnahme aus Rückstellungen	104'072.34 4'896.15 1'427.80 5'068.40 46'337.01	 32'838.25 39'040.39	20'928 – 504 – 672 – 13'432 – 1'337 + 32'838 + 39'040 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		0102 Regierung			
3'633'083.81	3'540'500	Aufwand	3'641'646.50		101'147 +
116'272.07	68'500	Ertrag		96'122.63	27'623 +
3'516'811.74 –	3'472'000 –	Aufwandüberschuss		3'545'523.87	73'524 +
2'363'280.80	2'344'100	301 Besoldungen	2'403'946.60		59'847 +
408'785.50	433'800	303 Arbeitgeberbeiträge	413'132.45		20'668 –
161'869.10	20'000	309 Anderer Personalaufwand	57'388.40		37'388 +
1'658.15	3'100	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	29.90		3'070 –
120'962.00	133'000	317 Spesenentschädigungen	125'622.45		7'378 –
3'500.00	88'500	318 Dienstleistungen und Honorare	77'064.20		11'436 –
384'051.74	320'000	319 Anderer Sachaufwand	319'440.59		559 –
6.09		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
188'970.43	198'000	390 Interne Verrechnungen	245'021.91		47'022 +
136.62		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		0.63	1 +
39'630.45		436 Kostenrückerstattungen		8'352.00	8'352 +
76'505.00	68'500	439 Andere Entgelte		87'770.00	19'270 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		1 Staatskanzlei			
25'998'825.83	25'260'000	Aufwand	23'623'455.41		1'636'545 –
7'953'764.11	5'006'400	Ertrag		4'153'255.43	853'145 –
18'045'061.72 –	20'253'600 –	Aufwandüberschuss		19'470'199.98	783'400 –
		100 Staatskanzlei			
25'998'825.83	25'260'000	Aufwand	23'623'455.41		1'636'545 –
7'953'764.11	5'006'400	Ertrag		4'153'255.43	853'145 –
18'045'061.72 –	20'253'600 –	Aufwandüberschuss		19'470'199.98	783'400 –
		1000 Staatskanzlei			
25'542'379.58	24'730'800	Aufwand	23'156'082.66		1'574'717 –
7'915'931.07	4'970'400	Ertrag		4'099'694.39	870'706 –
17'626'448.51 –	19'760'400 –	Aufwandüberschuss		19'056'388.27	704'012 –
11'750.00	18'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	7'375.00		10'625 –
6'219'222.35	6'592'500	301 Besoldungen	6'581'239.70		11'260 –
1'048'685.85	1'069'600	303 Arbeitgeberbeiträge	1'119'363.25		49'763 +
26'449.95	11'800	309 Anderer Personalaufwand	27'144.65		15'345 +
568'321.14	484'600	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	395'563.92		89'036 –
156'967.87	216'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	157'207.83		58'792 –
7'376'218.37	8'790'500	312 Informatik	7'413'823.77		1'376'676 –
203'706.30	320'000	313 Verbrauchsmaterialien	192'027.88		127'972 –
145'946.92	158'200	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	110'179.03		48'021 –
589'950.84	107'600	317 Spesenentschädigungen	87'391.31		20'209 –
6'071'018.68	2'769'000	318 Dienstleistungen und Honorare	2'461'264.09		307'736 –
947'157.66	1'277'600	319 Anderer Sachaufwand	1'267'947.23		9'653 –
145.92		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	1'968.79		1'969 +
102.20	500	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	168.40		332 –
68'411.25		381 Zuweisung an Rückstellungen	7'345.11		7'345 +
2'108'324.28	2'914'900	390 Interne Verrechnungen	3'326'072.70		411'173 +
	100	421 Vermögenserträge aus Guthaben		124.85	25 +
2'334.88		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1'674.36	1'674 +
373'266.26	315'800	431 Gebühren für Amtshandlungen		410'158.86	94'359 +
170'200.00	265'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgewinnen		176'990.00	88'010 –
277'876.54	440'100	435 Verkaufserlöse		229'079.61	211'020 –
1'066'690.76	1'512'000	436 Kostenrückerstattungen		1'489'892.30	22'108 –
122'667.83	6'100	439 Andere Entgelte		49'088.26	42'988 +
88'731.30		481 Entnahme aus Rückstellungen		93'786.65	93'787 +
719'728.45		489 Bevorschussungen			
5'094'435.05	2'431'300	490 Interne Verrechnungen		1'648'899.50	782'401 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		1001 Fachstelle für Datenschutz			
456'446.25	529'200	Aufwand	467'372.75		61'827 -
37'833.04	36'000	Ertrag		53'561.04	17'561 +
418'613.21 -	493'200 -	Aufwandüberschuss		413'811.71	79'388 -
349'048.55	368'000	301 Besoldungen	358'888.45		9'112 -
58'458.25	58'600	303 Arbeitgeberbeiträge	60'329.25		1'729 +
1'837.00	600	309 Anderer Personalaufwand	1'887.90		1'288 +
937.75	3'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	991.06		2'009 -
	38'000	312 Informatik			38'000 -
1'172.55	7'500	317 Spesenentschädigungen	3'028.55		4'471 -
29'106.85	30'000	318 Dienstleistungen und Honorare	27'070.20		2'930 -
4'708.00	8'500	319 Anderer Sachaufwand	5'556.00		2'944 -
684.55		381 Zuweisung an Rückstellungen	600.98		601 +
10'492.75	15'000	390 Interne Verrechnungen	9'020.36		5'980 -
37'833.04	36'000	436 Kostenrückerstattungen		47'115.19	11'115 +
		439 Andere Entgelte		6'445.85	6'446 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		2 Volkswirtschaftsdepartement			
472'667'663.98	499'207'700	Aufwand	484'343'000.96		14'864'699 -
348'329'451.75	351'246'800	Ertrag		344'073'774.70	7'173'025 -
124'338'212.23 -	147'960'900 -	Aufwandüberschuss		140'269'226.26	7'691'674 -
		200 Generalsekretariat VD			
6'321'904.22	6'529'400	Aufwand	7'149'613.19		620'213 +
1'358'518.56	1'357'200	Ertrag		1'562'333.09	205'133 +
4'963'385.66 -	5'172'200 -	Aufwandüberschuss		5'587'280.10	415'080 +
		2000 Generalsekretariat VD			
6'321'904.22	6'529'400	Aufwand	7'149'613.19		620'213 +
1'358'518.56	1'357'200	Ertrag		1'562'333.09	205'133 +
4'963'385.66 -	5'172'200 -	Aufwandüberschuss		5'587'280.10	415'080 +
800.00	2'600	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen			2'600 -
4'127'408.45	4'411'500	301 Besoldungen	4'395'487.35		16'013 -
740'510.35	789'500	303 Arbeitgeberbeiträge	781'862.00		7'638 -
38'926.55	69'700	309 Anderer Personalaufwand	50'806.70		18'893 -
16'418.36	30'600	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	15'798.84		14'801 -
506'881.55	409'500	312 Informatik	993'782.41		584'282 +
54'173.20	51'000	317 Spesenentschädigungen	46'266.45		4'734 -
81'812.46	186'700	318 Dienstleistungen und Honorare	250'173.32		63'473 +
45'639.64	31'200	319 Anderer Sachaufwand	33'523.90		2'324 +
0.39		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	61.78		62 +
		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	600.00		600 +
102'761.26		381 Zuweisung an Rückstellungen	32'520.08		32'520 +
606'572.01	547'100	390 Interne Verrechnungen	548'730.36		1'630 +
2.86		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		8.06	8 +
8'750.00	15'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		10'950.00	4'050 -
57'773.40	43'400	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		208'745.87	165'346 +
23'820.25	75'000	436 Kostenrückerstattungen		189'807.45	114'807 +
1'733.50		439 Andere Entgelte		2'932.66	2'933 +
84'941.65	29'900	450 Rückerstattungen des Bundes		8'900.00	21'000 -
3'910.00	3'300	451 Rückerstattungen der Kantone		6'539.99	3'240 +
135'868.10	120'400	452 Rückerstattungen der Gemeinden		133'403.00	13'003 +
17'997.90		481 Entnahme aus Rückstellungen		14'783.96	14'784 +
1'023'720.90	1'070'200	490 Interne Verrechnungen		986'262.10	83'938 -
		205 Amt für öffentlichen Verkehr			
128'900'953.32	132'764'600	Aufwand	131'692'396.95		1'072'203 -
63'641'273.16	64'647'100	Ertrag		64'851'231.96	204'132 +
65'259'680.16 -	68'117'500 -	Aufwandüberschuss		66'841'164.99	1'276'335 -
		2050 Amt für öffentlichen Verkehr			
128'900'953.32	132'764'600	Aufwand	131'692'396.95		1'072'203 -
63'641'273.16	64'647'100	Ertrag		64'851'231.96	204'132 +
65'259'680.16 -	68'117'500 -	Aufwandüberschuss		66'841'164.99	1'276'335 -
970'702.20	943'600	301 Besoldungen	994'777.55		51'178 +
173'552.70	174'100	303 Arbeitgeberbeiträge	177'198.15		3'098 +
4'533.50	1'400	309 Anderer Personalaufwand	3'381.00		1'981 +
2'473.88	2'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2'693.40		193 +
10'766.75	10'800	312 Informatik	11'030.00		230 +
13'321.15	19'000	317 Spesenentschädigungen	15'332.85		3'667 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
788'699.41	942'100	318 Dienstleistungen und Honorare	723'897.06		218'203 –
29'717.25	27'200	319 Anderer Sachaufwand	28'030.61		831 +
1'168.00		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	290.34		290 +
		342 Ertragsanteile der Gemeinden	1'885.50		1'886 +
126'776'443.26	130'519'900	360 Staatsbeiträge	129'124'646.34		1'395'254 –
129'575.22	124'000	390 Interne Verrechnungen	609'234.15		485'234 +
741'290.00	683'800	421 Vermögenserträge aus Guthaben		683'783.00	17 –
514.32		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		9.16	9 +
25'598.00	25'600	436 Kostenrückerstattungen		29'369.00	3'769 +
62'867'684.50	63'937'700	460 Beiträge für eigene Rechnung		64'138'018.00	200'318 +
6'186.34		481 Entnahme aus Rückstellungen		52.80	53 +
		210 Kantonsforstamt			
		Aufwand	15'885'785.30		5'589'915 –
		Ertrag		8'124'799.40	3'119'701 –
		Aufwandüberschuss		7'760'985.90	2'470'214 –
		2100 Kantonsforstamt			
		Aufwand	13'123'026.38		5'875'774 –
		Ertrag		5'223'647.75	3'480'852 –
		Aufwandüberschuss		7'899'378.63	2'394'921 –
		2101 Staatswaldungen			
		Aufwand	2'755'926.92		337'027 +
		Ertrag		2'894'319.65	412'320 +
		Ertragsüberschuss	138'392.73		75'293 +
		301 Besoldungen	692'224.30		60'476 –
		303 Arbeitgeberbeiträge	97'271.90		15'928 –
		309 Anderer Personalaufwand	2'592.42		308 –
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'965.20		1'035 –
23'418'830.00	21'475'700				
13'667'476.43	11'244'500				
9'751'353.57 –	10'231'200 –				
20'515'811.89	18'998'800	Aufwand	13'123'026.38		5'875'774 –
10'589'656.05	8'704'500	Ertrag		5'223'647.75	3'480'852 –
9'926'155.84 –	10'294'300 –	Aufwandüberschuss		7'899'378.63	2'394'921 –
1'288'919.35	1'536'000	301 Besoldungen	1'465'269.55		70'730 –
233'848.35	276'500	303 Arbeitgeberbeiträge	263'114.60		13'385 –
6'185.00	2'100	309 Anderer Personalaufwand	7'269.90		5'170 +
10'655.83	13'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	8'922.45		4'078 –
1'522.05	8'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	9'247.25		1'247 +
2'683.75	46'700	312 Informatik	93'003.70		46'304 +
41'100.82	35'000	317 Spesenentschädigungen	30'377.81		4'622 –
512'252.12	665'700	318 Dienstleistungen und Honorare	537'227.92		128'472 –
66'665.95	67'000	319 Anderer Sachaufwand	55'119.90		11'880 –
	2'000	320 Zins auf laufenden Verpflichtungen			2'000 –
0.34		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	0.10		0 +
795.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
18'107'866.00	16'155'900	360 Staatsbeiträge	10'428'901.60		5'726'998 –
32'708.58		381 Zuweisung an Rückstellungen	25'630.04		25'630 +
210'608.75	190'900	390 Interne Verrechnungen	198'941.56		8'042 +
10.15		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
11'905.00	35'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		11'400.00	23'600 –
113'224.55	100'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		122'380.50	22'381 +
13'228.95	10'000	436 Kostenrückerstattungen		16'713.50	6'714 +
22'472.40	2'000	439 Andere Entgelte		1'698.00	302 –
10'411'715.00	8'540'500	460 Beiträge für eigene Rechnung		5'053'155.75	3'487'344 –
17'100.00	17'000	490 Interne Verrechnungen		18'300.00	1'300 +
		2101 Staatswaldungen			
		Aufwand	2'755'926.92		337'027 +
		Ertrag		2'894'319.65	412'320 +
		Ertragsüberschuss	138'392.73		75'293 +
		301 Besoldungen	692'224.30		60'476 –
		303 Arbeitgeberbeiträge	97'271.90		15'928 –
		309 Anderer Personalaufwand	2'592.42		308 –
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'965.20		1'035 –
2'857'929.11	2'418'900				
3'032'731.38	2'482'000				
174'802.27 +	63'100 +				
789'614.65	752'700	301 Besoldungen	692'224.30		60'476 –
107'099.25	113'200	303 Arbeitgeberbeiträge	97'271.90		15'928 –
2'865.40	2'900	309 Anderer Personalaufwand	2'592.42		308 –
1'910.25	3'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'965.20		1'035 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
119'704.82	163'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	139'768.06		23'232 -
157'136.75	170'000	313 Verbrauchsmaterialien	227'601.60		57'602 +
196'493.80	145'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	298'487.90		153'488 +
159'884.37	140'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	146'993.66		6'994 +
36'758.55	25'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	36'590.45		11'590 +
10'972.85	21'000	317 Spesenentschädigungen	14'502.65		6'497 -
1'059'124.84	666'900	318 Dienstleistungen und Honorare	871'560.41		204'660 +
157'933.81	163'000	319 Anderer Sachaufwand	173'202.60		10'203 +
5'333.84		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
53'095.93	53'200	390 Interne Verrechnungen	53'165.77		34 -
43'985.75	40'000	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		43'443.75	3'444 +
1'344'113.36	1'300'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'338'208.81	38'209 +
685'174.37	622'000	435 Verkaufserlöse		983'450.03	361'450 +
130'870.75	8'000	436 Kostenrückerstattungen		49'973.20	41'973 +
58'635.11	25'000	439 Andere Entgelte		95'625.63	70'626 +
6'535.05	7'000	450 Rückerstattungen des Bundes		8'440.80	1'441 +
761'028.80	480'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		373'199.95	106'800 -
2'388.19		481 Entnahme aus Rückstellungen		1'977.48	1'977 +
		2109 Walderhaltungsmassnahmen (SF)			
45'089.00	58'000	Aufwand	6'832.00		51'168 -
45'089.00	58'000	Ertrag		6'832.00	51'168 -
18'895.75		318 Dienstleistungen und Honorare			
	58'000	360 Staatsbeiträge			58'000 -
24'109.70		382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	6'832.00		6'832 +
2'083.55		390 Interne Verrechnungen			
18'165.00	30'000	439 Andere Entgelte		6'410.00	23'590 -
	7'200	482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen			7'200 -
26'924.00	20'800	490 Interne Verrechnungen		422.00	20'378 -
		212 Waldregionen			
17'877'525.85	17'324'600	Aufwand	17'067'397.14		257'203 -
13'035'874.51	12'432'500	Ertrag		12'379'700.08	52'800 -
4'841'651.34 -	4'892'100 -	Aufwandüberschuss		4'687'697.06	204'403 -
		2120 Finanzierung Waldregionen			
		Aufwand			
3'087'268.35	3'068'300	Ertrag		3'064'172.40	4'128 -
3'087'268.35 +	3'068'300 +	Ertragsüberschuss	3'064'172.40		4'128 -
3'087'268.35	3'068'300	460 Beiträge für eigene Rechnung		3'064'172.40	4'128 -
		2121 Waldregion 1			
3'535'104.09	3'610'200	Aufwand	3'382'710.66		227'489 -
1'638'192.84	1'617'900	Ertrag		1'530'326.79	87'573 -
1'896'911.25 -	1'992'300 -	Aufwandüberschuss		1'852'383.87	139'916 -
800.00	20'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	13'100.00		6'900 -
1'008'614.60	1'031'700	301 Besoldungen	986'729.40		44'971 -
179'876.35	182'900	303 Arbeitgeberbeiträge	166'336.05		16'564 -
10'457.05	10'400	309 Anderer Personalaufwand	17'897.80		7'498 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
3'274.63	5'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	4'306.87		693 -
8'363.79	8'600	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	9'054.61		455 +
60'720.05	62'700	312 Informatik	57'705.65		4'994 -
25'293.95	36'000	313 Verbrauchsmaterialien	29'763.15		6'237 -
38'578.80	36'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	37'978.00		1'978 +
71'346.75	74'000	317 Spesenentschädigungen	81'081.15		7'081 +
722'872.06	736'000	318 Dienstleistungen und Honorare	684'543.28		51'457 -
7'545.20	19'500	319 Anderer Sachaufwand	69'669.17		50'169 +
0.15		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
1'430.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
14'987.89		381 Zuweisung an Rückstellungen	177.00		177 +
1'380'942.82	1'387'400	390 Interne Verrechnungen	1'224'368.53		163'031 -
0.08		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		2.19	2 +
210'505.40	227'200	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		210'127.80	17'072 -
26'164.75	30'000	435 Verkaufserlöse		13'643.65	16'356 -
41'625.00	44'000	436 Kostenrückerstattungen		44'490.35	490 +
	5'000	439 Andere Entgelte		8'198.15	3'198 +
60'258.42		481 Entnahme aus Rückstellungen		108'450.84	108'451 +
1'299'639.19	1'311'700	490 Interne Verrechnungen		1'145'413.81	166'286 -
		2122 Waldregion 2			
3'840'237.68	3'735'000	Aufwand	3'685'916.53		49'083 -
2'557'099.50	2'456'400	Ertrag		2'416'128.18	40'272 -
1'283'138.18 -	1'278'600 -	Aufwandüberschuss		1'269'788.35	8'812 -
26'500.00	20'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	11'400.00		8'600 -
1'349'847.40	1'306'500	301 Besoldungen	1'310'003.30		3'503 +
241'061.05	233'900	303 Arbeitgeberbeiträge	235'825.00		1'925 +
22'754.65	33'300	309 Anderer Personalaufwand	30'755.90		2'544 -
2'334.78	9'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	4'081.06		4'919 -
7'093.76	7'200	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	3'657.63		3'542 -
45'909.90	55'000	312 Informatik	54'296.15		704 -
9'940.10	8'000	313 Verbrauchsmaterialien	348.10		7'652 -
60'723.35	57'400	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	73'027.15		15'627 +
97'348.62	104'600	317 Spesenentschädigungen	99'812.70		4'787 -
68'986.30	74'300	318 Dienstleistungen und Honorare	43'964.75		30'335 -
10'637.95	12'300	319 Anderer Sachaufwand	14'346.16		2'046 +
0.15		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
29'375.26		381 Zuweisung an Rückstellungen	49'413.02		49'413 +
1'867'724.41	1'813'500	390 Interne Verrechnungen	1'754'985.61		58'514 -
37.15		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
730'695.91	698'700	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		719'668.65	20'969 +
	4'000	435 Verkaufserlöse			4'000 -
19'415.65	5'000	436 Kostenrückerstattungen		13'885.05	8'885 +
90.00		439 Andere Entgelte		76.16	76 +
13'292.54		481 Entnahme aus Rückstellungen			
1'793'568.25	1'748'700	490 Interne Verrechnungen		1'682'498.32	66'202 -
		2123 Waldregion 3			
3'894'034.68	3'946'700	Aufwand	3'763'435.67		183'264 -
2'164'650.34	2'073'000	Ertrag		1'992'708.27	80'292 -
1'729'384.34 -	1'873'700 -	Aufwandüberschuss		1'770'727.40	102'973 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
13'100.00	15'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	17'606.00		2'606 +
1'310'819.80	1'391'900	301 Besoldungen	1'240'454.60		151'445 –
235'920.65	244'500	303 Arbeitgeberbeiträge	225'436.80		19'063 –
6'798.45	11'100	309 Anderer Personalaufwand	2'887.90		8'212 –
4'107.21	5'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'956.90		3'043 –
3'590.55	6'600	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2'267.75		4'332 –
57'261.75	68'500	312 Informatik	65'209.25		3'291 –
22'814.60	9'000	313 Verbrauchsmaterialien	5'111.75		3'888 –
50'680.95	55'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	50'516.75		4'483 –
76'386.20	89'500	317 Spesenentschädigungen	83'029.85		6'470 –
343'361.85	235'000	318 Dienstleistungen und Honorare	386'898.70		151'899 +
78'255.24	15'000	319 Anderer Sachaufwand	30'803.52		15'804 +
13'431.34		381 Zuweisung an Rückstellungen	63'090.88		63'091 +
1'677'506.09	1'800'600	390 Interne Verrechnungen	1'588'165.02		212'435 –
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		0.12	0 +
423'017.50	321'600	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		327'826.50	6'227 +
	4'000	435 Verkaufserlöse			4'000 –
41'665.20	5'000	436 Kostenrückerstattungen		33'854.45	28'854 +
5'384.05		439 Andere Entgelte		1'461.55	1'462 +
28'400.00		460 Beiträge für eigene Rechnung		93'793.50	93'794 +
46'366.05		481 Entnahme aus Rückstellungen			
1'619'817.54	1'742'400	490 Interne Verrechnungen		1'535'772.15	206'628 –
2124 Waldregion 4					
		Aufwand	2'409'961.05		109'161 +
2'550'070.26	2'300'800	Ertrag		1'310'388.08	75'488 +
1'367'335.37	1'234'900	Aufwandüberschuss		1'099'572.97	33'673 +
1'182'734.89 –	1'065'900 –				
17'775.90	20'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	8'894.80		11'105 –
897'035.05	852'300	301 Besoldungen	850'436.00		1'864 –
147'142.05	137'300	303 Arbeitgeberbeiträge	143'957.30		6'657 +
8'195.75	11'100	309 Anderer Personalaufwand	8'823.45		2'277 –
5'437.28	6'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	3'027.76		2'972 –
10'672.99	8'200	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1'961.40		6'239 –
31'944.63	38'300	312 Informatik	42'676.80		4'377 +
5'022.73	9'000	313 Verbrauchsmaterialien	4'480.85		4'519 –
39'469.40	32'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	40'494.95		8'495 +
65'470.40	83'200	317 Spesenentschädigungen	56'258.20		26'942 –
134'276.15	51'800	318 Dienstleistungen und Honorare	165'607.03		113'807 +
11'248.58	6'200	319 Anderer Sachaufwand	7'566.35		1'366 +
80'439.53		381 Zuweisung an Rückstellungen	776.63		777 +
1'095'939.82	1'045'400	390 Interne Verrechnungen	1'074'999.53		29'600 +
284'918.45	212'600	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		238'206.95	25'607 +
	4'000	435 Verkaufserlöse			4'000 –
28'320.10	5'000	436 Kostenrückerstattungen		16'632.30	11'632 +
1'230.00	5'000	439 Andere Entgelte			5'000 –
		481 Entnahme aus Rückstellungen		18'611.18	18'611 +
1'052'866.82	1'008'300	490 Interne Verrechnungen		1'036'937.65	28'638 +
2125 Waldregion 5					
		Aufwand	3'825'373.23		93'473 +
4'058'079.14	3'731'900	Ertrag		2'065'976.36	83'976 +
2'221'328.11	1'982'000	Aufwandüberschuss		1'759'396.87	9'497 +
1'836'751.03 –	1'749'900 –				
5'100.00	20'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	8'800.00		11'200 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
1'485'654.00	1'358'600	301 Besoldungen	1'412'818.45		54'218 +
254'160.40	230'100	303 Arbeitgeberbeiträge	241'841.00		11'741 +
14'805.19	18'100	309 Anderer Personalaufwand	3'071.45		15'029 -
2'340.01	5'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2'349.05		2'651 -
16'750.01	8'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	4'066.32		3'934 -
55'280.75	64'200	312 Informatik	67'420.00		3'220 +
10'268.90	15'000	313 Verbrauchsmaterialien	25'356.50		10'357 +
79'833.83	75'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	74'970.55		29 -
99'176.42	103'600	317 Spesenentschädigungen	85'845.30		17'755 -
29'793.30	24'200	318 Dienstleistungen und Honorare	34'502.05		10'302 +
36'622.75	24'200	319 Anderer Sachaufwand	44'288.37		20'088 +
8.42		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
7'121.37		381 Zuweisung an Rückstellungen	14'609.67		14'610 +
1'961'163.79	1'785'900	390 Interne Verrechnungen	1'805'434.52		19'535 +
65.49		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
287'437.48	238'300	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		293'259.39	54'959 +
13.80	3'000	435 Verkaufserlöse			3'000 -
10'553.59	9'000	436 Kostenrückerstattungen		16'772.95	7'773 +
413.45	2'000	439 Andere Entgelte		1'473.52	526 -
26'458.16		481 Entnahme aus Rückstellungen		6'340.69	6'341 +
1'896'386.14	1'729'700	490 Interne Verrechnungen		1'748'129.81	18'430 +
		215 Landwirtschaftsamt			
215'588'147.78	222'074'000	Aufwand	218'434'895.89		3'639'104 -
198'366'338.67	202'231'200	Ertrag		199'798'381.46	2'432'819 -
17'221'809.11 -	19'842'800 -	Aufwandüberschuss		18'636'514.43	1'206'286 -
		2150 Landwirtschaftsamt			
203'968'128.51	209'414'800	Aufwand	206'255'536.68		3'159'263 -
193'815'345.34	197'818'000	Ertrag		195'440'093.49	2'377'907 -
10'152'783.17 -	11'596'800 -	Aufwandüberschuss		10'815'443.19	781'357 -
27'429.15	20'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	27'537.50		7'538 +
1'704'283.50	1'688'100	301 Besoldungen	1'744'291.95		56'192 +
292'752.65	302'100	303 Arbeitgeberbeiträge	293'349.80		8'750 -
6'248.24	2'900	309 Anderer Personalaufwand	6'447.30		3'547 +
7'199.42	14'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	5'012.10		8'988 -
355'719.75	392'000	312 Informatik	378'685.65		13'314 -
23'985.40	27'000	317 Spesenentschädigungen	21'362.00		5'638 -
33'072.84	304'500	318 Dienstleistungen und Honorare	57'143.62		247'356 -
36'018.23	46'100	319 Anderer Sachaufwand	38'646.19		7'454 -
143'086.15	300'000	322 Zins auf mittel- und lang- fristigen Schulden	4'136.91		295'863 -
		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	14.75		15 +
300.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	54'963.70		54'964 +
	10'000	340 Ertragsanteile des Bundes			10'000 -
	10'000	352 Entschädigungen an Gemeinden			10'000 -
23'327'976.62	26'194'300	360 Staatsbeiträge	24'302'989.18		1'891'311 -
177'741'659.40	179'884'000	370 Durchlaufende Beiträge	179'090'709.75		793'290 -
30'120.61		381 Zuweisung an Rückstellungen	8'902.03		8'902 +
238'276.55	219'800	390 Interne Verrechnungen	221'344.25		1'544 +
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		90.20	90 +
141'150.00	135'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		143'300.00	8'300 +
69.00		435 Verkaufserlöse			
11'527.30	24'000	436 Kostenrückerstattungen		21'361.20	2'639 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
143'086.15	300'000	438 Eigenleistungen für Investitionen		4'136.91	295'863 -
20'258.90	50'000	439 Andere Entgelte		183'129.95	133'130 +
15'752'506.90	17'425'000	451 Rückerstattungen der Kantone		117.61	118 +
177'741'659.40	179'884'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		15'995'874.20	1'429'126 -
5'087.69		470 Durchlaufende Beiträge		179'090'709.75	793'290 -
		481 Entnahme aus Rückstellungen		1'373.67	1'374 +
		2156 Landwirtschaftliches Zentrum SG			
11'620'019.27	12'659'200	Aufwand	12'179'359.21		479'841 -
4'550'993.33	4'413'200	Ertrag		4'358'287.97	54'912 -
7'069'025.94 -	8'246'000 -	Aufwandüberschuss		7'821'071.24	424'929 -
6'421'912.90	6'603'000	301 Besoldungen	6'750'450.35		147'450 +
1'104'586.15	1'145'700	303 Arbeitgeberbeiträge	1'144'460.25		1'240 -
12'370.20	16'700	309 Anderer Personalaufwand	10'562.85		6'137 -
61'409.60	59'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	59'476.71		477 +
352'240.81	779'700	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	233'677.15		546'023 -
26'707.26	58'000	312 Informatik	51'129.92		6'870 -
1'072'434.36	1'168'200	313 Verbrauchsmaterialien	1'111'869.66		56'330 -
540.00	500	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			500 -
293'289.89	301'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	363'804.42		62'804 +
71'392.71	62'500	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	75'288.77		12'789 +
157'733.60	190'000	317 Spesenentschädigungen	164'537.24		25'463 -
457'666.34	616'300	318 Dienstleistungen und Honorare	502'028.83		114'271 -
59'236.32	44'100	319 Anderer Sachaufwand	48'115.05		4'015 +
118.65		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	381.83		382 +
135'302.69		381 Zuweisung an Rückstellungen	47'175.34		47'175 +
1'393'077.79	1'614'500	390 Interne Verrechnungen	1'616'400.84		1'901 +
405.69		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		27.55	28 +
25'129.20	14'800	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		14'025.00	775 -
629'140.72	650'000	432 Spitaltaxen und Kostgelder		608'101.71	41'898 -
136'618.00	151'100	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		138'951.84	12'148 -
1'070'767.15	1'129'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'076'345.17	52'655 -
729'973.81	690'000	435 Verkaufserlöse		728'380.57	38'381 +
1'318'369.13	1'208'400	436 Kostenrückerstattungen		1'162'828.84	45'571 -
41'404.72	26'100	439 Andere Entgelte		90'427.75	64'328 +
20'553.90	22'100	451 Rückerstattungen der Kantone		1'141.42	1'141 +
56'057.01		460 Beiträge für eigene Rechnung		19'653.35	2'447 -
522'574.00	521'700	481 Entnahme aus Rückstellungen		16'969.77	16'970 +
		490 Interne Verrechnungen		501'435.00	20'265 -
		240 Amt für Natur, Jagd und Fischerei			
14'553'940.10	14'347'600	Aufwand	15'889'657.80		1'542'058 +
14'570'946.47	9'446'400	Ertrag		11'771'714.43	2'325'314 +
17'006.37 +	4'901'200 -	Ertragsüberschuss		4'117'943.37	783'257 -
		Aufwandüberschuss			
		2400 Amt für Natur, Jagd und Fischerei			
14'553'940.10	14'347'600	Aufwand	15'889'657.80		1'542'058 +
14'570'946.47	9'446'400	Ertrag		11'771'714.43	2'325'314 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
17'006.37 +	4'901'200 –	Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss		4'117'943.37	783'257 –
79'562.50	95'800	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	82'462.50		13'338 –
3'186'468.90	3'419'800	301 Besoldungen	3'531'499.80		111'700 +
553'864.30	597'200	303 Arbeitgeberbeiträge	611'729.65		14'530 +
15'696.60	15'400	309 Anderer Personalaufwand	16'936.00		1'536 +
52'687.05	34'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	43'052.28		9'052 +
100'226.12	128'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	110'268.08		17'732 –
156'431.27	170'000	312 Informatik	288'341.44		118'341 +
319'087.33	292'000	313 Verbrauchsmaterialien	282'674.80		9'325 –
243'646.50	268'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	202'950.64		65'049 –
16'200.00	23'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	5'589.45		17'411 –
197'739.23	191'600	317 Spesenentschädigungen	189'896.54		1'703 –
2'402'068.46	1'546'300	318 Dienstleistungen und Honorare	1'486'719.27		59'581 –
238'695.87	397'200	319 Anderer Sachaufwand	363'409.74		33'790 –
24.56		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	109.68		110 +
2'148.00	1'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	984.50		16 –
56'069.00	53'000	351 Entschädigungen an Kantone	52'500.00		500 –
14'800.00	12'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	11'200.00		800 –
5'795'657.80	6'048'300	360 Staatsbeiträge	7'393'386.29		1'345'086 +
37'515.34		381 Zuweisung an Rückstellungen	28'606.12		28'606 +
1'085'351.27	1'055'000	390 Interne Verrechnungen	1'187'341.02		132'341 +
2'619'608.98	2'378'000	410 Regalien		2'423'654.60	45'655 +
917.49		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		10.77	11 +
32'100.00	12'500	431 Gebühren für Amtshandlungen		15'458.40	2'958 +
168'660.00	163'200	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		36'500.00	126'700 –
30'311.80	28'500	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgbühren		31'787.50	3'288 +
45'297.90	40'000	435 Verkaufserlöse		46'081.00	6'081 +
42'140.75	25'000	436 Kostenrückerstattungen		30'827.55	5'828 +
243'552.84	58'800	439 Andere Entgelte		205'733.91	146'934 +
10'085'968.40	5'497'700	460 Beiträge für eigene Rechnung		7'531'608.95	2'033'909 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		22'813.40	22'813 +
1'302'388.31	1'242'700	490 Interne Verrechnungen		1'427'238.35	184'538 +
		245 Amt für Wirtschaft und Arbeit			
66'006'362.71	84'691'800	Aufwand	78'223'254.69		6'468'545 –
43'689'023.95	49'887'900	Ertrag		45'585'614.28	4'302'286 –
22'317'338.76 –	34'803'900 –	Aufwandüberschuss		32'637'640.41	2'166'260 –
		2450 Amtsleitung/Support			
1'070'348.24	1'113'400	Aufwand	1'068'624.22		44'776 –
500'268.77	495'000	Ertrag		519'853.12	24'853 +
570'079.47 –	618'400 –	Aufwandüberschuss		548'771.10	69'629 –
725'150.75	733'200	301 Besoldungen	735'807.40		2'607 +
126'892.25	131'800	303 Arbeitgeberbeiträge	126'791.80		5'008 –
27'022.65	31'100	309 Anderer Personalaufwand	45'202.00		14'102 +
4'244.34	5'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	4'412.67		587 –
459.35	5'000	312 Informatik	1'413.75		3'586 –
197.66		313 Verbrauchsmaterialien	29.05		29 +
40.00		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	34.50		35 +
	5'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten			5'000 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
15'593.54	15'000	317 Spesenentschädigungen	16'957.67		1'958 +
17'807.72	16'000	318 Dienstleistungen und Honorare	8'264.70		7'735 -
40'345.60	48'700	319 Anderer Sachaufwand	32'448.27		16'252 -
424.86		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	340.56		341 +
112'169.52	122'600	390 Interne Verrechnungen	96'921.85		25'678 -
745.06		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		555.27	555 +
1'177.05		439 Andere Entgelte		1'549.46	1'549 +
4'739.25		481 Entnahme aus Rückstellungen		486.43	486 +
493'607.41	495'000	490 Interne Verrechnungen		517'261.96	22'262 +
		2451 Standortförderung			
13'127'230.19	25'378'000	Aufwand	22'281'212.51		3'096'787 -
3'749'109.58	3'627'800	Ertrag		3'151'018.83	476'781 -
9'378'120.61 -	21'750'200 -	Aufwandüberschuss		19'130'193.68	2'620'006 -
1'506'514.80	1'527'700	301 Besoldungen	1'638'945.30		111'245 +
264'382.35	273'000	303 Arbeitgeberbeiträge	289'593.75		16'594 +
6'031.10	5'600	309 Anderer Personalaufwand	5'217.50		383 -
1'952.63	10'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'095.71		8'904 -
16'709.85	56'300	312 Informatik	20'433.40		35'867 -
330.00	500	313 Verbrauchsmaterialien			500 -
21'472.89	67'000	317 Spesenentschädigungen	39'120.05		27'880 -
541'885.96	1'143'100	318 Dienstleistungen und Honorare	752'086.30		391'014 -
62'962.63	112'900	319 Anderer Sachaufwand	45'027.86		67'872 -
1'750.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
2'806'591.78		340 Ertragsanteile des Bundes	236'039.69		236'040 +
6'485'283.90	20'845'200	360 Staatsbeiträge	17'887'762.22		2'957'438 -
69'615.42		381 Zuweisung an Rückstellungen	25'155.14		25'155 +
1'341'746.88	1'336'700	390 Interne Verrechnungen	1'340'735.59		4'036 +
27.90		435 Verkaufserlöse			
2'165'577.00		436 Kostenrückerstattungen		872'858.45	872'858 +
0.31		439 Andere Entgelte			
951'476.05	2'440'300	460 Beiträge für eigene Rechnung		1'387'657.83	1'052'642 -
45'710.22		481 Entnahme aus Rückstellungen			
586'318.10	1'187'500	490 Interne Verrechnungen		890'502.55	296'997 -
		2452 Arbeitsbedingungen			
4'003'397.43	4'162'900	Aufwand	4'211'799.09		48'899 +
2'172'393.05	2'194'700	Ertrag		2'339'870.03	145'170 +
1'831'004.38 -	1'968'200 -	Aufwandüberschuss		1'871'929.06	96'271 -
2'700.00	3'500	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	3'000.00		500 -
2'964'960.50	3'020'500	301 Besoldungen	3'123'624.25		103'124 +
511'615.05	520'200	303 Arbeitgeberbeiträge	544'480.60		24'281 +
13'233.75	14'300	309 Anderer Personalaufwand	16'111.78		1'812 +
14'587.29	18'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	14'434.65		3'565 -
10'942.97	24'500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	28'806.71		4'307 +
67'373.09	83'500	312 Informatik	60'402.09		23'098 -
4'024.20	4'000	313 Verbrauchsmaterialien	3'535.50		465 -
12'386.45	11'700	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	11'200.00		500 -
2'725.80		316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	1'945.80		1'946 +
50'659.25	95'000	317 Spesenentschädigungen	63'226.43		31'774 -
96'813.62	133'900	318 Dienstleistungen und Honorare	106'803.86		27'096 -
7'585.40	8'200	319 Anderer Sachaufwand	5'893.12		2'307 -
0.08		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
28'460.20	50'500	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	35'264.90		15'235 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
28'427.10		381 Zuweisung an Rückstellungen	10'674.97		10'675 +
186'902.68	175'100	390 Interne Verrechnungen	182'394.43		7'294 +
9'635.00	11'500	411 Patente		6'800.00	4'700 -
449'453.34	462'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		495'822.00	33'822 +
36.60		435 Verkaufserlöse			
2'066.15	200	436 Kostenrückerstattungen		6'285.50	6'086 +
86'430.40	55'000	437 Bussen		63'019.00	8'019 +
27'673.00	26'000	439 Andere Entgelte		30'575.95	4'576 +
1'252'224.56	1'290'000	450 Rückerstattungen des Bundes		1'439'851.08	149'851 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		1'236.50	1'237 +
344'874.00	350'000	490 Interne Verrechnungen		296'280.00	53'720 -
2455 Arbeitslosenversicherung					
36'481'179.26	42'103'000	Aufwand	37'748'781.24		4'354'219 -
25'979'087.55	31'635'000	Ertrag		26'905'139.97	4'729'860 -
10'502'091.71 -	10'468'000 -	Aufwandüberschuss		10'843'641.27	375'641 +
17'102'690.85	20'320'100	301 Besoldungen	17'996'076.35		2'324'024 -
3'060'972.80	3'658'500	303 Arbeitgeberbeiträge	3'217'576.45		440'924 -
293'501.16	288'000	309 Anderer Personalaufwand	299'632.85		11'633 +
76'800.19	102'300	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	70'104.35		32'196 -
113.55	229'700	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			229'700 -
67'609.61	132'500	312 Informatik	100'965.07		31'535 -
27'662.84	32'500	313 Verbrauchsmaterialien	29'135.83		3'364 -
1'204.75	1'194'700	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	29'939.94		1'164'760 -
22'277.97	58'100	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	34'375.73		23'724 -
1'397.00	84'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	425.60		83'574 -
187'955.65	177'200	317 Spesenentschädigungen	134'713.01		42'487 -
724'516.52	893'500	318 Dienstleistungen und Honorare	656'122.28		237'378 -
48'093.07	34'700	319 Anderer Sachaufwand	100'071.83		65'372 +
		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	13'432.80		13'433 +
10'396'000.00	10'433'000	350 Entschädigungen an Bund	10'696'800.00		263'800 +
288'114.40		360 Staatsbeiträge	77'792.05		77'792 +
29'109.00		381 Zuweisung an Rückstellungen	163'303.24		163'303 +
4'153'159.90	4'464'200	390 Interne Verrechnungen	4'128'313.86		335'886 +
61'200.00	48'600	431 Gebühren für Amtshandlungen		30'970.00	17'630 -
48.80	100	435 Verkaufserlöse			100 -
141'540.95	102'200	436 Kostenrückerstattungen		189'405.20	87'205 +
607'403.85	510'100	439 Andere Entgelte		780'908.90	270'809 +
24'873'901.59	30'905'700	450 Rückerstattungen des Bundes		25'686'080.23	5'219'620 -
34'464.90	37'300	451 Rückerstattungen der Kantone		34'723.74	2'576 -
289'427.15		460 Beiträge für eigene Rechnung		77'792.05	77'792 +
51'913.22 -		481 Entnahme aus Rückstellungen		68'187.85	68'188 +
23'013.53	31'000	490 Interne Verrechnungen		37'072.00	6'072 +
2456 Arbeitslosenkasse					
7'472'773.52	8'783'900	Aufwand	8'380'080.98		403'819 -
7'436'730.93	8'784'800	Ertrag		8'136'975.68	647'824 -
	900 +	Ertragsüberschuss			
36'042.59 -		Aufwandüberschuss		243'105.30	244'005 +
5'244'194.60	6'259'700	301 Besoldungen	5'814'851.00		444'849 -
893'340.95	1'090'500	303 Arbeitgeberbeiträge	970'391.10		120'109 -
48'673.85	59'100	309 Anderer Personalaufwand	61'163.08		2'063 +
32'326.76	37'800	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	30'054.68		7'745 -
341.80	20'300	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	349.15		19'951 -
12'626.67	10'000	312 Informatik	2'338.75		7'661 -
962.32	1'400	313 Verbrauchsmaterialien	4'295.58		2'896 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	349.15		349 +
2'644.19	8'500	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	3'312.57		5'187 –
17'872.35	13'400	317 Spesenentschädigungen	33'732.23		20'332 +
135'521.74	146'600	318 Dienstleistungen und Honorare	129'379.40		17'221 –
21'131.45	37'700	319 Anderer Sachaufwand	144'375.16		106'675 +
		381 Zuweisung an Rückstellungen	119'968.03		119'968 +
1'063'136.84	1'098'900	390 Interne Verrechnungen	1'065'521.10		33'379 –
10.00		435 Verkaufserlöse			
60'281.55	16'900	436 Kostenrückerstattungen		56'021.20	39'121 +
38'552.50	30'100	439 Andere Entgelte		12'461.36	17'639 –
7'389'025.47	8'717'900	450 Rückerstattungen des Bundes		8'068'434.44	649'466 –
	15'900	451 Rückerstattungen der Kantone		58.68	15'841 –
55'255.46 –		481 Entnahme aus Rückstellungen			
4'116.87	4'000	490 Interne Verrechnungen			4'000 –
		2458 Tourismusrechnung (SF)			
3'818'865.47	3'100'600	Aufwand	4'517'146.35		1'416'546 +
3'818'865.47	3'100'600	Ertrag		4'517'146.35	1'416'546 +
7'163.95	10'000	318 Dienstleistungen und Honorare	11'478.00		1'478 +
	5'000	319 Anderer Sachaufwand	7'412.00		2'412 +
2'672'385.85	1'857'500	360 Staatsbeiträge	3'567'153.80		1'709'654 +
507'071.17		382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen			
632'244.50	1'228'100	390 Interne Verrechnungen	931'102.55		296'997 –
	1'800'000	412 Konzessionen		1'247'132.11	552'868 –
1'149'205.40	1'000'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		1'950'686.95	950'687 +
	249'600	482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		1'318'446.64	1'068'847 +
2'669'660.07	51'000	490 Interne Verrechnungen		880.65	50'119 –
		2459 Arbeitsmarktfonds (SF)			
32'568.60	50'000	Aufwand	15'610.30		34'390 –
32'568.60	50'000	Ertrag		15'610.30	34'390 –
	25'000	318 Dienstleistungen und Honorare			25'000 –
10'423.15	25'000	319 Anderer Sachaufwand	15'610.30		9'390 –
19'613.30		382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen			
2'532.15		390 Interne Verrechnungen			
	24'800	482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		15'101.90	9'698 –
32'568.60	25'200	490 Interne Verrechnungen		508.40	24'692 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
3 Departement des Innern					
1'067'220'110.41	966'060'300	Aufwand	986'840'553.68		20'780'254 +
374'535'793.32	245'759'200	Ertrag		263'565'877.96	17'806'678 +
692'684'317.09 –	720'301'100 –	Aufwandüberschuss		723'274'675.72	2'973'576 +
300 Generalsekretariat DI					
3'951'059.15	3'562'500	Aufwand	3'858'979.87		296'480 +
57'907.51	22'000	Ertrag		120'144.55	98'145 +
3'893'151.64 –	3'540'500 –	Aufwandüberschuss		3'738'835.32	198'335 +
3000 Generalsekretariat DI					
3'951'059.15	3'562'500	Aufwand	3'858'979.87		296'480 +
57'907.51	22'000	Ertrag		120'144.55	98'145 +
3'893'151.64 –	3'540'500 –	Aufwandüberschuss		3'738'835.32	198'335 +
15'450.00	5'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	4'825.00		175 –
2'615'796.90	2'371'000	301 Besoldungen	2'660'838.60		289'839 +
464'472.05	452'000	303 Arbeitgeberbeiträge	467'647.30		15'647 +
7'300.68	9'300	309 Anderer Personalaufwand	6'717.50		2'583 –
12'307.35	16'200	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	11'084.99		5'115 –
27'122.95	17'500	312 Informatik	17'117.36		383 –
3'201.75	3'500	317 Spesenentschädigungen	2'865.15		635 –
221'761.31	235'000	318 Dienstleistungen und Honorare	214'007.61		20'992 –
147'476.04	158'400	319 Anderer Sachaufwand	164'188.19		5'788 +
1.20		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
300.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
21'115.56		381 Zuweisung an Rückstellungen	7'084.54		7'085 +
414'753.36	294'600	390 Interne Verrechnungen	302'603.63		8'004 +
10.89		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
16'600.00	20'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		21'240.00	1'240 +
35'760.70	2'000	436 Kostenrückerstattungen		46'171.20	44'171 +
5'535.92		439 Andere Entgelte		52'733.35	52'733 +
305 Sozialwerke					
503'607'677.12	389'082'400	Aufwand	399'232'320.13		10'149'920 +
241'379'280.40	121'606'200	Ertrag		127'411'562.59	5'805'363 +
262'228'396.72 –	267'476'200 –	Aufwandüberschuss		271'820'757.54	4'344'558 +
3050 Sozialwerke des Bundes					
6'030'358.00	6'382'200	Aufwand	6'514'819.53		132'620 +
1'800'000.00	1'800'000	Ertrag		2'367'264.75	567'265 +
4'230'358.00 –	4'582'200 –	Aufwandüberschuss		4'147'554.78	434'645 –
199'063.25	200'000	318 Dienstleistungen und Honorare	290'200.75		90'201 +
5'831'294.75	6'182'200	360 Staatsbeiträge	6'224'618.78		42'419 +
1'800'000.00	1'800'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		2'367'264.75	567'265 +
3051 Ergänzungsleistungen					
375'733'420.05	382'700'200	Aufwand	392'717'500.60		10'017'301 +
117'735'381.33	119'806'200	Ertrag		125'044'297.84	5'238'098 +
257'998'038.72 –	262'894'000 –	Aufwandüberschuss		267'673'202.76	4'779'203 +
10'368'766.23	11'200'200	318 Dienstleistungen und Honorare	11'015'299.81		184'900 –
365'364'653.82	371'500'000	360 Staatsbeiträge	381'702'200.79		10'202'201 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
51'876.83		439 Andere Entgelte		168'745.24	168'745 +
2'430'900.00	2'431'000	450 Rückerstattungen des Bundes		2'465'250.00	34'250 +
115'249'751.00	117'375'200	460 Beiträge für eigene Rechnung		122'409'310.00	5'034'110 +
2'853.50		480 Entnahme aus Sondervermögen		992.60	993 +
		3052 Pflegefinanzierung			
		Aufwand			
121'843'899.07		Ertrag			
121'843'899.07					
1'543'497.02		318 Dienstleistungen und Honorare			
120'300'402.05		360 Staatsbeiträge			
1'543'497.02		452 Rückerstattungen der Gemeinden			
120'300'402.05		460 Beiträge für eigene Rechnung			
		320 Amt für Soziales			
		Aufwand	249'196'488.11		995'388 +
238'967'992.48	248'201'100	Ertrag		35'861'924.16	4'173'624 +
37'447'089.76	31'688'300	Aufwandüberschuss		213'334'563.95	3'178'236 -
201'520'902.72 -	216'512'800 -				
		3200 Amt für Soziales			
		Aufwand	249'196'488.11		995'388 +
238'967'992.48	248'201'100	Ertrag		35'861'924.16	4'173'624 +
37'447'089.76	31'688'300	Aufwandüberschuss		213'334'563.95	3'178'236 -
201'520'902.72 -	216'512'800 -				
7'350.00	8'200	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	5'750.00		2'450 -
4'891'065.00	4'463'300	301 Besoldungen	4'773'865.30		310'565 +
858'389.10	796'400	303 Arbeitgeberbeiträge	833'917.05		37'517 +
24'175.30	16'400	309 Anderer Personalaufwand	25'442.25		9'042 +
10'675.13	21'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	10'166.02		10'834 -
382'130.17	188'900	312 Informatik	173'726.28		15'174 -
107'182.51	269'900	317 Spesenentschädigungen	102'335.50		167'565 -
1'075'013.92	2'764'300	318 Dienstleistungen und Honorare	1'123'652.06		1'640'648 -
87'779.09	88'400	319 Anderer Sachaufwand	88'391.85		8 -
64.67		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	11.09		11 +
23'571.25		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
227'124'554.93	234'032'200	360 Staatsbeiträge	237'426'502.15		3'394'302 +
2'244'316.95	3'485'000	370 Durchlaufende Beiträge	2'621'292.65		863'707 -
		381 Zuweisung an Rückstellungen	21'994.00		21'994 +
2'131'724.46	2'067'100	390 Interne Verrechnungen	1'989'441.91		77'658 -
		421 Vermögenserträge aus Guthaben		851.00	851 +
2.08		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		7.65	8 +
10'250.00	10'500	431 Gebühren für Amtshandlungen		9'350.00	1'150 -
2'682'393.25	1'354'000	436 Kostenrückerstattungen		2'384'063.35	1'030'063 +
939'734.56	33'500	439 Andere Entgelte		297'334.41	263'834 +
9'000.00	9'000	451 Rückerstattungen der Kantone		517'267.55	508'268 +
103'770.94	20'000	452 Rückerstattungen der Gemeinden		104'711.75	84'712 +
31'423'551.08	26'776'300	460 Beiträge für eigene Rechnung		29'927'045.80	3'150'746 +
2'244'316.95	3'485'000	470 Durchlaufende Beiträge		2'621'292.65	863'707 -
34'070.90		481 Entnahme aus Rückstellungen			
		325 Kultur			
		Aufwand	81'726'110.88		7'885'811 +
76'904'180.94	73'840'300	Ertrag		51'820'668.56	9'103'169 +
46'955'456.04	42'717'500	Aufwandüberschuss		29'905'442.32	1'217'358 -
29'948'724.90 -	31'122'800 -				

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		3250 Amt für Kultur			
47'305'548.20	48'896'800	Aufwand	47'439'347.95		1'457'452 –
17'886'571.38	18'350'200	Ertrag		18'136'923.35	213'277 –
29'418'976.82 –	30'546'600 –	Aufwandüberschuss		29'302'424.60	1'244'175 –
11'906.25	16'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	13'607.50		2'393 –
7'480'482.07	7'163'800	301 Besoldungen	7'433'509.30		269'709 +
1'282'099.70	1'265'300	303 Arbeitgeberbeiträge	1'293'494.00		28'194 +
42'760.90	16'300	309 Anderer Personalaufwand	37'562.81		21'263 +
1'539'975.83	2'200'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'708'911.11		491'089 –
282'950.22	289'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	295'075.19		6'075 +
1'270'910.52	1'094'200	312 Informatik	839'494.17		254'706 –
24'623.49	23'000	313 Verbrauchsmaterialien	22'623.31		377 –
6'240.55	15'500	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	10'036.35		5'464 –
96'957.84	144'400	317 Spesenentschädigungen	77'605.95		66'794 –
2'887'913.78	3'557'100	318 Dienstleistungen und Honorare	3'373'168.71		183'931 –
218'240.16	325'500	319 Anderer Sachaufwand	272'242.99		53'257 –
892.22		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	4'608.84		4'609 +
2'036.00	3'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	354.00		2'646 –
30'593'295.80	31'161'300	360 Staatsbeiträge	30'351'561.25		809'739 –
72'298.98		381 Zuweisung an Rückstellungen	81'652.17		81'652 +
1'491'963.89	1'622'400	390 Interne Verrechnungen	1'623'840.30		1'440 +
2'043.24		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		27'877.16	27'877 +
520.26	2'000	431 Gebühren für Amtshandlungen			2'000 –
41'220.00	41'800	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		34'095.00	7'705 –
984'278.80	1'560'900	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'177'768.85	383'131 –
6'808.31	6'000	435 Verkaufserlöse		7'907.93	1'908 +
194'935.72	176'400	436 Kostenrückerstattungen		125'353.01	51'047 –
155'501.27	135'700	439 Andere Entgelte		282'006.77	146'307 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		478.58	479 +
5'146'846.00	4'573'200	460 Beiträge für eigene Rechnung		4'467'087.00	106'113 –
26'653.02		481 Entnahme aus Rückstellungen		32'539.87	32'540 +
11'327'764.76	11'854'200	490 Interne Verrechnungen		11'981'809.18	127'609 +
		3251 Stiftsarchiv			
979'197.06	983'900	Aufwand	1'019'502.41		35'602 +
449'448.98	407'700	Ertrag		416'484.69	8'785 +
529'748.08 –	576'200 –	Aufwandüberschuss		603'017.72	26'818 +
602'093.00	523'300	301 Besoldungen	570'661.05		47'361 +
99'361.90	91'700	303 Arbeitgeberbeiträge	94'066.25		2'366 +
2'979.40	900	309 Anderer Personalaufwand	2'288.87		1'389 +
18'893.02	21'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	18'953.12		2'047 –
22'377.90	30'700	312 Informatik	31'652.33		952 +
8'742.79	8'000	317 Spesenentschädigungen	6'287.40		1'713 –
173'808.21	268'200	318 Dienstleistungen und Honorare	263'108.10		5'092 –
2'783.92	5'000	319 Anderer Sachaufwand	3'737.93		1'262 –
21.82		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	83.33		83 +
8'578.90		381 Zuweisung an Rückstellungen			
39'556.20	35'100	390 Interne Verrechnungen	28'664.03		6'436 –
152.91		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		23.63	24 +
434'039.90	404'500	436 Kostenrückerstattungen		411'864.85	7'365 +
15'256.17	3'200	439 Andere Entgelte		364.00	2'836 –
		451 Rückerstattungen der Kantone		86.54	87 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		4'145.67	4'146 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		3259 Lotteriefonds (SF)			
28'619'435.68	23'959'600	Aufwand	33'267'260.52		9'307'661 +
28'619'435.68	23'959'600	Ertrag		33'267'260.52	9'307'661 +
12'040'200.00		360 Staatsbeiträge	15'028'100.00		
	15'028'100 N				
5'243'557.47	12'107'500	382 Zuweisung an	6'259'956.34		9'180'556 +
	15'028'100 – N	Spezialfinanzierungen			
11'335'678.21	11'852'100	390 Interne Verrechnungen	11'979'204.18		127'104 +
70.85	3'000	435 Verkaufserlöse		769.79	2'230 –
587'966.33	30'000	439 Andere Entgelte		417'641.48	387'641 +
27'438'674.40	23'800'000	446 Anteil am Ertrag		32'837'980.00	9'037'980 +
		selbständiger Unternehmen			
592'724.10	126'600	490 Interne Verrechnungen		10'869.25	115'731 –
		340 Konkursamt			
4'189'517.18	5'054'600	Aufwand	4'830'168.09		224'432 –
2'375'270.24	4'909'000	Ertrag		2'756'821.17	2'152'179 –
1'814'246.94 –	145'600 –	Aufwandüberschuss		2'073'346.92	1'927'747 +
		3400 Konkursamt			
4'189'517.18	5'054'600	Aufwand	4'830'168.09		224'432 –
2'375'270.24	4'909'000	Ertrag		2'756'821.17	2'152'179 –
1'814'246.94 –	145'600 –	Aufwandüberschuss		2'073'346.92	1'927'747 +
2'530'457.60	3'253'900	301 Besoldungen	3'047'037.70		206'862 –
433'379.75	562'900	303 Arbeitgeberbeiträge	516'391.00		46'509 –
9'233.60	4'100	309 Anderer Personalaufwand	9'321.95		5'222 +
44'298.79	36'100	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	25'119.73		10'980 –
	500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			500 –
113'776.15	87'100	312 Informatik	160'489.25		73'389 +
17'971.50	30'000	317 Spesenentschädigungen	18'539.10		11'461 –
26'417.33	113'300	318 Dienstleistungen und Honorare	156'800.49		43'500 +
4'498.35	7'800	319 Anderer Sachaufwand	4'121.21		3'679 –
296'533.36	297'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	343'766.80		46'767 +
18'112.32		381 Zuweisung an Rückstellungen	1'760.50		1'761 +
694'838.43	661'900	390 Interne Verrechnungen	546'820.36		115'080 –
2'361'098.48	4'907'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		2'753'390.06	2'153'610 –
5'049.50	2'000	436 Kostenrückerstattungen			2'000 –
199.05		439 Andere Entgelte		2'880.00	2'880 +
8'923.21		481 Entnahme aus Rückstellungen		551.11	551 +
		355 Amt für Handelsregister und Notariate			
8'006'944.29	8'223'900	Aufwand	8'355'675.27		131'775 +
8'054'855.18	7'890'000	Ertrag		7'993'099.11	103'099 +
47'910.89 +		Ertragsüberschuss			
	333'900 –	Aufwandüberschuss		362'576.16	28'676 +
		3550 Amt für Handelsregister und Notariate			
8'006'944.29	8'223'900	Aufwand	8'355'675.27		131'775 +
8'054'855.18	7'890'000	Ertrag		7'993'099.11	103'099 +
47'910.89 +		Ertragsüberschuss			
	333'900 –	Aufwandüberschuss		362'576.16	28'676 +
4'849'300.15	4'772'400	301 Besoldungen	4'883'372.20		110'972 +
829'587.25	842'900	303 Arbeitgeberbeiträge	835'517.45		7'383 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
24'690.90	9'600	309 Anderer Personalaufwand	24'172.25		14'572 +
57'557.38	70'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	55'169.53		14'830 -
432'301.90	458'000	312 Informatik	389'311.44		68'689 -
407.15	1'000	313 Verbrauchsmaterialien	851.32		149 -
1'829.05	3'500	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	1'829.03		1'671 -
8'319.14	18'000	317 Spesenentschädigungen	10'613.46		7'387 -
716'181.61	968'400	318 Dienstleistungen und Honorare	891'885.66		76'514 -
5'247.86	8'500	319 Anderer Sachaufwand	1'952.00		6'548 -
16.71		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	13.14		13 +
76'409.42	128'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	78'652.74		49'347 -
212'426.60	227'000	340 Ertragsanteile des Bundes	210'265.45		16'735 -
15'568.81		381 Zuweisung an Rückstellungen	10'671.57		10'672 +
777'100.36	716'600	390 Interne Verrechnungen	961'398.03		244'798 +
3'671.40	1'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		2'688.35	1'688 +
3.23		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		34.68	35 +
7'143'046.25	7'000'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		6'466'796.98	533'203 -
		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		725'308.51	725'309 +
825'510.71	885'000	436 Kostenrückerstattungen		785'223.15	99'777 -
1'623.59	4'000	439 Andere Entgelte		12'951.48	8'951 +
81'000.00		450 Rückerstattungen des Bundes			
		451 Rückerstattungen der Kantone		95.96	96 +
		370 Amt für Gemeinden und Bürgerrecht			
231'592'739.25	238'095'500	Aufwand	239'640'811.33		1'545'311 +
38'265'934.19	36'926'200	Ertrag		37'601'657.82	675'458 +
193'326'805.06 -	201'169'300 -	Aufwandüberschuss		202'039'153.51	869'854 +
		3700 Amt für Gemeinden und Bürgerrecht			
231'592'739.25	238'095'500	Aufwand	239'640'811.33		1'545'311 +
38'265'934.19	36'926'200	Ertrag		37'601'657.82	675'458 +
193'326'805.06 -	201'169'300 -	Aufwandüberschuss		202'039'153.51	869'854 +
7'687.50	10'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen			10'000 -
3'611'849.95	3'527'800	301 Besoldungen	3'764'005.40		236'205 +
629'729.95	635'900	303 Arbeitgeberbeiträge	655'511.80		19'612 +
13'985.95	5'100	309 Anderer Personalaufwand	12'759.00		7'659 +
14'220.15	18'700	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	15'612.34		3'088 -
190'046.80	75'000	312 Informatik	61'067.15		13'933 -
21'897.45	30'200	317 Spesenentschädigungen	19'396.40		10'804 -
90'612.85	202'000	318 Dienstleistungen und Honorare	194'202.34		7'798 -
190'028.45	144'600	319 Anderer Sachaufwand	191'019.97		46'420 +
1.66		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	19.50		20 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
2'150.00	1'600	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	7'445.80		5'846 +
226'299'700.00	233'000'000	347 Finanz- und Lastenausgleich	234'288'300.00		1'288'300 +
104'898.69	55'000	360 Staatsbeiträge	23'582.65		31'417 -
415'929.85	389'600	381 Zuweisung an Rückstellungen	13'728.18		13'728 +
		390 Interne Verrechnungen	394'160.80		4'561 +
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		17.96	18 +
1'130'652.35	1'307'100	431 Gebühren für Amtshandlungen		1'487'519.70	180'420 +
400.00	100	435 Verkaufserlöse		300.00	200 +
182'058.35	39'500	436 Kostenrückerstattungen		170'061.95	130'562 +
51'040.43		439 Andere Entgelte		337'617.21	337'617 +
	4'500	451 Rückerstattungen der Kantone			4'500 -
39'913.35	45'700	452 Rückerstattungen der Gemeinden		43'223.30	2'477 -
173'969.71		481 Entnahme aus Rückstellungen		10'417.70	10'418 +
36'687'900.00	35'529'300	490 Interne Verrechnungen		35'552'500.00	23'200 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
4 Bildungsdepartement					
1'052'655'574.20	1'067'890'200	Aufwand	1'074'527'506.64		6'637'307 +
368'024'609.76	360'163'000	Ertrag		374'886'599.38	14'723'599 +
684'630'964.44 –	707'727'200 –	Aufwandüberschuss		699'640'907.26	8'086'293 –
400 Generalsekretariat BLD					
35'312'241.84	32'728'700	Aufwand	33'170'974.46		442'274 +
3'202'889.46	3'100'300	Ertrag		3'439'346.40	339'046 +
32'109'352.38 –	29'628'400 –	Aufwandüberschuss		29'731'628.06	103'228 +
4000 Generalsekretariat BLD					
14'212'785.06	14'616'700	Aufwand	14'791'170.38		174'470 +
1'543'143.69	1'453'300	Ertrag		1'896'748.75	443'449 +
12'669'641.37 –	13'163'400 –	Aufwandüberschuss		12'894'421.63	268'978 –
436'704.20	493'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	475'945.85		17'054 –
9'212'798.53	9'237'000	301 Besoldungen	9'349'129.10		112'129 +
1'565'652.50	1'636'600	303 Arbeitgeberbeiträge	1'586'975.35		49'625 –
119'935.75	144'000	309 Anderer Personalaufwand	128'161.79		15'838 –
188'899.20	256'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	188'999.70		67'000 –
642'710.00	580'500	312 Informatik	861'137.24		280'637 +
13'125.00	13'100	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	13'125.00		25 +
115'892.00	138'000	317 Spesenentschädigungen	104'656.10		33'344 –
971'337.41	1'143'600	318 Dienstleistungen und Honorare	925'961.14		217'639 –
129'636.21	152'900	319 Anderer Sachaufwand	116'620.30		36'280 –
144'821.03	175'000	360 Staatsbeiträge	153'952.85		21'047 –
14'123.35		381 Zuweisung an Rückstellungen	254'197.95		254'198 +
657'149.88	647'000	390 Interne Verrechnungen	632'308.01		14'692 –
89.31		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		597.18	597 +
18'100.00	22'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		22'700.00	700 +
201'457.58	184'000	435 Verkaufserlöse		180'043.09	3'957 –
357'250.20	327'300	436 Kostenrückerstattungen		355'633.70	28'334 +
40'550.55	500	439 Andere Entgelte		143'177.30	142'677 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		351.00	351 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		232'042.36	232'042 +
925'696.05	919'500	490 Interne Verrechnungen		962'204.12	42'704 +
4003 Ausbildungsbeihilfen					
8'221'322.05	9'132'000	Aufwand	7'892'452.13		1'239'548 –
1'659'745.77	1'647'000	Ertrag		1'542'597.65	104'402 –
6'561'576.28 –	7'485'000 –	Aufwandüberschuss		6'349'854.48	1'135'146 –
	1'000	318 Dienstleistungen und Honorare			1'000 –
52'774.75	70'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	547'002.68		477'003 +
8'080'250.00	8'980'000	360 Staatsbeiträge	7'276'900.00		1'703'100 –
88'297.30	81'000	390 Interne Verrechnungen	68'549.45		12'451 –
9'498.32	7'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		3'954.05	3'046 –
85'822.45	65'000	425 Vermögenserträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens		21'938.60	43'061 –
98'870.00	110'000	436 Kostenrückerstattungen		56'200.00	53'800 –
1'465'555.00	1'465'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		1'460'505.00	4'495 –
4008 IT-Bildungsoffensive					
12'878'134.73	8'980'000	Aufwand	10'487'351.95		1'507'352 +
12'878'134.73 –	8'980'000 –	Ertrag		10'487'351.95	1'507'352 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	2'000.00		2'000 +
1'425'399.50	935'000	318 Dienstleistungen und Honorare	1'291'218.25		356'218 +
9'147'153.00	6'230'000	360 Staatsbeiträge	7'143'454.00		913'454 +
2'305'582.23	1'815'000	390 Interne Verrechnungen	2'050'679.70		235'680 +
		405 Amt für Volksschule			
189'861'072.89	201'614'000	Aufwand	200'567'636.97		1'046'363 -
84'634'463.48	86'570'400	Ertrag		90'194'044.74	3'623'645 +
105'226'609.41 -	115'043'600 -	Aufwandüberschuss		110'373'592.23	4'670'008 -
		4050 Amtsleitung AVS			
16'144'759.49	16'023'000	Aufwand	16'163'124.71		140'125 +
1'954'951.38	1'590'000	Ertrag		1'687'803.87	97'804 +
14'189'808.11 -	14'433'000 -	Aufwandüberschuss		14'475'320.84	42'321 +
28'437.50	33'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	24'562.50		8'438 -
3'787'950.15	3'740'100	301 Besoldungen	3'935'775.40		195'675 +
695'774.15	698'500	303 Arbeitgeberbeiträge	719'413.75		20'914 +
19'468.30	5'600	309 Anderer Personalaufwand	17'869.80		12'270 +
38'685.48	43'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	24'396.48		18'604 -
433'826.65	685'200	312 Informatik	653'449.18		31'751 -
7'440.00	7'500	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	7'440.00		60 -
68'356.35	68'000	317 Spesenentschädigungen	55'722.55		12'277 -
1'091'618.75	1'044'900	318 Dienstleistungen und Honorare	786'347.95		258'552 -
613'341.16	627'000	319 Anderer Sachaufwand	616'000.25		11'000 -
16.22		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	26.95		27 +
400.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
6'985'241.65	6'717'200	360 Staatsbeiträge	7'020'292.40		303'092 +
51'183.20		381 Zuweisung an Rückstellungen			
2'323'019.93	2'353'000	390 Interne Verrechnungen	2'301'827.50		51'173 -
67.11		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		251.12	251 +
54'750.00	35'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		76'250.00	41'250 +
100'760.00	75'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgewinnen		87'290.50	12'291 +
45'737.55		436 Kostenrückerstattungen		21'272.05	21'272 +
12'468.30		439 Andere Entgelte		106'700.00	106'700 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		0.46	0 +
855'036.27	862'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		596'359.15	265'641 -
		481 Entnahme aus Rückstellungen		49'090.64	49'091 +
886'132.15	618'000	490 Interne Verrechnungen		750'589.95	132'590 +
		4051 Lehrmittelverlag			
12'533'441.58	12'807'600	Aufwand	13'336'125.47		528'525 +
12'533'441.58	12'807'600	Ertrag		13'336'125.47	528'525 +
1'733'427.45	1'915'900	301 Besoldungen	1'987'440.65		71'541 +
287'667.15	333'800	303 Arbeitgeberbeiträge	330'216.75		3'583 -
7'843.35	12'700	309 Anderer Personalaufwand	6'757.20		5'943 -
9'142'417.81	9'203'800	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	9'515'046.35		311'246 +
	500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	4'388.85		3'889 +
127'002.07	97'500	312 Informatik	89'787.76		7'712 -
11'237.82	15'900	313 Verbrauchsmaterialien	18'696.85		2'797 +
6'453.15	5'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	6'818.65		1'819 +
9'931.50	14'000	317 Spesenentschädigungen	9'483.15		4'517 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
161'997.97	190'800	318 Dienstleistungen und Honorare	200'196.75		9'397 +
343'429.87	304'200	319 Anderer Sachaufwand	495'463.01		191'263 +
		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	53.03		53 +
13'256.71		381 Zuweisung an Rückstellungen			
470'164.75	367'200	384 Einlage in Reserven	327'891.10		39'309 –
218'611.98	346'300	390 Interne Verrechnungen	343'885.37		2'415 –
11'249'861.83	11'519'100	435 Verkaufserlöse		12'054'347.17	535'247 +
23'157.80		436 Kostenrückerstattungen		15'302.00	15'302 +
728.40	500	439 Andere Entgelte		991.59	492 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		89.15	89 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		3'778.81	3'779 +
1'259'693.55	1'288'000	490 Interne Verrechnungen		1'261'616.75	26'383 –
		4052 Weiterbildung Schule			
916'590.83	1'147'400	Aufwand	826'426.99		320'973 –
43'534.00	41'500	Ertrag		56'701.23	15'201 +
873'056.83 –	1'105'900 –	Aufwandüberschuss		769'725.76	336'174 –
32'700.00	45'700	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	41'887.50		3'813 –
246'120.00	279'000	301 Besoldungen	267'070.00		11'930 –
13'871.25	13'300	303 Arbeitgeberbeiträge	15'088.10		1'788 +
73'755.10	81'400	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	73'889.95		7'510 –
71'852.15		312 Informatik			
39'855.30	46'000	317 Spesenentschädigungen	39'226.75		6'773 –
436'644.43	678'800	318 Dienstleistungen und Honorare	387'568.69		291'231 –
1'792.60	3'200	319 Anderer Sachaufwand	1'696.00		1'504 –
33'858.00	25'000	436 Kostenrückerstattungen		44'755.00	19'755 +
9'676.00	16'500	439 Andere Entgelte		11'930.04	4'570 –
		451 Rückerstattungen der Kantone		16.19	16 +
		4053 Sonderschulen			
160'266'280.99	171'636'000	Aufwand	170'241'959.80		1'394'040 –
70'102'536.52	72'131'300	Ertrag		75'113'414.17	2'982'114 +
90'163'744.47 –	99'504'700 –	Aufwandüberschuss		95'128'545.63	4'376'154 –
20'295.00	60'000	318 Dienstleistungen und Honorare			60'000 –
160'245'985.99	171'576'000	360 Staatsbeiträge	170'241'959.80		1'334'040 –
868'381.00	900'000	436 Kostenrückerstattungen		3'054'593.05	2'154'593 +
69'234'155.52	71'231'300	460 Beiträge für eigene Rechnung		72'058'821.12	827'521 +
		415 Amt für Berufsbildung			
302'704'662.35	306'755'300	Aufwand	308'015'688.20		1'260'388 +
138'813'984.24	137'651'800	Ertrag		139'696'440.43	2'044'640 +
163'890'678.11 –	169'103'500 –	Aufwandüberschuss		168'319'247.77	784'252 –
		4150 Amtsleitung ABB			
8'043'066.97	7'903'000	Aufwand	7'940'636.75		37'637 +
51'293'776.92	50'072'500	Ertrag		49'567'213.61	505'286 –
43'250'709.95 +	42'169'500 +	Ertragsüberschuss	41'626'576.86		542'923 –
75'036.70	81'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	79'269.19		1'731 –
3'823'833.50	3'878'200	301 Besoldungen	3'777'967.35		100'233 –
685'299.55	703'400	303 Arbeitgeberbeiträge	672'474.49		30'926 –
23'406.95	11'400	309 Anderer Personalaufwand	24'157.10		12'757 +
48'559.54	74'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	43'186.54		30'813 –
404'079.10	377'700	312 Informatik	517'725.25		140'025 +
	1'000	313 Verbrauchsmaterialien			1'000 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
122'447.53	152'900	317 Spesenentschädigungen	106'416.64		46'483 -
1'170'935.50	1'083'000	318 Dienstleistungen und Honorare	1'206'526.16		123'526 +
153'247.40	239'200	319 Anderer Sachaufwand	94'411.99		144'788 -
1.19		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	2.48		2 +
1'200.00	1'500	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	300.00		1'200 -
11'343.49		381 Zuweisung an Rückstellungen	23'680.76		23'681 +
1'523'676.52	1'299'700	390 Interne Verrechnungen	1'394'518.80		94'819 +
509.90		421 Vermögenserträge aus Guthaben		976.85	977 +
1.32		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1.46	1 +
43'030.80	37'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		45'813.45	8'813 +
71'667.40	2'000	436 Kostenrückerstattungen		36'234.00	34'234 +
17'171.45	700	439 Andere Entgelte		7'079.55	6'380 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		128.00	128 +
48'953'649.00	48'318'200	460 Beiträge für eigene Rechnung		47'523'855.00	794'345 -
2'207'747.05	1'714'600	490 Interne Verrechnungen		1'953'125.30	238'525 +
		4151 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung			
10'102'487.79	10'294'800	Aufwand	10'525'569.85		230'770 +
535'577.26	413'600	Ertrag		588'156.32	174'556 +
9'566'910.53 -	9'881'200 -	Aufwandüberschuss		9'937'413.53	56'214 +
1'620.00	8'400	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	8'970.00		570 +
6'691'900.45	6'483'500	301 Besoldungen	6'828'318.35		344'818 +
1'171'711.45	1'168'900	303 Arbeitgeberbeiträge	1'191'529.80		22'630 +
41'852.65	29'500	309 Anderer Personalaufwand	44'398.02		14'898 +
89'567.25	147'600	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	48'561.10		99'039 -
272.00	3'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			3'000 -
67'377.19	91'200	312 Informatik	195'918.33		104'718 +
807.60	2'900	313 Verbrauchsmaterialien	1'384.35		1'516 -
	1'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt			1'000 -
137'970.78	222'900	317 Spesenentschädigungen	148'404.07		74'496 -
12'632.25	90'100	318 Dienstleistungen und Honorare	28'173.56		61'926 -
363'540.65	561'000	319 Anderer Sachaufwand	561'169.68		170 +
250.00	200	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			200 -
22'275.49		381 Zuweisung an Rückstellungen	2'360.42		2'360 +
1'500'710.03	1'484'600	390 Interne Verrechnungen	1'466'382.17		18'218 -
293.05		421 Vermögenserträge aus Guthaben			
183'651.50	188'300	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		186'117.50	2'183 -
118'972.90	10'000	436 Kostenrückerstattungen		105'982.50	95'983 +
3'218.30	800	439 Andere Entgelte		2'311.50	1'512 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		64.29	64 +
221'000.00	214'500	460 Beiträge für eigene Rechnung		247'888.00	33'388 +
8'441.51		481 Entnahme aus Rückstellungen		45'792.53	45'793 +
		4152 Berufliche Grundbildung			
36'384'341.08	37'758'000	Aufwand	38'221'475.48		463'475 +
18'430.00		Ertrag		9'700.00	9'700 +
36'365'911.08 -	37'758'000 -	Aufwandüberschuss		38'211'775.48	453'775 +
36'384'341.08	37'758'000	360 Staatsbeiträge	38'221'475.48		463'475 +
18'430.00		451 Rückerstattungen der Kantone		9'700.00	9'700 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		4153 Höhere Berufs- und Weiterbildung			
23'822'453.50	24'932'600	Aufwand	24'900'088.25		32'512 -
3'147'919.62	3'506'900	Ertrag		3'339'785.72	167'114 -
20'674'533.88 -	21'425'700 -	Aufwandüberschuss		21'560'302.53	134'603 +
461.10		317 Spesenentschädigungen			
32'257.40	32'000	318 Dienstleistungen und Honorare	29'052.75		2'947 -
23'789'735.00	24'900'600	360 Staatsbeiträge	24'871'035.50		29'565 -
82'711.75	250'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		107'231.00	142'769 -
3'065'207.87	3'256'900	490 Interne Verrechnungen		3'232'554.72	24'345 -
		4156 Berufsfachschulen			
224'352'313.01	225'866'900	Aufwand	226'427'917.87		561'018 +
83'818'280.44	83'658'800	Ertrag		86'191'584.78	2'532'785 +
140'534'032.57 -	142'208'100 -	Aufwandüberschuss		140'236'333.09	1'971'767 -
289'332.90	338'500	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	328'615.60		9'884 -
135'960'886.74	133'279'100	301 Besoldungen	136'659'622.75		3'380'523 +
23'218'972.55	23'430'000	303 Arbeitgeberbeiträge	23'346'443.35		83'557 -
1'258'600.11	1'387'800	309 Anderer Personalaufwand	1'145'829.19		241'971 -
9'225'386.30	11'639'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	9'070'709.07		2'568'291 -
2'214'022.42	2'879'300	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2'395'732.97		483'567 -
835'046.02	1'256'000	312 Informatik	814'575.04		441'425 -
3'387'248.24	3'541'300	313 Verbrauchsmaterialien	3'071'715.81		469'584 -
361'761.23	744'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	406'997.35		337'003 -
2'165'151.70	2'538'800	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2'471'522.48		67'278 -
1'840'963.85	1'944'300	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	1'883'811.66		60'488 -
2'683'095.86	3'224'600	317 Spesenentschädigungen	2'703'472.05		521'128 -
6'839'008.87	8'761'400	318 Dienstleistungen und Honorare	7'288'865.79		1'472'534 -
2'890'512.89	3'559'700	319 Anderer Sachaufwand	2'946'635.43		613'065 -
1'319.76		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	1'092.68		1'093 +
115'772.18	34'500	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	53'376.36		18'876 +
55'000.00	55'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	55'000.00		
1'576'460.34		381 Zuweisung an Rückstellungen	2'964'525.06		2'964'525 +
4'274'255.44	1'141'200	384 Einlage in Reserven	4'566'315.92		3'425'116 +
25'159'515.61	26'112'400	390 Interne Verrechnungen	24'253'059.31		1'859'341 -
20'888.56		421 Vermögenserträge aus Guthaben		45'380.06	45'380 +
1'082.44		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		3'038.16	3'038 +
760'619.65	723'500	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		782'670.25	59'170 +
37'570.00	30'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		38'140.00	8'140 +
7'063.44	7'500	432 Spitaltaxen und Kostgelder		8'003.67	504 +
26'246'522.02	27'683'000	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		25'485'135.21	2'197'865 -
1'520'775.65	1'668'900	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'349'998.40	318'902 -
1'664'043.90	1'731'500	435 Verkaufserlöse		1'577'210.60	154'289 -
2'766'311.91	2'527'700	436 Kostenrückerstattungen		2'411'243.15	116'457 -
324'773.03	311'500	439 Andere Entgelte		236'437.19	75'063 -
24'470.00	48'800	450 Rückerstattungen des Bundes		34'570.00	14'230 -
27'950'186.70	29'529'500	451 Rückerstattungen der Kantone		28'580'238.81	949'261 -
1'039'333.95	105'000	452 Rückerstattungen der Gemeinden		294'243.55	189'244 +
8'923'823.00	9'150'600	460 Beiträge für eigene Rechnung		9'368'440.50	217'841 +
616'840.94		481 Entnahme aus Rückstellungen		4'680'347.79	4'680'348 +
4'066'947.96	2'346'300	484 Entnahme aus Reserven		4'502'118.35	2'155'818 +
7'847'027.29	7'795'000	490 Interne Verrechnungen		6'794'369.09	1'000'631 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		420 Amt für Mittelschulen			
126'092'389.38	128'528'200	Aufwand	128'322'482.70		205'717 -
11'979'716.72	11'180'900	Ertrag		11'721'570.95	540'671 +
114'112'672.66 -	117'347'300 -	Aufwandüberschuss		116'600'911.75	746'388 -
		4200 Amtsleitung AMS			
2'459'894.84	2'508'600	Aufwand	2'720'849.30		212'249 +
795'327.79	506'900	Ertrag		405'788.49	101'112 -
1'664'567.05 -	2'001'700 -	Aufwandüberschuss		2'315'060.81	313'361 +
331'769.30	302'500	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	303'187.50		688 +
868'703.20	836'000	301 Besoldungen	821'916.55		14'083 -
153'526.25	145'900	303 Arbeitgeberbeiträge	148'968.45		3'068 +
4'790.00	1'500	309 Anderer Personalaufwand	4'924.20		3'424 +
703'327.59	777'700	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	770'681.41		7'019 -
64'003.10	8'600	312 Informatik	195'060.80		186'461 +
49'961.20	73'500	317 Spesenentschädigungen	40'309.15		33'191 -
91'192.95	178'000	318 Dienstleistungen und Honorare	203'707.95		25'708 +
17'484.75	20'000	319 Anderer Sachaufwand	12'972.36		7'028 -
		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	18.90		19 +
5'159.78		381 Zuweisung an Rückstellungen	1'274.19		1'274 +
169'976.72	164'900	390 Interne Verrechnungen	217'827.84		52'928 +
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		46.63	47 +
50.00	100	431 Gebühren für Amtshandlungen			100 -
459'684.00	352'600	435 Verkaufserlöse		367'606.50	15'007 +
37'975.90	41'000	436 Kostenrückerstattungen			41'000 -
189'641.89	1'000	439 Andere Entgelte		4'562.35	3'562 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		0.61	1 +
107'976.00	112'200	490 Interne Verrechnungen		33'572.40	78'628 -
		4205 Mittelschulen			
123'632'494.54	126'019'600	Aufwand	125'601'633.40		417'967 -
11'184'388.93	10'674'000	Ertrag		11'315'782.46	641'782 +
112'448'105.61 -	115'345'600 -	Aufwandüberschuss		114'285'850.94	1'059'749 -
83'150'779.95	82'678'300	301 Besoldungen	84'563'098.05		1'884'798 +
14'590'029.70	14'802'400	303 Arbeitgeberbeiträge	14'783'305.75		19'094 -
836'105.57	984'200	309 Anderer Personalaufwand	542'071.65		442'128 -
3'025'000.44	3'527'300	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	3'166'906.15		360'394 -
800'360.08	996'900	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	791'396.71		205'503 -
122'342.47	228'100	312 Informatik	115'149.77		112'950 -
1'822'796.29	1'919'100	313 Verbrauchsmaterialien	1'777'410.60		141'689 -
5'711.00		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			
1'337'048.37	1'621'100	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	1'440'776.49		180'324 -
75'667.13	86'400	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	84'400.50		2'000 -
1'045'583.86	1'164'200	317 Spesenentschädigungen	1'026'842.23		137'358 -
1'486'443.65	1'812'700	318 Dienstleistungen und Honorare	1'722'293.01		90'407 -
256'268.00	385'500	319 Anderer Sachaufwand	290'553.24		94'947 -
188.01		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	391.86		392 +
3'510.00	1'100	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	565.90		534 -
1'032'250.00	1'165'500	351 Entschädigungen an Kantone	1'154'950.00		10'550 -
12'000.00	12'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	12'000.00		
4'389'185.04	4'787'600	360 Staatsbeiträge	4'434'723.22		352'877 -
705'174.93		381 Zuweisung an Rückstellungen	102'796.91		102'797 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
8'936'050.05 92.15	9'847'200	390 Interne Verrechnungen	9'592'001.36		255'199 –
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		100.25	100 +
77'168.92	293'700	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		250'091.41	43'609 –
2'486'713.40	2'547'000	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		2'429'019.80	117'980 –
635'624.30	455'800	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		457'041.00	1'241 +
162'904.60	145'100	435 Verkaufserlöse		136'027.95	9'072 –
913'741.41	760'200	436 Kostenrückerstattungen		728'214.28	31'986 –
320'785.33	44'000	439 Andere Entgelte		132'619.33	88'619 +
3'649'030.35	3'642'500	451 Rückerstattungen der Kantone		3'779'000.27	136'500 +
1'804'950.00	1'852'200	452 Rückerstattungen der Gemeinden		1'833'300.00	18'900 –
37'676.29	35'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		38'605.85	3'606 +
248'959.18		481 Entnahme aus Rückstellungen		457'380.07	457'380 +
846'743.00	898'500	490 Interne Verrechnungen		1'074'382.25	175'882 +
		423 Amt für Hochschulen			
385'252'498.09	389'594'500	Aufwand	392'463'679.76		2'869'180 +
118'626'212.96	114'425'100	Ertrag		118'591'853.55	4'166'754 +
266'626'285.13 –	275'169'400 –	Aufwandüberschuss		273'871'826.21	1'297'574 –
		4230 Amtsleitung AHS			
1'528'292.50	1'693'200	Aufwand	1'491'862.94		201'337 –
25'280.61	100	Ertrag		9'419.80	9'320 +
1'503'011.89 –	1'693'100 –	Aufwandüberschuss		1'482'443.14	210'657 –
949'248.55	921'400	301 Besoldungen	942'666.35		21'266 +
167'810.90	165'600	303 Arbeitgeberbeiträge	168'464.25		2'864 +
5'503.10	1'500	309 Anderer Personalaufwand	6'323.50		4'824 +
4'189.44	5'800	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2'871.80		2'928 –
	4'000	312 Informatik	82.50		3'918 –
	2'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt			2'000 –
10'308.55	17'000	317 Spesenentschädigungen	10'553.00		6'447 –
62'265.65	250'200	318 Dienstleistungen und Honorare	41'412.25		208'788 –
211'286.75	230'600	319 Anderer Sachaufwand	228'902.40		1'698 –
19.98		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
17'198.58		381 Zuweisung an Rückstellungen			
100'461.00	95'100	390 Interne Verrechnungen	90'586.89		4'513 –
1.26		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
22'597.55		436 Kostenrückerstattungen		265.70	266 +
2'681.80	100	439 Andere Entgelte			100 –
		481 Entnahme aus Rückstellungen		9'154.10	9'154 +
		4231 Universitäre Hochschulen			
202'923'905.60	204'265'100	Aufwand	206'952'478.35		2'687'378 +
82'913'997.05	83'065'000	Ertrag		86'137'658.75	3'072'659 +
120'009'908.55 –	121'200'100 –	Aufwandüberschuss		120'814'819.60	385'280 –
202'923'905.60	204'265'100	360 Staatsbeiträge	206'952'478.35		2'687'378 +
82'913'997.05	83'065'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		86'137'658.75	3'072'659 +
		4232 Fachhochschulen			
180'800'299.99	183'636'200	Aufwand	184'019'338.47		383'138 +
35'686'935.30	31'360'000	Ertrag		32'444'775.00	1'084'775 +
145'113'364.69 –	152'276'200 –	Aufwandüberschuss		151'574'563.47	701'637 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
147'774'178.99	150'976'200	360 Staatsbeiträge	150'782'767.47		193'433 -
31'366'121.00	31'000'000	370 Durchlaufende Beiträge	31'576'571.00		576'571 +
1'660'000.00	1'660'000	390 Interne Verrechnungen	1'660'000.00		
4'320'814.30	360'000	436 Kostenrückerstattungen		868'204.00	508'204 +
31'366'121.00	31'000'000	470 Durchlaufende Beiträge		31'576'571.00	576'571 +
		430 Amt für Sport			
		Aufwand	11'987'044.55		3'317'545 +
13'432'709.65	8'669'500	Ertrag		11'243'343.31	4'008'843 +
10'767'342.90	7'234'500	Aufwandüberschuss		743'701.24	691'299 -
2'665'366.75 -	1'435'000 -				
		4300 Amt für Sport			
		Aufwand	2'280'256.15		218'344 -
3'712'551.00	2'498'600	Ertrag		1'536'554.91	472'955 +
1'047'184.25	1'063'600	Aufwandüberschuss		743'701.24	691'299 -
2'665'366.75 -	1'435'000 -				
283'531.15	308'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	262'102.50		45'898 -
790'473.50	773'700	301 Besoldungen	792'143.65		18'444 +
152'564.95	159'800	303 Arbeitgeberbeiträge	153'331.35		6'469 -
4'120.80	2'000	309 Anderer Personalaufwand	4'019.60		2'020 +
7'519.74	9'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	6'611.90		2'888 -
	2'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			2'000 -
18'277.10	24'000	312 Informatik	22'432.73		1'567 -
1'820.10	3'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2'872.83		127 -
45'732.30	65'500	317 Spesenentschädigungen	61'110.65		4'389 -
751'027.20	712'400	318 Dienstleistungen und Honorare	715'967.53		3'568 +
1'461.20	7'600	319 Anderer Sachaufwand	1'664.92		5'935 -
1'549'584.70	326'000	360 Staatsbeiträge	161'369.74		164'630 -
106'438.26	105'100	390 Interne Verrechnungen	96'628.75		8'471 -
3.65		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
482'190.95	446'600	436 Kostenrückerstattungen		512'893.20	66'293 +
53.70	600	439 Andere Entgelte		453'512.00	452'912 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		9.11	9 +
362'413.00	390'500	460 Beiträge für eigene Rechnung		341'061.80	49'438 -
6'698.35		481 Entnahme aus Rückstellungen		10'896.90	10'897 +
195'824.60	225'900	490 Interne Verrechnungen		218'181.90	7'718 -
		4309 Sportfonds (SF)			
		Aufwand	9'706'788.40		3'535'888 +
9'720'158.65	6'170'900	Ertrag		9'706'788.40	3'535'888 +
9'720'158.65	6'170'900				
75'000.00	75'000	318 Dienstleistungen und Honorare	75'000.00		
5'042'890.40	5'208'000	360 Staatsbeiträge	6'422'144.92		1'214'145 +
4'009'232.73	254'400	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	2'569'443.01		2'315'043 +
		390 Interne Verrechnungen	640'200.47		6'700 +
593'035.52	633'500	436 Kostenrückerstattungen		10'470.00	10'470 +
1'303'537.35	140'000	439 Andere Entgelte		1'482'845.10	1'342'845 +
8'180'530.60	5'950'000	446 Anteil am Ertrag selbständiger Unternehmen		8'209'495.00	2'259'495 +
		490 Interne Verrechnungen		3'978.30	76'922 -
236'090.70	80'900				

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
5 Finanzdepartement					
833'921'377.81	891'153'400	Aufwand	880'374'374.37		10'779'026 -
3'390'796'159.99	3'666'869'600	Ertrag		3'828'650'150.04	161'780'550 +
2'556'874'782.18 +	2'775'716'200 +	Ertragsüberschuss	2'948'275'775.67		172'559'576 +
500 Generalsekretariat FD					
4'787'789.98	4'855'800	Aufwand	4'801'002.87		54'797 -
1'183'321.72	939'900	Ertrag		946'202.15	6'302 +
3'604'468.26 -	3'915'900 -	Aufwandüberschuss		3'854'800.72	61'099 -
5000 Generalsekretariat FD					
4'787'789.98	4'855'800	Aufwand	4'801'002.87		54'797 -
1'183'321.72	939'900	Ertrag		946'202.15	6'302 +
3'604'468.26 -	3'915'900 -	Aufwandüberschuss		3'854'800.72	61'099 -
2'799'986.90	2'702'200	301 Besoldungen	2'868'800.00		166'600 +
494'656.80	484'500	303 Arbeitgeberbeiträge	504'322.65		19'823 +
32'576.25	47'200	309 Anderer Personalaufwand	33'019.83		14'180 -
8'181.19	14'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	9'065.99		4'934 -
273'681.10	109'300	312 Informatik	153'836.73		44'537 +
5'662.10	4'500	317 Spesenentschädigungen	3'395.20		1'105 -
385'929.75	514'200	318 Dienstleistungen und Honorare	294'049.70		220'150 -
449'957.69	664'300	319 Anderer Sachaufwand	595'642.06		68'658 -
3'467.60		381 Zuweisung an Rückstellungen	24'473.87		24'474 +
333'690.60	315'600	390 Interne Verrechnungen	314'396.84		1'203 -
1'106.62		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
	2'000	431 Gebühren für Amtshandlungen			2'000 -
6'241.50	5'000	436 Kostenrückerstattungen		10'101.00	5'101 +
189'108.20	1'000	439 Andere Entgelte		15'943.00	14'943 +
5'871.84		481 Entnahme aus Rückstellungen		3'747.74	3'748 +
980'993.56	931'900	490 Interne Verrechnungen		916'410.41	15'490 -
505 Zentrale Dienste					
59'558'510.04	60'175'400	Aufwand	64'073'216.50		3'897'817 +
28'544'668.27	25'978'700	Ertrag		25'480'960.10	497'740 -
31'013'841.77 -	34'196'700 -	Aufwandüberschuss		38'592'256.40	4'395'556 +
5050 Personalamt					
12'661'272.86	13'714'300	Aufwand	15'531'442.61		1'817'143 +
991'743.95	871'000	Ertrag		928'289.56	57'290 +
11'669'528.91 -	12'843'300 -	Aufwandüberschuss		14'603'153.05	1'759'853 +
5'091'300.90	5'814'200	301 Besoldungen	6'394'750.00		580'550 +
790'164.60	919'900	303 Arbeitgeberbeiträge	999'496.30		79'596 +
1'799'837.37	1'385'700	309 Anderer Personalaufwand	1'889'938.87		504'239 +
11'276.70	22'800	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	5'950.09		16'850 -
	1'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	692.00		308 -
2'024'934.42	2'135'900	312 Informatik	3'009'174.82		873'275 +
485'675.30	340'000	317 Spesenentschädigungen	338'930.99		1'069 -
1'453'468.97	1'085'200	318 Dienstleistungen und Honorare	975'995.34		109'205 -
60'287.62	48'600	319 Anderer Sachaufwand	29'308.06		19'292 -
1'123.62		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	54.69		55 +
276'541.94		381 Zuweisung an Rückstellungen	789.48		789 +
666'661.42	1'961'000	390 Interne Verrechnungen	1'886'361.97		74'638 -
334.09		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		2'626.67	2'627 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
184'795.00	200'000	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		125'200.00	74'800 -
218'100.00	200'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgbühren		257'700.00	57'700 +
278'504.80	236'000	436 Kostenrückerstattungen		298'270.75	62'271 +
65'278.10	1'000	439 Andere Entgelte		47'888.51	46'889 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		221.82	222 +
2'807.31		481 Entnahme aus Rückstellungen		107'204.56	107'205 +
241'924.65	234'000	490 Interne Verrechnungen		89'177.25	144'823 -
5051 Amt für Finanzdienstleistungen					
3'544'898.85	2'981'300	Aufwand	3'677'685.85		696'386 +
356'995.87	85'400	Ertrag		203'559.70	118'160 +
3'187'902.98 -	2'895'900 -	Aufwandüberschuss		3'474'126.15	578'226 +
1'368'827.80	1'316'700	301 Besoldungen	1'596'890.35		280'190 +
243'156.50	247'700	303 Arbeitgeberbeiträge	273'884.90		26'185 +
7'926.80	2'300	309 Anderer Personalaufwand	7'701.40		5'401 +
103'224.21	131'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	91'638.96		39'361 -
1'564'562.53	913'400	312 Informatik	1'330'276.28		416'876 +
560.00	1'000	317 Spesenentschädigungen	1'000.00		
104'234.85	240'400	318 Dienstleistungen und Honorare	236'516.55		3'883 -
1'258.25	3'000	319 Anderer Sachaufwand	848.40		2'152 -
3'674.85		381 Zuweisung an Rückstellungen			
147'473.06	125'800	390 Interne Verrechnungen	138'929.01		13'129 +
49'230.25	62'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgbühren		63'832.60	1'833 +
25'761.20		436 Kostenrückerstattungen		22'708.75	22'709 +
37'832.87	6'500	439 Andere Entgelte		20'611.53	14'112 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		74'105.57	74'106 +
244'171.55	16'900	490 Interne Verrechnungen		22'301.25	5'401 +
5052 Versicherungs- und Riskmanagement (VRM)					
6'660'199.82	6'102'100	Aufwand	5'163'844.61		938'255 -
6'660'199.82	6'102'100	Ertrag		5'163'844.61	938'255 -
1'929'366.65	1'921'700	318 Dienstleistungen und Honorare	1'892'381.65		29'318 -
2'056'746.05	2'738'700	319 Anderer Sachaufwand	2'199'051.20		539'649 -
		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	5.72		6 +
452.25	5'500	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			5'500 -
1'269'425.05	554'500	381 Zuweisung an Rückstellungen			554'500 -
476'716.26		384 Einlage in Reserven	209'495.63		209'496 +
927'493.56	881'700	390 Interne Verrechnungen	862'910.41		18'790 -
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		34.89	35 +
5'916'365.71	5'635'300	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgbühren		4'589'184.41	1'046'116 -
204'986.65	91'000	436 Kostenrückerstattungen		163'110.25	72'110 +
23'182.90	1'000	439 Andere Entgelte			1'000 -
342'376.58	293'800	481 Entnahme aus Rückstellungen		411'515.06	117'715 +
173'287.98	81'000	484 Entnahme aus Reserven			81'000 -
5054 Dienst für Informatikplanung					
33'559'631.04	34'274'600	Aufwand	36'600'068.10		2'325'468 +
19'860'647.93	18'260'700	Ertrag		18'477'811.99	217'112 +
13'698'983.11 -	16'013'900 -	Aufwandüberschuss		18'122'256.11	2'108'356 +
2'693'825.85	2'835'000	301 Besoldungen	2'988'219.80		153'220 +
508'949.60	536'600	303 Arbeitgeberbeiträge	564'009.95		27'410 +
7'200.00	2'900	309 Anderer Personalaufwand	8'100.00		5'200 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
1'167.37	2'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'183.80		816 –
91.95	2'500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			2'500 –
23'262'904.41	25'240'700	312 Informatik	27'327'578.69		2'086'879 +
17'858.80	20'000	317 Spesenentschädigungen	16'546.91		3'453 –
41'302.58	61'500	318 Dienstleistungen und Honorare	58'281.52		3'218 –
5'563.05	5'000	319 Anderer Sachaufwand	3'480.67		1'519 –
225.68		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	6'454.37		6'454 +
750'000.00	750'000	360 Staatsbeiträge	750'000.00		
		381 Zuweisung an Rückstellungen	49'015.99		49'016 +
6'270'541.75	4'818'400	390 Interne Verrechnungen	4'827'196.40		8'796 +
442.17		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		173.09	173 +
967'406.83	898'800	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		952'869.87	54'070 +
14'000.81	14'000	435 Verkaufserlöse		14'784.37	784 +
781'926.41	962'000	436 Kostenrückerstattungen		670'352.27	291'648 –
255'619.28		439 Andere Entgelte		108'770.44	108'770 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		203.20	203 +
46'643.22		481 Entnahme aus Rückstellungen			
17'794'609.21	16'385'900	490 Interne Verrechnungen		16'730'658.75	344'759 +
		5055 Finanzkontrolle			
3'132'507.47	3'103'100	Aufwand	3'100'175.33		2'925 –
675'080.70	659'500	Ertrag		707'454.24	47'954 +
2'457'426.77 –	2'443'600 –	Aufwandüberschuss		2'392'721.09	50'879 –
2'371'897.95	2'326'300	301 Besoldungen	2'378'136.65		51'837 +
429'136.25	430'800	303 Arbeitgeberbeiträge	430'403.45		397 –
7'499.65	2'900	309 Anderer Personalaufwand	6'726.85		3'827 +
3'509.06	12'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2'044.90		9'955 –
30'853.25	33'000	312 Informatik	30'719.25		2'281 –
12'467.00	20'000	317 Spesenentschädigungen	10'701.10		9'299 –
283.20	30'300	318 Dienstleistungen und Honorare	283.40		30'017 –
11'231.65	9'500	319 Anderer Sachaufwand	7'391.75		2'108 –
13'729.47		381 Zuweisung an Rückstellungen			
251'899.99	238'300	390 Interne Verrechnungen	233'767.98		4'532 –
623'678.00	620'300	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		653'397.50	33'098 +
13'810.70	4'000	436 Kostenrückerstattungen		10'093.75	6'094 +
92.00	200	439 Andere Entgelte		100.00	100 –
		481 Entnahme aus Rückstellungen		5'862.99	5'863 +
37'500.00	35'000	490 Interne Verrechnungen		38'000.00	3'000 +
		510 Kantonales Steueramt			
590'135'754.83	609'217'200	Aufwand	643'602'146.97		34'384'947 +
2'601'968'028.72	2'682'657'500	Ertrag		2'805'265'022.60	122'607'523 +
2'011'832'273.89 +	2'073'440'300 +	Ertragsüberschuss	2'161'662'875.63		88'222'576 +
		5100 Amtsleitung KStA			
67'183'961.25	68'107'200	Aufwand	67'931'861.04		175'339 –
876'295.56	747'500	Ertrag		899'338.95	151'839 +
66'307'665.69 –	67'359'700 –	Aufwandüberschuss		67'032'522.09	327'178 –
22'919'189.20	22'196'200	301 Besoldungen	23'272'690.20		1'076'490 +
4'062'490.90	4'044'800	303 Arbeitgeberbeiträge	4'132'833.85		88'034 +
163'650.97	132'000	309 Anderer Personalaufwand	173'764.05		41'764 +
191'615.72	232'600	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	172'886.37		59'714 –
6'486.40	11'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1'816.00		9'184 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
15'329'465.54	17'142'000	312 Informatik	16'343'655.90		798'344 -
352'182.30	470'000	317 Spesenentschädigungen	389'532.83		80'467 -
4'592'538.34	4'453'800	318 Dienstleistungen und Honorare	4'946'614.38		492'814 +
121'403.04	122'000	319 Anderer Sachaufwand	92'067.98		29'932 -
		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	24.00		24 +
16'463'260.00	16'474'500	352 Entschädigungen an Gemeinden	16'584'350.00		109'850 +
1'183.14		381 Zuweisung an Rückstellungen			
2'980'495.70	2'828'300	390 Interne Verrechnungen	1'821'625.48		1'006'675 -
206'311.00	215'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		233'401.00	18'401 +
2'993.00	3'500	435 Verkaufserlöse		5'717.35	2'217 +
623'193.46	527'000	436 Kostenrückerstattungen		626'394.63	99'395 +
43'798.10	2'000	439 Andere Entgelte		1'349.80	650 -
		451 Rückerstattungen der Kantone		202.99	203 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		32'273.18	32'273 +
		5105 Kantonale Steuern			
522'934'793.58	541'110'000	Aufwand	575'667'285.93		34'557'286 +
2'384'903'635.87	2'447'210'000	Ertrag		2'578'452'312.40	131'242'312 +
1'861'968'842.29 +	1'906'100'000 +	Ertragsüberschuss	2'002'785'026.47		96'685'026 +
2'750'207.40	2'600'000	318 Dienstleistungen und Honorare	3'059'773.35		459'773 +
2'782'771.39	2'148'000	320 Zins auf laufenden Verpflichtungen	4'305'093.58		2'157'094 +
44.10		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens			
17'681'208.96	17'772'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	20'831'470.68		3'059'471 +
25'327'626.24	23'900'000	340 Ertragsanteile des Bundes	27'796'425.55		3'896'426 +
1'773'174.90	2'100'000	341 Ertragsanteile der Kantone	3'227'923.85		1'127'924 +
432'287'750.09	448'300'000	342 Ertragsanteile der Gemeinden	474'123'480.67		25'823'481 +
39'584'336.35	43'590'000	344 Ertragsanteile Dritter	41'771'467.10		1'818'533 -
747'674.15	700'000	360 Staatsbeiträge	551'651.15		148'349 -
1'355'338'103.40	1'378'300'000	400 Einkommens- und Vermögens- steuern		1'428'199'240.73	49'899'241 +
417'026'943.80	459'400'000	401 Gewinn- und Kapitalsteuern		440'549'111.85	18'850'888 -
272'851'753.59	262'700'000	402 Quellensteuern		300'129'663.53	37'429'664 +
254'497'432.90	261'900'000	403 Grundstückgewinnsteuern		297'149'899.40	35'249'899 +
69'657'890.00	71'900'000	405 Erbschafts- und Schenkungssteuern		92'019'374.95	20'119'375 +
4'262'194.20	3'000'000	408 Steuerstrafen		5'345'071.85	2'345'072 +
5'101'250.23	4'380'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		8'882'154.74	4'502'155 +
232'041.10	230'000	436 Kostenrückerstattungen		272'400.00	42'400 +
5'936'026.65	5'400'000	437 Bussen		5'905'395.35	505'395 +
		5106 Bundessteuern			
17'000.00		Aufwand	3'000.00		3'000 +
216'188'097.29	234'700'000	Ertrag		225'913'371.25	8'786'629 -
216'171'097.29 +	234'700'000 +	Ertragsüberschuss	225'910'371.25		8'789'629 -
17'000.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	3'000.00		3'000 +
162'000.00		421 Vermögenserträge aus Guthaben		1'827'000.00	1'827'000 +
216'026'097.29	234'700'000	440 Anteile an Bundeseinnahmen		224'086'371.25	10'613'629 -
		550 Allg. Finanzaufwand und -ertrag			
171'931'145.10	190'201'400	Aufwand	164'124'308.39		26'077'092 -
759'002'522.90	957'113'500	Ertrag		996'890'121.27	39'776'621 +
587'071'377.80 +	766'912'100 +	Ertragsüberschuss	832'765'812.88		65'853'713 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		5500 Vermögenserträge			
899'969.43	882'700	Aufwand	1'394'236.74		511'537 +
84'482'167.08	74'192'600	Ertrag		77'501'507.83	3'308'908 +
83'582'197.65 +	73'309'900 +	Ertragsüberschuss	76'107'271.09		2'797'371 +
75'346.14	90'000	318 Dienstleistungen und Honorare	95'162.78		5'163 +
84'706.29		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	506'311.96		506'312 +
739'917.00	792'700	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	792'762.00		62 +
956'346.66	520'000	420 Vermögenserträge aus Post und Banken		44'235.13	475'765 -
8'304'159.29	1'492'200	421 Vermögenserträge aus Guthaben		2'943'661.02	1'451'461 +
1'348'583.24	589'500	422 Vermögenserträge aus Anlagen des Finanzvermögens		1'780'686.35	1'191'186 +
928'296.83		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		3'853.97	3'854 +
1'235'633.65	2'233'800	425 Vermögenserträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens		3'228'693.55	994'894 +
68'923'454.96	66'525'000	426 Vermögenserträge aus Beteili- gungen des Verwaltungsverm.		66'722'186.61	197'187 +
42'917.45	55'000	428 Zins aus Sonderrechnungen		1'053.20	53'947 -
2'742'775.00	2'777'100	490 Interne Verrechnungen		2'777'138.00	38 +
		5501 Passivzinsen			
8'666'873.95	8'635'000	Aufwand	7'822'065.61		812'934 -
8'666'873.95 -	8'635'000 -	Ertrag		7'822'065.61	812'934 -
		Aufwandüberschuss			
21'864.80	35'000	318 Dienstleistungen und Honorare	21'864.80		13'135 -
780'409.20	640'000	320 Zins auf laufenden Verpflichtungen	16'458.70		623'541 -
1'822.90	100'000	321 Zins auf kurzfristigen Schulden	4'980.06		95'020 -
7'775'000.00	7'775'000	322 Zins auf mittel- und lang- fristigen Schulden	7'775'000.00		
87'777.05	85'000	328 Zins auf Sonderrechnungen	3'762.05		81'238 -
		5502 Interne Verzinsung			
4'814'580.75	2'534'700	Aufwand	78'704.55		2'455'995 -
88'297.30	76'000	Ertrag		23'555.80	52'444 -
4'726'283.45 -	2'458'700 -	Aufwandüberschuss		55'148.75	2'403'551 -
4'814'580.75	2'534'700	390 Interne Verrechnungen	78'704.55		2'455'995 -
88'297.30	76'000	490 Interne Verrechnungen		23'555.80	52'444 -
		5505 Abschreibungen			
140'453'885.47	151'238'800	Aufwand	140'580'910.61		10'657'889 -
140'453'885.47	151'238'800	Ertrag		140'580'910.61	10'657'889 -
140'353'885.47	151'038'800	331 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	140'380'910.61		10'657'889 -
100'000.00	200'000	390 Interne Verrechnungen	200'000.00		
140'453'885.47	151'238'800	490 Interne Verrechnungen		140'580'910.61	10'657'889 -
		5506 Rücklagen			
112'088.17		Aufwand	389'901.61		389'902 +
162'698.20		Ertrag		181'380.07	181'380 +
50'610.03 +		Ertragsüberschuss			
		Aufwandüberschuss		208'521.54	208'522 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
112'088.17		383 Aufwandposten Globalkredit- system	389'901.61		389'902 +
162'698.20		483 Ertragsposten Globalkredit- system		181'380.07	181'380 +
		5509 Verschiedene Aufwendungen und Erträge			
16'983'747.33	26'910'200	Aufwand	13'858'489.27		13'051'711 -
533'815'474.85	731'606'100	Ertrag		778'602'766.96	46'996'667 +
516'831'727.52 +	704'695'900 +	Ertragsüberschuss	764'744'277.69		60'048'378 +
	13'941'400	312 Informatik			13'941'400 -
265'746.67	282'100	318 Dienstleistungen und Honorare	256'899.77		25'200 -
	1'000'000 -	319 Anderer Sachaufwand			1'000'000 +
3'983'302.00	3'621'000	347 Finanz- und Lastenausgleich	3'621'184.00		184 +
191'429.29		360 Staatsbeiträge	122'292.50		122'293 +
500'419.00	1'000'000	370 Durchlaufende Beiträge	326'913.00		673'087 -
40'700.00		388 Einlage in Eigenkapital	463'500.00		463'500 +
12'002'150.37	9'065'700	390 Interne Verrechnungen	9'067'700.00		2'000 +
51'656.75	50'000	410 Regalien		52'132.30	2'132 +
2'611'687.02		412 Konzessionen			
	112'066'000	426 Vermögenserträge aus Beteili- gungen des Verwaltungsverm.		147'721'370.00	35'655'370 +
11'631'760.00	11'632'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgeldern		12'196'000.00	564'000 +
16'475.02	14'000	436 Kostenrückerstattungen		16'668.66	2'669 +
8'033.26	1'000	439 Andere Entgelte		3'772.74	2'773 +
50'039'932.75	37'072'000	440 Anteile an Bundeseinnahmen		48'108'144.00	11'036'144 +
342'958'388.00	413'966'000	447 Finanz- und Lastenausgleich		413'966'612.00	612 +
87'360.00		460 Beiträge für eigene Rechnung		16'590.00	16'590 +
500'419.00	1'000'000	470 Durchlaufende Beiträge		326'913.00	673'087 -
235'000.00		481 Entnahme aus Rückstellungen		90'000.00	90'000 +
125'570'000.00	155'600'000	488 Entnahme aus Eigenkapital		155'900'000.00	300'000 +
104'763.05	205'100	490 Interne Verrechnungen		204'564.26	536 -
		560 Allgemeiner Personalaufwand			
7'508'177.86	26'703'600	Aufwand	3'773'699.64		22'929'900 -
97'618.38	180'000	Ertrag		67'843.92	112'156 -
7'410'559.48 -	26'523'600 -	Aufwandüberschuss		3'705'855.72	22'817'744 -
		5600 Allgemeiner Personalaufwand			
7'508'177.86	26'703'600	Aufwand	3'773'699.64		22'929'900 -
97'618.38	180'000	Ertrag		67'843.92	112'156 -
7'410'559.48 -	26'523'600 -	Aufwandüberschuss		3'705'855.72	22'817'744 -
678'651.20	11'753'000	301 Besoldungen	49'069.60		11'703'930 -
194'353.75	116'800	303 Arbeitgeberbeiträge	33'087.00		83'713 -
4'565'613.70	850'000	307 Rentenleistungen	1'436'472.55		586'473 +
	11'440'000	308 Pauschale Besoldungs- korrekturen			11'440'000 -
1'784'662.02	1'887'800	309 Anderer Personalaufwand	1'825'931.87		61'868 -
4'879.60	5'500	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	4'033.65		1'466 -
5'318.95	4'500	317 Spesenentschädigungen	3'432.75		1'067 -
199'520.03	603'000	318 Dienstleistungen und Honorare	356'672.22		246'328 -
24'954.75	43'000	319 Anderer Sachaufwand	65'000.00		22'000 +
50'000.00		360 Staatsbeiträge			
223.86		381 Zuweisung an Rückstellungen			
27'500.60	148'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgeldern			148'000 -
69'856.00	30'000	436 Kostenrückerstattungen		67'666.00	37'666 +
	2'000	439 Andere Entgelte			2'000 -
261.78		481 Entnahme aus Rückstellungen		177.92	178 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
6 Bau- und Umweltdepartement					
479'676'577.63	524'088'600	Aufwand	498'617'503.59		25'471'096 –
355'948'625.61	388'394'800	Ertrag		378'032'002.46	10'362'798 –
123'727'952.02 –	135'693'800 –	Aufwandüberschuss		120'585'501.13	15'108'299 –
600 Generalsekretariat BUD					
7'412'937.32	14'393'100	Aufwand	10'424'961.81		3'968'138 –
1'513'973.04	9'149'400	Ertrag		3'988'931.25	5'160'469 –
5'898'964.28 –	5'243'700 –	Aufwandüberschuss		6'436'030.56	1'192'331 +
6000 Generalsekretariat BUD					
7'257'105.82	9'988'300	Aufwand	10'365'810.82		377'511 +
1'307'488.69	3'789'400	Ertrag		3'896'863.20	107'463 +
5'949'617.13 –	6'198'900 –	Aufwandüberschuss		6'468'947.62	270'048 +
4'787'599.30	4'744'700	301 Besoldungen	5'009'161.65		264'462 +
808'734.60	814'500	303 Arbeitgeberbeiträge	827'183.80		12'684 +
107'719.40	97'000	309 Anderer Personalaufwand	89'569.00		7'431 –
19'048.12	25'100	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	14'151.08		10'949 –
470'986.59	401'300	312 Informatik	430'501.04		29'201 +
62'603.93	126'500	317 Spesenentschädigungen	114'256.65		12'243 –
242'414.75	317'500	318 Dienstleistungen und Honorare	136'164.15		181'336 –
156'482.71	183'000	319 Anderer Sachaufwand	160'019.91		22'980 –
86.35		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	115.51		116 +
	250'000	344 Ertragsanteile Dritter	235'070.00		14'930 –
129'061.91	160'000	360 Staatsbeiträge	138'303.80		21'696 –
		381 Zuweisung an Rückstellungen	26'394.83		26'395 +
472'368.16	2'868'700	390 Interne Verrechnungen	3'184'919.40		316'219 +
137.29		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		122.03	122 +
212'375.00	3'273'500	431 Gebühren für Amtshandlungen		3'116'325.80	157'174 –
54'178.06	30'500	436 Kostenrückerstattungen		103'090.20	72'590 +
80'886.25	1'300	439 Andere Entgelte		104'940.60	103'641 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		137.84	138 +
92'342.09		481 Entnahme aus Rückstellungen		42'146.73	42'147 +
867'570.00	484'100	490 Interne Verrechnungen		530'100.00	46'000 +
6001 Wohnbauförderung					
122'269.45	1'801'800	Aufwand	58'624.19		1'743'176 –
172'922.30	2'757'000	Ertrag		91'541.25	2'665'459 –
50'652.85 +	955'200 +	Ertragsüberschuss	32'917.06		922'283 –
49.50	100	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	49.50		51 –
1'070.05		317 Spesenentschädigungen	565.94		566 +
178.50	200	318 Dienstleistungen und Honorare	149.40		51 –
250.00	400	319 Anderer Sachaufwand			400 –
83'235.00	69'000	340 Ertragsanteile des Bundes	37'149.00		31'851 –
3'537.50	3'000	341 Ertragsanteile der Kantone			3'000 –
33'948.90	27'600	342 Ertragsanteile der Gemeinden	20'710.35		6'890 –
	1'701'500	360 Staatsbeiträge			1'701'500 –
168'690.00	150'000	436 Kostenrückerstattungen		88'501.85	61'498 –
4'232.30	4'000	451 Rückerstattungen der Kantone		3'039.40	961 –
	2'603'000	490 Interne Verrechnungen			2'603'000 –
6009 Mietwohnungsfonds (SF)					
33'562.05	2'603'000	Aufwand	526.80		2'602'473 –
33'562.05	2'603'000	Ertrag		526.80	2'602'473 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
30'959.05		382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	526.80		527 +
2'603.00	2'603'000	390 Interne Verrechnungen			2'603'000 –
	2'603'000	482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen			2'603'000 –
33'562.05		490 Interne Verrechnungen		526.80	527 +
		605 Amt für Raumentwicklung und Geoinformation			
16'722'170.74	13'820'000	Aufwand	15'170'117.69		1'350'118 +
3'758'230.51	2'500'200	Ertrag		2'337'297.83	162'902 –
12'963'940.23 –	11'319'800 –	Aufwandüberschuss		12'832'819.86	1'513'020 +
		6050 Amt für Raumentwicklung und Geoinformation			
15'235'639.24	13'411'800	Aufwand	14'858'707.59		1'446'908 +
2'271'699.01	2'092'000	Ertrag		2'025'887.73	66'112 –
12'963'940.23 –	11'319'800 –	Aufwandüberschuss		12'832'819.86	1'513'020 +
53'644.75	95'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	61'062.49		33'938 –
6'616'346.55	6'113'400	301 Besoldungen	6'955'904.55		842'505 +
1'159'568.30	1'124'600	303 Arbeitgeberbeiträge	1'223'731.40		99'131 +
28'948.76	8'400	309 Anderer Personalaufwand	29'818.70		21'419 +
13'472.17	46'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	17'884.88		28'615 –
	5'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1'583.22		3'417 –
4'329'661.49	3'015'500	312 Informatik	3'284'039.86		268'540 +
	3'000	313 Verbrauchsmaterialien	1'902.35		1'098 –
3'881.20	3'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2'643.10		357 –
	1'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten			1'000 –
28'075.45	65'700	317 Spesenentschädigungen	32'468.64		33'231 –
777'956.95	1'312'000	318 Dienstleistungen und Honorare	642'779.86		669'220 –
190'037.51	146'300	319 Anderer Sachaufwand	140'614.30		5'686 –
13.37		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	44.37		44 +
400.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			
46'366.50	55'000	341 Ertragsanteile der Kantone	46'362.50		8'638 –
4'490.00		344 Ertragsanteile Dritter			
978'676.20	771'700	360 Staatsbeiträge	1'802'486.60		1'030'787 +
28'243.05		381 Zuweisung an Rückstellungen	11'558.91		11'559 +
975'856.99	645'700	390 Interne Verrechnungen	603'821.86		41'878 –
677.82		421 Vermögenserträge aus Guthaben			
6.85		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
1'067'306.95	55'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		121'794.95	66'795 +
60'223.35	25'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		44'880.90	19'881 +
1'820.00	2'000	435 Verkaufserlöse		1'040.00	960 –
450'805.25	410'000	436 Kostenrückerstattungen		583'247.00	173'247 +
157'581.82	23'000	439 Andere Entgelte		52'834.75	29'835 +
31'814.30	30'000	451 Rückerstattungen der Kantone		18'009.80	11'990 –
441'615.70	638'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		278'222.80	359'777 –
11'771.97		481 Entnahme aus Rückstellungen		8'772.53	8'773 +
48'075.00	909'000	490 Interne Verrechnungen		917'085.00	8'085 +
		6059 Mehrwertabgabe (SF)			
1'486'531.50	408'200	Aufwand	311'410.10		96'790 –
1'486'531.50	408'200	Ertrag		311'410.10	96'790 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
1'485'725.50	408'200	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	311'410.10		96'790 -
806.00		390 Interne Verrechnungen			
1'469'750.90	400'000	409 Anderes Steuern/Abgaben		310'945.60	89'054 -
16'780.60	8'200	490 Interne Verrechnungen		464.50	7'736 -
		610 Hochbauamt			
187'346'379.43	189'464'500	Aufwand	185'209'430.24		4'255'070 -
117'799'364.40	121'252'100	Ertrag		122'478'349.73	1'226'250 +
69'547'015.03 -	68'212'400 -	Aufwandüberschuss		62'731'080.51	5'481'319 -
		6100 Amtsleitung HBA			
11'191'993.12	14'157'800	Aufwand	12'767'661.93		1'390'138 -
22'907.56	4'262'000	Ertrag		1'723'159.12	2'538'841 -
11'169'085.56 -	9'895'800 -	Aufwandüberschuss		11'044'502.81	1'148'703 +
6'610'006.85	7'261'000	301 Besoldungen	7'016'760.05		244'240 -
1'203'637.70	1'338'500	303 Arbeitgeberbeiträge	1'283'148.00		55'352 -
25'980.70	12'900	309 Anderer Personalaufwand	29'694.60		16'795 +
14'640.06	18'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	12'925.16		5'075 -
433'281.70	424'000	312 Informatik	456'021.83		32'022 +
	223'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten			223'000 -
32'328.35	45'000	317 Spesenentschädigungen	32'138.70		12'861 -
328'791.85	3'928'000	318 Dienstleistungen und Honorare	2'901'079.65		1'026'920 -
54'793.12	68'500	319 Anderer Sachaufwand	64'563.76		3'936 -
0.17		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	103.29		103 +
1'600'000.00		360 Staatsbeiträge			
61'901.97		381 Zuweisung an Rückstellungen			
826'630.65	838'900	390 Interne Verrechnungen	971'226.89		132'327 +
92.51		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		179.56	180 +
22'530.10	10'000	436 Kostenrückerstattungen		55'499.55	45'500 +
284.95	2'000	439 Andere Entgelte		29'232.89	27'233 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		149.87	150 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		18'097.25	18'097 +
	4'250'000	489 Bevorschussungen		1'620'000.00	2'630'000 -
		6105 Verwaltung der Staatsliegenschaften			
146'257'481.35	148'686'700	Aufwand	145'345'826.53		3'340'873 -
87'879'551.88	91'990'100	Ertrag		93'659'248.83	1'669'149 +
58'377'929.47 -	56'696'600 -	Aufwandüberschuss		51'686'577.70	5'010'022 -
		300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	90.00		90 +
1'064'275.95	1'078'300	301 Besoldungen	1'219'407.10		141'107 +
183'142.30	186'300	303 Arbeitgeberbeiträge	208'003.10		21'703 +
328'590.00	325'000	309 Anderer Personalaufwand	314'497.00		10'503 -
1'283.40	6'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	209.42		5'791 -
810'919.85	1'199'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1'071'652.83		127'347 -
3'304'970.99	3'460'000	313 Verbrauchsmaterialien	3'441'435.75		18'564 -
903'801.00	903'800	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	903'801.00		1 +
3'348'419.25	3'910'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	3'927'179.80		17'180 +
25'290'943.71	27'012'600	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	25'449'997.59		1'562'602 -
2'016.30	2'000	317 Spesenentschädigungen	1'139.25		861 -
3'742'711.66	4'143'000	318 Dienstleistungen und Honorare	3'835'206.83		307'793 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
976.34	4'900	319 Anderer Sachaufwand	4'670.90		229 -
18'381.56		381 Zuweisung an Rückstellungen			
107'257'049.04	106'455'800	390 Interne Verrechnungen	104'968'535.96		1'487'264 -
5'573'048.51	5'485'300	423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		5'803'861.92	318'562 +
10'800.00		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
20'608'117.60	22'248'200	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		21'146'794.40	1'101'406 -
72'870.25	71'200	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		73'495.25	2'295 +
998'854.70	936'600	436 Kostenrückerstattungen		887'474.45	49'126 -
2'487.30	20'000	439 Andere Entgelte		126'116.67	106'117 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		1.25	1 +
6'764.96		460 Beiträge für eigene Rechnung		7'416.00	7'416 +
60'606'608.56	63'228'800	481 Entnahme aus Rückstellungen		29'932.19	29'932 +
		490 Interne Verrechnungen		65'584'156.70	2'355'357 +
		6106 Bauten und Renovationen			
29'896'904.96	26'620'000	Aufwand	27'095'941.78		475'942 +
29'896'904.96	25'000'000	Ertrag		27'095'941.78	2'095'942 +
	1'620'000 -	Aufwandüberschuss			1'620'000 -
26'085'206.80	25'000'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	23'746'074.43		1'253'926 -
	1'620'000	318 Dienstleistungen und Honorare			1'620'000 -
3'811'698.16		390 Interne Verrechnungen	3'349'867.35		3'349'867 +
		436 Kostenrückerstattungen		7'007.60	7'008 +
2'615'314.11		439 Andere Entgelte		2'815'708.75	2'815'709 +
1'896.00		452 Rückerstattungen der Gemeinden			
1'194'488.05		460 Beiträge für eigene Rechnung		527'151.00	527'151 +
26'085'206.80	25'000'000	490 Interne Verrechnungen		23'746'074.43	1'253'926 -
		615 Tiefbauamt			
188'208'368.86	204'009'000	Aufwand	197'766'045.33		6'242'955 -
186'155'997.40	203'219'000	Ertrag		196'976'045.33	6'242'955 -
2'052'371.46 -	790'000 -	Aufwandüberschuss		790'000.00	
		6150 Amtsleitung TBA			
13'230'354.83	13'565'700	Aufwand	14'158'148.67		592'449 +
12'440'354.83	12'775'700	Ertrag		13'368'148.67	592'449 +
790'000.00 -	790'000 -	Aufwandüberschuss		790'000.00	
7'884'787.75	8'301'700	301 Besoldungen	8'488'053.90		186'354 +
1'389'345.70	1'486'500	303 Arbeitgeberbeiträge	1'480'934.65		5'565 -
45'265.80	96'400	309 Anderer Personalaufwand	92'267.60		4'132 -
28'523.57	40'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	27'363.27		12'637 -
39'133.45	39'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	15'155.30		23'845 -
367'613.95	250'800	312 Informatik	288'395.52		37'596 +
8'652.64	15'500	313 Verbrauchsmaterialien	14'174.36		1'326 -
16'572.95	23'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	27'102.49		4'102 +
64'526.30	100'000	317 Spesenentschädigungen	62'478.75		37'521 -
831'376.53	807'900	318 Dienstleistungen und Honorare	874'579.83		66'680 +
94'892.04	88'000	319 Anderer Sachaufwand	99'712.84		11'713 +
84.15		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	224.73		225 +
719'909.99	685'000	360 Staatsbeiträge	803'434.26		118'434 +
		381 Zuweisung an Rückstellungen	16'477.94		16'478 +
1'739'670.01	1'631'900	390 Interne Verrechnungen	1'867'793.23		235'893 +
64.76		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		179.23	179 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
814'443.75	800'000	427		804'343.55	4'344 +
98'940.00	68'000	431		3'230.00	64'770 –
70'250.55	10'000	436		49'320.65	39'321 +
10'536'918.91	10'893'700	438		11'331'234.06	437'534 +
10'321.11	10'000	439		56'166.70	46'167 +
		451		154.47	154 +
14'403.36		481			
895'012.39	994'000	490		1'123'520.01	129'520 +
		6152	Gemeindestrassen		
			Aufwand	26'105'580.00	2'860'780 +
18'889'110.00	23'244'800		Ertrag	26'105'580.00	2'860'780 +
18'889'110.00	23'244'800				
18'889'110.00	23'244'800	360	Staatsbeiträge	26'105'580.00	2'860'780 +
212'876.75		439	Anderer Entgelte	234'025.65	234'026 +
18'676'233.25	23'244'800	490	Interne Verrechnungen	25'871'554.35	2'626'754 +
		6153	Kantonsstrassen		
			Aufwand	108'991'581.69	11'098'418 –
108'741'003.04	120'090'000		Ertrag	108'991'581.69	11'098'418 –
108'741'003.04	120'090'000				
9'866'653.75	9'956'400	301	Besoldungen	10'083'448.10	127'048 +
1'688'459.00	1'787'600	303	Arbeitgeberbeiträge	1'711'328.95	76'271 –
16'356.50	18'300	309	Anderer Personalaufwand	16'173.45	2'127 –
23'609.75	30'000	310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	20'740.12	9'260 –
3'067'806.98	3'305'000	311	Möblier, Maschinen und Fahrzeuge	3'158'883.83	146'116 –
150'488.60	238'100	312	Informatik	506'979.72	268'880 +
3'695'012.10	4'391'200	313	Verbrauchsmaterialien	3'116'529.35	1'274'671 –
36'718'574.70	37'196'500	314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	38'829'216.16	1'632'716 +
3'675'855.04	4'187'000	315	Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	3'399'646.72	787'353 –
208'565.48	268'400	316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	172'451.98	95'948 –
146'954.65	150'000	317	Spesenentschädigungen	144'363.78	5'636 –
6'642'216.55	5'317'500	318	Dienstleistungen und Honorare	5'319'167.67	1'668 +
36'217.77	55'500	319	Anderer Sachaufwand	47'025.29	8'475 –
2'230'296.19	2'245'000	352	Entschädigungen an Gemeinden	2'149'634.35	95'366 –
89'530.80		381	Zuweisung an Rückstellungen	2'453.41	2'453 –
40'484'405.18	50'943'500	390	Interne Verrechnungen	40'318'445.63	10'625'054 –
33.53		421	Vermögenserträge aus Guthaben		
212'752.95	193'000	427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	200'671.92	7'672 +
800.00	23'000	431	Gebühren für Amtshandlungen		23'000 –
1'267'424.18	691'000	434	Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren	1'277'848.18	586'848 +
125'076.38	156'000	435	Verkaufserlöse	107'854.85	48'145 –
567'304.00	360'000	436	Kostenrückerstattungen	417'209.65	57'210 +
4'103'951.65	340'000	438	Eigenleistungen für Investitionen	1'684'078.43	1'344'078 +
1'116'258.44	435'000	439	Anderer Entgelte	1'375'746.34	940'746 +
88'824.47	81'000	450	Rückerstattungen des Bundes	99'065.65	18'066 +
		451	Rückerstattungen der Kantone	167.07	167 +
		452	Rückerstattungen der Gemeinden	61'888.60	61'889 +
	100'000	460	Beiträge für eigene Rechnung		100'000 –
9'760.67		481	Entnahme aus Rückstellungen	96'945.95	96'946 +
101'248'816.77	117'711'000	490	Interne Verrechnungen	103'670'105.05	14'040'895 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		6154 Nationalstrassen			
44'691'264.29	47'108'500	Aufwand	48'510'734.97		1'402'235 +
44'691'264.29	47'108'500	Ertrag		48'510'734.97	1'402'235 +
14'201'997.50	14'684'300	301 Besoldungen	14'986'517.95		302'218 +
2'435'099.15	2'615'200	303 Arbeitgeberbeiträge	2'530'491.15		84'709 –
311'608.47	308'300	309 Anderer Personalaufwand	381'834.26		73'534 +
14'445.54	23'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	19'649.60		3'350 –
3'882'826.94	1'916'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1'587'945.67		328'054 –
276'396.39	320'100	312 Informatik	794'869.82		474'770 +
2'410'601.89	3'510'000	313 Verbrauchsmaterialien	2'005'055.48		1'504'945 –
8'242'954.08	9'453'500	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	10'641'894.83		1'188'395 +
5'413'454.40	6'190'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	5'379'846.06		810'154 –
37'432.99	80'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	105'620.92		25'621 +
282'111.41	300'000	317 Spesenentschädigungen	299'076.98		923 –
1'290'411.82	1'672'000	318 Dienstleistungen und Honorare	1'510'557.16		161'443 –
232'842.11	107'000	319 Anderer Sachaufwand	21'281.63		85'718 –
0.41		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	47.26		47 +
1'657'984.36	1'783'000	351 Entschädigungen an Kantone	1'653'743.38		129'257 –
18'227.99	19'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	736'644.06		717'644 +
67'562.55		381 Zuweisung an Rückstellungen	711'011.68		711'012 +
3'223'448.87	3'380'600	384 Einlage in Reserven	4'457'290.19		1'076'690 +
691'857.42	746'500	390 Interne Verrechnungen	687'356.89		59'143 –
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		3.47	3 +
93'173.55	100'000	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		93'173.55	6'826 –
886'220.32	865'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		966'455.50	101'456 +
253'117.20	450'000	435 Verkaufserlöse		240'428.56	209'571 –
2'698'666.38	2'200'000	436 Kostenrückerstattungen		2'661'478.18	461'478 +
4'691.86	30'000	439 Andere Entgelte		61'943.23	31'943 +
34'681'136.65	35'621'000	450 Rückerstattungen des Bundes		36'890'925.32	1'269'925 +
958'721.62	1'500'000	451 Rückerstattungen der Kantone		722'459.12	777'541 –
354'797.05	290'000	452 Rückerstattungen der Gemeinden		335'945.02	45'945 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen		912'048.60	912'049 +
4'760'739.66	6'052'500	490 Interne Verrechnungen		5'625'874.42	426'626 –
		6159 Steinbruch Starkenbach			
2'656'636.70		Aufwand			
1'394'265.24		Ertrag			
1'262'371.46 –		Aufwandüberschuss			
222'005.85		301 Besoldungen			
33'698.95		303 Arbeitgeberbeiträge			
1'947.28		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen			
13'563.10		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			
6'663.69		312 Informatik			
159'082.30		313 Verbrauchsmaterialien			
3'400.00		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			
82'970.77		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt			
56'880.00		316 Mieten, Pachten und Benützungskosten			
1'111.70		317 Spesenentschädigungen			
416'103.12		318 Dienstleistungen und Honorare			
23'527.82		319 Anderer Sachaufwand			
136'564.37		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
56'175.02		381 Zuweisung an Rückstellungen			
1'416'973.94		384 Einlage in Reserven			
25'968.79		390 Interne Verrechnungen			
229'501.00		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens			
30'348.91		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren			
648'383.78		435 Verkaufserlöse			
28'560.59		439 Andere Entgelte			
94'280.68		481 Entnahme aus Rückstellungen			
52'892.91		484 Entnahme aus Reserven			
310'297.37		489 Bevorschussungen			
		620 Amt für Umwelt			
16'024'095.72	14'316'900	Aufwand	14'869'093.71		552'194 +
3'892'696.99	2'818'700	Ertrag		3'967'893.00	1'149'193 +
12'131'398.73 –	11'498'200 –	Aufwandüberschuss		10'901'200.71	596'999 –
		6200 Amt für Umwelt			
16'024'095.72	14'316'900	Aufwand	14'869'093.71		552'194 +
3'892'696.99	2'818'700	Ertrag		3'967'893.00	1'149'193 +
12'131'398.73 –	11'498'200 –	Aufwandüberschuss		10'901'200.71	596'999 –
8'099'667.20	8'108'000	301 Besoldungen	8'082'078.75		25'921 –
1'451'823.00	1'483'700	303 Arbeitgeberbeiträge	1'451'279.90		32'420 –
28'593.75	13'100	309 Anderer Personalaufwand	31'370.73		18'271 +
28'908.34	44'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	28'535.21		15'465 –
162'355.83	207'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	171'176.98		35'823 –
1'988'694.89	158'700	312 Informatik	818'135.78		659'436 +
8'881.40	20'000	313 Verbrauchsmaterialien	12'429.85		7'570 –
5'415.60	230'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	203'809.10		26'191 –
91'342.87	101'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	104'818.91		3'819 +
111'692.64	175'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	107'211.30		67'789 –
46'679.90	75'000	317 Spesenentschädigungen	58'082.55		16'917 –
1'197'582.30	2'016'000	318 Dienstleistungen und Honorare	1'539'127.28		476'873 –
99'413.07	130'000	319 Anderer Sachaufwand	72'604.77		57'395 –
69.59		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	378.86		379 +
5'090.00		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	856.00		856 +
207'916.00		344 Ertragsanteile Dritter			
244'896.90	290'000	351 Entschädigungen an Kantone	288'902.53		1'097 –
24'293.78	227'000	360 Staatsbeiträge	19'775.96		207'224 –
189'970.00	1'000	370 Durchlaufende Beiträge	928'470.00		927'470 +
25'152.75		381 Zuweisung an Rückstellungen	4'297.83		4'298 +
2'005'655.91	1'037'400	390 Interne Verrechnungen	945'751.42		91'649 –
2'779.00		410 Regalien		2'779.00	2'779 +
73.91		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		270.86	271 +
1'966'576.00	487'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		618'738.00	131'738 +
84'376.04	89'500	436 Kostenrückerstattungen		136'095.35	46'595 +
94'446.75	8'000	439 Andere Entgelte		103'458.00	95'458 +
215'041.00	393'200	450 Rückerstattungen des Bundes		158'484.00	234'716 –
320'455.15	423'000	451 Rückerstattungen der Kantone		326'888.76	96'111 –
186'413.50	192'000	452 Rückerstattungen der Gemeinden		189'766.35	2'234 –
189'970.00	1'000	470 Durchlaufende Beiträge		928'470.00	927'470 +
11'590.99		481 Entnahme aus Rückstellungen		25'508.08	25'508 +
820'974.65	1'225'000	490 Interne Verrechnungen		1'477'434.60	252'435 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		625 Amt für Wasser und Energie			
63'962'625.56	88'085'100	Aufwand	75'177'854.81		12'907'245 -
42'828'363.27	49'455'400	Ertrag		48'283'485.32	1'171'915 -
21'134'262.29 -	38'629'700 -	Aufwandüberschuss		26'894'369.49	11'735'331 -
		6250 Amt für Wasser und Energie			
63'927'954.91	87'982'500	Aufwand	75'030'590.61		12'951'909 -
42'793'692.62	49'352'800	Ertrag		48'136'221.12	1'216'579 -
21'134'262.29 -	38'629'700 -	Aufwandüberschuss		26'894'369.49	11'735'331 -
5'849'120.20	5'903'200	301 Besoldungen	6'284'043.00		380'843 +
1'033'705.65	1'081'300	303 Arbeitgeberbeiträge	1'118'945.10		37'645 +
21'352.00	8'100	309 Anderer Personalaufwand	21'882.40		13'782 +
8'563.54	12'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	6'775.16		5'725 -
199'671.50	218'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	214'917.36		3'083 -
182'127.19	357'500	312 Informatik	282'725.19		74'775 -
95'384.10	108'000	313 Verbrauchsmaterialien	99'301.11		8'699 -
1'344'419.47	2'075'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	1'560'910.96		514'089 -
552'606.99	720'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	640'349.05		79'651 -
121'507.63	90'000	317 Spesenentschädigungen	64'545.95		25'454 -
2'694'947.93	3'407'700	318 Dienstleistungen und Honorare	2'241'283.45		1'166'417 -
120'485.21	174'000	319 Anderer Sachaufwand	137'176.20		36'824 -
21.72		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	190.67		191 +
56'256.10	65'000	340 Ertragsanteile des Bundes	54'565.95		10'434 -
3'551'014.37	3'552'000	342 Ertragsanteile der Gemeinden	3'208'522.07		343'478 -
	40'000	352 Entschädigungen an Gemeinden			40'000 -
42'406'173.75	63'927'800	360 Staatsbeiträge	44'354'751.40		19'573'049 -
4'407'746.20	5'000'000	370 Durchlaufende Beiträge	13'466'084.85		8'466'085 +
34'584.56		381 Zuweisung an Rückstellungen	4'935.44		4'935 +
1'248'266.80	1'242'400	390 Interne Verrechnungen	1'268'685.30		26'285 +
9'027'708.65	8'990'000	412 Konzessionen		8'263'457.95	726'542 -
128.65		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		141.93	142 +
287'973.80	241'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		253'919.70	12'920 +
1'959'274.15	1'820'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		2'001'217.70	181'218 +
171'772.69	121'000	436 Kostenrückerstattungen		139'449.35	18'449 +
1'026'150.41	500'000	439 Andere Entgelte		1'330'654.58	830'655 +
1'056'404.00	1'371'700	450 Rückerstattungen des Bundes		1'075'682.00	296'018 -
17'800.00	18'100	451 Rückerstattungen der Kantone		17'326.36	774 -
		452 Rückerstattungen der Gemeinden		1'000.10	1'000 +
24'616'254.46	31'030'500	460 Beiträge für eigene Rechnung		21'245'088.81	9'785'411 -
4'407'746.20	5'000'000	470 Durchlaufende Beiträge		13'466'084.85	8'466'085 +
32'519.61		481 Entnahme aus Rückstellungen		109'734.99	109'735 +
	70'000	489 Bevorschussungen			70'000 -
189'960.00	190'500	490 Interne Verrechnungen		232'462.80	41'963 +
		6259 PV-Ersatzabgabe (SF)			
34'670.65	102'600	Aufwand	147'264.20		44'664 +
34'670.65	102'600	Ertrag		147'264.20	44'664 +
34'508.15	102'600	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	147'264.20		44'664 +
162.50		390 Interne Verrechnungen			
32'586.00	100'000	430 Ersatzabgaben		147'225.00	47'225 +
2'084.65	2'600	490 Interne Verrechnungen		39.20	2'561 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		7 Sicherheits- und Justiz- departement			
770'948'582.06	766'292'500	Aufwand	785'601'984.79		19'309'485 +
589'221'146.36	576'119'400	Ertrag		593'303'483.06	17'184'083 +
181'727'435.70 –	190'173'100 –	Aufwandüberschuss		192'298'501.73	2'125'402 +
		700 Generalsekretariat SJD			
9'314'660.94	7'936'600	Aufwand	8'012'051.19		75'451 +
2'810'482.09	1'429'300	Ertrag		1'245'077.47	184'223 –
6'504'178.85 –	6'507'300 –	Aufwandüberschuss		6'766'973.72	259'674 +
		7000 Generalsekretariat SJD			
9'314'660.94	7'936'600	Aufwand	8'012'051.19		75'451 +
2'810'482.09	1'429'300	Ertrag		1'245'077.47	184'223 –
6'504'178.85 –	6'507'300 –	Aufwandüberschuss		6'766'973.72	259'674 +
45'681.10	45'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	13'729.80		31'270 –
3'907'196.14	3'626'400	301 Besoldungen	3'890'187.67		263'788 +
643'182.45	617'800	303 Arbeitgeberbeiträge	659'442.70		41'643 +
37'126.35	24'100	309 Anderer Personalaufwand	52'069.82		27'970 +
14'526.53	26'400	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	10'028.37		16'372 –
802'237.10	925'500	312 Informatik	920'091.00		5'409 –
4'242.45	4'200	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	3'600.45		600 –
8'046.80	7'800	317 Spesenentschädigungen	7'142.20		658 –
1'553'937.73	466'700	318 Dienstleistungen und Honorare	225'207.16		241'493 –
516'280.64	491'800	319 Anderer Sachaufwand	616'632.33		124'832 +
2'800.00	500	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen			500 –
755'124.00	786'100	351 Entschädigungen an Kantone	787'049.00		949 +
558'511.23	484'000	360 Staatsbeiträge	394'896.55		89'103 –
73'510.56		381 Zuweisung an Rückstellungen	2'826.35		2'826 +
392'257.86	430'300	390 Interne Verrechnungen	429'147.79		1'152 –
29'950.00	51'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		46'400.00	4'600 –
357'044.32	33'000	436 Kostenrückerstattungen		21'449.94	11'550 –
16'934.50	100	439 Andere Entgelte		2'164.40	2'064 +
472'679.10	420'400	451 Rückerstattungen der Kantone		357'961.90	62'438 –
11'464.42		481 Entnahme aus Rückstellungen		35'156.13	35'156 +
1'200'000.00		489 Bevorschussungen			
722'409.75	924'800	490 Interne Verrechnungen		781'945.10	142'855 –
		715 Migrationsamt			
154'427'676.89	156'298'100	Aufwand	161'241'375.50		4'943'276 +
144'988'100.99	140'730'600	Ertrag		149'828'553.65	9'097'954 +
9'439'575.90 –	15'567'500 –	Aufwandüberschuss		11'412'821.85	4'154'678 –
		7150 Migrationswesen			
9'899'407.10	9'932'600	Aufwand	10'525'610.03		593'010 +
5'833'437.02	5'248'000	Ertrag		6'073'384.31	825'384 +
4'065'970.08 –	4'684'600 –	Aufwandüberschuss		4'452'225.72	232'374 –
4'597'588.90	4'297'600	301 Besoldungen	4'534'816.30		237'216 +
778'037.25	711'200	303 Arbeitgeberbeiträge	776'423.80		65'224 +
29'542.65	9'400	309 Anderer Personalaufwand	26'609.40		17'209 +
182'568.45	150'400	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	178'661.71		28'262 +
666'776.01	644'600	312 Informatik	1'313'109.03		668'509 +
2'029.25	5'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	3'463.55		1'536 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
33'594.55	34'000	317 Spesenentschädigungen	33'223.05		777 -
1'562'671.31	2'128'800	318 Dienstleistungen und Honorare	1'813'700.47		315'100 -
62'951.63	30'000	319 Anderer Sachaufwand	28'531.44		1'469 -
0.29		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	0.07		0 +
50'119.70	50'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	46'095.70		3'904 -
750'316.00	750'000	340 Ertragsanteile des Bundes	794'840.00		44'840 +
116'263.15	150'000	360 Staatsbeiträge	98'700.40		51'300 -
17'334.75		381 Zuweisung an Rückstellungen			
1'049'613.21	971'600	390 Interne Verrechnungen	877'435.11		94'165 -
21.32		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		7.83	8 +
4'205'040.20	3'440'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		4'267'524.25	827'524 +
612'786.15	693'000	436 Kostenrückerstattungen		687'839.50	5'161 -
87'190.85	15'000	439 Andere Entgelte		19'479.58	4'480 +
828'398.50	1'000'000	450 Rückerstattungen des Bundes		976'432.70	23'567 -
		481 Entnahme aus Rückstellungen		23'400.05	23'400 +
100'000.00	100'000	490 Interne Verrechnungen		98'700.40	1'300 -
		7151 Asylwesen			
139'487'264.10	141'546'500	Aufwand	145'609'097.30		4'062'597 +
131'343'176.73	127'331'800	Ertrag		136'197'879.34	8'866'079 +
8'144'087.37 -	14'214'700 -	Aufwandüberschuss		9'411'217.96	4'803'482 -
9'886'143.10	12'764'500	301 Besoldungen	11'552'287.20		1'212'213 -
1'657'798.00	2'191'800	303 Arbeitgeberbeiträge	1'888'407.65		303'392 -
32'495.85	33'000	309 Anderer Personalaufwand	39'056.60		6'057 +
74'292.32	104'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	83'570.77		20'429 -
348'321.45	399'100	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	343'965.75		55'134 -
192'167.15	103'500	312 Informatik	108'346.20		4'846 +
3'129'931.82	3'823'600	313 Verbrauchsmaterialien	3'259'237.44		564'363 -
489'149.10	363'700	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	313'865.00		49'835 -
157'492.20	346'500	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	159'679.70		186'820 -
31'702.32	48'400	317 Spesenentschädigungen	33'240.70		15'159 -
5'021'739.78	6'346'000	318 Dienstleistungen und Honorare	5'057'046.73		1'288'953 -
26'857.15	68'700	319 Anderer Sachaufwand	35'066.44		33'634 -
115'166'619.15	111'820'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	119'592'587.30		7'772'587 +
600'303.20	704'000	360 Staatsbeiträge	563'536.45		140'464 -
52'412.40		381 Zuweisung an Rückstellungen	8'734.89		8'735 +
2'619'839.11	2'429'700	390 Interne Verrechnungen	2'570'468.48		140'768 +
4.75		420 Vermögenserträge aus Post und Banken		2.55	3 +
	500	431 Gebühren für Amtshandlungen		320.00	180 -
88'726.30	99'000	432 Spitaltaxen und Kostgelder		92'160.00	6'840 -
36'390.85	22'700	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		32'807.95	10'108 +
22'856.40	21'800	435 Verkaufserlöse		16'163.00	5'637 -
215'839.90	159'800	436 Kostenrückerstattungen		193'106.90	33'307 +
60'692.80	28'000	439 Andere Entgelte		125'088.70	97'089 +
1'122'816.10	1'200'000	450 Rückerstattungen des Bundes		938'927.50	261'073 -
1'519'135.90	1'200'000	451 Rückerstattungen der Kantone		1'642'641.27	442'641 +
128'273'324.00	124'600'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		133'132'916.00	8'532'916 +
3'389.73		481 Entnahme aus Rückstellungen		23'745.47	23'745 +
		7152 Ausweisstelle			
5'041'005.69	4'819'000	Aufwand	5'106'668.17		287'668 +
7'811'487.24	8'150'800	Ertrag		7'557'290.00	593'510 -
2'770'481.55 +	3'331'800 +	Ertragsüberschuss	2'450'621.83		881'178 -
1'088'435.65	962'500	301 Besoldungen	1'145'955.30		183'455 +
181'277.35	166'200	303 Arbeitgeberbeiträge	187'309.20		21'109 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
11'302.70	2'700	309 Anderer Personalaufwand	8'122.90		5'423 +
1'510.70	20'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	17'502.95		2'497 -
87'985.55	104'600	312 Informatik	156'626.29		52'026 +
2'948.45	3'000	317 Spesenentschädigungen	3'958.25		958 +
45'424.01	50'500	318 Dienstleistungen und Honorare	46'850.16		3'650 -
240.10	500	319 Anderer Sachaufwand	309.35		191 -
3'546'133.70	3'450'000	340 Ertragsanteile des Bundes	3'452'418.40		2'418 +
		381 Zuweisung an Rückstellungen	9'579.01		9'579 +
75'747.48	59'000	390 Interne Verrechnungen	78'036.36		19'036 +
7'284'024.00	7'670'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		7'040'751.00	629'249 -
515'149.00	478'100	436 Kostenrückerstattungen		513'824.65	35'725 +
215.00	100	439 Andere Entgelte			100 -
9'353.74		481 Entnahme aus Rückstellungen			
2'745.50	2'600	490 Interne Verrechnungen		2'714.35	114 +
		720 Amt für Justizvollzug			
82'877'613.74	80'487'100	Aufwand	85'645'859.14		5'158'759 +
39'763'009.46	38'841'700	Ertrag		40'407'489.55	1'565'790 +
43'114'604.28 -	41'645'400 -	Aufwandüberschuss		45'238'369.59	3'592'970 +
		7200 Amt für Justizvollzug			
82'877'613.74	80'487'100	Aufwand	85'645'859.14		5'158'759 +
39'763'009.46	38'841'700	Ertrag		40'407'489.55	1'565'790 +
43'114'604.28 -	41'645'400 -	Aufwandüberschuss		45'238'369.59	3'592'970 +
	1'500	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	2'400.00		900 +
24'437'010.70	24'383'100	301 Besoldungen	25'673'144.80		1'290'045 +
4'237'849.55	4'225'600	303 Arbeitgeberbeiträge	4'363'327.95		137'728 +
235'398.87	240'800	309 Anderer Personalaufwand	221'657.85		19'142 -
98'945.19	127'100	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	93'261.60		33'838 -
990'544.72	1'243'300	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1'187'417.82		55'882 -
24'042.40	91'600	312 Informatik	110'042.30		18'442 +
6'128'103.19	6'139'100	313 Verbrauchsmaterialien	6'229'650.44		90'550 +
22'249.25	27'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	25'706.15		1'294 -
1'677'674.90	1'953'200	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	1'904'153.73		49'046 -
600.00	600	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	1'100.00		500 +
149'032.54	212'800	317 Spesenentschädigungen	169'776.07		43'024 -
37'746'478.13	34'272'200	318 Dienstleistungen und Honorare	37'958'034.05		3'685'834 +
117'230.53	121'000	319 Anderer Sachaufwand	90'260.58		30'739 -
613.16		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	136.40		136 +
1'438.92	1'000	329 Andere Passivzinsen	28.91		971 -
1'515.80	7'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	443.50		6'557 -
644'405.34	670'000	360 Staatsbeiträge	654'905.58		15'094 -
157'832.68		381 Zuweisung an Rückstellungen	213'706.68		213'707 +
6'206'647.87	6'770'200	390 Interne Verrechnungen	6'746'704.73		23'495 -
914.41		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1'087.36	1'087 +
23'070.00	23'100	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		23'070.00	30 -
860.00	3'300	431 Gebühren für Amtshandlungen		520.00	2'780 -
29'410'852.43	29'567'300	432 Spitaltaxen und Kostgelder		29'950'478.46	383'178 +
220'421.72	231'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		221'410.42	9'590 -
5'508'903.17	5'316'500	435 Verkaufserlöse		5'787'804.40	471'304 +
1'977'609.05	1'276'200	436 Kostenrückerstattungen		1'767'248.45	491'048 +
127'955.53	31'600	439 Andere Entgelte		61'397.97	29'798 +
86'800.00	62'000	451 Rückerstattungen der Kantone		86'657.24	24'657 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
153'250.80	145'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		143'649.05	1'351 -
47'781.81		481 Entnahme aus Rückstellungen		116'304.78	116'305 +
2'204'590.54	2'185'700	490 Interne Verrechnungen		2'247'861.42	62'161 +
		725 Kantonspolizei			
180'884'012.88	181'911'800	Aufwand	186'912'000.03		5'000'200 +
82'803'662.48	81'620'400	Ertrag		82'729'705.34	1'109'305 +
98'080'350.40 -	100'291'400 -	Aufwandüberschuss		104'182'294.69	3'890'895 +
		7250 Kantonspolizei			
180'884'012.88	181'911'800	Aufwand	186'912'000.03		5'000'200 +
82'803'662.48	81'620'400	Ertrag		82'729'705.34	1'109'305 +
98'080'350.40 -	100'291'400 -	Aufwandüberschuss		104'182'294.69	3'890'895 +
103'887'431.80	101'300'600	301 Besoldungen	105'636'045.30		4'335'445 +
17'517'984.45	17'477'500	303 Arbeitgeberbeiträge	17'752'272.50		274'773 +
1'997'853.10	2'002'600	309 Anderer Personalaufwand	1'972'461.73		30'138 -
244'725.70	293'100	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	244'134.72		48'965 -
7'896'318.38	8'150'100	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	7'840'785.54		309'314 -
8'648'315.62	9'304'000	312 Informatik	9'214'991.62		89'008 -
1'957'121.82	2'510'000	313 Verbrauchsmaterialien	1'752'558.28		757'442 -
292'384.08	349'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	300'894.96		48'105 -
2'255'891.12	2'384'800	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2'163'456.38		221'344 -
851'937.02	923'700	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	862'317.90		61'382 -
1'022'620.87	966'800	317 Spesenentschädigungen	1'060'391.02		93'591 +
5'062'342.61	5'359'200	318 Dienstleistungen und Honorare	5'636'570.92		277'371 +
882'577.21	918'000	319 Anderer Sachaufwand	913'768.20		4'232 -
3'837.99		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	16'421.48		16'421 +
1'339'490.17	1'150'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	1'240'999.25		90'999 +
2'204'182.44	2'140'000	342 Ertragsanteile der Gemeinden	2'140'963.67		964 +
149'814.10	154'500	350 Entschädigungen an Bund	151'585.80		2'914 -
1'684'335.35	1'628'800	351 Entschädigungen an Kantone	2'250'291.71		621'492 +
6'949'031.00	6'965'900	352 Entschädigungen an Gemeinden	6'978'882.90		12'983 +
496'813.90		381 Zuweisung an Rückstellungen	1'118'049.42		1'118'049 +
15'539'004.15	17'933'200	390 Interne Verrechnungen	17'664'156.73		269'043 -
5'000.00		421 Vermögenserträge aus Guthaben		44'000.00	44'000 +
19'001.11		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		3'474.33	3'474 +
1'023'376.66	1'184'400	431 Gebühren für Amtshandlungen		1'079'872.50	104'528 -
1'630'406.85	1'638'200	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'565'398.97	72'801 -
193'071.60	98'000	435 Verkaufserlöse		242'410.71	144'411 +
3'385'166.45	3'303'700	436 Kostenrückerstattungen		3'404'981.16	101'281 +
24'558'657.57	24'030'000	437 Bussen		24'144'944.22	114'944 +
319'785.92	201'200	439 Andere Entgelte		407'188.10	205'988 +
2'643'143.70	2'708'700	450 Rückerstattungen des Bundes		2'496'511.25	212'189 -
1'411'181.31	1'253'800	451 Rückerstattungen der Kantone		1'594'853.22	341'053 +
3'482'917.33	3'393'600	452 Rückerstattungen der Gemeinden		3'661'481.13	267'881 +
337'945.98		481 Entnahme aus Rückstellungen		217'743.05	217'743 +
43'794'008.00	43'808'800	490 Interne Verrechnungen		43'866'846.70	58'047 +
		730 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt			
261'234'170.59	255'553'600	Aufwand	258'010'331.69		2'456'732 +
271'683'509.50	267'185'500	Ertrag		267'981'466.29	795'966 +
10'449'338.91 +	11'631'900 +	Ertragsüberschuss	9'971'134.60		1'660'765 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
7300 Strassenverkehr					
27'856'829.54	27'453'500	Aufwand	28'012'993.43		559'493 +
37'110'167.05	37'990'300	Ertrag		36'872'260.64	1'118'039 -
9'253'337.51 +	10'536'800 +	Ertragsüberschuss	8'859'267.21		1'677'533 -
13'392'472.25	13'326'300	301 Besoldungen	13'639'619.25		313'319 +
2'307'949.75	2'330'500	303 Arbeitgeberbeiträge	2'345'195.45		14'695 +
151'952.75	192'800	309 Anderer Personalaufwand	171'720.65		21'079 -
654'211.11	499'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	478'664.44		20'836 -
376'669.86	241'300	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	182'138.78		59'161 -
1'926'849.74	2'065'900	312 Informatik	1'922'442.37		143'458 -
567'070.45	517'100	313 Verbrauchsmaterialien	529'845.84		12'746 +
416'936.51	494'100	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	403'643.75		90'456 -
132'974.23	136'300	317 Spesenentschädigungen	121'696.38		14'604 -
1'484'161.77	2'718'700	318 Dienstleistungen und Honorare	2'878'712.97		160'013 +
111'162.92	85'600	319 Anderer Sachaufwand	68'349.57		17'250 -
0.39		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	62.62		63 +
556'638.56	500'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	803'465.78		303'466 +
2'885'045.00	2'800'000	340 Ertragsanteile des Bundes	3'016'116.60		216'117 +
75'306.32		381 Zuweisung an Rückstellungen	24'125.41		24'125 +
2'817'427.93	1'545'400	390 Interne Verrechnungen	1'427'193.57		118'206 -
2'885'294.00	2'800'000	406 Besitz- und Aufwandsteuern		3'016'116.60	216'117 +
54'862.60	115'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		44'130.04	70'870 -
4.33		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1.42	1 +
29'543'651.83	30'575'500	431 Gebühren für Amtshandlungen		28'760'975.53	1'814'524 -
977'073.90	991'600	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'004'325.60	12'726 +
2'003.04	3'000	435 Verkaufserlöse		1'323.45	1'677 -
292'439.43	222'000	436 Kostenrückerstattungen		349'987.99	127'988 +
473'216.21	436'500	439 Andere Entgelte		772'333.69	335'834 +
314'438.92	300'000	450 Rückerstattungen des Bundes		256'982.07	43'018 -
20'482.79		451 Rückerstattungen der Kantone		175.12	175 +
2'546'700.00	2'546'700	481 Entnahme aus Rückstellungen		54'109.13	54'109 +
		490 Interne Verrechnungen		2'611'800.00	65'100 +
7301 Schifffahrt					
2'017'960.70	2'162'900	Aufwand	2'123'046.41		39'854 -
3'213'962.10	3'258'000	Ertrag		3'234'913.80	23'086 -
1'196'001.40 +	1'095'100 +	Ertragsüberschuss	1'111'867.39		16'767 +
861'772.75	835'100	301 Besoldungen	877'292.65		42'193 +
149'283.00	152'500	303 Arbeitgeberbeiträge	153'298.30		798 +
9'304.50	15'100	309 Anderer Personalaufwand	11'530.95		3'569 -
26'302.16	32'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	23'357.59		8'642 -
233'893.11	164'500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	171'884.19		7'384 +
38'225.50	30'000	312 Informatik	32'810.66		2'811 +
72'367.65	40'000	313 Verbrauchsmaterialien	36'461.00		3'539 -
252'616.91	168'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	113'573.96		54'426 -
50'691.10	256'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	273'327.44		17'327 +
30'229.55	52'500	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	52'619.75		120 +
9'185.60	33'000	317 Spesenentschädigungen	16'527.40		16'473 -
2'418.55	27'100	318 Dienstleistungen und Honorare	21'064.72		6'035 -
235'896.35	9'700	319 Anderer Sachaufwand	1'795.85		7'904 -
8'654.90	283'000	360 Staatsbeiträge	253'144.95		29'855 -
37'119.07	64'400	381 Zuweisung an Rückstellungen	21'387.60		21'388 +
		390 Interne Verrechnungen	62'969.40		1'431 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
2'640'468.70	2'650'000	406 Besitz- und Aufwandsteuern		2'634'390.25	15'610 –
499'185.00	531'500	431 Gebühren für Amtshandlungen		497'840.00	33'660 –
43'945.59	50'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		40'277.19	9'723 –
15'326.66	20'000	435 Verkaufserlöse		16'517.47	3'483 –
15'036.15	5'000	436 Kostenrückerstattungen		6'030.00	1'030 +
	1'500	439 Andere Entgelte		39'858.89	38'359 +
		7309 Strassenfonds (SF)			
231'359'380.35	225'937'200	Aufwand	227'874'291.85		1'937'092 +
231'359'380.35	225'937'200	Ertrag		227'874'291.85	1'937'092 +
29'775'752.34	4'615'400	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	17'826'152.69		13'210'753 +
201'583'628.01	221'321'800	390 Interne Verrechnungen	210'048'139.16		11'273'661 –
180'663'723.50	179'350'000	406 Besitz- und Aufwandsteuern		183'156'546.70	3'806'547 +
26'132'087.50	24'222'600	440 Anteile an Bundeseinnahmen		24'466'372.00	243'772 +
21'014'527.00	20'329'700	460 Beiträge für eigene Rechnung		20'193'573.00	136'127 –
3'549'042.35	2'034'900	490 Interne Verrechnungen		57'800.15	1'977'100 –
		735 Strafuntersuchung			
68'387'064.37	69'574'000	Aufwand	71'876'011.18		2'302'011 +
36'312'733.13	35'409'900	Ertrag		40'736'115.46	5'326'215 +
32'074'331.24 –	34'164'100 –	Aufwandüberschuss		31'139'895.72	3'024'204 –
		7352 Staatsanwaltschaft			
68'387'064.37	69'574'000	Aufwand	71'876'011.18		2'302'011 +
36'312'733.13	35'409'900	Ertrag		40'736'115.46	5'326'215 +
32'074'331.24 –	34'164'100 –	Aufwandüberschuss		31'139'895.72	3'024'204 –
26'045'253.10	26'289'500	301 Besoldungen	27'071'264.20		781'764 +
4'501'504.95	4'629'200	303 Arbeitgeberbeiträge	4'626'609.05		2'591 –
105'773.68	58'900	309 Anderer Personalaufwand	100'663.17		41'763 +
192'356.45	210'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	192'526.12		17'474 –
28'735.65	40'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	30'219.94		9'780 –
304'495.08	250'100	312 Informatik	242'037.61		8'062 –
640.70	700	313 Verbrauchsmaterialien	572.80		127 –
25'694.10	30'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	31'471.45		1'471 +
		316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	187.50		188 +
145'870.25	144'000	317 Spesenentschädigungen	130'589.15		13'411 –
20'134'662.66	21'483'300	318 Dienstleistungen und Honorare	21'443'268.68		40'031 –
190'506.46	127'800	319 Anderer Sachaufwand	169'816.42		42'016 +
0.79		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	3'985.52		3'986 +
11'114'784.80	10'260'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	11'414'466.58		1'154'467 +
159'342.27		381 Zuweisung an Rückstellungen	59'943.17		59'943 +
5'437'443.43	6'050'500	390 Interne Verrechnungen	6'358'389.82		307'890 +
799'819.58	718'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		896'028.75	178'029 +
261.97		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1'322.48	1'322 +
12'636'479.82	12'793'800	431 Gebühren für Amtshandlungen		15'203'694.04	2'409'894 +
100'000.00	100'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		100'000.00	
496'645.49	601'000	435 Verkaufserlöse		280'940.22	320'060 –
8'102'834.68	7'595'100	436 Kostenrückerstattungen		8'280'737.20	685'637 +
12'755'608.56	12'493'000	437 Bussen		14'683'271.98	2'190'272 +
370'647.24	234'000	439 Andere Entgelte		291'366.65	57'367 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		189.53	190 +
675.69		481 Entnahme aus Rückstellungen		108'713.06	108'713 +
1'049'760.10	875'000	490 Interne Verrechnungen		889'851.55	14'852 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		740 Amt für Militär und Zivilschutz			
13'823'382.65	14'531'300	Aufwand	13'904'356.06		626'944 –
10'859'648.71	10'902'000	Ertrag		10'375'075.30	526'925 –
2'963'733.94 –	3'629'300 –	Aufwandüberschuss		3'529'280.76	100'019 –
		7400 Amt für Militär und Zivilschutz			
13'823'382.65	14'531'300	Aufwand	13'904'356.06		626'944 –
10'859'648.71	10'902'000	Ertrag		10'375'075.30	526'925 –
2'963'733.94 –	3'629'300 –	Aufwandüberschuss		3'529'280.76	100'019 –
1'050.00	5'500	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	2'700.00		2'800 –
5'436'777.15	5'477'600	301 Besoldungen	5'523'566.85		45'967 +
948'247.75	974'800	303 Arbeitgeberbeiträge	969'548.55		5'251 –
16'460.00	10'200	309 Anderer Personalaufwand	16'880.42		6'680 +
31'156.13	71'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	28'384.43		43'116 –
144'117.08	116'900	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	53'074.00		63'826 –
111'868.15	105'800	312 Informatik	87'959.60		17'840 –
145'207.87	130'000	313 Verbrauchsmaterialien	118'684.60		11'315 –
22'939.05		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			
226'761.07	286'200	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	242'520.89		43'679 –
301'324.06	349'900	317 Spesenentschädigungen	311'589.56		38'310 –
861'743.62	1'208'700	318 Dienstleistungen und Honorare	1'072'381.02		136'319 –
1'103'147.80	1'315'000	319 Anderer Sachaufwand	996'565.26		318'435 –
9.17		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	1.46		1 +
14'014.00	20'600	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	16'397.45		4'203 –
7'503.80	20'000	340 Ertragsanteile des Bundes	4'119.90		15'880 –
19'873.00	30'000	351 Entschädigungen an Kantone			30'000 –
794'553.00	583'500	360 Staatsbeiträge	285'494.65		298'005 –
393'326.51	327'000	370 Durchlaufende Beiträge	350'460.91		23'461 +
1'740'905.54	1'905'000	380 Zuweisung an Sondervermögen	2'189'850.18		284'850 +
38'045.71		381 Zuweisung an Rückstellungen	49'304.25		49'304 +
1'464'352.19	1'593'100	390 Interne Verrechnungen	1'584'872.08		8'228 –
3'396.55	3'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		2'209.05	791 –
2'676'465.00	2'700'000	430 Ersatzabgaben		2'540'854.00	159'146 –
94'777.00	124'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		103'147.45	20'853 –
1'000.00	3'500	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		18'050.00	14'550 +
1'493'194.54	1'461'900	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		1'548'067.72	86'168 +
36'628.00	49'500	435 Verkaufserlöse		43'978.50	5'522 –
457'097.32	376'800	436 Kostenrückerstattungen		296'968.40	79'832 –
366'185.00	220'000	437 Bussen		297'379.90	77'380 +
59'661.01	30'800	439 Andere Entgelte		38'139.65	7'340 +
3'037'038.33	3'250'000	440 Anteile an Bundeseinnahmen		2'818'991.04	431'009 –
		451 Rückerstattungen der Kantone		7'924.00	7'924 +
44'000.00	44'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		44'000.00	
393'326.51	327'000	470 Durchlaufende Beiträge		350'460.91	23'461 +
2'123'000.00	2'263'000	480 Entnahme aus Sondervermögen		2'188'000.00	75'000 –
8'079.45		481 Entnahme aus Rückstellungen		9'304.68	9'305 +
65'800.00	48'500	490 Interne Verrechnungen		67'600.00	19'100 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		8 Gesundheitsdepartement			
1'018'382'095.76	1'192'132'600	Aufwand	1'199'159'518.88		7'026'919 +
213'852'590.98	353'335'200	Ertrag		358'605'856.01	5'270'656 +
804'529'504.78 –	838'797'400 –	Aufwandüberschuss		840'553'662.87	1'756'263 +
		800 Generalsekretariat GD			
9'008'639.74	142'807'200	Aufwand	140'668'586.14		2'138'614 –
1'485'631.73	127'714'000	Ertrag		131'059'377.19	3'345'377 +
7'523'008.01 –	15'093'200 –	Aufwandüberschuss		9'609'208.95	5'483'991 –
		8000 Generalsekretariat GD			
9'008'639.74	12'205'800	Aufwand	8'881'609.69		3'324'190 –
1'485'631.73	826'700	Ertrag		909'047.24	82'347 +
7'523'008.01 –	11'379'100 –	Aufwandüberschuss		7'972'562.45	3'406'538 –
23'500.00	7'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	16'200.00		9'200 +
3'447'937.75	3'798'300	301 Besoldungen	3'869'445.25		71'145 +
625'212.00	703'800	303 Arbeitgeberbeiträge	690'720.15		13'080 –
63'268.60	10'700	309 Anderer Personalaufwand	55'062.30		44'362 +
26'894.90	28'400	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	26'907.37		1'493 –
951.80	2'500	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	974.00		1'526 –
250'913.78	224'400	312 Informatik	678'753.45		454'353 +
15'758.65	200	313 Verbrauchsmaterialien			200 –
2'215'321.86	43'900	317 Spesenentschädigungen	19'684.15		24'216 –
22'991.75	590'600	318 Dienstleistungen und Honorare	637'629.76		47'030 +
0.88	38'500	319 Anderer Sachaufwand	19'707.20		18'793 –
50.00	1'500	324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	5.25		5 +
1'834'640.26	6'144'900	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	400.00		1'100 –
481'197.51	611'100	360 Staatsbeiträge	2'496'148.69		3'648'751 –
11.72		381 Zuweisung an Rückstellungen	1'358.64		1'359 +
825'908.05	780'000	390 Interne Verrechnungen	368'613.48		242'487 –
1'926.85	500	424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		50.81	51 +
12'000.00	780'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		829'939.40	49'939 +
636'515.10	500	436 Kostenrückerstattungen		344.75	155 –
9'270.01	46'200	437 Bussen			
		439 Andere Entgelte		78'659.46	32'459 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		52.82	53 +
		481 Entnahme aus Rückstellungen			
		8001 Umsetzung Pflegeinitiative			
	6'368'800	Aufwand	3'920'541.50		2'448'259 –
	2'654'700	Ertrag		2'283'895.00	370'805 –
	3'714'100 –	Aufwandüberschuss		1'636'646.50	2'077'454 –
		318 Dienstleistungen und Honorare	11'621.50		11'622 +
	6'368'800	360 Staatsbeiträge	3'908'920.00		2'459'880 –
	150'000	430 Ersatzabgaben		11'000.00	139'000 –
		436 Kostenrückerstattungen		60'900.00	60'900 +
	2'504'700	450 Rückerstattungen des Bundes		2'211'995.00	292'705 –
		8002 Pflegefinanzierung			
	124'232'600	Aufwand	127'866'434.95		3'633'835 +
	124'232'600	Ertrag		127'866'434.95	3'633'835 +
	1'732'600	318 Dienstleistungen und Honorare	1'711'549.55		21'050 –
	122'500'000	360 Staatsbeiträge	126'154'885.40		3'654'885 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
	1'732'600	452 Rückerstattungen der Gemeinden		1'711'549.55	21'050 –
	122'500'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		126'154'885.40	3'654'885 +
		803 Kantonsarztamt			
12'749'476.91	12'803'100	Aufwand	13'280'478.88		477'379 +
2'316'176.65	2'122'600	Ertrag		2'481'779.92	359'180 +
10'433'300.26 –	10'680'500 –	Aufwandüberschuss		10'798'698.96	118'199 +
		8030 Kantonsarztamt			
10'550'529.81	10'781'700	Aufwand	10'966'190.98		184'491 +
117'229.55	101'200	Ertrag		167'492.02	66'292 +
10'433'300.26 –	10'680'500 –	Aufwandüberschuss		10'798'698.96	118'199 +
5'725.00	20'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	4'035.00		15'965 –
1'470'352.60	1'439'800	301 Besoldungen	1'583'573.35		143'773 +
230'854.70	261'700	303 Arbeitgeberbeiträge	203'344.85		58'355 –
4'230.10	1'500	309 Anderer Personalaufwand	2'768.00		1'268 +
1'224.60	2'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'528.82		471 –
518.25	19'300	312 Informatik	43'833.40		24'533 +
31'233.60	1'000	313 Verbrauchsmaterialien			1'000 –
3'469'685.91	51'000	317 Spesenentschädigungen	29'674.71		21'325 –
68'167.95	3'886'100	318 Dienstleistungen und Honorare	3'900'612.30		14'512 +
	209'100	319 Anderer Sachaufwand	63'047.06		146'053 –
		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	4.53		5 +
4'939'135.35	4'723'500	360 Staatsbeiträge	4'966'961.30		243'461 +
13'761.24		381 Zuweisung an Rückstellungen	296.82		297 +
315'640.51	166'700	390 Interne Verrechnungen	166'510.84		189 –
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		0.93	1 +
41'300.00	30'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		39'800.00	9'800 +
42'985.80	39'200	436 Kostenrückerstattungen		81'651.50	42'452 +
		439 Andere Entgelte		0.01	0 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		35.67	36 +
943.75		481 Entnahme aus Rückstellungen		11'655.41	11'655 +
32'000.00	32'000	490 Interne Verrechnungen		34'348.50	2'349 +
		8039 Suchtbekämpfungsfonds (SF)			
2'198'947.10	2'021'400	Aufwand	2'314'287.90		292'888 +
2'198'947.10	2'021'400	Ertrag		2'314'287.90	292'888 +
143'517.70	190'500	318 Dienstleistungen und Honorare	189'988.30		512 –
1'872'500.30	1'664'000	360 Staatsbeiträge	2'003'594.07		339'594 +
144'198.20	134'900	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	86'357.03		48'543 –
38'730.90	32'000	390 Interne Verrechnungen	34'348.50		2'349 +
107'088.00	112'600	436 Kostenrückerstattungen		112'740.00	140 +
1'733'002.00	1'600'000	440 Anteile an Bundeseinnahmen		1'516'083.00	83'917 –
262'099.20	240'000	446 Anteil am Ertrag selbständiger Unternehmen		293'469.55	53'470 +
		482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		390'563.15	390'563 +
96'757.90	68'800	490 Interne Verrechnungen		1'432.20	67'368 –
		805 Amt für Gesundheitsvorsorge			
6'457'120.39	5'846'600	Aufwand	6'866'146.48		1'019'546 +
2'213'676.08	1'554'500	Ertrag		2'569'009.97	1'014'510 +
4'243'444.31 –	4'292'100 –	Aufwandüberschuss		4'297'136.51	5'037 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
8050 Amt für Gesundheitsvorsorge					
6'457'120.39	5'846'600	Aufwand	6'866'146.48		1'019'546 +
2'213'676.08	1'554'500	Ertrag		2'569'009.97	1'014'510 +
4'243'444.31 –	4'292'100 –	Aufwandüberschuss		4'297'136.51	5'037 +
250.00	1'500	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	875.00		625 –
2'451'972.15	2'329'300	301 Besoldungen	2'424'731.30		95'431 +
429'773.00	431'400	303 Arbeitgeberbeiträge	412'367.20		19'033 –
9'140.65	5'300	309 Anderer Personalaufwand	9'158.20		3'858 +
11'355.67	22'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	13'552.35		8'448 –
9'209.05	10'200	312 Informatik	9'642.25		558 –
27'929.30	40'000	313 Verbrauchsmaterialien	55'953.89		15'954 +
36'867.15	44'000	317 Spesenentschädigungen	37'071.95		6'928 –
1'702'623.55	1'174'900	318 Dienstleistungen und Honorare	2'111'017.84		936'118 +
40'126.45	34'500	319 Anderer Sachaufwand	34'442.65		57 –
1.42		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	4.29		4 +
1'501'432.00	1'510'000	360 Staatsbeiträge	1'510'465.30		465 +
7'552.85		381 Zuweisung an Rückstellungen	10'059.94		10'060 +
228'887.15	243'500	390 Interne Verrechnungen	236'804.32		6'696 –
0.12		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		29.40	29 +
1'583.20	3'000	435 Verkaufserlöse		633.00	2'367 –
1'279'778.56	1'070'100	436 Kostenrückerstattungen		1'810'748.72	740'649 +
479'979.43	398'900	439 Andere Entgelte		399'472.21	572 +
280'177.89		450 Rückerstattungen des Bundes		200'301.91	200'302 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		35'844.00	35'844 +
136'490.00	75'000	452 Rückerstattungen der Gemeinden		94'560.00	19'560 +
28'666.88		481 Entnahme aus Rückstellungen		20'420.73	20'421 +
7'000.00	7'500	490 Interne Verrechnungen		7'000.00	500 –
812 Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen					
19'560'241.55	21'479'100	Aufwand	21'011'619.77		467'480 –
9'719'434.02	11'462'000	Ertrag		11'037'711.93	424'288 –
9'840'807.53 –	10'017'100 –	Aufwandüberschuss		9'973'907.84	43'192 –
8120 Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen					
15'491'046.61	15'468'100	Aufwand	15'745'598.55		277'499 +
5'650'239.08	5'451'000	Ertrag		5'771'690.71	320'691 +
9'840'807.53 –	10'017'100 –	Aufwandüberschuss		9'973'907.84	43'192 –
	6'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen			6'000 –
9'431'349.30	9'306'200	301 Besoldungen	9'552'819.00		246'619 +
1'668'895.30	1'682'700	303 Arbeitgeberbeiträge	1'667'643.90		15'056 –
87'214.38	70'200	309 Anderer Personalaufwand	44'346.10		25'854 –
54'894.10	50'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	39'892.87		10'107 –
382'176.27	375'000	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	371'084.02		3'916 –
193'019.55	197'300	312 Informatik	215'595.40		18'295 +
627'839.71	606'000	313 Verbrauchsmaterialien	633'721.07		27'721 +
289'623.56	305'000	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	304'107.38		893 –
249'432.38	306'000	317 Spesenentschädigungen	303'639.55		2'360 –
838'225.32	1'017'000	318 Dienstleistungen und Honorare	909'533.89		107'466 –
20'488.69	35'000	319 Anderer Sachaufwand	23'869.26		11'131 –
220.81		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	317.59		318 +
92'267.90	20'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	36'500.70		16'501 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
24'536.50		381 Zuweisung an Rückstellungen	139'432.78		139'433 +
1'530'862.84	1'491'700	390 Interne Verrechnungen	1'503'095.04		11'395 +
139.45		421 Vermögenserträge aus Guthaben			
203.70		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		130.17	130 +
3'608'582.47	3'460'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		3'770'161.72	310'162 +
1'025'548.35	1'150'000	432 Spitaltaxen und Kostgelder		1'103'883.22	46'117 -
		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		15'016.72	15'017 +
108'324.94	70'000	436 Kostenrückerstattungen		54'469.25	15'531 -
71'698.55	25'000	439 Andere Entgelte		75'055.57	50'056 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		1'239.03	1'239 +
312'510.00	310'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		312'250.00	2'250 +
86'672.22		481 Entnahme aus Rückstellungen		1'184.63	1'185 +
436'559.40	436'000	490 Interne Verrechnungen		438'300.40	2'300 +
		8121 Tiergesundheit			
1'856'595.70	2'880'500	Aufwand	2'508'010.61		372'489 -
1'856'595.70	2'880'500	Ertrag		2'508'010.61	372'489 -
35'452.45	61'300	301 Besoldungen	34'812.50		26'488 -
1'032.20	2'700	303 Arbeitgeberbeiträge	1'031.70		1'668 -
533.10		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen			
86'159.19	55'000	313 Verbrauchsmaterialien	25'657.93		29'342 -
7'469.95	12'000	317 Spesenentschädigungen	5'085.90		6'914 -
855'345.66	1'713'000	318 Dienstleistungen und Honorare	1'599'291.98		113'708 -
1'857.45	10'000	319 Anderer Sachaufwand	12'427.85		2'428 +
867'245.70	1'025'000	360 Staatsbeiträge	828'202.75		196'797 -
1'500.00	1'500	390 Interne Verrechnungen	1'500.00		
1'856'595.70	2'880'500	490 Interne Verrechnungen		2'508'010.61	372'489 -
		8129 Tierseuchenkasse (SF)			
2'212'599.24	3'130'500	Aufwand	2'758'010.61		372'489 -
2'212'599.24	3'130'500	Ertrag		2'758'010.61	372'489 -
96'378.39		382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen			
2'116'220.85	3'130'500	390 Interne Verrechnungen	2'758'010.61		372'489 -
32'001.99	40'000	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		32'212.72	7'787 -
81'449.45	70'000	436 Kostenrückerstattungen		89'310.11	19'310 +
10'049.85		451 Rückerstattungen der Kantone		16'310.00	16'310 +
1'179'694.35	1'245'000	460 Beiträge für eigene Rechnung		1'243'627.20	1'373 -
	879'800	482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		576'358.63	303'441 -
909'403.60	895'700	490 Interne Verrechnungen		800'191.95	95'508 -
		830 Amt für Gesundheitsversorgung			
970'606'617.17	1'009'196'600	Aufwand	1'017'332'687.61		8'136'088 +
198'117'672.50	210'482'100	Ertrag		211'457'977.00	975'877 +
772'488'944.67 -	798'714'500 -	Aufwandüberschuss		805'874'710.61	7'160'211 +
		8300 Amtsleitung AfgVE			
2'614'858.96	2'632'100	Aufwand	3'027'334.18		395'234 +
246'711.95	189'000	Ertrag		200'035.05	11'035 +
2'368'147.01 -	2'443'100 -	Aufwandüberschuss		2'827'299.13	384'199 +
861'523.35	862'300	301 Besoldungen	976'724.60		114'425 +
156'742.20	159'400	303 Arbeitgeberbeiträge	175'060.10		15'660 +
4'614.50	1'700	309 Anderer Personalaufwand	4'352.00		2'652 +
4'272.40	5'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	3'417.80		2'082 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
123.75	300	312 Informatik			300 –
1'144.30	3'000	317 Spesenentschädigungen	2'891.65		108 –
1'405'838.80	1'376'200	318 Dienstleistungen und Honorare	1'632'189.40		255'989 +
2'324.70	1'000	319 Anderer Sachaufwand	1'756.68		757 +
16'541.84		381 Zuweisung an Rückstellungen	2'810.08		2'810 +
161'733.12	222'700	390 Interne Verrechnungen	228'131.87		5'432 +
143'718.75	125'000	436 Kostenrückerstattungen		125'200.00	200 +
71'563.75	64'000	439 Andere Entgelte		70'809.33	6'809 +
31'429.45		451 Rückerstattungen der Kantone		4'025.72	4'026 +
		8301 Individuelle Prämien- verbilligung			
316'781'393.61	329'517'100	Aufwand	328'397'099.08		1'120'001 –
196'657'913.00	209'293'100	Ertrag		209'658'265.00	365'165 +
120'123'480.61 –	120'224'000 –	Aufwandüberschuss		118'738'834.08	1'485'166 –
3'391'433.87	4'069'800	318 Dienstleistungen und Honorare	3'803'268.84		266'531 –
313'389'959.74	325'447'300	360 Staatsbeiträge	324'593'830.24		853'470 –
196'657'913.00	209'293'100	460 Beiträge für eigene Rechnung		209'658'265.00	365'165 +
		8303 Innerkantonale Hospitalisation			
469'986'990.14	485'433'400	Aufwand	492'801'703.39		7'368'303 +
469'986'990.14 –	485'433'400 –	Ertrag			
		Aufwandüberschuss		492'801'703.39	7'368'303 +
467'486'990.14	482'933'400	360 Staatsbeiträge	490'301'703.39		7'368'303 +
2'500'000.00	2'500'000	390 Interne Verrechnungen	2'500'000.00		
		8304 Ausserkant. Hospitalisation			
172'474'910.16	181'626'900	Aufwand	183'291'045.96		1'664'146 +
1'213'047.55	1'000'000	Ertrag		1'599'676.95	599'677 +
171'261'862.61 –	180'626'900 –	Aufwandüberschuss		181'691'369.01	1'064'469 +
172'474'910.16	181'626'900	360 Staatsbeiträge	183'291'045.96		1'664'146 +
1'213'047.55	1'000'000	451 Rückerstattungen der Kantone		1'599'676.95	599'677 +
		8305 Ambulante Versorgung			
8'628'881.00	9'812'100	Aufwand	9'730'505.00		81'595 –
8'628'881.00 –	9'812'100 –	Ertrag			
		Aufwandüberschuss		9'730'505.00	81'595 –
8'628'881.00	9'812'100	360 Staatsbeiträge	9'730'505.00		81'595 –
		8309 Zentrum für Labormedizin			
119'583.30	175'000	Aufwand	85'000.00		90'000 –
119'583.30 –	175'000 –	Ertrag			
		Aufwandüberschuss		85'000.00	90'000 –
119'583.30	175'000	360 Staatsbeiträge	85'000.00		90'000 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
		9 Gerichte			
52'422'854.67	56'333'300	Aufwand	54'759'092.87		1'574'207 –
16'082'442.77	15'784'800	Ertrag		16'366'102.83	581'303 +
36'340'411.90 –	40'548'500 –	Aufwandüberschuss		38'392'990.04	2'155'510 –
		900 Zivil- und Strafrechtspflege			
43'059'084.44	45'864'400	Aufwand	45'563'032.00		301'368 –
15'160'869.52	14'947'700	Ertrag		15'441'575.90	493'876 +
27'898'214.92 –	30'916'700 –	Aufwandüberschuss		30'121'456.10	795'244 –
		9001 Kreisgerichte			
28'990'960.51	30'374'400	Aufwand	31'642'414.05		1'268'014 +
11'378'667.45	11'145'900	Ertrag		12'133'829.17	987'929 +
17'612'293.06 –	19'228'500 –	Aufwandüberschuss		19'508'584.88	280'085 +
197'911.45	311'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	198'359.40		112'641 –
15'732'922.00	17'196'300	301 Besoldungen	17'166'024.20		30'276 –
2'771'904.15	3'033'600	303 Arbeitgeberbeiträge	2'983'881.55		49'718 –
58'146.00	32'500	309 Anderer Personalaufwand	61'465.08		28'965 +
178'166.16	217'500	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	187'321.56		30'178 –
	3'500	312 Informatik	364.00		3'136 –
43'606.00	77'000	317 Spesenentschädigungen	53'046.85		23'953 –
6'582'018.03	6'389'000	318 Dienstleistungen und Honorare	7'747'623.14		1'358'623 +
10'617.45	13'000	319 Anderer Sachaufwand	9'758.15		3'242 –
142'586.88	265'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	256'308.59		8'691 –
76'071.04		381 Zuweisung an Rückstellungen	90'872.12		90'872 +
3'197'011.35	2'836'000	390 Interne Verrechnungen	2'887'389.41		51'389 +
52'021.69	17'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		29'348.29	12'348 +
5'528'521.70	6'076'200	431 Gebühren für Amtshandlungen		5'648'392.60	427'807 –
4'360'619.91	3'474'000	436 Kostenrückerstattungen		4'888'245.81	1'414'246 +
33'003.24	38'500	439 Andere Entgelte		64'844.27	26'344 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		192.88	193 +
23'682.11		481 Entnahme aus Rückstellungen		26'251.52	26'252 +
1'380'818.80	1'540'200	490 Interne Verrechnungen		1'476'553.80	63'646 –
		9002 Kantonsgericht			
10'874'553.76	11'733'200	Aufwand	10'388'886.89		1'344'313 –
2'971'670.55	2'932'800	Ertrag		2'513'533.78	419'266 –
7'902'883.21 –	8'800'400 –	Aufwandüberschuss		7'875'353.11	925'047 –
145'616.00	300'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	141'544.00		158'456 –
6'906'096.95	7'394'400	301 Besoldungen	6'903'705.40		490'695 –
1'216'939.55	1'342'200	303 Arbeitgeberbeiträge	1'223'072.10		119'128 –
100'107.05	110'300	309 Anderer Personalaufwand	90'605.15		19'695 –
54'105.52	115'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	62'893.71		52'106 –
33'786.85	4'500	312 Informatik	82'202.68		77'703 +
7'086.70	11'100	317 Spesenentschädigungen	7'196.15		3'904 –
840'000.71	1'026'000	318 Dienstleistungen und Honorare	580'271.09		445'729 –
25'918.85	35'000	319 Anderer Sachaufwand	20'149.82		14'850 –
102'646.40	130'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	52'565.35		77'435 –
311'000.00	273'000	350 Entschädigungen an Bund	273'000.00		
9'078.33		381 Zuweisung an Rückstellungen	2'627.90		2'628 +
1'122'170.85	991'700	390 Interne Verrechnungen	949'053.54		42'646 –
2'000.00	2'000	421 Vermögenserträge aus Guthaben		3'424.65	1'425 +
		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		0.30	0 +
1'248'076.94	1'183'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		670'878.80	512'121 –

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
534'699.42	450'000	436 Kostenrückerstattungen		509'060.15	59'060 +
	1'000	437 Bussen			1'000 -
1'496.89	4'000	439 Andere Entgelte		3'527.66	472 -
		451 Rückerstattungen der Kantone		15.62	16 +
1'185'397.30	1'292'800	490 Interne Verrechnungen		1'326'626.60	33'827 +
		9004 Anklagekammer			
972'651.85	1'013'200	Aufwand	1'023'602.45		10'402 +
198'075.00	230'000	Ertrag		212'255.00	17'745 -
774'576.85 -	783'200 -	Aufwandüberschuss		811'347.45	28'147 +
206'400.00	216'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	213'600.00		2'400 -
5'520.00		301 Besoldungen	5'880.00		5'880 +
27'213.60	25'700	303 Arbeitgeberbeiträge	28'471.35		2'771 +
179.40	500	317 Spesenentschädigungen			500 -
156.80	1'000	319 Anderer Sachaufwand	279.10		721 -
733'182.05	770'000	390 Interne Verrechnungen	775'372.00		5'372 +
198'075.00	230'000	490 Interne Verrechnungen		212'255.00	17'745 -
		9005 Schlichtungsstellen			
1'866'988.17	2'364'500	Aufwand	2'155'598.41		208'902 -
342'526.52	400'000	Ertrag		338'637.80	61'362 -
1'524'461.65 -	1'964'500 -	Aufwandüberschuss		1'816'960.61	147'539 -
842'749.35	1'110'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	1'021'527.50		88'473 -
127'525.30	124'600	301 Besoldungen	129'960.50		5'361 +
83'779.95	117'600	303 Arbeitgeberbeiträge	92'806.55		24'793 -
10'687.40	16'600	309 Anderer Personalaufwand	9'314.60		7'285 -
3'405.98	18'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	6'557.75		11'442 -
16'804.05	67'800	317 Spesenentschädigungen	22'914.25		44'886 -
201'689.54	247'500	318 Dienstleistungen und Honorare	231'640.11		15'860 -
700.00		319 Anderer Sachaufwand	700.00		700 +
535'945.80	620'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	592'162.00		27'838 -
43'700.80	42'400	390 Interne Verrechnungen	48'015.15		5'615 +
328'325.95	400'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		337'262.96	62'737 -
3'277.15		436 Kostenrückerstattungen			
10'923.42		481 Entnahme aus Rückstellungen		1'374.84	1'375 +
		9006 Rechtsaufsicht			
353'930.15	379'100	Aufwand	352'530.20		26'570 -
269'930.00	239'000	Ertrag		243'320.15	4'320 +
84'000.15 -	140'100 -	Aufwandüberschuss		109'210.05	30'890 -
151'640.00	165'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	149'430.00		15'570 -
7'992.00	14'000	301 Besoldungen	8'806.00		5'194 -
13'625.85	15'100	303 Arbeitgeberbeiträge	12'346.55		2'753 -
65.65		317 Spesenentschädigungen			
35'606.65	35'000	319 Anderer Sachaufwand	31'947.65		3'052 -
145'000.00	150'000	390 Interne Verrechnungen	150'000.00		
267'430.00	236'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		236'020.00	20 +
2'500.00	3'000	437 Bussen		7'300.00	4'300 +
		451 Rückerstattungen der Kantone		0.15	0 +
		905 Verwaltungsrechtspflege			
9'363'770.23	10'468'900	Aufwand	9'196'060.87		1'272'839 -
921'573.25	837'100	Ertrag		924'526.93	87'427 +
8'442'196.98 -	9'631'800 -	Aufwandüberschuss		8'271'533.94	1'360'266 -

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
9050 Versicherungsgericht					
4'258'014.11	4'833'100	Aufwand	4'261'518.69		571'581 –
218'169.65	325'100	Ertrag		277'263.38	47'837 –
4'039'844.46 –	4'508'000 –	Aufwandüberschuss		3'984'255.31	523'745 –
3'060.00	5'700	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen			5'700 –
3'074'209.40	3'360'300	301 Besoldungen	3'147'289.60		213'010 –
528'203.60	588'700	303 Arbeitgeberbeiträge	536'084.80		52'615 –
9'747.50	4'800	309 Anderer Personalaufwand	11'716.60		6'917 +
20'501.35	44'800	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	22'228.91		22'571 –
	2'000	312 Informatik			2'000 –
2'514.20	8'300	317 Spesenentschädigungen	1'542.10		6'758 –
199'413.85	395'500	318 Dienstleistungen und Honorare	143'820.85		251'679 –
1'832.15	7'900	319 Anderer Sachaufwand	901.25		6'999 –
1'500.00	2'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	2'100.00		100 +
7'526.24		381 Zuweisung an Rückstellungen	6'264.66		6'265 +
409'505.82	413'100	390 Interne Verrechnungen	389'569.92		23'530 –
77'135.00	130'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		90'700.00	39'300 –
141'034.65	195'000	436 Kostenrückerstattungen		186'500.81	8'499 –
	100	439 Andere Entgelte		50.00	50 –
		451 Rückerstattungen der Kantone		12.57	13 +
9051 Verwaltungsrekurskommission					
2'682'206.46	2'924'500	Aufwand	2'494'539.75		429'960 –
357'720.25	227'000	Ertrag		338'152.90	111'153 +
2'324'486.21 –	2'697'500 –	Aufwandüberschuss		2'156'386.85	541'113 –
130'827.40	180'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	119'911.60		60'088 –
1'721'193.25	1'886'200	301 Besoldungen	1'659'654.55		226'545 –
309'793.70	328'600	303 Arbeitgeberbeiträge	290'371.65		38'228 –
5'726.00	2'500	309 Anderer Personalaufwand	4'178.35		1'678 +
14'430.68	24'700	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	13'277.71		11'422 –
	2'000	312 Informatik			2'000 –
15'736.35	20'500	317 Spesenentschädigungen	18'100.75		2'399 –
171'631.08	145'300	318 Dienstleistungen und Honorare	60'913.49		84'387 –
1'585.10	7'000	319 Anderer Sachaufwand	5'432.15		1'568 –
	15'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	20'388.95		5'389 +
311'282.90	312'700	390 Interne Verrechnungen	302'310.55		10'389 –
314'934.75	220'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		284'097.80	64'098 +
40'628.90	7'000	436 Kostenrückerstattungen		43'067.35	36'067 +
2'156.60		481 Entnahme aus Rückstellungen		10'987.75	10'988 +
9052 Verwaltungsgericht					
2'423'549.66	2'711'300	Aufwand	2'440'002.43		271'298 –
345'683.35	285'000	Ertrag		309'110.65	24'111 +
2'077'866.31 –	2'426'300 –	Aufwandüberschuss		2'130'891.78	295'408 –
158'380.00	210'000	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	137'940.00		72'060 –
1'648'006.40	1'816'500	301 Besoldungen	1'683'725.45		132'775 –
305'781.35	332'200	303 Arbeitgeberbeiträge	310'924.10		21'276 –
5'323.00	2'700	309 Anderer Personalaufwand	5'947.00		3'247 +
29'055.13	40'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	22'414.84		17'585 –
	2'000	312 Informatik			2'000 –
6'573.50	16'000	317 Spesenentschädigungen	8'653.30		7'347 –
7'909.55	30'300	318 Dienstleistungen und Honorare	23'188.80		7'111 –
4'757.65	11'000	319 Anderer Sachaufwand	5'004.30		5'996 –
2'500.00	7'000	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	40.00		6'960 –

Erfolgsrechnung Institutionelle Gliederung

Gerichte

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
20'566.21		381 Zuweisung an Rückstellungen	2'942.14		2'942 +
234'696.87	243'600	390 Interne Verrechnungen	239'222.50		4'378 -
600.00		421 Vermögenserträge aus Guthaben		600.00	600 +
334'050.00	280'000	431 Gebühren für Amtshandlungen		306'050.00	26'050 +
9'798.85	3'000	436 Kostenrückerstattungen		850.00	2'150 -
1'234.50	2'000	439 Andere Entgelte		1'610.65	389 -

Begründungen der Kreditüberschreitungen

Begründungen der Kreditüberschreitungen

In diesem Kapitel werden die durch den Kantonsrat mit der Rechnung 2025 zu genehmigenden Kreditüberschreitungen (Mehraufwände) aufgeführt. Bezüglich der aufgeführten Kreditüberschreitungen sind folgende Punkte zu beachten:

- 1) Kreditüberschreitungen werden aufgeführt, wenn in der Erfolgsrechnung der Mehraufwand mehr als Fr. 50'000 oder mehr als 5 Prozent des Budgetkredits, mindestens aber Fr. 5'000 beträgt. Bei Kreditüberschreitungen, denen im gleichen Rechnungsjahr unmittelbar entsprechender Mehrertrag oder Minderaufwand gegenübersteht, wird in den Begründungen auf die entsprechende Kontengruppe verwiesen.
- 2) Falls Kreditüberschreitungen sich aus mehreren Unterkonten der internen Rechnung zusammensetzen, wird die Zusammensetzung auf Stufe der 4-stelligen Kontengruppen gezeigt. Dabei kann es aufgrund der kaufmännischen Rundung auf ganze Hunderter zwischen der 3-stelligen und den 4-stelligen Kontengruppen kleine betragliche Differenzen geben. Bei den Kreditüberschreitungen auf den 3-stelligen Kontengruppen mussten bei den dazugehörenden 4-stelligen Kontengruppen nur dort die Begründungen erfasst werden, wo die Abweichung mehr als Fr. 1'000 beträgt. Geringfügige Abweichungen unter dem Betrag von Fr. 1'000 auf Stufe der 4-stelligen Kontengruppen werden weggelassen.
- 3) Im Rahmen der Personalaufwandsteuerung werden im Budget folgende Massnahmen zentral im Finanzdepartement im Rechnungsabschnitt 5600 erfasst: Teuerungsausgleich, individuelle Lohnmassnahmen, struktureller Personalbedarf, Kinder-, Ausbildungs- und Geburtszulagen und Treueprämien. Da die Verteilung der durch die Regierung zugeteilten Mittel des strukturellen Personalbedarfs auf die jeweiligen Rechnungsabschnitte den Departementen und der Staatskanzlei obliegt und die neue Personalaufwandsteuerung im Bereich des Sockelpersonalaufwands eine Flexibilisierung von unterjährigen innerdepartementalen Kreditumlagerungen zur aktiven Personalkreditbewirtschaftung ermöglicht, ist eine Abweichungsbegründung der Kontengruppen des Personalaufwands auf Stufe der einzelnen Rechnungsabschnitte nicht zielführend oder nur begrenzt aussagekräftig. Aus diesem Grund wird die Kontengruppe 30 der Rechnungsabschnitte im Sockelbereich von einer Abweichungsbegründung ausgenommen (Art. 26a Finanzhaushaltsverordnung). Die Kommentierung der Abweichungen des Personalaufwands des Sockelbereichs erfolgt zentral in der Botschaft zur Rechnung im Kapitel Personalaufwand und beschränkt sich auf die Stufen Departement und Staatskanzlei.
- 4) Die Abweichungen des Personalaufwands ausserhalb des Sockelbereichs werden weiterhin auf Stufe Rechnungsabschnitt und Kontengruppen begründet. Für die Abweichungsberechnung werden somit die Kontengruppen 301/303 in den einzelnen Rechnungsabschnitten ausserhalb des Sockelbereichs um die entsprechenden Nettobeträge erhöht (proportionale Umlagen der zentral erfassten individuellen Lohnmassnahmen und des Teuerungsausgleichs). Ausgenommen von der Begründungspflicht sind die Kinder-, Ausbildungs- und Geburtszulagen sowie die Treueprämien, da die Abrechnung dieser Kosten in der Rechnung verursachergerecht in den entsprechenden Rechnungsabschnitten erfolgt. Die Abweichungen zwischen Budget und Rechnung in der Kontengruppe 30 stimmen somit aufgrund der zentral budgetierten Positionen nicht mit den Abweichungen gemäss den Abweichungsbegründungen überein. Basis für die Abweichungsbegründung sind nicht die im Zahlenteil erwähnten Budgetwerte, sondern die um die erwähnten Sonderfaktoren korrigierten Budgetwerte.
- 5) Die IT-Investitionen werden zentral im Finanzdepartement im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Die Regierung hat diese Mittel unterjährig verschiedenen Projekten zugesprochen und einer Kreditumlagerung zugestimmt (Art. 26b Finanzhaushaltsverordnung). Die effektive Verbuchung der angefallenen Kosten in der Rechnung 2025 erfolgt im jeweiligen Rechnungsabschnitt, wo die Investition effektiv angefallen ist. In diesen Fällen wird in den jeweiligen Rechnungsabschnitten eine Kreditüberschreitung ausgewiesen, die mit der Kreditumlagerung von IT-Kosten begründet wird.
- 6) Falls während des Jahres durch die Regierung unumgängliche und dringliche Ausgaben oder durch Mehreinnahmen gedeckte Ausgaben beschlossen wurden, werden die Nummern der entsprechenden Regierungsbeschlüsse (RRB) in Klammern aufgeführt. Die Regierung beschliesst unumgängliche und dringliche Ausgaben für alle Rechnungsabschnitte, ausser für die Rechnungsabschnitte Kantonsrat, Parlamentsdienste und Gerichte. In diesen Rechnungsabschnitten erfolgt die Bewilligung von Mehrausgaben durch das Präsidium des Kantonsrats bzw. durch die zuständigen Stellen der Gerichte.
- 7) Bei den durchlaufenden Beiträgen (Kontengruppen 370/470), den internen Verrechnungen (Kontengruppen 390/490) und den Zuweisungen oder Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (Kontengruppen 382/482) wird auf die Begründung der Kreditüberschreitungen verzichtet, da diese Abweichungen per Saldo keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis haben.
- 8) Die Globalkreditinstitutionen im Volkswirtschaftsdepartement haben die Kreditabweichungen nur für den Globalkredit als Ganzes und nicht pro Kostenart zu begründen.

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
0	Räte		
0100	Kantonsrat		
	312 Informatik		17'400
	3120 Informatik-Investitionskosten Kreditüberschreitung aufgrund von genehmigten IT-Projekten mit Umlagerung vom «Pool» (Rechnungsabschnitt 5509 «Verschiedene Aufwendungen und Erträge») zu den jeweiligen Rechnungsabschnitten in Übereinstimmung mit Art. 26b FHV in der Höhe von insgesamt Fr. 45'000 (RRB 2022/954).	+22'400	
	3121 Informatik-Betriebskosten Kreditunterschreitung aufgrund Minderausgaben für Basisinfrastruktur Kantonsrat.	-5'000	
0102	Regierung		
	309 Anderer Personalaufwand		37'400
	3090 Personalbeschaffungskosten Externe Unterstützung beim Wahlverfahren für den Universitätsrat (RRB 2025/790).	+37'400	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
2	Volkswirtschaftsdepartement		
2000	Generalsekretariat VD		
312	Informatik		584'300
3120	Informatik-Investitionskosten Die Kredite für Informatikanschaffungen/ Weiterentwicklungen sind zentral im Finanzdepartement eingestellt (RRB 2021/1068). In Tranchen teilt die Regierung diese unterjährig den beantragenden Amtsstellen zu (an das Generalsekretariat Total Fr. 655'000, Fr. 335'000 mit RRB 2024/906 und Fr. 320'000 mit RRB 2025/641).	+622'900	
3121	Informatik-Betriebskosten Geringere Betriebskosten in der Fachstelle für Statistik aufgrund von Verzögerung beim Aufbau des Datenbankservers (–Fr. 21'200). Geringere Kosten bei der Ablösung von Stada 2 auf das neue Datenportal (–Fr. 32'500) sowie für das Projekt neue Programmiersprache «R» (–Fr. 15'300). Minderkosten für die Basisinfrastruktur (–Fr. 8'200). Demgegenüber stehen Mehrkosten in Höhe von Fr. 38'600 für eGovernment.	–38'600	
318	Dienstleistungen und Honorare		63'500
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	+100	
3183	Abgaben und Versicherungen Die Sach- und Vermögensschadenversicherung entfällt ab 2025.	–4'700	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Es sind keine Kosten aus Rechtsstreitigkeiten angefallen.	–5'000	
3188	Aufträge an Dritte Minderkosten für das Projekt BPMN (Business Prozess Management Notificaton, Software «Signavio», –Fr. 20'000). Mehrkosten wegen einer amtspezifischen Führungsanalyse (Fr. 42'800). Die Berichterstellung zum Postulat 43.24.02 (Arbeit muss sich lohnen) konnte bereits 2025 angegangen werden. Die Kosten fallen damit 2025/2026 an, statt wie budgetiert 2026/2027 (Fr. 50'000).	+73'100	
2100	Kantonsforstamt		
312	Informatik		46'300
3120	Informatik-Investitionskosten Die Kredite für Informatikanschaffungen/ Weiterentwicklungen sind zentral im Finanzdepartement eingestellt (RRB 2021/1068). In Tranchen teilt die Regierung diese unterjährig den beantragenden Amtsstellen zu (Fr. 70'000 an das Kantonsforstamt mit RRB 2025/265).	+70'000	
3121	Informatik-Betriebskosten Die Betriebskosten für die Schnittstelle Terris/Lawis (Grundbuchdaten) fielen erst ab Oktober 2025 an.	–23'700	
2101	Staatswaldungen In diesem Rechnungsabschnitt wird eine Kostendeckung angestrebt. Diese wird über einen rollenden Zeitraum von 15 Jahren betrachtet, damit die unregelmässig anfallenden Ersatzbeschaffungen von Maschinen/Fahrzeugen das Resultat nicht verzerren. Für den Zeitraum von 2011–2025 resultierte ein durchschnittlicher jährlicher Kostenüberhang von Fr. 43'000 (2010–2024: Fr. 55'000, 2009–2023: Fr. 83'000).		
313	Verbrauchsmaterialien		57'600
3131	Baustoffe und Material für Unterhalt von Sachgütern Vermehrt Pflanzenkäufe (Fr. 40'000, u. a. für klimabedingte Waldumwandlungen). Energieholz für Wiederverkauf (Fr. 33'400, Mehrertrag im Konto 2101.4351).	+73'400	
3132	Betriebsstoffe Tiefere Diesel-/Benzinpreise.	–15'600	
3136	Wasser, Energie und Heizung	–200	
314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		153'500
3140	Baulicher Unterhalt von Strassen Wiederherstellung Waldstrassen Äpli, Raum Hulftegg (Mosnang).	+153'500	
315	Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		7'000
3152	Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten	–600	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
3153	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen Vermehrt Reparaturen nötig (u. a. bei Motorsägen).	+7'600	
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten		11'600
3169	Andere Benützungskosten Nutzung von Geräten Dritter, kompensiert durch Mehrertrag im Konto 2101.4351.	+11600	
318	Dienstleistungen und Honorare		204'700
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Weniger Kosten für Mobiltelefonie.	-1'100	
3183	Abgaben und Versicherungen Perimeteereintrag für die Sanierung von Korporationsstrassen.	+14'800	
3188	Aufträge an Dritte Mehr Aufträge an Dritte Holzerei-/Pflegearbeiten, gedeckt durch Mehrerträge im Konto 2101.4351.	+191'000	
319	Anderer Sachaufwand		10'200
3193	Kostenanteile Unterstützung Bauprojekt durch Waldregion 5 (Waldstrassen Älpli, Raum Hulftegg).	+10'800	
3199	Anderer Sachaufwand	-600	
212	Waldregionen 1 bis 5 (Globalkredit) und deren Finanzierung Die Waldregionen weisen in der Summe eine Unterschreitung der Globalkredite von total Fr. 208'531 auf, die in die Globalkreditreserven eingelegt werden (Vorjahr: Entnahme von Fr. 50'619).		
<i>(LK = Leistungskategorie)</i>		Budget 2025 Fr.	Rechnung 2025 Fr.
Zusammenfassung			Kredit- abweichung Fr.
212	Waldregionen, Volkswirtschaftsdepartement VD		
	Globalkredite gemäss Kantonsrat (Budget)	7'960'400	7'751'869
	Finanzierung Waldregionen durch Gemeinden und Waldbesitzer	-3'068'300	-3'064'172
	Nettokosten VD Waldregionen total	4'892'100	4'687'697
5506	Rückstellung (Globalkreditinstitutionen) Finanzdepartement FD		
383	Total Einlage in die Rückstellung für Globalkredit-Abweichungen		208'531
	Nettokosten Kanton (VD + FD) Waldregionen total	4'892'100	4'896'228
Details			
2120	Finanzierung Waldregionen	-3'068'300	-3'064'172
	– Gemeinden (25% an LK1 / 35% an LK2)		
	– Waldeigentümer (65% an LK2)		
2121	Waldregion 1	1'992'300	1'852'384
	Waldrat	31'800	27'081
	Leistungskategorie 1	1'557'000	1'428'362
	Leistungskategorie 2	403'500	396'941
	<u>Ausserhalb Globalkredit:</u> Die Leistungskategorie 3 (unternehmerische Komponente gemäss sGS 651.1, Art. 34 ^{quinquies}) enthält eine Entnahme von Fr. 100'983.		-139'916

Begründungen der Kreditüberschreitungen

<i>(LK = Leistungskategorie)</i>		Budget 2025 Fr.	Rechnung 2025 Fr.	Kredit- abweichung Fr.
5506	Rückstellung (Globalkreditinstitutionen)			
	383 Aufwandsposten Globalkreditsystem			139'916
	Einlage in Rückstellung für GK-Abweichung			
2122	Waldregion 2	1'278'600	1'269'788	-8'812
	Waldrat	26'300	34'746	8'446
	Leistungskategorie 1	1'023'100	993'665	-29'435
	Leistungskategorie 2	229'200	241'377	12'177
	<u>Ausserhalb Globalkredit:</u> Die Leistungskategorie 3 (unternehmerische Komponente gemäss sGS 651.1, Art. 34 ^{quinquies}) enthält eine Einlage von Fr. 46'194.			
5506	Rückstellung (Globalkreditinstitutionen)			
	383 Aufwandsposten Globalkreditsystem			8'812
	Einlage in Rückstellung für GK-Abweichung			
2123	Waldregion 3	1'873'700	1'770'728	-102'972
	Waldrat	19'500	94'131	74'631
	Leistungskategorie 1	1'568'900	1'427'757	-141'143
	Leistungskategorie 2	285'300	248'840	-36'460
	<u>Ausserhalb Globalkredit:</u> Die Leistungskategorie 3 (unternehmerische Komponente gemäss sGS 651.1, Art. 34 ^{quinquies}) enthält eine Einlage von Fr. 36'527.			
5506	Rückstellung (Globalkreditinstitutionen)			
	383 Aufwandsposten Globalkreditsystem			102'972
	Einlage in Rückstellung für GK-Abweichung			
2124	Waldregion 4	1'065'900	1'099'573	33'673
	Waldrat	25'300	13'174	-12'126
	Leistungskategorie 1	856'900	924'005	67'105
	Leistungskategorie 2	183'700	162'394	-21'306
	<u>Ausserhalb Globalkredit:</u> Die Leistungskategorie 3 (unternehmerische Komponente gemäss sGS 651.1, Art. 34 ^{quinquies}) enthält eine Entnahme von Fr. 18'224.			
5506	Rückstellung (Globalkreditinstitutionen)			
	483 Ertragsposten Globalkreditsystem			33'673
	Entnahme aus Rückstellung für GK-Abweichung			
2125	Waldregion 5	1'749'900	1'759'397	9'497
	Waldrat	25'300	42'449	17'149
	Leistungskategorie 1	1'346'000	1'336'476	-9'524
	Leistungskategorie 2	378'600	380'472	1'872
	<u>Ausserhalb Globalkredit:</u> Die Leistungskategorie 3 (unternehmerische Komponente gemäss sGS 651.1, Art. 34 ^{quinquies}) enthält eine Entnahme von Fr. 5'350.			
5506	Rückstellung (Globalkreditinstitutionen)			
	483 Ertragsposten Globalkreditsystem			9'497
	Entnahme aus Rückstellung für GK-Abweichung			

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
2150	Landwirtschaftsamt		
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		55'000
3300	Abschreibung von Forderungen Einzelwertberichtigung einer Rückforderung von Direktzahlungen aufgrund eines negativen Kontrollergebnisses. (Betreibung läuft).	+55'000	
2156	Landwirtschaftliches Zentrum SG		
315	Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		62'800
3152	Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten Mehrausgaben im Gutsbetrieb für Inbetriebnahme Melkroboter (Fr. 38'300) und Einbau Standbegrenzung Futterstation (Fr. 4'000) sowie höhere Servicekosten bei Geschirrspüler am Standort Flawil (Fr. 3'500). Mehraufwand beim betrieblichen Unterhalt im Schulbetrieb (Fr. 3'300).	+49'100	
3153	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen Höhere Service-/Reparaturkosten bei Fahrzeugen und Arbeitsgeräten im Gutsbetrieb, z. B. Reparatur Torsionsdämpfer bei Traktor New Holland (Fr. 6'100).	+13'700	
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten		12'800
3160	Miet- und Pachtzinse Minderkosten bei Miete Container für Schulungs- und Lagerraum (–Fr. 10'400, Wegfall) und diversen Maschinen (–Fr. 4'800, v. a. Gutsbetrieb und Obstbau). Mehrkosten für Melkroboter und Kraffutterstation (Fr. 7'900) sowie Feldroboter (Fr. 6'100).	–1'200	
3169	Andere Benützungskosten Ab 2025 neu Verrechnung Nutzungsentschädigung für Wohnhaus Gutsbetrieb durch Hochbauamt St.Gallen.	+14'000	
2400	Amt für Natur, Jagd und Fischerei		
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		9'100
3100	Bürokosten und Drucksachen Handbuch «Praxishilfe invasive Neophyten» (Fr. 8'300, zweiter Kostenblock). Beschaffung Wildbegleitscheine/Broschüren betr. Wildtierunfälle im Verkehr (Fr. 2'640).	+11'100	
3101	Druckkosten Gesonderte Druckkosten fielen keine an.	–2'000	
312	Informatik		118'300
3121	Informatik-Betriebskosten Erhöhte Betriebskosten für die elektronische Fischerei- und Jagddatenbank im Übergang zu einem neuen Softwareanbieter.	+118'300	
360	Staatsbeiträge		1'345'100
	Jährliche Schwankungen im Rahmen der NFA-Programmvereinbarungen 2025–2028 mit dem BAFU. Der Gesamtrahmen wird eingehalten.		
3600	Laufende Beiträge	+91'400	
3605	Investitionsbeiträge	+1'253'700	
2451	Standortförderung		
340	Ertragsanteile des Bundes		236'000
3400	Ertragsanteile des Bundes Anteilige Beitragsrückerstattungen an den Bund aus zurückgeforderten Härtefallgeldern (COVID-19).	+236'000	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte	Kredit- überschreitungen
		Fr.	Fr.
2455	Arbeitslosenversicherung		
	Die Kosten für den Vollzug der Arbeitslosenversicherung werden vom Bund finanziert und kontrolliert. Auf eine detaillierte Begründung der Abweichungen wird darum verzichtet. Ausgenommen ist das Konto 2455.3500, das den Anteil des Kantons zeigt, den er an den Kosten des Bundes für die Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung (Art. 92 Abs. 7 bis AVIG) und die Kosten arbeitsmarktlicher Massnahmen für Stellensuchende ohne Taggeldanspruch (Art. 59d AVIG) zu tragen hat. Diese Kosten lagen unter Budget.		
	319 Anderer Sachaufwand		65'400
	3199 Anderer Sachaufwand	+65'400	
	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen		13'400
	3300 Abschreibung von Forderungen	+13'400	
	350 Entschädigungen an Bund		263'800
	3500 Entschädigungen an Bund	+263'800	
	360 Staatsbeiträge		77'800
	3600 Laufende Beiträge	+77'800	
2456	Arbeitslosenkasse		
	Die Kosten für den Betrieb der Arbeitslosenkasse werden vollständig durch den Bund finanziert und kontrolliert. Auf eine detaillierte Begründung der Abweichungen wird darum verzichtet. Bei einem allfälligen Saldo dieses Rechnungsabschnittes handelt es sich um Veränderungen von Bestandespositionen (u. a. der Arbeitszeitguthaben).		
	317 Spesenentschädigungen		20'300
	3171 Spesenentschädigungen Staatspersonal	+20'300	
	319 Anderer Sachaufwand		106'700
	3192 Rückerstattungen	+100'800	
	3199 Anderer Sachaufwand	+5'800	
2458	Tourismusrechnung (SF)		
	360 Staatsbeiträge		1'709'700
	3600 Laufende Beiträge	+1'709'700	
	Neu werden auch zulasten der Tourismusrechnung zugesicherte Beiträge vollumfänglich zum Zeitpunkt der Verfügung verbucht.		

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
3	Departement des Innern		
3050	Sozialwerke des Bundes		
318	Dienstleistungen und Honorare		90'200
3186	Entschädigungen Mehrausgaben bei den Durchführungskosten für den Bereich Kinderzulagen Nichterwerbstätige u. a., weil die Gesamtsumme der Familienzulagen im Jahr 2025 höher war als angenommen (Durchführungskosten sind ein Prozentanteil der Gesamtbeträge).	+90'200	
3051	Ergänzungsleistungen		
360	Staatsbeiträge		10'202'200
3600	Laufende Beiträge Mehrausgaben bei den EL zu IV im Umfang von rund 3,9 Mio. Franken aufgrund höherer ordentlicher EL (ca. 4,1 Mio. Franken) und tieferer Krankheits- und Behinderungskosten (ca. –0,2 Mio. Franken.). Mehrausgaben bei den EL zu AHV im Umfang von rund 6,3 Mio. Franken aufgrund höherer ordentlicher EL (ca. 7,2 Mio. Franken) und tieferer Krankheits- und Behinderungskosten (ca. –0,9 Mio. Franken.). Ein wesentlicher Faktor bei den Mehrausgaben bei den ordentlichen EL ist in beiden Bereichen die Erhöhung der Mietzinsmaxima durch den Bund per Anfang 2025, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Cosai-Projektionen nicht bekannt war (RRB 2025/809).	+10'202'200	
3200	Amt für Soziales		
360	Staatsbeiträge		3'394'300
3600	Laufende Beiträge Im Bereich Integration wurde in der ursprünglichen Planung für das Budget 2025 ein Budgetkredit von 22,5 Mio. Franken beantragt. Aufgrund der höheren Anzahl Asylentscheide und Beiträge im Rahmen des Programms Schutzstatus S ergaben sich Mehrausgaben gegenüber dem Budget 2025 von insgesamt 3,0 Mio. Franken. Die Aufwände sind vollumfänglich durch Bundeseinnahmen gedeckt (vgl. 3200.460). Mehrausgaben im Bereich Unterbringung Kinder und Jugendliche (IVSE) (0,9 Mio. Franken) aufgrund einer erhöhten Zahl ausserkantonaler Aufenthalte. Ebenso wurden in der Kitaförderung insgesamt 0,2 Mio. Franken mehr ausbezahlt, wobei die durch den Bund finanzierten Subventionserhöhungen 0,3 Mio. Franken betragen (vgl. 3200.460). Die Staatsbeiträge in den Bereichen Alter und Behinderung (u. a. Sterbehospiz, Behindertenfahrdienst etc.) fielen tiefer aus als budgetiert (–0,7 Mio. Franken).	+3'394'300	
3400	Konkursamt		
312	Informatik		73'400
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom Finanzdepartement zum Konkursamt zugunsten RRB 2024/906: «Ablösung KEWR-Schnittstelle durch PER-Schnittstelle zu eXpert Konkurs» und RRB 2025/641: «Anschaffung Smartboard für Sitzungszimmer 408, Davidstrasse 27».	+49'000	
3121	Informatik-Betriebskosten Die Umsetzung des Bundesgesetzes über die Bekämpfung des missbräuchlichen Konkurses erfordert acht zusätzliche Stellen, was zu zusätzlichen Betriebskosten für die Fachanwendung im Konkurswesen führt.	+24'300	
318	Dienstleistungen und Honorare		43'500
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Die starke Zunahme der Verfahren sowie neue bundesrechtliche Vorgaben zur Benachrichtigung von Gläubigern, aufgrund der Inkraftsetzung des Bundesgesetzes über die Bekämpfung des missbräuchlichen Konkurses, führten zu Mehrkosten.	+49'200	
3183	Abgaben und Versicherungen Versicherungsaufwand ist abhängig von den jeweils zu versichernden Konkursmassen und kann daher nicht exakt voraus definiert werden.	–5'800	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		46'800
3300	Abschreibung von Forderungen Zunahme der Verfahren ohne Kostenvorschüsse und ohne genügende Konkursmasse.	+46'800	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
3700	Amt für Gemeinden und Bürgerrecht		
319	Anderer Sachaufwand		46'400
3192	Rückerstattungen Mehr Gesuche (Erhebungsberichte) im Bereich erleichterte Einbürgerung führten zu höherer Auszahlung an die Gemeinden, gedeckt durch Mehreinnahmen (Bund) vgl. 3700.4310.	+52'900	
3199	Anderer Sachaufwand Minderaufwand u. a. aufgrund einer nicht erfolgten Mitgliederbeitragserhöhung des Vereins TerrAudit (Grundbuch-IT-Lösung).	-6'500	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		5'800
3300	Abschreibung von Forderungen Im Rahmen eines Adoptionsverfahrens wurden umfangreiche Abklärungen durchgeführt, die aufgrund des Todes des Betroffenen schliesslich nicht weiterverrechnet werden konnten.	+5'800	
347	Finanz- und Lastenausgleich		1'288'300
3472	Finanzausgleichsbeiträge an Gemeinden Mehrausgaben aufgrund der Ablehnung des V. Nachtrags zum Finanzausgleichsgesetz sowie im Nachhinein noch Mehraufwand von rund 2,9 Mio. Franken infolge nachträglicher Korrekturen an den Basiszahlen (u. a. nicht bekannte Basiszahlen zum Zeitpunkt der Budgetierung sowie Fehldeklarationen). Minderaufwand von rund 1,6 Mio. Franken aufgrund der Ablehnung des V. Nachtrags zum Finanzausgleichsgesetz.	+1'288'300	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
4	Bildungsdepartement		
4000	Generalsekretariat BLD		
	312 Informatik		280'600
	3120 Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement von insgesamt Fr. 488'100 für folgende Projekte: Standardvorhaben Pool Generalsekretariat BLD Fr. 32'100, Nesa Optimierung Berufsfachschulen Fr. 15'000, Ablösung Portal Stipendien Fr. 80'000 und Standardvorhaben IC Ersatzbeschaffungen Fr. 51'000 (RRB 2024/906). Diverse Anpassungen Schulverwaltungssoftware Berufsfach- und Mittelschulen Nesa Fr. 220'000 (RRB 2025/509). Erneuerung Systeme Stipendien Fr. 90'000 (RRB 2025/641). Effektiver Aufwand im Jahr 2025: Fr. 380'500.	+380'500	
	3121 Informatik-Betriebskosten Minderaufwand für die Administrationssoftware Nesa der Berufsfachschulen und Mittelschulen (Fr. 72'000). Tiefere Betriebskosten für die Fachapplikationen des Generalsekretariates (Fr. 27'900).	-99'900	
4003	Ausbildungsbeihilfen		
	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen		477'000
	3300 Abschreibung von Forderungen Erhöhung Delkrederer aufgrund einer Neubewertung der Forderungen (Fr. 310'000). Eine einmalige Aufarbeitung ausstehender Darlehensrückzahlungen hat zu ausserordentlichen Erlassen auf der Basis von Härtefallgesuchen geführt (Fr. 167'000).	+477'000	
4008	IT-Bildungsoffensive		
	318 Dienstleistungen und Honorare		356'200
	3188 Aufträge an Dritte Der Aufwand basiert auf einem Sonderkredit für ein mehrjähriges agiles Investitionsprogramm und unterliegt starken jährlichen Schwankungen, welche projektabhängig sind und durch die 7 Projektausschüsse und den Programmausschuss gesteuert werden. Nachdem das Vorhaben seit dem Jahr 2021 in die Phase der Leistungserbringung eingetreten ist, konnten bereits wesentliche Meilensteine erreicht werden. Das modulare Lehrerweiterbildungssystem «aprendo» ist in Betrieb und die Verstetigung ist sichergestellt, 9 Modellschulen im Kanton erproben neue digitale Unterrichtskonzepte, an der School of Computer Science der Universität St.Gallen sind Master- und Bachelorlehrgänge aufgebaut, die OST – Ostschweizer Fachhochschule betreibt die Smart Factory und das Interdisciplinary Center of Artificial Intelligence (ICAI), über 3500 Schülerinnen und Schüler konnten im Smartfeld für MINT-Themen begeistert werden die Zahl ist weiter steigend, da zwischenzeitlich die neuen Smartfeld-Standorte Buchs und Rapperswil in Betrieb sind. Die Aufzählung ist unvollständig. Jedoch illustriert sie die Breite und den Umfang dieses dynamischen Programms.	+356'200	
	360 Staatsbeiträge		913'500
	3600 Laufende Beiträge Siehe Begründung zu Konto 4008.318.	+913'500	
4050	Amtsleitung AVS		
	360 Staatsbeiträge		303'100
	3600 Laufende Beiträge Mehraufwand für die Dienstleistungen der Schulpsychologischen Dienste des Kantons und der Stadt St.Gallen infolge der erstmaligen zeitlichen Abgrenzung (Fr. 380'500 für den Dezember) und höherer Schülerzahlen (Fr. 66'600). Minderaufwand für Schulklassen im Asylzentrum Altstätten (-Fr. 135'000) und für die Politische Bildung – Schulen nach Bern (-Fr. 9'000).	+303'100	
4051	Lehrmittelverlag		
	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		311'200
	3100 Bürokosten und Drucksachen Minderaufwand für Zeitschriften/Fachliteratur sowie für Büromaterialien.	-1'500	
	3105 Lehrmittelproduktion und -beschaffung	+312'800	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
	Mehraufwand für den Einkauf von Fremdlehrmitteln infolge des höheren Verkaufsumsatzes. Mehrertrag im Konto 4051.4353.		
319	Anderer Sachaufwand		191'300
3199	Anderer Sachaufwand Der Mehraufwand resultiert aus kantonalen und interkantonalen Marktveränderungen, welche die Erweiterung und Optimierung des Webshops sowie der Lizenzplattform für Eigen- und Fremdprodukte erforderlich machten. Darüber hinaus waren Anpassungen der Schnittstellen an interne Systeme sowie Systemerweiterungen im Zuge der Digitalisierung der Eigenprodukte notwendig.	+191'300	
4150	Amtsleitung ABB		
312	Informatik		140'000
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement von insgesamt Fr. 211'900 für folgende Projekte: Berufsbildungsportal SG Fr. 148'000 und Standardvorhaben ABB Fr. 54'900 (RRB 2024/906) sowie für das Projekt Cobra CRM Datenqualität ABB / BSLB Fr. 9'000 (RRB 509/2025). Effektiver Aufwand im 2025: Fr. 160'900.	+160'900	
3121	Informatik-Betriebskosten Tiefere Mitgliederbeiträge Interessengemeinschaft Informatik im Berufsbildungswesen IGIB/GRIF für Support und Weiterentwicklung der Fachapplikation Kompass.	-20'800	
318	Dienstleistungen und Honorare		123'500
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Tiefere Portokosten und Fernmeldegebühren.	-2'600	
3185	Kurs- und Projektkosten Die einmaligen Projektkosten fielen geringer aus.	-32'800	
3188	Aufträge an Dritte Mehraufwand für die Mitarbeit im Schwerpunkt Berufsbildung der IT-Bildungsoffensive. Es erfolgte eine Verrechnung an den Sonderkredit der IT-Bildungsoffensive, Mehrertrag im Konto 4150.4900.	+159'000	
4151	Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung		
312	Informatik		104'700
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement für das Projekt Integration Newsletter-Tool KTSG Cobra CRM, Fr. 125'000 (RRB 2024/906).	+125'000	
3121	Informatik-Betriebskosten Tiefere Lizenz- und Wartungskosten der BIZ-App sowie der Kiosk-Arbeitsplätze.	-20'200	
4152	Berufliche Grundbildung		
360	Staatsbeiträge		463'500
3600	Laufende Beiträge Mehr St. Galler Lernende in ausserkantonalen Schulen (Fr. 586'000). Der Abschluss 2025 für das Qualifikationsverfahren (Lehrabschlussprüfung) fiel besser aus, als durch den Kantonalen Gewerbeverband prognostiziert (-Fr. 122'500).	+463'500	
4156	Berufsfachschulen		
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		18'900
3300	Abschreibung von Forderungen Höhere Abschreibungen von Forderungen hauptsächlich in den Bereichen der Höheren Berufsbildung und Weiterbildung.	+18'900	
384	Einlage in Reserven		3'425'100
3840	Einlage in Reserven Bildung zweckgebundener Reserven in den Bereichen der Höheren Berufsbildung und Weiterbildung nach Art. 13 EG-BB.	+3'425'100	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
4200	Amtsleitung AMS		
312	Informatik		186'500
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement für das Projekt Tool zur Ressourcenoptimierung und Stundenplanung Fr. 225'000 (RRB 2025/265). Effektiver Aufwand im 2025: Fr. 188'800.	+188'800	
3121	Informatik-Betriebskosten Tiefere Betriebs- und Softwarekosten.	-2'300	
318	Dienstleistungen und Honorare		25'700
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	+300	
3188	Aufträge an Dritte Mehraufwand für die Neugestaltung des Auftritts an der Ostschweizer Bildungsausstellung (OBA). Mehrertrag im Konto 4200.490.	+25'400	
4231	Universitäre Hochschulen		
360	Staatsbeiträge		2'687'400
3600	Laufende Beiträge Der Netto-Staatsbeitrag an die Universität St.Gallen entspricht dem mehrjährigen Leistungsauftrag. Brutto-Staatsbeitrag: Mehreinnahmen bei den IUV-Beiträgen für ausserkantonale Studierende an der Universität St.Gallen (1,5 Mio. Franken). Höhere Grund- und Investitionsbeiträge des Bundes (1,6 Mio. Franken). Minderaufwand für Studierende an ausserkantonalen Universitäten (-0,4 Mio. Franken).	+2'687'400	
4309	Sportfonds (SF)		
360	Staatsbeiträge		1'214'100
3600	Laufende Beiträge Mehraufwand für Sportförderungsmassnahmen der Verbände und für Sportanlässe (Fr. 406'000). Der Beitrag an die Stadt St.Gallen für die Betriebskosten des Athletik Zentrums wurde erst im Jahr 2026 überwiesen (-Fr. 120'000).	+286'000	
3605	Investitionsbeiträge Anträge der Sportvereine und Sportverbände: Mehraufwand für bauliche Massnahmen und Geräteanschaffungen.	+928'200	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
5	Finanzdepartement		
5000	Generalsekretariat FD		
312	Informatik		44'500
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement für IT-Vorhaben des Generalsekretariats im Umfang von Fr. 176'000 zu Gunsten folgender Projekte: RRB 2024/906: Zentraler Standardvorhabenpool (Fr. 30'000), davon wurden lediglich Fr. 16'900 benötigt; Technische Analyse zur Vereinfachung im Bereich Sek II und ERP (Fr. 60'000). Die Analyse konnte mit internen Ressourcen durchgeführt werden. Somit mussten keine finanziellen Mittel verwendet werden. RRB 2025/509: SSO-Implementierung bei eVN (Fr. 6'000). RRB 2025/641: SAP Advisory-Lizenzen (Fr. 80'000).	+100'800	
3121	Informatik-Betriebskosten Im Jahr 2025 mussten keine Anpassungen oder Weiterentwicklungen an der FD SIP oder der ERP-Strategie vorgenommen werden. Umsetzungsmassnahmen konnten mit bestehenden personellen Ressourcen getätigt werden. Dadurch wurde das Betriebsbudget nicht benötigt (-Fr. 50'000). Im Bereich Hardware fielen keine Kosten an (-Fr. 1'500) und im Support nur minimale Aufwendungen (-Fr. 1'335).	-56'200	
5050	Personalamt		
312	Informatik		873'300
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement für IT-Vorhaben des Personalamtes im Umfang von Fr. 932'500: RRB 2024/906: Schnittstelle Umantis zu SAP HR (Fr. 50'000); RRB 2024/906 und RRB 2025/265: Zeugnistool (Fr. 97'900); RRB 2024/906 und RRB 2025/641: HR Digitalisierung (Fr. 162'400); RRB 2025/265: Mobile App für Standortgespräch (Fr. 11'300); RRB 2025/509: HR-Portal für Lernende (Fr. 37'000), Zeitwirtschaft (Fr. 54'900); RRB 2025/641: Investitionsvorhaben SAP HR (Fr. 62'500), Jahresabschluss und Patchen SAP HR (Fr. 11'200), Weiterentwicklung externes Weiterbildungs-Portal (Fr. 6'500), Optimierung Berechtigungen SAP HR (Fr. 83'000); RRB 2024/906 und RRB 2025/509: Prozessworkflows (Fr. 52'000) sowie zusätzlich Fr. 219'900 (RRB 2025/815) für die unvorhergesehene Migration der SAP-Basis (Vertragskündigung durch Abraxas). Der zur Verfügung stehende Betrag wurde insgesamt um Fr. 83'900 unterschritten.	+848'600	
3121	Informatik-Betriebskosten Für den Betrieb des SAP HR-Systems sind Mehrkosten im Umfang von Fr. 248'200 entstanden. Die Regierung hatte Mehrausgaben im Umfang von Fr. 417'200 genehmigt (RRB 2025/707), die aber nicht vollständig ausgeschöpft wurden. Kreditüberschreitungen resultierten für folgende Kostenträger: Basisinfrastruktur Nachwuchsentwicklung (+Fr. 600), Signavio Prozessmanagement (+Fr. 24'500 aufgrund fehlerhafter Budgetierung). Für die übrigen Kostenträger wurde das Budget um insgesamt Fr. 285'600 unterschritten. Grund dafür sind hauptsächlich Projektverzögerungen oder geringerer Supportbedarf als erwartet.	+24'700	
5051	Amt für Finanzdienstleistungen		
312	Informatik		416'900
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom zentralen Kredit im Finanzdepartement für die Projekte «Umsetzung Lagerlogistik Kantonspolizei», Fr. 445'000 (RRB 2024/906 und RRB 2025/509) und «Betriebskonzept Middleware», Fr. 100'000 (RRB 2024/906).	+551'300	
3121	Informatik-Betriebskosten Tiefere Kosten für SAP Lizenzen.	-134'500	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
5052	Versicherungs- und Riskmanagement (VRM)		
384	Einlage in Reserven		209'500
3840	Einlage in Reserven Die Ertragsüberschüsse der Segmentsrechnungen Grund- und Spezialversicherungen (Fr. 144'000) und der Motorfahrzeugversicherung (Fr. 65'500) führen zu Einlagen in die Reserven.	+209'500	
5054	Dienst für Informatikplanung		2'086'900
312	Informatik		
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerungen von IT-Investitionen vom Finanzdepartement zum Dienst für Informatikplanung im Umfang von 3,1 Mio. Franken zu Gunsten folgender Projekte: RRB 2024/906: Unterstützung Informatikverantwortung (Fr. 40'000). RRB 2024/906: Projektbegleitung im Auftrag DIP (Fr. 300'000). RRB 2024/906: Pool Informatiksicherheit (Fr. 200'000). RRB 2025/265: EAM-Tool für Kanton St.Gallen und E-Government digital (Fr. 751'000). RRB 2025/265: KDM-Erweiterung Cobra REST-API (Fr. 35'000). RRB 2025/265: Generative KI und Machine Learning im kantonalen Umfeld (Fr. 55'000). RRB 2025/509: Technische Unterstützung Studie MDAPaaS (Fr. 30'000). RRB 2025/509: ISMS SG – Aufbau und Einführung (Fr. 291'000). RRB 2025/509: KDM-Erweiterung Cobra REST-API (Fr. 25'000). RRB 2025/509: Projekt «Unterstützung Informatikverantwortung (Fr. 12'000). RRB 2025/641: Erweiterung Datenquellen für das SIEM / SOC (Fr. 45'000). RRB 2025/641: IAM SG: Budgetnachtrag (Fr. 141'000). RRB 2025/641: Datenmanagement Geschäftspartner (Fr. 110'000). RRB 2025/641: Cyber-Resilienz Backup / Restore Service (Fr. 79'000). RRB 2025/641: Künstliche Intelligenz (Fr. 1'000'000). RRB 2025/641: Unterstützung Informatikverantwortung (Fr. 10'000). Der umgelagerte Betrag wurde um rund Fr. 162'500 unterschritten.	+2'961'300	
3121	Informatik-Betriebskosten Digitaler Arbeitsplatz: Im Bereich des Enterprise Content Managements (ECM) konnten betrieblich notwendige Upgrades mit weniger Aufwand durchgeführt werden (–Fr. 180'900). Erwartete Aufwände im Bereich SharePoint sind aufgrund der Einführung von M365 nicht eingetreten (–Fr. 105'700). Bei der Basisinfrastruktur Digitaler Arbeitsplatz DAP sind aufgrund der Einführung von M365 erheblich mehr Supportfälle angefallen (Fr. 149'900). Ein Zuwachs an sicheren Dateiablagen – vor allem bei der KAPO im Übergang zum Projekt Datenablage – haben zu höheren Kosten geführt (Fr. 128'800). Aufgrund der neuen Microsoft-Lizenzpolitik und der Einführung des Microsoft Endpoint Managements für mobile Geräte fielen Mehrkosten von Fr. 717'700 an. Die Regierung hat Mehrausgaben von Fr. 730'000 bewilligt (RRB 2025/876). Beim Printing konnte die Anzahl Drucker dank sorgfältiger Planung tiefer gehalten werden (–Fr. 126'700). Im Betrieb M365 sind die Kosten wegen einer Fehlkalkulation des Dienstleisters massiv höher ausgefallen (Fr. 527'100). Die Regierung hat Mehrausgaben von Fr. 500'000 bewilligt (RRB 2025/117). Die Einführung der Microsoft Power Platform wurde vom Projekt DRIVE sistiert. Die geplanten Betriebskosten sind nicht angefallen (–Fr. 459'700). Diverse notwendige Anpassungen und geänderte Definitionen nach der Einführung des ITSM-Tools sowie ungeplante neue Lizenztypen für die eGov-Bürgerservices haben zu höheren Betriebskosten geführt (Fr. 73'500). Datenmanagement: Im Bereich Kontaktdatenmanagement (KDM) mussten aufgrund der Ankündigung der KOM SG, den Exchange-Service per Mitte 2026 einzustellen, neue KDM-Anbindungen gebaut werden, was zu Mehrkosten von Fr. 126'600 führte. Die Regierung hat Mehrausgaben von Fr. 70'000 bewilligt (RRB 2025/492). Wegen neuen Anwendungen ist die Daten-Transaktionsmenge viel stärker gestiegen als geplant (Fr. 68'800). Mit der Einführung von «Personenregister» (eGov-Projekt) sind ab Mitte 2025 die Kosten für KEWR entfallen. Zudem wurden aufgrund Verzögerungen weniger neue Schnittstellen implementiert (–Fr. 90'100). Verzögerungen bei eGov-Projekten haben dazu geführt, dass bei STRADAM keine Betriebskosten angefallen sind (–Fr. 100'000).	–874'500	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
	<p>IT-Sicherheit: Einige für 2025 geplante Service-Erweiterungen werden erst 2026 in Betrieb genommen (–Fr. 320'600). Die Kosten für die Anschaffung zusätzlicher Lizenzen für die Endpoint Protection lagen tiefer als geplant (–Fr. 70'300). Es sind keine aussergewöhnlichen Sicherheitsvorfälle eingetreten (–Fr. 50'000). Im Bereich Schwachstellenmanagement fällt der geplante Aufwand aufgrund Verzögerungen erst 2026 an (–Fr. 55'000).</p> <p>IT-Architekturmanagement: Aufgrund von Verzögerungen bei der Beschaffung eines Architektur-Tools wurden praktisch keine Support- und Betriebsleistungen beansprucht (–Fr. 149'200).</p> <p>Querschnitts-Cloudapplikationen: Es wurden weniger Software-Lizenzen für KI-Anwendungen beansprucht (–Fr. 383'800).</p> <p>KOM SG-Anschlüsse und -Services: Es mussten mehrere ungeplante Standorte erschlossen werden, unter anderem im Migrationsumfeld (Asylunterkünfte) und bei provisorischen Zwischennutzungen (Justiz). Zusätzlich wurden Standortverlegungen (KAPO) durchgeführt (Fr. 175'300). Der KOM SG Vorstand hat 2025 entschieden, den E-Mail Signaturservice weiterhin nicht zu verrechnen. Zusätzlich sind die Einsparungen im Kollaborationsumfeld (Hostet Exchange) nach der Migration M365 (Projekt DRIVE) höher ausgefallen als geplant (–Fr. 308'900).</p> <p>eGov-Services: Verzögerte Einführung von eGov-Projekten (–Fr. 187'500).</p> <p>Diverse kleinere Einsparungen im Bereich der IT-Betriebskosten reduzierten den Aufwand um weitere Fr. 253'900.</p>		
324	Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens		6'500
3240	Kursverluste auf Anlagen des Finanzvermögens Kursverluste auf Kreditoren-Rechnungen in EUR und US-Dollar.	+6'500	
5100	Amtsleitung KStA		
318	Dienstleistungen und Honorare		492'800
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung für das Jahr 2025 ging das Steueramt trotz Tarifierhöhung bei der Post von etwa gleichbleibenden Kosten aus. Die Folgen der Tarifierhöhung (rund +Fr. 131'000) wurden dabei unterschätzt. Die erhofften Einsparungen infolge Digitalisierung sind nicht im erwarteten Umfang eingetreten und auch die Mehrausgaben durch den Versand der Steuerarten Grundstücksgewinnsteuer sowie Erbschafts- und Schenkungssteuer (+Fr. 29'300) wurden intern nicht erkannt. Insgesamt resultiert (auch unter Berücksichtigung der Zunahme Steuerpflichtiger) eine Kreditüberschreitung von rund Fr. 165'000. Die Regierung hat diese Mehrkosten bewilligt (RRB 2025/751). Fälschlicherweise wurden die Portokosten der direkt über die Post versendeten Briefe auf dem Konto 390040 budgetiert. Diese werden aber seit 2025 von der Post direkt in Rechnung gestellt. Es entstanden daher im Konto 318001 Mehrkosten im Umfang von Fr. 437'500. Das Konto 390040 wurde im gleichen Betrag entlastet.	+614'500	
3186	Entschädigungen Neues Verfahren bezüglich missbräuchlichem Konkurs eingeführt. Fälle wurden aufgeschoben und fallen im 2026 an.	–28'300	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Tiefere Verfahrenskosten infolge Verwaltungsgerichtsentscheiden als budgetiert. Diese Position ist schwer zu budgetieren und variiert von Jahr zu Jahr.	–64'600	
3188	Aufträge an Dritte Steuermonitoring der Uni St.Gallen entfiel im 2025 (–Fr. 20'000) und fällt 2026 wieder an. Einsparungen beim Übersetzungsdienst (–Fr. 8'000).	–28'800	
352	Entschädigungen an Gemeinden		109'900
3520	Entschädigungen an Gemeinden Gemeindesteuerämter erledigten mehr Veranlagungen als budgetiert (5'210 Mehrfälle zu Fr. 25). Grundaufwandentschädigung Minderaufwand von Fr. 20'400.	+109'900	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
5105	Kantonale Steuern		
318	Dienstleistungen und Honorare		459'800
3186	Entschädigungen Höhere Erträge aus Quellensteuern (Konto 5105.4029) führten zu höheren Bezugsprovisionen. Diese betragen 1 Prozent der Bruttosteuererträge.	+459'800	
320	Zins auf laufenden Verpflichtungen		2'157'100
3201	Zins auf Kreditoren und and. laufenden Verpflichtungen Im Jahr 2025 betragen die Zinssätze für Ausgleichszinsen 0,75 Prozent und für Verzugszinsen 4,0 Prozent. Der Mehraufwand resultiert im Wesentlichen aus höheren Ausgleichszinsen zu Gunsten der Steuerpflichtigen. Die entsprechenden Zinserträge werden im Konto 5105.4212 geführt.	+2'157'100	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		3'059'500
3300	Abschreibung von Forderungen Im Budget 2025 wurde mit Abschreibungen und Steuererlassen von 17,7 Mio. Franken gerechnet. Die effektiv abgeschriebenen und erlassenen Beträge betragen ebenfalls 17,7 Mio. Franken. Im Gegensatz dazu haben sich die Steuerrückstände erhöht, wodurch das Delkredere um 3,1 Mio. Franken erhöht werden musste.	+3'059'500	
340	Ertragsanteile des Bundes		3'896'400
3400	Ertragsanteile des Bundes Aufgrund der höheren Quellensteuererträge (Kontogruppe 4020) und der höheren Steuerstrafen (Kontogruppe 4080) sind auch die Ertragsanteile des Bundes höher ausgefallen als erwartet.	+3'896'400	
341	Ertragsanteile der Kantone		1'127'900
3410	Ertragsanteile der Kantone Aufgrund mehr interkantonalen Verrechnungen bei den Quellensteuern (Kontogruppe 4020) sind die Ertragsanteile der Kantone höher ausgefallen als erwartet.	+1'127'900	
342	Ertragsanteile der Gemeinden		25'823'500
3420	Steueranteile der Gemeinden Die Ertragsanteile der Gemeinden stehen im direkten Zusammenhang mit den Erträgen der Gewinn- und Kapitalsteuern (Kontogruppe 4010/4011), den Erträgen aus Quellensteuern (Kontogruppe 4020), den Erträgen aus den Grundstückgewinnsteuern (Kontogruppe 4030/4031) sowie den Nachsteuern aus Einkommens- und Vermögenssteuern (Kontogruppe 4000). Durch die Mehreinnahmen bei den Quellensteuern sowie bei den Grundstückgewinnsteuern erhöhen sich auch die dazugehörigen Ertragsanteile.	+25'823'500	
5500	Vermögenserträge		
318	Dienstleistungen und Honorare		5'200
3186	Entschädigungen Höhere Kapitalbewirtschaftungskosten (Courtage Broker).	+5'200	
324	Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens		506'300
3240	Kursverluste auf Anlagen des Finanzvermögens Wertberichtigung Anteilscheine «4 Länder Mobil GmbH», Fr. 8'000.	+8'700	
3241	Buchverluste auf Anlagen des Finanzvermögens Kursverlust Geldmarktfonds, Fr. 490'100. Parallel erfolgten aus dem Geldmarktfonds Ausschüttungen in der Höhe von Fr. 988'400 (verbucht im Konto 5500.4210).	+497'600	
5506	Rücklagen		
383	Aufwandposten Globalkreditsystem		389'900
3830	Passivierung Globalkreditabweichungen Einlage der Globalkreditüberschreitungen der Waldregionen. Vergleiche dazu die Ausführungen des Volkswirtschaftsdepartements zu den Rechnungsabschnitten 2120 bis 2125.	+389'900	
5509	Verschiedene Aufwendungen und Erträge		
319	Anderer Sachaufwand		1'000'000
3199	Anderer Sachaufwand Zentral budgetierte Pauschalkürzung aus Optimierung Beschaffungsmanagement (Restanz aus Umsetzungsagenda; Wirkung in der Rechnung ist dezentral erfasst).	+1'000'000	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
360	Staatsbeiträge		122'300
3600	Laufende Beiträge Zu finanzierende Kreditausfälle aus gewährten Solidarbürgschaften im Rahmen des COVID-Härtefallprogramm (sGS 571.3; Fr.122'300, Bundesanteile auf Konto 5509.460).	+122'300	
388	Einlage in Eigenkapital		463'500
3880	Einlage in Eigenkapital Einlagen in das besondere Eigenkapital aufgrund der Schlussabrechnungen zu den Gemeindevereinigungen Ernetschwil-Gommiswald-Rieden (Fr. 75'000) und Eschenbach-St.Gallenkappel-Goldingen (Fr. 198'500) sowie zur Finanzierung von Massnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus RRB 2026/074 (Fr. 190'000).	+463'500	
5600	Allgemeiner Personalaufwand		
307	Rentenleistungen		586'500
3070	Rentenleistungen Nachzahlung an die St. Galler Pensionskasse (sgpk) gemäss Art. 6 Abs. 3 der Verordnung über die Lohnfortzahlung für Magistratspersonen (sGS 143.211; abgekürzt LFMV: Besitzstand aufgrund der Ruhegehaltsordnung für am 31.12.2013 aktive Magistratspersonen). Im Budget ging man noch von einer Person aus, die in Rente geht. Tatsächlich gingen zwei Personen in Rente. Dadurch fiel die Nachzahlung höher aus.	+586'500	
319	Anderer Sachaufwand		22'000
3199	Anderer Sachaufwand Eine Anpassung der Statuten der Kinderkrippe Schlössli führte zu einer Erhöhung des Mitgliederbeitrags (Kanton und Stadt St.Gallen).	+22'000	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
6	Bau- und Umweltdepartement		
6000	Generalsekretariat BUD		
312	Informatik		29'200
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 223'500 für BUD Kleinmaterialien (Fr. 40'000, RRB 2024/906, 2025/641), Mobile Kommunikationsgeräte (Fr. 47'500, RRB 2024/906), Support und Kleinstanwendungen (Fr. 36'000, RRB 2024/906) sowie Power Platform (Fr. 100'000, RRB 2025/641).	+180'300	
3121	Informatik-Betriebskosten Anspruchsvolle Budgetierung aufgrund zyklischem Finanzbedarf bei Kleinstanwendungen wie bspw. Sicherheitsupdates (–Fr. 34'900). Geringerer Anpassungsbedarf inkl. Prototyping für INGE (–Fr. 45'700). Verzögerte Erstellung der IAM Broker (Identity & Access Management) - Inbetriebnahme Herbst 2026 (–Fr. 49'000).	–151'100	
6050	Amt für Raumentwicklung und Geoinformation		
312	Informatik		268'500
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 577'000 für die Anbindung INTERLIS Checkservice an ConnectSG (Fr. 5'000, RRB 2024/906, 2025/641), OEREBlex: Erweiterung REST-API nach eCH0254 (Fr. 11'000, RRB 2024/906), GDSG Migration Win2019 auf Win2025 (Fr. 156'700, RRB 2025/509), Test Automatisierung GSI-Anwendungen (Fr. 17'000, RRB. 2025/5059), Leitungskataster St.Gallen LKSG (Fr. 200'000, RRB 2025/509), Weiterentwicklung Aggloportal (Fr. 97'000, RRB 2025/641), GDSG Migration Oracle Lizenzmodell (Fr. 60'000, RRB 2025/641), Ersatz Anwendung RCAT (Fr. 30'000, RRB 2025/509).	+577'000	
3121	Informatik-Betriebskosten Die grössten Abweichungen (rund 60 %) treten im Bereich des Supports/Services auf. Die Aufwände für Supportleistungen fallen oft kurzfristig an, sind kaum planbar und müssen geschätzt werden. Im Jahr 2025 verlief der Betrieb der Systeme/Anwendungen weitgehend störungsfrei und konnte grossmehrheitlich mit internen Ressourcen sichergestellt werden. Im Jahr 2025 musste insbesondere das Licence Agreement erneuert werden (RRB 2024/743). Die Kosten fielen dabei aufgrund vorgängig grob angekündigter Änderungen tiefer aus.	–308'500	
360	Staatsbeiträge		1'030'800
3600	Laufende Beiträge Minderaufwand bei den Beiträgen an regionale Planungen aufgrund geringer Nachfrage. Die Erarbeitungsphase im Zusammenhang mit Agglomerationsprogrammen ist im Frühling abgeschlossen worden, wodurch weniger Mittel benötigt wurden (–Fr. 92'300). Mehraufwand beim Interreg-Projekt ABH 032, weil der Einbezug Dritter umfangreicher war als in der Projektperiode vorgesehen (+Fr. 14'800). Die Staatsbeiträge an die Agglomerationsprogramme Obersee, Wil und Werdenberg-Liechtenstein sind tiefer, diejenigen an die Agglomerationsprogramme St.Gallen und Rheintal sind höher ausgefallen (–Fr. 38'400).	–115'900	
3605	Investitionsbeiträge Die Kosten resultieren aus den Projekten, wie sie in der Programmvereinbarung (PV) 2024–2027 mit dem Bund und dem RRB 2024/443 definiert sind. Die zeitlichen Ziele waren zu ehrgeizig, so dass die geplanten Projekteröffnungen nicht mehr im Jahr 2024 erfolgen konnten; die entsprechenden Kosten fielen daher im Jahr 2025 an.	+1'146'700	
6100	Amtsleitung HBA		
312	Informatik		32'000
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 184'000 für DOK Scan SK-Erweiterung HBA (Fr. 9'000, RRB 2025/509), eBeschaffung Bauämter (Fr. 80'000, RRB 2025/641) sowie Planon Upgrade 2026 (Fr. 95'000, RRB 2025/641).	+182'700	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
3121	Informatik-Betriebskosten Der Vertrag mit dem externen Supporter im Zusammenhang mit Planon wurde beendet. Dadurch sind weniger Aufgaben an Dritte vergeben worden. Die Studie zum Betriebsmodell Planon hatte Vorrang, wodurch wenige Anpassungen an der Software umgesetzt werden mussten (Fr. 65'000). Zudem wurde für diverse Projekte (Erweiterung SS Planon, Analyse cloud-readines und Portfoliovisualisierung) Geld im Budget eingestellt, welche im Jahr 2025 über Kreditreserven abgewickelt wurden (Fr. 85'000).	-150'600	
6150	Amtsleitung TBA		
312	Informatik		37'600
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 70'000 für die Fachapplikation Verkehrsmodellierung (RRB 2025/641).	+63'300	
3121	Informatik-Betriebskosten Weniger Kosten für die Inanspruchnahme von Supportdienstleistungen.	-25'700	
318	Dienstleistungen und Honorare		66'700
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Tiefere Kosten für Post- und Fernmeldegebühren aufgrund weniger Briefversand und angepasster Smartphone-Abonnemente.	-3'200	
3183	Abgaben und Versicherungen Vom Departement bewilligte unumgängliche und dringliche Mehrausgaben für ausserordentliche Handänderungssteuer und Grundbuchgebühren für Personaldienstbarkeitsverträge für Kiesausbeutungsrechte.	+25'700	
3188	Aufträge an Dritte Zusatzkosten für die Erstellung einer Ökobilanz durch einen Spezialisten.	+44'200	
319	Anderer Sachaufwand		11'700
3199	Anderer Sachaufwand Zusätzliche Kosten für zwei Weiterbildungstage für Projektleitende.	+11'700	
360	Staatsbeiträge		118'400
3605	Investitionsbeiträge Die Beiträge an Institutionen für Wander- und Radwege fielen höher aus. Gründe dafür sind die Neusignalisation von SchweizMobil Routen sowie der bisher unklare Umfang der Velonetzplanung, welcher vom Bund mit neuen Kriterien per Leitfaden herausgegebenen wurde. Die Kosten werden über das Ertragskonto 4969 direkt in die Strassenrechnung weiterverrechnet.	+118'400	
6152	Gemeindestrassen		
360	Staatsbeiträge		2'860'800
3600	Laufende Beiträge Beiträge an die Gemeinden aufgrund der Zuweisung aus dem Strassenfonds (abhängig von den Einnahmen aus Motorfahrzeug- und Fahrradsteuern).	+323'500	
3605	Investitionsbeiträge Mehraufwand infolge Gesuchsstellungen der Gemeinden für werkgebundene Beiträge (ausserordentliches Ereignis Hangsicherung Rutschung Letzistrasse führte zu einer Beitragszusicherung zugunsten der Gemeinde Lütisburg).	+2'537'300	
6153	Kantonsstrassen		
312	Informatik		268'900
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 306'200 für das Werkstatt-Tool (Fr. 126'200, RRB 2024/906) sowie die Erneuerung 360° Bilder auf Kantonsstrassen (Fr. 180'000, RRB 2025/509).	+281'800	
3121	Informatik-Betriebskosten Weniger Kosten für die Inanspruchnahme von Supportdienstleistungen.	-13'000	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		1'632'700
3140	Baulicher Unterhalt von Strassen Mehraufwand für Belagsinstandstellungen mit entsprechendem Mehrertrag (6153.4341, 6153.4380).	+1'845'000	
3142	Baulicher Unterhalt von Hochbauten Die Installation einer Ladestation und der PV-Anlage fielen günstiger aus. Der Ersatz einer Gussasphaltabdichtung wurde nicht ausgeführt.	-212'300	
6154	Nationalstrassen		
312	Informatik		474'800
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 511'380 für Mobile Geräte GEVI (Fr. 14'000, RRB 2024/906) und den Kreditorenworkflow GEVI / TBA (Fr. 497'000, RRB 2025/509).	+511'400	
3121	Informatik-Betriebskosten Die Erneuerung des WLAN Netzwerkes konnte noch nicht vollständig umgesetzt werden. Die budgetierten Supportleistungen mussten nicht in Anspruch genommen werden.	-36'600	
314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		1'188'400
3140	Baulicher Unterhalt von Strassen Der Bauliche Unterhalt und das Projektgeschäft mit dem ASTRA sind angestiegen. Auch sind Leistungen für den baulichen Unterhalt der Kantonsstrassen in diesem Konto enthalten. Entsprechender Mehrerträge sind im Konto 4500 und 4960 enthalten.	+1'188'400	
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten		25'600
3169	Andere Benützungskosten Zusätzliche Miete eines Elektro Einachsers zu Testzwecken (Dekarbonisierung).	+25'600	
352	Entschädigungen an Gemeinden		717'600
3520	Entschädigungen an Gemeinden Mit dem Inkrafttreten des Velogesetzes (Langsamverkehr) mussten bei den NEB (Neuer Netzbeschluss) Strecken Verträge mit den Gemeinden für deren Leistungen abgeschlossen werden. Der Aufwand dafür konnte noch nicht budgetiert werden. Der Ertrag für diese Aufwendungen ist im Konto 4500 enthalten.	+717'600	
384	Einlage in Reserven		1'076'700
3840	Einlage in Reserven Saldierung Rechnungsabschnitt. Übertrag des Ergebnisses in die Reserven.	+1'076'700	
6200	Amt für Umwelt		
312	Informatik		659'400
3120	Informatik-Investitionskosten Die IT-Investitionskosten werden zentral im Rechnungsabschnitt 5509 budgetiert. Kreditumlagerungen von insgesamt Fr. 755'000 für eBaubewilligungSG, Investitionskosten 2025 (Fr. 620'000, RRB 2024/906), Umwelt-Portal: Realisierung (Fr. 85'000, RRB 2025/265) sowie die Modernisierung KbS-Work (Fr. 50'000, RRB 2025/265).	+754'900	
3121	Informatik-Betriebskosten Wenig Störungen und Wartungsarbeiten ausserhalb Betriebsvertrag.	-95'500	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
7	Sicherheits- und Justizdepartement		
7000	Generalsekretariat SJD		
319	Anderer Sachaufwand		124'800
3190	Ersatzleistungen Es mussten keine Schadenersatz-/Genugtuungsleistungen ausbezahlt werden.	-3'000	
3199	Anderer Sachaufwand Höhere Mitgliederbeiträge an Institutionen und Konferenzen der KKJPD, insbesondere an den Verein Electronic Monitoring.	+127'800	
7150	Migrationswesen		
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		28'300
3100	Bürokosten und Drucksachen Höhere Kosten für Rohlinge und Druck aufgrund einer höheren Anzahl ausgestellter Ausländerausweise als budgetiert. In den Mehreinnahmen in Konto 7150.4310 enthalten (Gebühren für Amtshandlungen).	+28'300	
312	Informatik		668'500
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom Finanzdepartement zum Migrationswesen zu Gunsten folgender Projekte: – RRB 2025/265: Projekt «Ersatz Frontendportal Online-Schalter» (Fr. 627'800). – RRB 2025/641: Projekt «Automatische Verlängerungen für Niederlassungsbewilligung C» (Fr. 62'000).	+689'700	
3121	Informatik-Betriebskosten Tiefere Wartungskosten für «Geschäftsstatistik-Lösung (GESTA)» und «Robotic Process Automation (RPA)».	-21'200	
340	Ertragsanteile des Bundes		44'800
3400	Ertragsanteile des Bundes Höhere Ertragsanteile infolge mehr ausgestellter Ausländerausweise. In den Mehreinnahmen in Konto 7150.4310 enthalten (Gebühren für Amtshandlungen).	+44'800	
7151	Asylwesen		
	Aufgrund des hohen Zustroms von Asylsuchenden sowie eines erheblichen Bearbeitungsrückstaus beim Bund war die durchschnittliche Belegung in den Integrationszentren mit 93% höher als angenommen. Budgetiert wurde mit einer Belegung von 90%. Dies wird teilweise kompensiert durch höhere Globalpauschalen des Bundes. Weiter wurde statt eines zusätzlichen Zentrums temporär die Jugendherberge St.Gallen genutzt sowie das Konzept der internen Verdichtung in den bestehenden Asylzentren realisiert. Dies führte zu Minderaufwendungen in verschiedenen Konten.		
309	Anderer Personalaufwand		6'100
3099	Anderer Personalaufwand Mehraufwand für Ostwind-Firmenabonnemente für Mitarbeitende.	+6'100	
352	Entschädigungen an Gemeinden		7'772'600
3520	Entschädigungen an Gemeinden Mehraufwand aufgrund höherer Globalpauschalen des Bundes (Mehreinnahmen in Konto 7151.4600; +Fr. 8'532'900) sowie Auszahlung der Nothilfepauschalen für Schutzstatus S an TISG (Fr. 625'800).	+7'772'600	
7152	Ausweisstelle		
312	Informatik		52'000
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom Finanzdepartement zur Ausweisstelle zu Gunsten folgendem Projekt: RRB 2025/509: Projekt «Ersatz Kundenleitsystem Ausweisstelle» (Fr. 52'000).	+52'000	
3121	Informatik-Betriebskosten		

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte	Kredit- überschreitungen
		Fr.	Fr.
7200	Amt für Justizvollzug		
312	Informatik		18'400
3120	Informatik-Investitionskosten Kreditumlagerung von IT-Investitionen vom Finanzdepartement zum Amt für Justizvollzug zu Gunsten folgendem Projekt: RRB 2025/509: Projekt «OdR: Sichere Videokonferenzlösung» (Fr. 50'000).	+51'400	
3121	Informatik-Betriebskosten Minderaufwand vor allem in den Bereichen Kleinstanwendungen im Jugendheim Platanenhof (–Fr. 12'200) sowie BiSt-Server im Massnahmenzentrum Bitzi (–Fr. 19'300).	–33'000	
313	Verbrauchsmaterialien		90'600
3131	Baustoffe und Material für Unterhalt von Sachgütern Minderaufwendungen im Regionalgefängnis Altstätten (–Fr. 4'900) und im Massnahmenzentrum Bitzi (–Fr. 9'800). In der Strafanstalt Saxerriet waren keine grösseren Reparatur- und Unterhaltsarbeiten an Maschinen und Geräten notwendig (–Fr. 90'400). Mehraufwendungen beim Material für den Unterhalt an den Liegenschaften in der Strafanstalt Saxerriet (+18'700).	–86'000	
3132	Betriebsstoffe Sinkende Treibstoffpreise.	–29'800	
3133	Produktionsstoffe Die Mehrausgaben in der Strafanstalt Saxerriet resultieren einerseits aus höheren Belegungszahlen und andererseits aus der gestiegenen Nachfrage nach den Produkten der Gutsbetriebe. Die daraus erzielten Mehreinnahmen sind im Konto 7200.4350 enthalten (Roherlös Gutsbetriebe). Der Einkauf orientiert sich primär an der Arbeitsauslastung durch Insassen und der Nachfrage. Eine höhere Auslastung der Institution führt idealerweise zu einer höheren Beschäftigung der eingewiesenen Personen und entsprechend zu einem erhöhten Materialbedarf und Produktionsertrag.	+232'000	
3134	Haushaltmaterialien Mehraufwand aufgrund höherer Belegungszahlen.	+1'500	
3136	Wasser, Energie und Heizung Höhere Energiekosten im Massnahmenzentrum Bitzi (+Fr. 18'600), in der Strafanstalt Saxerriet (+Fr. 34'100) sowie im Jugendheim Platanenhof (+Fr. 6'100). Tieferer Energieverbrauch im Regionalgefängnis Altstätten (–Fr. 29'900).	+28'900	
3137	Lebensmittel Mehraufwand aufgrund höherer Belegungszahlen in der Strafanstalt Saxerriet (+Fr. 29'300). Mehreinnahmen in Konto 7200.4324 Verpflegungsgelder. Minderaufwand im Jugendheim Platanenhof (–Fr. 16'200), im Regionalgefängnis Altstätten (–47'600) sowie im Massnahmenzentrum Bitzi (–11'000).	–45'500	
3139	Andere Verbrauchsmaterialien Minderaufwand für Werkmaterialien im Programm zur Individualförderung in der Strafanstalt Saxerriet.	–10'500	
318	Dienstleistungen und Honorare		3'685'800
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Einerseits Minderaufwand für Post- und Bankgebühren (–Fr. 6'000). Andererseits Mehraufwand für Fernmeldegebühren (+Fr. 3'600).	–1'300	
3182	Medizinische Fremdleistungen Minderaufwand bei den medizinischen Fremdleistungen (–Fr. 5'000), beim Gesundheitsdienst (–Fr. 22'500) sowie bei den Therapeutenhonoraren (–92'500). Mehraufwand bei den psychiatrischen Diensten (+Fr. 10'200) sowie bei den Kosten für tierärztliche Leistungen (+Fr. 6'600).	–103'200	
3183	Abgaben und Versicherungen Minderaufwand vor allem in den Bereichen Abgaben und Schüler-Unfallversicherung.	–18'000	
3184	Arbeitsentgelte Mehraufwand für Insassen aufgrund höherer Belegungszahlen.	+90'400	
3185	Kurs- und Projektkosten Minderaufwand für Weiterbildungen von eingewiesenen Personen.	–26'800	
3186	Entschädigungen	+100	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Mehraufwand für den Vollzug von Massnahmen (+Fr. 805'600): Längere Aufenthalte im geschlossenen Massnahmenvollzug aufgrund erhöhter Risiken sowie Mehrkosten für Gutachtensaufträge. Vermehrt Fälle mit bedingter Entlassung aus Massnahmenvollzug unter Auflagen des Verbleibs im Wohnheim und einer Beschäftigung im dritten Arbeitsmarkt, wobei die Kosten in Fällen ohne IV/EL aus Gründen der öffentlichen Sicherheit vom Justizvollzug getragen werden. Mehraufwand bei den Vollzugskosten von Freiheitsstrafen durch höhere Fallzahlen (+Fr. 3'052'700). Teilweise Mehrertrag im Konto 7200.4362 Rückerstattung von Verwaltungskosten (+Fr. 359'800).	+3'843'700	
3188	Aufträge an Dritte Die geplante Zusammenarbeit zwischen dem Jugendheim Platanenhof und der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienste (KJPD) konnte aufgrund von personellen Engpässen bei der KJPD nicht wie geplant gestartet werden (-Fr. 50'100). Weiter Minderaufwand für Gutachten/Expertisen bei der Bewährungshilfe (-Fr. 44'700) und für Honorare im Massnahmenzentrum Bitzi (-Fr. 9'900).	-99'000	
7250	Kantonspolizei		
317	Spesenentschädigungen		93'600
3171	Spesenentschädigungen Staatspersonal Mehrausgaben für verschiedene Anlässe, unter anderem das WEF, die Bundesratsreise sowie das Sechstertreffen deutschsprachiger Staatsoberhäupter. Weiter werden Rückzahlungen für Auslagen nur noch über dieses Konto verbucht.	+100'400	
3172	Veranstaltungsspesen Minderaufwand für Trainingslager infolge kleinerer Teilnehmerkreise sowie geringere Anzahl an Sport-Events.	-7'400	
3179	Andere Spesenentschädigungen	+600	
318	Dienstleistungen und Honorare		277'400
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Mehraufwand seit der Inbetriebnahme Mitte 2025 der neuen Notruf- und Einsatzzentrale (NEZ). In den Mehreinnahmen in Konto 7250.4510 (Kostenrückerstattung von Kantonen) und 7250.4520 (Kostenrückerstattung von Gemeinden) jedoch enthalten.	+93'100	
3182	Medizinische Fremdleistungen Minderaufwände für DNA-Auswertungen.	-32'300	
3183	Abgaben und Versicherungen Versicherung für zusätzliche Fahrzeuge und Anhänger.	+37'300	
3184	Arbeitsentgelte	+1'600	
3185	Kurs- und Projektkosten Diverse Projekte wurden intern geführt.	-12'500	
3186	Entschädigungen Weniger Ausgaben für Diensthunde, keine Entschädigungen für Täterhinweise nötig.	-21'000	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Mehrausgaben für die Aktion «DRIVER» für verdeckte Käufe von Drogen zur Beweissicherung.	+74'400	
3188	Aufträge an Dritte Mehraufwendungen für eine Administrativuntersuchung sowie für Mahlzeitenbezüge aufgrund höherer Belegungszahlen in den Gefängnissen.	+136'800	
324	Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens		16'400
3240	Kursverluste auf Anlagen des Finanzvermögens Kursdifferenzen bei Bussenzahlungen aus dem Ausland.	+16'200	
3241	Buchverluste auf Anlagen des Finanzvermögens	+200	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		91'000
3300	Abschreibung von Forderungen Anstieg unbezahlter Bussen von in- und ausländischen Fahrzeuglenkern (Weiterleitung an Staatsanwaltschaft).	+91'000	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
351	Entschädigungen an Kantone		621'500
3510	Entschädigungen an Kantone Höheres Schulgeld pro Aspirantin und Aspirant sowie mehr Aspirantinnen und Aspiranten an der Polizeischule Ostschweiz (+Fr. 578'000). Weiter Mehraufwand für Konkordatskantone für Bundesratsreise und Sechsertreffen deutschsprachiger Staatsoberhäupter (+Fr. 92'000). Kleinerer Sockelbeitrag für Polizeitaucher, da keine Einsätze im Jahr 2025 (-Fr. 49'000).	+621'500	
7300	Strassenverkehr		
318	Dienstleistungen und Honorare		160'000
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Die Portokosten wurden bis Ende 2024 von der Staatskanzlei getragen. Mit dem Budget 2025 wurde ein Kredit von Fr. 1'381'200 auf dieses Konto verschoben. In der Rechnung 2025 fielen die Portokosten jedoch noch höher aus (+Fr. 139'300). Zusätzlich entstand Mehraufwand, weil die Postgebühren vom Dezember 2024 erst im Jahr 2025 verbucht wurden (+Fr. 79'800). Demgegenüber resultierte ein Minderaufwand bei den Fernmelde- und Bankgebühren (-Fr. 82'100).	+137'000	
3183	Abgaben und Versicherungen Höhere Versicherungskosten aufgrund der höheren Anzahl zugelassener E-Bikes. Budget 2027 wird nun an die Vorjahre 2024 und 2025 angepasst.	+125'500	
3186	Entschädigungen Zunahme der Anzahl Betreibungen.	+107'400	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Minderaufwand für Rechtsmedizinische Untersuchungen.	-50'700	
3188	Aufträge an Dritte Minderaufwand für Dienstleistungen des TCS sowie für externe Unterstützung in den Bereichen Finanzen & Dienste und IT.	-152'000	
3189	Andere Fremdleistungen Minderaufwand beim Verkauf von Autobahnvignetten.	-7'300	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		303'500
3300	Abschreibung von Forderungen Seit dem 1. Januar 2025 unterliegen öffentlich-rechtliche Forderungen der Betreuung auf Konkurs. Dies führte zu einer Zunahme von Konkursfällen. Zudem wird aufgrund der höheren Verfahrenskosten auf eine Betreuung auf Konkurs verzichtet. Diese Forderungen werden unmittelbar abgeschrieben. Weiter nahm die Anzahl der Kontrollschilder mit RIPOL-Status zu. Ein Kontrollschild erhält diesen Status, wenn es zur Fahndung (Einzug) ausgeschrieben ist. Nach Ablauf von fünf Jahren werden diese wieder freigegeben; gleichzeitig erfolgt eine Nachverrechnung an den Halter mit direkter Abschreibung.	+303'500	
340	Ertragsanteile des Bundes		216'100
3400	Ertragsanteile des Bundes Weiterleitung der Bundesanteile an der pauschalen Schwerverkehrsabgabe. Mehreinnahmen in gleicher Höhe in Konto 7300.4060 (Strassenverkehrssteuer).	+216'100	
7301	Schifffahrt		
315	Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		17'300
3151	Betrieblicher Unterhalt von Gewässern Mehraufwand aufgrund häufiger Sturmwarnungen.	+18'400	
3153	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen Mehraufwand beim Unterhalt der Boote aufgrund der starken Teuerung bei Bootsteilen und Motoren.	+12'400	
3159	Anderer betrieblicher Unterhalt Minderaufwand beim Hafen Rorschach.	-13'500	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
7352	Staatsanwaltschaft		
319	Anderer Sachaufwand		42'000
3190	Ersatzleistungen Ausserordentlicher Mehraufwand in einem Einzelfall (Fr. 60'000), wird teilweise ausgeglichen durch Mehrertrag im Konto 7352.4363 (Schadenzahlungen Versicherer; +Fr. 10'400).	+48'000	
3199	Anderer Sachaufwand Minderaufwand für verschiedene Ausgaben.	-6'000	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		1'154'500
3300	Abschreibung von Forderungen Mehraufwand für Abschreibungen infolge einer Zunahme der in Rechnung gestellten Forderungen aus Strafverfahren (vgl. Mehrertrag Konten 7352.431 [+ 2,4 Mio. Franken], 7352.4362 [+ 0,6 Mio. Franken] und 7352.437 [+ 2,2 Mio. Franken]); Erhöhung Delkredere (+Fr. 150'000); hohe Zahl von Abschreibungsfällen aufgrund von mehrjährigen Freiheitsstrafen, Verlustscheinen, Ausschaffung bzw. ausländischem Wohnsitz sowie in Fällen von amtlicher Verteidigung; Mehraufwand wird teilweise ausgeglichen durch Mehrertrag im Konto 7352.421 (Wiedereingang abgeschriebener Forderungen; +Fr. 178'000).	+1'154'500	
7400	Amt für Militär und Zivilschutz		
380	Zuweisung an Sondervermögen		284'900
3800	Zuweisung an Sonderrechnungen Aufstockung der Sonderrechnung wegen Minderausgaben vor allem für Investitionen des Kantonalen Einsatzelements und Beiträge an Schutzbauten (7400.3605), für Polycom (7400.3900) sowie für die periodischen Zivilschutz-Anlagekontrollen (7400.3188).	+284'900	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
8	Gesundheitsdepartement		
8000	Generalsekretariat GD		
312	Informatik		454'400
3120	Informatik-Investitionskosten Auf Grundlage des neuen Finanzierungsmodells für IT-Investitionen (RRB 2020/733) kann die Regierung Kreditumlagerungen von beim Finanzdepartement zentral budgetierten Informatikinvestitionen auf die Departemente beschliessen. Für das Jahr 2025 wurden zugunsten des Gesundheitsdepartements Kreditumlagerungen für die Projekte «SaniDat (+Fr. 454'000)», «Standardvorhaben GD (+Fr. 20'000)» und «eHPG Rechnungen XLM5 (+Fr. 12'000)» beschlossen (RRB 2024/906 und RRB 2025/641). Die effektiven Kosten für das Projekt «SaniDat» fielen mit Fr. 496'400 höher aus, demgegenüber wurden die «Standardvorhaben GD» nicht umgesetzt. Weitere Kosten fielen im Bereich Hardware an (+Fr. 5'900).	+514'300	
3121	Informatik-Betriebskosten Minderaufwand bei den Supportkosten in verschiedenen Bereichen.	-59'900	
318	Dienstleistungen und Honorare		47'000
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Minderaufwand bei Porto- und Kommunikationsgebühren.	-2'400	
3183	Abgaben und Versicherungen Das Risk-Management verrechnet keine Quotenprämie an die Departemente mehr.	-25'000	
3185	Kurs- und Projektkosten Mehraufwand für die Projekte «Joint Medical Master (+Fr. 60'000)» und «Totalrevision Gesundheitsgesetz (+Fr. 34'400)», für welche die Regierung Mehrausgaben beschlossen hat (RRB 2025/234 und RRB 2026/130).	+94'400	
3186	Entschädigungen	+800	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Minderaufwand bei Kosten aus Rechtsstreitigkeiten.	-11'500	
3188	Aufträge an Dritte Minderaufwand bei Kosten für Gutachten/Expertisen im Generalsekretariat (-Fr. 5'000) und bei Aufträgen an Dritte im Bereich Alter (-Fr. 4'200).	-9'200	
8001	Umsetzung Pflegeinitiative		
318	Dienstleistungen und Honorare		11'600
3185	Kurs- und Projektkosten Gestützt auf Art. 6 Abs. 2 lit. b sowie Art. 7 Abs. 2 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich der Pflege (sGS 312.2) wurde ein Beitrag von Fr. 10'000 für ein Projekt zur Steigerung der Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in der Pflege an «HOCH Health Ostschweiz» ausgerichtet. Der Beitrag war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt. Die Regierung hat entsprechende Mehrausgaben beschlossen (RRB 2026/130).	+10'000	
3188	Aufträge an Dritte Mehraufwand für Kommunikationsmassnahmen in Zusammenhang mit der Umsetzung der Pflegeinitiative.	+1600	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
8002	Pflegefinanzierung		
360	Staatsbeiträge		3'654'900
3600	Laufende Beiträge Die Restkosten der stationären Pflegefinanzierung hängen von den geleisteten Pfl egetagen, den durchschnittlichen Pflegestufen sowie den individuell von den Trägerschaften der Betagten- und Pflegeheime verabschiedeten Pfl egetaxen im Rahmen der Höchstansätze ab. Das detaillierte Kostencontrolling wird im Rahmen des Controllings der Pflegefinanzierung im Folgejahr durchgeführt. Die definitive Abrechnung der Pflegefinanzierung zeigt einen Mehraufwand von rund 3,7 Mio. Franken gegenüber dem budgetierten Wert. Die Gründe für die Zunahme um rund 3,0 Prozent liegen in der Teuerung und der durch die Demografie bedingten steigenden Inanspruchnahme der stationären Langzeitpflege. Die Kosten der Pflegefinanzierung werden vollumfänglich durch die Gemeinden refinanziert (entsprechender Mehrertrag in der Kontengruppe 8002.460). Die Regierung hat durch Mehreinnahmen gedeckte Ausgaben beschlossen (RRB 2026/130).	+3'654'900	
8030	Kantonsarztamt		
312	Informatik		24'500
3120	Informatik-Investitionskosten Auf Grundlage des neuen Finanzierungsmodells für IT-Investitionen (RRB 2020/733) kann die Regierung Kreditumlagerungen von beim Finanzdepartement zentral budgetierten Informatikinvestitionen auf die Departemente beschliessen. Für das Jahr 2025 wurde zugunsten des Kantonsarztamtes Kreditumlagerungen für das Projekt «FUOCO - Fürsorgerische Unterbringung Organisation and Coordination (+Fr. 40'000)» beschlossen (RRB 2025/509). Die effektiven Kosten fielen um Fr. 12'800 tiefer aus.	+27'200	
3121	Informatik-Betriebskosten Minderaufwand bei den Supportkosten in verschiedenen Bereichen.	-2'700	
360	Staatsbeiträge		243'500
3600	Laufende Beiträge Mehraufwand infolge Zunahme der Klientinnen und Klienten beim Beitrag an das RehaZentrum Lutzenberg (Einrichtung der stationären Suchthilfe) im Umfang von Fr. 70'200 und beim Beitrag an den Mühlhof (Zentrum für Suchttherapie und Rehabilitation) im Umfang von Fr. 246'700. Dem Mehraufwand stehen Minderausgaben in anderen Budgetpositionen dieser Kontengruppe gegenüber. Die Regierung hat entsprechende Mehrausgaben beschlossen (RRB 2026/130).	+243'500	
8039	Suchtbekämpfungsfonds (SF)		
360	Staatsbeiträge		339'600
3600	Laufende Beiträge Mehraufwand bei Beiträgen an Institutionen in den Bereichen Alkoholprävention (+Fr. 307'000) und Spielsucht (+Fr. 32'600) infolge Zunahme der Gesuche.	+339'600	
8050	Amt für Gesundheitsvorsorge		
313	Verbrauchsmaterialien		16'000
3135	Med. Bedürfnisse Im Rechnungsjahr 2025 wurden mehr Prophylaxesets bestellt, als im Rahmen der Budgetierung angenommen. Diese werden von den Schulgemeinden zurückvergütet (Kontengruppe 8050.450). Die Regierung hat durch Mehreinnahmen gedeckte Ausgaben beschlossen (RRB 2026/130).	+16'000	
318	Dienstleistungen und Honorare		936'100
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	-100	
3182	Medizinische Fremdleistungen Mehraufwand für Schutzimpfungen.	+33'800	
3185	Kurs- und Projektkosten Minderaufwand bei Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit.	-6'800	

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
3188	Aufträge an Dritte Für die mobile Impfkation des Staatssekretariats für Migration (SEM) für Impfungen in Asylzentren des Bundes und Kollektivunterkünften der Kantone fielen im Kanton St.Gallen im Rechnungsjahr 2025 Mehraufwendungen an (+Fr. 175'200), die vom Bund vollumfänglich zurückerstattet wurden (Kontengruppe 8050.450). Die Regierung hat durch Mehreinnahmen gedeckte Ausgaben beschlossen (RRB 2026/130). Die Aufwendungen für den kantonalen Aktionsplan waren (+ 0,6 Mio. Franken) und in verschiedenen Projekten des ZEPRA (+Fr. 134'000) waren zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt, die entsprechenden Kosten werden jedoch vollumfänglich über Mittel aus der «Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz» (Kontengruppe 8050.436) refinanziert.	+909'200	
8120	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen		
312	Informatik		18'300
3120	Informatik-Investitionskosten Auf Grundlage des neuen Finanzierungsmodells für IT-Investitionen (RRB 2020/733) kann die Regierung Kreditumlagerungen von beim Finanzdepartement zentral budgetierten Informatikinvestitionen auf die Departemente beschliessen. Für das Jahr 2025 wurden zugunsten des Amtes für Verbraucherschutz und Veterinärwesen Kreditumlagerungen für das Projekt «Weiterentwicklung Fachanwendung AVSV (Fr. 13'900)» beschlossen (RRB 2024/906).	+13'900	
3121	Informatik-Betriebskosten Mehraufwand im Bereich Software.	+4'400	
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		16'500
3300	Abschreibung von Forderungen Mehraufwand infolge Bereinigung und Abschreibung uneinbringlicher Forderungen (Bussen für Beanstandungen bei Lebensmittelkontrollen und in Tierschutzfällen).	+16'500	
8300	Amtsleitung AfGVE		
318	Dienstleistungen und Honorare		256'000
3185	Kurs- und Projektkosten Minderausgaben bei den Projektkosten für die gemeinsame Spitalplanung der Kantone ARAISG.	-11'000	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Minderaufwand für Rechtsstreitigkeiten in Zusammenhang mit Einsprachen gegen die gemeinsame Spitalplanung der Kantone ARAISG.	-12'200	
3188	Aufträge an Dritte Die Kantone beteiligen sich seit dem Jahr 2019 an Beiträgen für Versicherte, die im EU-/EFTA-Raum wohnhaft sind und eine schweizerische Rente beziehen sowie an deren Familienangehörige für stationäre Behandlungen in einem schweizerischen Listenspital. Die Zahlen sind grundsätzlich schwierig abzuschätzen und können während eines Rechnungsjahres vom budgetierten Wert abweichen. Die Regierung hat entsprechende Mehrausgaben beschlossen (RRB 2026/130).	+279'200	
8303	Innerkantonale Hospitalisation		
360	Staatsbeiträge		7'368'300
3600	Laufende Beiträge Die Regierung hat Mehrausgaben von rund 7,4 Mio. Franken beschlossen (RRB 2026/112).	+7'368'300	
		Budget 2025 Fr.	Rechnung 2025 Fr.
Akutsomatik			Abweichung Fr.
Spitalverbund St.Gallen (HOCH Health Ostschweiz)	Der höhere Kantonsbeitrag (+0,88 Mio. Franken) ist auf einen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (+0,13 Mio. Franken) höhere GWL (0,20 Mio. Franken), eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,08 Mio. Franken) und einen höheren CM (+0,47 Mio. Franken) zurückzuführen.	296'126'200	297'009'122 882'922

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Budget 2025 Fr.	Rechnung 2025 Fr.	Abweichung Fr.
Ostschweizer Kinderspital	Der trotz eines höheren CM (+0,44 Mio. Franken) tiefere Kantonsbeitrag (–0,36 Mio. Franken) ist auf einen negativen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (–0,63 Mio. Franken), tiefere GWL (–0,14 Mio. Franken) und eine tiefere Abgrenzung für Überlieger (–0,03 Mio. Franken) zurückzuführen.	27'151'600	26'787'164	–364'436
Geriatrische Klinik St.Gallen	Der trotz tieferer GWL (–0,78 Mio. Franken) und einen negativen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (0,01 Mio. Franken) höhere Kantonsbeitrag (+1,75 Mio. Franken) ist auf eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,02 Mio. Franken), höhere Tarife und einen höheren CM (+2,52 Mio. Franken) zurückzuführen.	14'179'900	15'924'984	1'745'084
Hirslanden Klinik Stephanshorn, St.Gallen	Der trotz tieferer GWL (–0,05 Mio. Franken) und einem negativen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (–0,34 Mio. Franken) höhere Kantonsbeitrag (+1,10 Mio. Franken) ist auf höhere Tarife, einen höheren CM (+1,48 Mio. Franken) und eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,02 Mio. Franken) zurückzuführen.	30'640'600	31'743'807	1'103'207
Rosenklinik, Rapperswil-Jona	Der tiefere Kantonsbeitrag (–0,63 Mio. Franken) ist auf einen negativen Rechnungsüberhang (–0,08 Mio. Franken), einen tieferen CM und tiefere Tarife (–0,55 Mio. Franken) zurückzuführen.	3'815'500	3'188'439	–627'061
Thurklinik, Niederuzwil	Der höhere Kantonsbeitrag (+0,03 Mio. Franken) ist auf einen höheren CM zurückzuführen.	1'104'600	1'132'121	27'521
Geburtshaus St.Gallen	Der tiefere Kantonsbeitrag (–0,04 Mio. Franken) ist auf einen tieferen CM und tiefere Tarife (–0,04 Mio. Franken) zurückzuführen.	926'500	888'929	–37'571
Berit Klinik AG	Der höhere Kantonsbeitrag (+0,80 Mio. Franken) ist auf einen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (+0,32 Mio. Franken), einen höheren CM und höhere durchschnittliche Tarife (+0,48 Mio. Franken) zurückzuführen.	2'957'300	3'756'540	799'240
Kantonsspital GR, Spital Walenstadt	Der tiefere Kantonsbeitrag (–1,59 Mio. Franken) ist auf tiefere GWL (–0,05 Mio. Franken), einen negativen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (–0,09 Mio. Franken) und einen tieferen CM (–1,45 Mio. Franken) zurückzuführen.	11'662'000	10'075'520	–1'586'481
Psychiatrie				
Romerhuus St.Gallen	Der tiefere Kantonsbeitrag (–0,11 Mio. Franken) ist auf einen negativen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (–0,05 Mio. Franken), tiefere GWL (–0,02 Mio. Franken), eine tiefere Abgrenzung für Überlieger (–0,02 Mio. Franken) und einen tieferen DM (–0,02 Mio. Franken) zurückzuführen.	1'027'300	919'084	–108'216
KJPZ Sonnenhof, Ganterschwil	Der trotz höherer GWL (+0,09 Mio. Franken) und einer höheren Veränderung der Abgrenzung für Überlieger (0,03) tiefere Kantonsbeitrag (–0,21 Mio. Franken) ist auf einen negativen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (–0,12 Mio. Franken) und einen tieferen DM (–0,21 Mio. Franken) zurückzuführen.	7'831'600	7'625'359	–206'241
Klinik Oberwaid, St.Gallen	Der trotz eines Rechnungsüberhangs aus dem Vorjahr (+0,04 Mio. Franken) tiefere Kantonsbeitrag (–0,34 Mio. Franken) ist auf einen tieferen DM (–0,38 Mio. Franken) zurückzuführen.	2'062'200	1'718'986	–343'214
Berit Klinik AG	Der höhere Kantonsbeitrag (+0,42 Mio. Franken) ist auf einen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (+0,01 Mio. Franken), eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,02 Mio. Franken) und einen höheren DM (+0,39 Mio. Franken) zurückzuführen.	823'100	1'238'491	415'391

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Budget 2025 Fr.	Rechnung 2025 Fr.	Abweichung Fr.
Psychiatrie St.Gallen	Der höhere Kantonsbeitrag (+4,19 Mio. Franken) ist auf einen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (+0,03 Mio. Franken), höhere GWL (+0,12 Mio. Franken), eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,08 Mio. Franken), einen höheren DM und höhere Tarife für krankenversicherte Patienten (+3,96 Mio. Franken) zurückzuführen.	64'864'600	69'052'742	4'188'142
Rehabilitation				
Klinik Oberwaid, St.Gallen	Der tiefere Kantonsbeitrag (-0,36 Mio. Franken) ist auf eine tiefere Abgrenzung für Überlieger (-0,01 Mio. Franken) und einen tieferen DM (-0,35 Mio. Franken) zurückzuführen.	3'009'500	2'651'657	-357'843
Kliniken Valens	Der trotz eines negativen Rechnungsüberhangs aus dem Vorjahr (-0,36 Mio. Franken) höhere Kantonsbeitrag (+1,84 Mio. Franken) ist auf höhere GWL (+0,14 Mio. Franken), eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,01 Mio. Franken) und einen höheren DM (+ 2,05 Mio. Franken) zurückzuführen.	14'750'900	16'588'760	1'837'860
			Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
8304	Ausserkant. Hospitalisation			1'664'100
360	Staatsbeiträge			
3600	Laufende Beiträge Die Regierung hat Mehrausgaben von rund 1,7 Mio. Franken beschlossen (RRB 2026/112).		+1'664'100	
		Budget 2025 Fr.	Rechnung 2025 Fr.	Abweichung Fr.
Akutsomatik ausserkantonal	Der höhere Kantonsbeitrag (+2,34 Mio. Franken) ist auf höhere GWL (+0,34 Mio. Franken), einen Rechnungsüberhang aus dem Vorjahr (+0,42 Mio. Franken), eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,04 Mio. Franken), höhere durchschnittliche Tarife und einen höheren CM (+1,54 Mio. Franken) zurückzuführen.	126'154'000	128'490'172	2'336'172
Psychiatrie ausserkantonal	Der trotz eines negativen Rechnungsüberhangs aus dem Vorjahr (-0,63 Mio. Franken) höhere Kantonsbeitrag (+0,79 Mio. Franken) ist auf mehr Tageskliniktage, einen höheren DM (+1,37 Mio. Franken) und eine höhere Abgrenzung für Überlieger (+0,05 Mio. Franken) zurückzuführen.	25'042'600	25'835'973	793'373
Rehabilitation ausserkantonal	Der trotz eines Rechnungsüberhangs aus dem Vorjahr (+0,07 Mio. Franken) tiefere Kantonsbeitrag (-1,47 Mio. Franken) ist auf eine tiefere Abgrenzung für Überlieger (-0,08 Mio. Franken) und auf einen tieferen DM (-1,46 Mio. Franken) zurückzuführen.	30'430'300	28'964'900	-1'465'400

Begründungen der Kreditüberschreitungen

		Vorspalte Fr.	Kredit- überschreitungen Fr.
9	Gerichte		
9001	Kreisgerichte		
309	Anderer Personalaufwand		29'000
3099	Anderer Personalaufwand Minderaufwand: Personalanlässe Fr. 2'400 Mehraufwand: Firmenabo Ostwind Fr. 31'350.	+29'000	
318	Dienstleistungen und Honorare		1'358'600
3180	Post-, Fernmelde- und Bankgebühren Mehraufwand: Zunahme Anzahl Verfahren (ca. 3'000) führt zu Mehrauslagen bei Porto- und Fernmeldegebühren.	+154'400	
3187	Verfahrens- und Vollzugskosten Mehraufwand: Verfahrenskosten Fr. 692'200, unentgeltliche Rechtspflege: Anwaltshonorare Fr. 601'200. Minderaufwand: Untersuchungskosten Fr. 88'700, Gegenkonto 9001.4362.	+1'204'200	
9002	Kantonsgericht		
312	Informatik		77'700
3120	Informatik-Investitionskosten Zentrale Budgetierung der IT-Investitionskosten. Dezentraler Verbrauch bei den Gerichten.	+73'000	
3121	Informatik-Betriebskosten Mehraufwand. IT-Betriebskosten im Bereich Support und Rechenzentrum-Leistungen.	+4'700	
9050	Versicherungsgericht		
309	Anderer Personalaufwand		6'900
3099	Anderer Personalaufwand Minderaufwand: Personalanlässe Fr. 1'300 Mehraufwand: Firmenabo Ostwind Fr. 8'200.	+6'900	
9051	Verwaltungsrekurskommission		
330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		5'400
3300	Abschreibung von Forderungen Mehraufwand: Abschreibung Gerichtsgebühren Fr. 20'400 Minderaufwand: Abschreibung andere Forder. Fr. 15'000.	+5'400	

Investitionsrechnung

Objektgliederung

A	Investitionen und Investitionsbeiträge	187	A2	Investitionsbeiträge	194
A0	Hochbauten	187	A23	Kultur, Freizeit, Kirche	194
A00	Allgemeine Verwaltung	187	A2312	Denkmalpflege und Heimatschutz	194
A0029	Verwaltungsliegenschaften	187	A2312000	Hof zu Wil	194
A0029001	Schützengasse 1, St.Gallen, Erwerb und Umbau	187	A26	Verkehr	194
A0029007	Neubau Staatsarchiv (Zwischenarchiv)	187	A2629	Öffentlicher Verkehr	194
A0029009	Erstellung Fotovoltaikanlage	187	A2629015	Appenzeller Bahnen, Durchmesserlinie	195
A0029011	Ersatz fossiler Energieträger auf kantonalen Bauten	187	A2629021	HGV-Verlängerung Goldach–Rorschach, Publ.-Anl. Ror.-Stadt	195
A0029012	Umrüstung kantonale Hochbauten auf LED-Leuchten	188			
A0029013	Untersuchungsamt Uznach, Übergangslösung	188	B	Strassenbau	196
A0029014	Kreisgericht Uznach, Übergangslösung	188	B0	Strassenbau	196
A01	Öffentliche Sicherheit	188	B06	Verkehr	196
A0110	Polizei	188	B0613	Kantonsstrassen	196
A0110006	Kapo Sicherheitspolizei, Ersatzstandort	188	B0613000	Kantonsstrassenbau	196
A0130	Strafvollzug	188			
A0130002	Regionalgefängnis Altstätten, Erweiterung	188	C	Finanzierungen	197
A0130003	Strafanstalt Saxerriet, Neubau Unterhaltszentrum	189	C0	Darlehen	197
A02	Bildung	189	C02	Bildung	197
A0230	Berufliche Grundbildung	189	C0220	Sonderschulen	197
A0230002	BWZ Toggenburg, Umbau Standort Wattwil	189	C0220000	Darlehen an Sonderschulen	197
A0230005	Gewerbl. BWZ St.Gallen, Sanierung und Erweiterung	189	C0299	Bildung, allgemein	197
A0230006	BWZ Buchs, Instandsetzung Gebäude	189	C0299000	Studiendarlehen	197
A0230008	BWZ Rapperswil-Jona, Neubau	189	C04	Gesundheit	197
A0252	Mittelschulen	189	C0411	Spitäler	197
A0252002	KS Sargans, Teilabbruch und Erweiterung	190	C0411000	Geriatrische Klinik St.Gallen	198
A0252003	KS Wattwil, Ausbau	190	C0411001	Kinderspital St.Gallen	198
A0271	Universitäre Hochschulen	190	C0411002	Spitalverbunde (Kt. St.Gallen)	198
A0271002	Universität St.Gallen, Erstellung Campus Platztor	190	C05	Soziale Sicherheit	198
A03	Kultur, Freizeit, Kirche	190	C0550	Behinderteneinrichtungen	198
A0329	Kultur, allgemein	190	C0550000	Darlehen an Behinderteneinrichtungen	198
A0329001	Klanghaus Toggenburg	190	C06	Verkehr	198
A0329002	Theater St.Gallen, Erneuerung und Umbau	190	C0629	Öffentlicher Verkehr	199
A04	Gesundheit	191	C0629000	Schweiz. Südostbahn	199
A0413	Psychiatrische Kliniken	191	C07	Umwelt, Raumordnung	199
A0413005	Psych. Klinik Pfäfers, Sanierung Haus A1	191	C0791	Entwicklungskonzepte	199
A0413007	Psych. Klinik Wil, Einbau Forensikstation (A09)	191	C0791000	NRP-Darlehen	199
A0413008	Psych. Klinik Wil, Ern. Unterstationen/Werkleitg.	191	C08	Volkswirtschaft	199
A0413011	Psych. Klinik Wil, Provisorium Spezialwohnheim Eggfeld	191	C0812	Strukturverbesserungen	199
A1	Technische Einrichtungen	191	C0812000	Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft	199
A10	Allgemeine Verwaltung	191			
A1021	Finanz- und Steuerverwaltung	192			
A1021004	IT-Steuern SG+	192			
A1021005	Programm Weiterentwicklung ReWe und Finanzmanagement	192			
A1022	Allgemeine Verwaltung	192			
A1022006	Einführung GEVER	192			
A1022008	Einführung SAP HCM for S/4 HANA	192			
A1022009	Erneuerung Hard- und Software	192			
A1022010	Workplace 2024	192			
A1022012	Strategische E-Government- Basisservices (STREBAS)	193			
A1022014	Datenmanag. Einwohnende (DME)+ Personenregister (PER)	193			
A11	Öffentliche Sicherheit	193			
A1111	Polizei	193			
A1111004	KNZ, Ablösung Einsatzleitsystem	193			
A1111005	Werterhaltung POLYCOM 2030	193			
A12	Bildung	193			
A1219	Obligatorische Schule, allgemein	194			
A1219000	eGov-Service Volksschulen	194			

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
192'335'351.43 56'819'575.56 135'515'775.87 –	307'341'100 53'819'400 253'521'700 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	245'987'652.53	56'965'380.37 189'022'272.16	61'353'447 – 3'145'980 + 64'499'428 –
		A Investitionen und Investitionsbeiträge			
85'230'517.01 12'163'726.50 73'066'790.51 –	145'749'100 8'265'700 137'483'400 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	118'795'091.24	8'399'603.40 110'395'487.84	26'954'009 – 133'903 + 27'087'912 –
		A0 Hochbauten			
54'135'255.10 10'126'014.50 44'009'240.60 –	106'700'000 6'200'000 100'500'000 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	93'280'975.11	5'288'863.85 87'992'111.26	13'419'025 – 911'136 – 12'507'889 –
		A00 Allgemeine Verwaltung			
3'778'453.88 429'488.50 3'348'965.38 –	13'400'000 200'000 13'200'000 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	7'540'509.34	54'458.85 7'486'050.49	5'859'491 – 145'541 – 5'713'950 –
		A0029 Verwaltungsliegenschaften			
3'778'453.88 429'488.50 3'348'965.38 –	13'400'000 200'000 13'200'000 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	7'540'509.34	54'458.85 7'486'050.49	5'859'491 – 145'541 – 5'713'950 –
		A0029001 Schützengasse 1, St.Gallen, Erwerb und Umbau			
1'010'652.13	500'000	Ausgaben	631'222.38		131'222 +
1'010'652.13 –	500'000 –	Einnahmen Ausgabenüberschuss		631'222.38	131'222 +
1'010'652.13	500'000	503 Hochbauten	631'222.38		131'222 +
		A0029007 Neubau Staatsarchiv (Zwischenarchiv)			
525'570.80	2'000'000	Ausgaben	1'731'090.94		268'909 –
525'570.80 –	2'000'000 –	Einnahmen Ausgabenüberschuss		1'731'090.94	268'909 –
525'570.80	2'000'000	503 Hochbauten	1'731'090.94		268'909 –
		A0029009 Erstellung Fotovoltaik-anlage			
797'698.05 429'488.50 368'209.55 –	900'000 200'000 700'000 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	952'239.70	54'458.85 897'780.85	52'240 + 145'541 – 197'781 +
797'698.05 429'488.50	900'000 200'000	503 Hochbauten 660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	952'239.70	54'458.85	52'240 + 145'541 –
		A0029011 Ersatz fossiler Energieträger auf kantonalen Bauten			
	5'000'000	Ausgaben	306'732.60		4'693'267 –
	5'000'000 –	Einnahmen Ausgabenüberschuss		306'732.60	4'693'267 –
	5'000'000	503 Hochbauten	306'732.60		4'693'267 –

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A0029012 Umrüstung kantonale Hochbauten auf LED-Leuchten			
1'444'532.90	4'000'000	Ausgaben	3'747'645.52		252'354 -
1'444'532.90 -	4'000'000 -	Einnahmen		3'747'645.52	252'354 -
1'444'532.90	4'000'000	503 Hochbauten	3'747'645.52		252'354 -
		A0029013 Untersuchungsamt Uznach, Übergangslösung			
	500'000	Ausgaben	88'413.90		411'586 -
	500'000 -	Einnahmen		88'413.90	411'586 -
	500'000	503 Hochbauten	88'413.90		411'586 -
		A0029014 Kreisgericht Uznach, Übergangslösung			
	500'000	Ausgaben	83'164.30		416'836 -
	500'000 -	Einnahmen		83'164.30	416'836 -
	500'000	503 Hochbauten	83'164.30		416'836 -
		A01 Öffentliche Sicherheit			
15'940'171.17	19'000'000	Ausgaben	15'768'876.67		3'231'123 -
4'685'086.00	4'000'000	Einnahmen		4'924'800.00	924'800 +
11'255'085.17 -	15'000'000 -	Ausgabenüberschuss		10'844'076.67	4'155'923 -
		A0110 Polizei			
821'064.50	3'000'000	Ausgaben	3'930'920.90		930'921 +
821'064.50 -	3'000'000 -	Einnahmen		3'930'920.90	930'921 +
		A0110006 Kapo Sicherheitspolizei, Ersatzstandort			
821'064.50	3'000'000	Ausgaben	3'930'920.90		930'921 +
821'064.50 -	3'000'000 -	Einnahmen		3'930'920.90	930'921 +
821'064.50	3'000'000	503 Hochbauten	3'930'920.90		930'921 +
		A0130 Strafvollzug			
15'119'106.67	16'000'000	Ausgaben	11'837'955.77		4'162'044 -
4'685'086.00	4'000'000	Einnahmen		4'924'800.00	924'800 +
10'434'020.67 -	12'000'000 -	Ausgabenüberschuss		6'913'155.77	5'086'844 -
		A0130002 Regionalgefängnis Altstätten, Erweiterung			
15'003'070.92	16'000'000	Ausgaben	11'802'955.77		4'197'044 -
4'685'086.00	4'000'000	Einnahmen		4'924'800.00	924'800 +
10'317'984.92 -	12'000'000 -	Ausgabenüberschuss		6'878'155.77	5'121'844 -
15'003'070.92	16'000'000	503 Hochbauten	11'802'955.77		4'197'044 -
4'685'086.00	4'000'000	660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		4'924'800.00	924'800 +

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A0130003 Strafanstalt Saxerriet, Neubau Unterhaltszentrum			
116'035.75		Ausgaben	35'000.00		35'000 +
116'035.75 –		Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		35'000.00	35'000 +
116'035.75		503 Hochbauten	35'000.00		35'000 +
		A02 Bildung			
21'864'911.80	62'700'000	Ausgaben	59'385'422.47		3'314'578 –
21'864'911.80 –	62'700'000 –	Einnahmen		299'605.00	299'605 +
		Ausgabenüberschuss		59'085'817.47	3'614'183 –
		A0230 Berufliche Grundbildung			
1'891'851.60	5'000'000	Ausgaben	5'187'651.10		187'651 +
1'891'851.60 –	5'000'000 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		5'187'651.10	187'651 +
		A0230002 BWZ Toggenburg, Umbau Standort Wattwil			
79'744.65	2'000'000	Ausgaben	418'323.15		1'581'677 –
79'744.65 –	2'000'000 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		418'323.15	1'581'677 –
79'744.65	2'000'000	503 Hochbauten	418'323.15		1'581'677 –
		A0230005 Gewerbl. BWZ St.Gallen, Sanierung und Erweiterung			
1'679'565.00	2'500'000	Ausgaben	4'769'327.95		2'269'328 +
1'679'565.00 –	2'500'000 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		4'769'327.95	2'269'328 +
1'679'565.00	2'500'000	503 Hochbauten	4'769'327.95		2'269'328 +
		A0230006 BWZ Buchs, Instandsetzung Gebäude			
132'541.95		Ausgaben			
132'541.95 –		Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss			
132'541.95		503 Hochbauten			
		A0230008 BWZ Rapperswil-Jona, Neubau			
	500'000	Ausgaben			500'000 –
	500'000 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss			500'000 –
	500'000	503 Hochbauten			500'000 –
		A0252 Mittelschulen			
17'755'094.35	55'000'000	Ausgaben	53'122'405.51		1'877'594 –
17'755'094.35 –	55'000'000 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		53'122'405.51	1'877'594 –

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A0252002 KS Sargans, Teilabbruch und Erweiterung			
12'048'043.85	20'000'000	Ausgaben	17'554'301.15		2'445'699 –
12'048'043.85 –	20'000'000 –	Einnahmen		17'554'301.15	2'445'699 –
12'048'043.85	20'000'000	503 Ausgabenüberschuss			
		503 Hochbauten	17'554'301.15		2'445'699 –
		A0252003 KS Wattwil, Ausbau			
5'707'050.50	35'000'000	Ausgaben	35'568'104.36		568'104 +
5'707'050.50 –	35'000'000 –	Einnahmen		35'568'104.36	568'104 +
5'707'050.50	35'000'000	503 Ausgabenüberschuss			
		503 Hochbauten	35'568'104.36		568'104 +
		A0271 Universitäre Hochschulen			
2'217'965.85	2'700'000	Ausgaben	1'075'365.86		1'624'634 –
2'217'965.85 –	2'700'000 –	Einnahmen		299'605.00	299'605 +
		Ausgabenüberschuss		775'760.86	1'924'239 –
		A0271002 Universität St.Gallen, Erstellung Campus Platztor			
2'217'965.85	2'700'000	Ausgaben	1'075'365.86		1'624'634 –
2'217'965.85 –	2'700'000 –	Einnahmen		299'605.00	299'605 +
		Ausgabenüberschuss		775'760.86	1'924'239 –
2'217'965.85	2'700'000	503 Hochbauten	1'075'365.86		1'624'634 –
		660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		299'605.00	299'605 +
		A03 Kultur, Freizeit, Kirche			
8'398'591.76	3'700'000	Ausgaben	3'781'703.78		81'704 +
8'398'591.76 –	1'000'000 –	Einnahmen		10'000.00	990'000 –
	2'700'000 –	Ausgabenüberschuss		3'771'703.78	1'071'704 +
		A0329 Kultur, allgemein			
8'398'591.76	3'700'000	Ausgaben	3'781'703.78		81'704 +
8'398'591.76 –	1'000'000 –	Einnahmen		10'000.00	990'000 –
	2'700'000 –	Ausgabenüberschuss		3'771'703.78	1'071'704 +
		A0329001 Klanghaus Toggenburg			
5'090'006.15	3'700'000	Ausgaben	3'062'662.93		637'337 –
5'090'006.15 –	1'000'000 –	Einnahmen		10'000.00	990'000 –
	2'700'000 –	Ausgabenüberschuss		3'052'662.93	352'663 +
5'090'006.15	3'700'000	503 Hochbauten	3'062'662.93		637'337 –
	1'000'000	660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		10'000.00	990'000 –
		A0329002 Theater St.Gallen, Erneuerung und Umbau			
3'308'585.61		Ausgaben	719'040.85		719'041 +
3'308'585.61 –		Einnahmen		719'040.85	719'041 +
3'308'585.61		503 Ausgabenüberschuss			
		503 Hochbauten	719'040.85		719'041 +

Investitionsrechnung Objektgliederung

Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A04	Gesundheit		
4'153'126.49	7'900'000	Ausgaben	6'804'462.85		1'095'537 –
5'011'440.00	1'000'000	Einnahmen			1'000'000 –
858'313.51 +	6'900'000 –	Einnahmenüberschuss		6'804'462.85	95'537 –
			Ausgabenüberschuss		
		A0413	Psychiatrische Kliniken		
4'153'126.49	7'900'000	Ausgaben	6'804'462.85		1'095'537 –
5'011'440.00	1'000'000	Einnahmen			1'000'000 –
858'313.51 +	6'900'000 –	Einnahmenüberschuss		6'804'462.85	95'537 –
			Ausgabenüberschuss		
		A0413005	Psych. Klinik Pfäfers, Sanierung Haus A1		
1'257'614.40	2'600'000	Ausgaben	1'651'762.85		948'237 –
1'257'614.40 –	2'600'000 –	Einnahmen			
1'257'614.40	2'600'000	Ausgabenüberschuss		1'651'762.85	948'237 –
		503	Hochbauten		948'237 –
		A0413007	Psych. Klinik Wil, Einbau Forensikstation (A09)		
1'730'928.94	5'300'000	Ausgaben	5'139'474.55		160'525 –
5'011'440.00	1'000'000	Einnahmen			1'000'000 –
3'280'511.06 +	4'300'000 –	Einnahmenüberschuss		5'139'474.55	839'475 +
			Ausgabenüberschuss		
1'730'928.94	5'300'000	503	Hochbauten	5'139'474.55	160'525 –
5'011'440.00	1'000'000	660	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		1'000'000 –
		A0413008	Psych. Klinik Wil, Ern. Unterstationen/Werkleitg.		
66'164.00		Ausgaben	8'987.15		8'987 +
66'164.00 –		Einnahmen			
66'164.00		Ausgabenüberschuss		8'987.15	8'987 +
		503	Hochbauten	8'987.15	8'987 +
		A0413011	Psych. Klinik Wil, Provisorium Spezialwohnheim Eggfeld		
1'098'419.15		Ausgaben	4'238.30		4'238 +
1'098'419.15 –		Einnahmen			
1'098'419.15		Ausgabenüberschuss		4'238.30	4'238 +
		503	Hochbauten	4'238.30	4'238 +
		A1	Technische Einrichtungen		
30'177'366.91	39'049'100	Ausgaben	23'514'116.13		15'534'984 –
1'930'200.00	2'065'700	Einnahmen		1'539'200.00	526'500 –
28'247'166.91 –	36'983'400 –	Ausgabenüberschuss		21'974'916.13	15'008'484 –
		A10	Allgemeine Verwaltung		
16'512'358.32	31'553'800	Ausgaben	7'986'482.54		23'567'317 –
16'512'358.32 –	31'553'800 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		7'986'482.54	23'567'317 –

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A1021 Finanz- und Steuerverwaltung			
1'809'218.54	13'400'000	Ausgaben	1'197'042.45		12'202'958 -
1'809'218.54 -	13'400'000 -	Einnahmen Ausgabenüberschuss		1'197'042.45	12'202'958 -
		A1021004 IT-Steuern SG+			
1'809'218.54	13'400'000	Ausgaben	969'048.89		12'430'951 -
1'809'218.54 -	13'400'000 -	Einnahmen Ausgabenüberschuss		969'048.89	12'430'951 -
1'809'218.54	13'400'000	506 Technische Einrichtungen	969'048.89		12'430'951 -
		A1021005 Programm Weiter- entwicklung ReWe und Finanzmanagement			
		Ausgaben	227'993.56		227'994 +
		Einnahmen Ausgabenüberschuss		227'993.56	227'994 +
		506 Technische Einrichtungen	227'993.56		227'994 +
		A1022 Allgemeine Verwaltung			
14'703'139.78	18'153'800	Ausgaben	6'789'440.09		11'364'360 -
14'703'139.78 -	18'153'800 -	Einnahmen Ausgabenüberschuss		6'789'440.09	11'364'360 -
		A1022006 Einführung GEVER			
313'868.97		Ausgaben	276'534.98		276'535 +
313'868.97 -		Einnahmen Ausgabenüberschuss		276'534.98	276'535 +
313'868.97		506 Technische Einrichtungen	276'534.98		276'535 +
		A1022008 Einführung SAP HCM for S/4 HANA			
3'904'311.83	2'899'000	Ausgaben	880'910.90		2'018'089 -
3'904'311.83 -	2'899'000 -	Einnahmen Ausgabenüberschuss		880'910.90	2'018'089 -
3'904'311.83	2'899'000	506 Technische Einrichtungen	880'910.90		2'018'089 -
		A1022009 Erneuerung Hard- und Software			
3'344'939.80	3'613'800	Ausgaben	1'459'966.50		2'153'834 -
3'344'939.80 -	3'613'800 -	Einnahmen Ausgabenüberschuss		1'459'966.50	2'153'834 -
3'344'939.80	3'613'800	506 Technische Einrichtungen	1'459'966.50		2'153'834 -
		A1022010 Workplace 2024			
4'071'262.29	5'600'000	Ausgaben	1'796'559.43		3'803'441 -
4'071'262.29 -	5'600'000 -	Einnahmen Ausgabenüberschuss		1'796'559.43	3'803'441 -
4'071'262.29	5'600'000	506 Technische Einrichtungen	1'796'559.43		3'803'441 -

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A1022012 Strategische E-Government-Basisservices (STREBAS)			
1'268'756.89	5'141'000	Ausgaben	1'875'468.28		3'265'532 –
1'268'756.89 –	5'141'000 –	Einnahmen		1'875'468.28	3'265'532 –
1'268'756.89	5'141'000	Ausgabenüberschuss			3'265'532 –
		506 Technische Einrichtungen	1'875'468.28		3'265'532 –
		A1022014 Datenmanag. Einwohnende (DME)+ Personenregister (PER)			
1'800'000.00	900'000	Ausgaben	500'000.00		400'000 –
1'800'000.00 –	900'000 –	Einnahmen		500'000.00	400'000 –
1'800'000.00	900'000	Ausgabenüberschuss			400'000 –
		506 Technische Einrichtungen	500'000.00		400'000 –
		A11 Öffentliche Sicherheit			
13'206'342.09	7'036'700	Ausgaben	15'068'967.09		8'032'267 +
1'930'200.00	2'065'700	Einnahmen		1'539'200.00	526'500 –
11'276'142.09 –	4'971'000 –	Ausgabenüberschuss		13'529'767.09	8'558'767 +
		A1111 Polizei			
13'206'342.09	7'036'700	Ausgaben	15'068'967.09		8'032'267 +
1'930'200.00	2'065'700	Einnahmen		1'539'200.00	526'500 –
11'276'142.09 –	4'971'000 –	Ausgabenüberschuss		13'529'767.09	8'558'767 +
		A1111004 KNZ, Ablösung Einsatzleitsystem			
10'730'902.71	3'645'700	Ausgaben	11'256'018.44		7'610'318 +
924'700.00	1'060'700	Einnahmen		533'700.00	527'000 –
9'806'202.71 –	2'585'000 –	Ausgabenüberschuss		10'722'318.44	8'137'318 +
10'730'902.71	3'645'700	506 Technische Einrichtungen	11'256'018.44		7'610'318 +
924'700.00	1'060'700	660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		533'700.00	527'000 –
		A1111005 Werterhaltung POLYCOM 2030			
2'475'439.38	3'391'000	Ausgaben	3'812'948.65		421'949 +
1'005'500.00	1'005'000	Einnahmen		1'005'500.00	500 +
1'469'939.38 –	2'386'000 –	Ausgabenüberschuss		2'807'448.65	421'449 +
2'475'439.38	3'391'000	506 Technische Einrichtungen	3'812'948.65		421'949 +
1'005'500.00	1'005'000	660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		1'005'500.00	500 +
		A12 Bildung			
458'666.50	458'600	Ausgaben	458'666.50		67 +
458'666.50 –	458'600 –	Einnahmen			
		Ausgabenüberschuss		458'666.50	67 +

Investitionsrechnung Objektgliederung
Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A1219 Obligatorische Schule, allgemein			
458'666.50	458'600	Ausgaben	458'666.50		67 +
458'666.50 –	458'600 –	Einnahmen Ausgabenüberschuss		458'666.50	67 +
		A1219000 eGov-Service Volksschulen			
458'666.50	458'600	Ausgaben	458'666.50		67 +
458'666.50 –	458'600 –	Einnahmen Ausgabenüberschuss		458'666.50	67 +
458'666.50	458'600	506 Technische Einrichtungen	458'666.50		67 +
		A2 Investitionsbeiträge			
917'895.00		Ausgaben	2'000'000.00		2'000'000 +
107'512.00		Einnahmen		1'571'539.55	1'571'540 +
810'383.00 –		Ausgabenüberschuss		428'460.45	428'460 +
		A23 Kultur, Freizeit, Kirche			
		Ausgaben	2'000'000.00		2'000'000 +
		Einnahmen Ausgabenüberschuss		2'000'000.00	2'000'000 +
		A2312 Denkmalpflege und Heimatschutz			
		Ausgaben	2'000'000.00		2'000'000 +
		Einnahmen Ausgabenüberschuss		2'000'000.00	2'000'000 +
		A2312000 Hof zu Wil			
		Ausgaben	2'000'000.00		2'000'000 +
		Einnahmen Ausgabenüberschuss		2'000'000.00	2'000'000 +
		560 Investitionsbeiträge	2'000'000.00		2'000'000 +
		A26 Verkehr			
917'895.00		Ausgaben			
107'512.00		Einnahmen		1'571'539.55	1'571'540 +
810'383.00 –		Einnahmenüberschuss Ausgabenüberschuss	1'571'539.55		1'571'540 +
		A2629 Öffentlicher Verkehr			
917'895.00		Ausgaben			
107'512.00		Einnahmen		1'571'539.55	1'571'540 +
810'383.00 –		Einnahmenüberschuss Ausgabenüberschuss	1'571'539.55		1'571'540 +

Investitionsrechnung Objektgliederung

Investitionen und Investitionsbeiträge

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		A2629015 Appenzeller Bahnen, Durchmesserlinie			
917'895.00		Ausgaben			
107'512.00		Einnahmen			
810'383.00 –		Ausgabenüberschuss			
917'895.00		560 Investitionsbeiträge			
107'512.00		660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung			
		A2629021 HGV-Verlängerung Goldach–Rorschach, Publ.-Anl. Ror.-Stadt			
		Ausgaben			
		Einnahmen		1'571'539.55	1'571'540 +
		Einnahmenüberschuss	1'571'539.55		1'571'540 +
		644 Beitragsrückzahlungen von gemischtwirt. Unternehmen		1'548'624.70	1'548'625 +
		660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		22'914.85	22'915 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		B	Strassenbau		
61'423'698.27	70'500'000	Ausgaben	66'963'274.38		3'536'726 -
25'678'446.30	25'340'900	Einnahmen		32'164'065.31	6'823'165 +
35'745'251.97 -	45'159'100 -	Ausgabenüberschuss		34'799'209.07	10'359'891 -
		B0	Strassenbau		
61'423'698.27	70'500'000	Ausgaben	66'963'274.38		3'536'726 -
25'678'446.30	25'340'900	Einnahmen		32'164'065.31	6'823'165 +
35'745'251.97 -	45'159'100 -	Ausgabenüberschuss		34'799'209.07	10'359'891 -
		B06	Verkehr		
61'423'698.27	70'500'000	Ausgaben	66'963'274.38		3'536'726 -
25'678'446.30	25'340'900	Einnahmen		32'164'065.31	6'823'165 +
35'745'251.97 -	45'159'100 -	Ausgabenüberschuss		34'799'209.07	10'359'891 -
		B0613	Kantonsstrassen		
61'423'698.27	70'500'000	Ausgaben	66'963'274.38		3'536'726 -
25'678'446.30	25'340'900	Einnahmen		32'164'065.31	6'823'165 +
35'745'251.97 -	45'159'100 -	Ausgabenüberschuss		34'799'209.07	10'359'891 -
		B0613000	Kantonsstrassenbau		
61'423'698.27	70'500'000	Ausgaben	66'963'274.38		3'536'726 -
25'678'446.30	25'340'900	Einnahmen		32'164'065.31	6'823'165 +
35'745'251.97 -	45'159'100 -	Ausgabenüberschuss		34'799'209.07	10'359'891 -
54'210'823.07	66'500'000	501 Tiefbauten	59'756'751.73		6'743'248 -
190'010.20	4'000'000	503 Hochbauten	18'535.65		3'981'464 -
7'022'865.00		570 Durchl. Investitionsbeiträge	7'187'987.00		7'187'987 +
94'564.90		601 Abgang von Tiefbauten		157'920.50	157'921 +
1'945'396.00	4'232'500	631 Kostenrückerstattungen für Tiefbauten		4'278'875.00	46'375 +
16'615'620.40	21'108'400	660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		20'539'282.81	569'117 -
7'022'865.00		670 Durchl. Investitionsbeiträge		7'187'987.00	7'187'987 +

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		C	Finanzierungen		
45'681'136.15	91'092'000	Ausgaben	60'229'286.91		30'862'713 –
18'977'402.76	20'212'800	Einnahmen		16'401'711.66	3'811'088 –
26'703'733.39 –	70'879'200 –	Ausgabenüberschuss		43'827'575.25	27'051'625 –
		C0	Darlehen		
45'681'136.15	91'092'000	Ausgaben	60'229'286.91		30'862'713 –
18'977'402.76	20'212'800	Einnahmen		16'401'711.66	3'811'088 –
26'703'733.39 –	70'879'200 –	Ausgabenüberschuss		43'827'575.25	27'051'625 –
		C02	Bildung		
309'050.00	350'000	Ausgaben	274'150.00		75'850 –
1'552'094.61	1'329'400	Einnahmen		1'291'075.31	38'325 –
1'243'044.61 +	979'400 +	Einnahmenüberschuss	1'016'925.31		37'525 +
		C0220	Sonderschulen		
79'360.00	79'400	Ausgaben		79'360.00	40 –
79'360.00 +	79'400 +	Einnahmenüberschuss	79'360.00		40 –
		C0220000	Darlehen an Sonderschulen		
79'360.00	79'400	Ausgaben		79'360.00	40 –
79'360.00 +	79'400 +	Einnahmenüberschuss	79'360.00		40 –
79'360.00	79'400	625 Rückzahlungen privater Institutionen von Darlehen		79'360.00	40 –
		C0299	Bildung, allgemein		
309'050.00	350'000	Ausgaben	274'150.00		75'850 –
1'472'734.61	1'250'000	Einnahmen		1'211'715.31	38'285 –
1'163'684.61 +	900'000 +	Einnahmenüberschuss	937'565.31		37'565 +
		C0299000	Studiendarlehen		
309'050.00	350'000	Ausgaben	274'150.00		75'850 –
1'472'734.61	1'250'000	Einnahmen		1'211'715.31	38'285 –
1'163'684.61 +	900'000 +	Einnahmenüberschuss	937'565.31		37'565 +
309'050.00	350'000	526 Darlehen an private Haushalte	274'150.00		75'850 –
1'472'734.61	1'250'000	626 Rückzahlungen privater Haushalte von Darlehen		1'211'715.31	38'285 –
		C04	Gesundheit		
43'000'000.00	72'012'000	Ausgaben	57'500'000.00		14'512'000 –
14'760'808.15	16'630'300	Einnahmen		3'388'236.35	13'242'064 –
28'239'191.85 –	55'381'700 –	Ausgabenüberschuss		54'111'763.65	1'269'936 –
		C0411	Spitäler		
43'000'000.00	72'012'000	Ausgaben	57'500'000.00		14'512'000 –
14'760'808.15	16'630'300	Einnahmen		3'388'236.35	13'242'064 –
28'239'191.85 –	55'381'700 –	Ausgabenüberschuss		54'111'763.65	1'269'936 –

Investitionsrechnung Objektgliederung
Finanzierungen

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		C0411000 Geriatrische Klinik St.Gallen			
		Ausgaben			
517'240.00		Einnahmen			
517'240.00 +		Einnahmenüberschuss			
517'240.00		624 Rückzahlungen gemischtwirt. Unternehmen von Darlehen			
		C0411001 Kinderspital St.Gallen			
19'000'000.00	38'489'000	Ausgaben	27'500'000.00		10'989'000 –
1'170'227.15	2'069'700	Einnahmen		1'900'996.35	168'704 –
17'829'772.85 –	36'419'300 –	Ausgabenüberschuss		25'599'003.65	10'820'296 –
		524 Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirt. Unternehmen	27'500'000.00		27'500'000 +
19'000'000.00	38'489'000	525 Darlehen an private Institutionen			38'489'000 –
		624 Rückzahlungen gemischtwirt. Unternehmen von Darlehen		1'900'996.35	1'900'996 +
1'170'227.15	2'069'700	625 Rückzahlungen privater Institutionen von Darlehen			2'069'700 –
		C0411002 Spitalverbunde (Kt. St.Gallen)			
24'000'000.00	33'523'000	Ausgaben	30'000'000.00		3'523'000 –
13'073'341.00	14'560'600	Einnahmen		1'487'240.00	13'073'360 –
10'926'659.00 –	18'962'400 –	Ausgabenüberschuss		28'512'760.00	9'550'360 +
24'000'000.00	33'523'000	523 Darlehen und Beteiligungen an eigenen Anstalten	30'000'000.00		3'523'000 –
13'073'341.00	14'560'600	623 Rückzahlungen eigener Anstalten von Darlehen		1'487'240.00	13'073'360 –
		C05 Soziale Sicherheit			
2'053'100.00	13'430'000	Ausgaben			13'430'000 –
2'053'100.00 +	1'553'100	Einnahmen		1'553'100.00	
	11'876'900 –	Einnahmenüberschuss	1'553'100.00		13'430'000 +
		Ausgabenüberschuss			
		C0550 Behinderteneinrichtungen			
2'053'100.00	13'430'000	Ausgaben			13'430'000 –
2'053'100.00 +	1'553'100	Einnahmen		1'553'100.00	
	11'876'900 –	Einnahmenüberschuss	1'553'100.00		13'430'000 +
		Ausgabenüberschuss			
		C0550000 Darlehen an Behinderten- einrichtungen			
2'053'100.00	13'430'000	Ausgaben			13'430'000 –
2'053'100.00 +	1'553'100	Einnahmen		1'553'100.00	
	11'876'900 –	Einnahmenüberschuss	1'553'100.00		13'430'000 +
		Ausgabenüberschuss			
		525 Darlehen an private Institutionen			13'430'000 –
2'053'100.00	1'553'100	625 Rückzahlungen privater Institutionen von Darlehen		1'553'100.00	
		C06 Verkehr			
100'000.00	200'000	Ausgaben			
100'000.00 +	200'000 +	Einnahmen		200'000.00	
		Einnahmenüberschuss	200'000.00		

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
		C0629 Öffentlicher Verkehr			
100'000.00	200'000	Ausgaben		200'000.00	
100'000.00 +	200'000 +	Einnahmen			
		Einnahmenüberschuss	200'000.00		
		C0629000 Schweiz. Südostbahn			
100'000.00	200'000	Ausgaben		200'000.00	
100'000.00 +	200'000 +	Einnahmen			
		Einnahmenüberschuss	200'000.00		
100'000.00	200'000	624 Rückzahlungen gemischtwirt. Unternehmen von Darlehen		200'000.00	
		C07 Umwelt, Raumordnung			
2'229'000.00	5'000'000	Ausgaben	1'451'000.00		3'549'000 -
511'400.00	500'000	Einnahmen		669'300.00	169'300 +
1'717'600.00 -	4'500'000 -	Ausgabenüberschuss		781'700.00	3'718'300 -
		C0791 Entwicklungskonzepte			
2'229'000.00	5'000'000	Ausgaben	1'451'000.00		3'549'000 -
511'400.00	500'000	Einnahmen		669'300.00	169'300 +
1'717'600.00 -	4'500'000 -	Ausgabenüberschuss		781'700.00	3'718'300 -
		C0791000 NRP-Darlehen			
2'229'000.00	5'000'000	Ausgaben	1'451'000.00		3'549'000 -
511'400.00	500'000	Einnahmen		669'300.00	169'300 +
1'717'600.00 -	4'500'000 -	Ausgabenüberschuss		781'700.00	3'718'300 -
2'229'000.00	5'000'000	525 Darlehen an private Institutionen	1'451'000.00		3'549'000 -
511'400.00	500'000	625 Rückzahlungen privater Institutionen von Darlehen		669'300.00	169'300 +
		C08 Volkswirtschaft			
143'086.15	300'000	Ausgaben	1'004'136.91		704'137 +
		Einnahmen		9'300'000.00	9'300'000 +
143'086.15 -	300'000 -	Einnahmenüberschuss	8'295'863.09		8'595'863 +
		Ausgabenüberschuss			
		C0812 Strukturverbesserungen			
143'086.15	300'000	Ausgaben	1'004'136.91		704'137 +
		Einnahmen		9'300'000.00	9'300'000 +
143'086.15 -	300'000 -	Einnahmenüberschuss	8'295'863.09		8'595'863 +
		Ausgabenüberschuss			
		C0812000 Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft			
143'086.15	300'000	Ausgaben	1'004'136.91		704'137 +
		Einnahmen		9'300'000.00	9'300'000 +
143'086.15 -	300'000 -	Einnahmenüberschuss	8'295'863.09		8'595'863 +
		Ausgabenüberschuss			
143'086.15	300'000	524 Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirt. Unternehmen	1'004'136.91		704'137 +
		624 Rückzahlungen gemischtwirt. Unternehmen von Darlehen		9'300'000.00	9'300'000 +

Jahresrechnung 2025

Erfolgsrechnung Artengliederung

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
5'782'425'392.52	5'997'035'600	Aufwand	5'996'209'592.26		826'008 -
5'664'867'921.28	5'962'752'200	Ertrag		6'161'809'064.54	199'056'865 +
117'557'471.24 -	34'283'400 -	Ertragsüberschuss	165'599'472.28		199'882'872 +
		Aufwandüberschuss			
818'464'210.90	846'335'200	30 Personalaufwand	836'932'195.69		9'403'004 -
5'557'446.10	6'431'600	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen	5'465'387.73		966'212 -
679'781'164.93	696'056'300	301 Besoldungen	699'051'836.13		2'995'536 +
117'678'283.65	121'089'900	303 Arbeitgeberbeiträge	120'384'431.14		705'469 -
4'565'613.70	850'000	307 Rentenleistungen	1'436'472.55		586'473 +
	11'440'000	308 Pauschale Besoldungs-korrekturen			11'440'000 -
10'881'702.52	10'467'400	309 Anderer Personalaufwand	10'594'068.14		126'668 +
482'122'819.24	529'718'500	31 Sachaufwand	493'042'933.60		36'675'566 -
27'570'592.58	31'848'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	27'657'017.27		4'190'983 -
22'670'720.13	23'416'700	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	20'592'292.89		2'824'407 -
78'159'485.49	94'698'500	312 Informatik	85'163'046.48		9'535'454 -
29'496'817.60	32'940'200	313 Verbrauchsmaterialien	28'142'084.03		4'798'116 -
74'279'422.46	77'487'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	77'061'655.89		425'344 -
23'224'381.65	26'351'600	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	23'931'902.53		2'419'697 -
29'106'071.11	31'595'000	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	29'300'824.92		2'294'175 -
10'750'902.80	12'003'400	317 Spesenentschädigungen	10'163'710.46		1'839'690 -
171'725'626.00	182'399'400	318 Dienstleistungen und Honorare	175'055'799.29		7'343'601 -
15'138'799.42	16'978'700	319 Anderer Sachaufwand	15'974'599.84		1'004'100 -
11'667'824.59	11'051'000	32 Passivzinsen	12'653'820.50		1'602'821 +
3'563'180.59	2'790'000	320 Zins auf laufenden Verpflichtungen	4'321'552.28		1'531'552 +
1'822.90	100'000	321 Zins auf kurzfristigen Schulden	4'980.06		95'020 -
7'918'086.15	8'075'000	322 Zins auf mittel- und langfristigen Schulden	7'779'136.91		295'863 -
95'518.98		324 Verluste auf Anlagen des Finanzvermögens	544'360.29		544'360 +
87'777.05	85'000	328 Zins auf Sonderrechnungen	3'762.05		81'238 -
1'438.92	1'000	329 Andere Passivzinsen	28.91		971 -
172'970'658.46	182'626'500	33 Abschreibungen	177'036'073.72		5'590'426 -
32'616'772.99	31'587'700	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen	36'655'163.11		5'067'463 +
140'353'885.47	151'038'800	331 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	140'380'910.61		10'657'889 -
745'654'853.27	767'929'600	34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	798'287'810.25		30'358'210 +
35'675'134.22	31'291'000	340 Ertragsanteile des Bundes	35'601'940.54		4'310'941 +
1'823'078.90	2'158'000	341 Ertragsanteile der Kantone	3'274'286.35		1'116'286 +
438'076'895.80	454'019'600	342 Ertragsanteile der Gemeinden	479'495'562.26		25'475'962 +
39'796'742.35	43'840'000	344 Ertragsanteile Dritter	42'006'537.10		1'833'463 -
230'283'002.00	236'621'000	347 Finanz- und Lastenausgleich	237'909'484.00		1'288'484 +
157'752'526.84	154'870'300	35 Entschädigungen an Gemeinwesen	164'021'283.03		9'150'983 +
10'856'814.10	10'860'500	350 Entschädigungen an Bund	11'121'385.80		260'886 +
5'450'532.61	5'736'400	351 Entschädigungen an Kantone	6'187'436.62		451'037 +
141'445'180.13	138'273'400	352 Entschädigungen an Gemeinden	146'712'460.61		8'439'061 +
2'594'212'840.95	2'705'963'500	36 Staatsbeiträge	2'714'472'767.18		6'518'833 -
	15'028'100 N				
2'594'212'840.95	2'705'963'500	360 Staatsbeiträge	2'714'472'767.18		6'518'833 -
	15'028'100 N				
216'843'559.06	220'697'000	37 Durchlaufende Beiträge	228'360'502.16		7'663'502 +
216'843'559.06	220'697'000	370 Durchlaufende Beiträge	228'360'502.16		7'663'502 +

Erfolgsrechnung Artengliederung

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
59'667'785.20	24'971'500 15'028'100 – N	38 Fondierungen	46'506'685.75		36'563'286 +
1'740'905.54	1'905'000	380 Zuweisung an Sondervermögen	2'189'850.18		284'850 +
6'541'426.23	554'500	381 Zuweisung an Rückstellungen	6'694'498.95		6'139'999 +
41'371'106.00	17'623'000 15'028'100 – N	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	27'207'942.17		24'613'042 +
112'088.17		383 Aufwandposten Globalkredit- system	389'901.61		389'902 +
9'861'559.26	4'889'000	384 Einlage in Reserven	9'560'992.84		4'671'993 +
40'700.00		388 Einlage in Eigenkapital	463'500.00		463'500 +
523'068'314.01	552'872'500	39 Interne Verrechnungen	524'895'520.38		27'976'980 –
523'068'314.01	552'872'500	390 Interne Verrechnungen	524'895'520.38		27'976'980 –
2'561'293'554.99	2'622'400'000	40 Steuern		2'752'510'361.46	130'110'361 +
1'355'338'103.40	1'378'300'000	400 Einkommens- und Vermögens- steuern		1'428'199'240.73	49'899'241 +
417'026'943.80	459'400'000	401 Gewinn- und Kapitalsteuern	440'549'111.85		18'850'888 –
272'851'753.59	262'700'000	402 Quellensteuern	300'129'663.53		37'429'664 +
254'497'432.90	261'900'000	403 Grundstücksgewinnsteuern	297'149'899.40		35'249'899 +
69'657'890.00	71'900'000	405 Erbschafts- und Schenkungssteuern	92'019'374.95		20'119'375 +
186'189'486.20	184'800'000	406 Besitz- und Aufwandsteuern	188'807'053.55		4'007'054 +
4'262'194.20	3'000'000	408 Steuerstrafen	5'345'071.85		2'345'072 +
1'469'750.90	400'000	409 Anderes Steuern/Abgaben	310'945.60		89'054 –
14'323'075.40	13'229'500	41 Regalien und Konzessionen		11'995'955.96	1'233'544 –
2'674'044.73	2'428'000	410 Regalien	2'478'565.90		50'566 +
9'635.00	11'500	411 Patente	6'800.00		4'700 –
11'639'395.67	10'790'000	412 Konzessionen	9'510'590.06		1'279'410 –
117'286'510.79	219'395'000	42 Vermögenserträge	264'140'691.36		44'745'691 +
956'351.41	520'000	420 Vermögenserträge aus Post und Banken	44'237.68		475'762 –
15'262'111.97	7'419'100	421 Vermögenserträge aus Guthaben	15'410'314.70		7'991'215 +
1'348'583.24	589'500	422 Vermögenserträge aus Anlagen des Finanzvermögens	1'780'686.35		1'191'186 +
5'573'048.51	5'485'300	423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	5'803'861.92		318'562 +
1'200'125.78		424 Gewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	48'064.92		48'065 +
1'321'456.10	2'298'800	425 Vermögenserträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens	3'250'632.15		951'832 +
68'923'454.96	178'591'000	426 Vermögenserträge aus Beteili- gungen des Verwaltungsverm.	214'443'556.61		35'852'557 +
22'658'461.37	24'436'300	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	23'358'283.83		1'078'016 –
42'917.45	55'000	428 Zins aus Sonderrechnungen	1'053.20		53'947 –
328'667'645.36	306'945'000	43 Entgelte	327'807'715.50		20'862'716 +
2'709'051.00	2'950'000	430 Ersatzabgaben	2'699'079.00		250'921 –
83'419'073.86	87'713'300	431 Gebühren für Amtshandlungen	85'367'615.95		2'345'684 –
31'167'051.49	31'478'300	432 Spitaltaxen und Kostgelder	31'766'588.46		288'288 +
29'265'528.42	30'789'600	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren	28'266'951.85		2'522'648 –
36'598'204.24	35'932'200	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgeldern	36'596'872.10		664'672 +
22'832'333.27	22'516'900	435 Verkaufserlöse	23'084'443.77		567'544 +
50'054'066.71	37'660'200	436 Kostenrückerstattungen	47'244'686.60		9'584'487 +
43'717'408.18	42'202'000	437 Bussen	45'101'310.45		2'899'310 +
14'783'956.71	11'533'700	438 Eigenleistungen für Investitionen	13'019'449.40		1'485'749 +
14'120'971.48	4'168'800	439 Andere Entgelte	14'660'717.92		10'491'918 +
675'807'850.07	744'800'600	44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	756'303'517.84		11'502'918 +
296'968'157.87	300'844'600	440 Anteile an Bundeseinnahmen	300'995'961.29		151'361 +
35'881'304.20	29'990'000	446 Anteil am Ertrag selbständiger Unternehmen	41'340'944.55		11'350'945 +
342'958'388.00	413'966'000	447 Finanz- und Lastenausgleich	413'966'612.00		612 +

Erfolgsrechnung Artengliederung

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
123'945'595.27	135'590'400	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		130'848'783.90	4'741'616 -
77'373'379.55	88'610'600	450 Rückerstattungen des Bundes		83'016'833.95	5'593'766 -
37'742'368.48	39'153'300	451 Rückerstattungen der Kantone		39'366'877.60	213'578 +
8'829'847.24	7'826'500	452 Rückerstattungen der Gemeinden		8'465'072.35	638'572 +
966'350'738.82	978'153'700	46 Beiträge für eigene Rechnung		989'694'380.91	11'540'681 +
966'350'738.82	978'153'700	460 Beiträge für eigene Rechnung		989'694'380.91	11'540'681 +
216'843'559.06	220'697'000	47 Durchlaufende Beiträge		228'360'502.16	7'663'502 +
216'843'559.06	220'697'000	470 Durchlaufende Beiträge		228'360'502.16	7'663'502 +
137'281'077.51	168'668'500	48 Defondierungen		175'251'635.07	6'583'135 +
2'125'853.50	2'263'000	480 Entnahme aus Sondervermögen		2'188'992.60	74'007 -
2'899'371.14	293'800	481 Entnahme aus Rückstellungen		8'558'673.73	8'264'874 +
	3'764'400	482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		2'300'470.32	1'463'930 -
162'698.20		483 Ertragsposten Globalkredit- system		181'380.07	181'380 +
4'293'128.85	2'427'300	484 Entnahme aus Reserven		4'502'118.35	2'074'818 +
125'570'000.00	155'600'000	488 Entnahme aus Eigenkapital		155'900'000.00	300'000 +
2'230'025.82	4'320'000	489 Bevorschussungen		1'620'000.00	2'700'000 -
523'068'314.01	552'872'500	49 Interne Verrechnungen		524'895'520.38	27'976'980 -
523'068'314.01	552'872'500	490 Interne Verrechnungen		524'895'520.38	27'976'980 -

Investitionsrechnung Artengliederung

Rechnung 2024 Fr.	Budget 2025 inkl. NK Fr.	Konto	Rechnung 2025		Abweichung vom Budget inkl. NK Fr.
			Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	
192'335'351.43 56'819'575.56 135'515'775.87 –	307'341'100 53'819'400 253'521'700 –	Ausgaben Einnahmen Ausgabenüberschuss	245'987'652.53	56'965'380.37 189'022'272.16	61'353'447 – 3'145'980 + 64'499'428 –
138'713'455.28 54'210'823.07 54'325'265.30 30'177'366.91	216'249'100 66'500'000 110'700'000 39'049'100	50 Sachgüter 501 Tiefbauten 503 Hochbauten 506 Technische Einrichtungen	176'570'378.62 59'756'751.73 93'299'510.76 23'514'116.13		39'678'721 – 6'743'248 – 17'400'489 – 15'534'984 –
45'681'136.15 24'000'000.00	91'092'000 33'523'000	52 Darlehen und Beteiligungen 523 Darlehen und Beteiligungen an eigenen Anstalten	60'229'286.91 30'000'000.00		30'862'713 – 3'523'000 –
143'086.15	300'000	524 Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirt. Unternehmen	28'504'136.91		28'204'137 +
21'229'000.00	56'919'000	525 Darlehen an private Institutionen	1'451'000.00		55'468'000 –
309'050.00	350'000	526 Darlehen an private Haushalte	274'150.00		75'850 –
917'895.00 917'895.00		56 Investitionsbeiträge 560 Investitionsbeiträge	2'000'000.00 2'000'000.00		2'000'000 + 2'000'000 +
7'022'865.00 7'022'865.00		57 Durchl. Investitionsbeiträge 570 Durchl. Investitionsbeiträge	7'187'987.00 7'187'987.00		7'187'987 + 7'187'987 +
94'564.90 94'564.90		60 Abgang von Sachgütern 601 Abgang von Tiefbauten		157'920.50 157'920.50	157'921 + 157'921 +
18'977'402.76	20'212'800	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		16'401'711.66	3'811'088 –
13'073'341.00	14'560'600	623 Rückzahlungen eigener Anstalten von Darlehen		1'487'240.00	13'073'360 –
617'240.00	200'000	624 Rückzahlungen gemischtwirt. Unternehmen von Darlehen		11'400'996.35	11'200'996 +
3'814'087.15	4'202'200	625 Rückzahlungen privater Institutionen von Darlehen		2'301'760.00	1'900'440 –
1'472'734.61	1'250'000	626 Rückzahlungen privater Haushalte von Darlehen		1'211'715.31	38'285 –
1'945'396.00 1'945'396.00	4'232'500 4'232'500	63 Rückerstattungen für Sachgüter 631 Kostenrückerstattungen für Tiefbauten		4'278'875.00 4'278'875.00	46'375 + 46'375 +
		64 Rückzahlung von eigenen Beiträge		1'548'624.70	1'548'625 +
		644 Beitragsrückzahlungen von gemischtwirt. Unternehmen		1'548'624.70	1'548'625 +
28'779'346.90	29'374'100	66 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		27'390'261.51	1'983'838 –
28'779'346.90	29'374'100	660 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		27'390'261.51	1'983'838 –
7'022'865.00 7'022'865.00		67 Durchl. Investitionsbeiträge 670 Durchl. Investitionsbeiträge		7'187'987.00 7'187'987.00	7'187'987 + 7'187'987 +

Bilanz

Schlussbilanz

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Veränderung zum Vorjahr Fr.
Aktiven	3'443'779'155.37	3'528'584'236.87	84'805'081.50
10 Finanzvermögen	2'253'960'258.76	2'290'123'978.71	36'163'719.95
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	285'653'841.85	269'697'962.21	-15'955'879.64
1000 Kasse	463'989.71	502'878.22	38'888.51
1001 Post	69'950'050.23	93'430'217.36	23'480'167.13
1002 Bank	14'838'874.01	25'861'323.17	11'022'449.16
1003 Kurzfristige Geldmarktanlagen	200'400'927.90	149'903'543.46	-50'497'384.44
101 Forderungen	864'894'732.83	886'241'928.01	21'347'195.18
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	295'913'567.45	288'549'241.10	-7'364'326.35
1011 Kontokorrente mit Dritten	196'176'759.42	209'394'543.76	13'217'784.34
1012 Steuerforderungen	322'502'049.91	334'633'129.76	12'131'079.85
1014 Transferforderungen	18'499'748.80	22'249'855.02	3'750'106.22
1015 Interne Kontokorrente	28'672'297.35	29'513'892.12	841'594.77
1019 Übrige Forderungen	3'130'309.90	1'901'266.25	-1'229'043.65
102 Kurzfristige Finanzanlagen	310'000'000.00	382'000'000.00	72'000'000.00
1023 Festgelder	310'000'000.00	382'000'000.00	72'000'000.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	244'865'281.90	253'138'461.62	8'273'179.72
1040 Personalaufwand	34'236.37	57'279.55	23'043.18
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	83'147'175.52	97'301'251.37	14'154'075.85
1043 Transfer der Erfolgsrechnung	141'428'906.73	136'488'321.80	-4'940'584.93
1044 Finanzaufwand / Finanzertrag	2'008'955.67	1'193'775.53	-815'180.14
1045 Übriger betrieblicher Ertrag	14'715'623.95	17'455'254.07	2'739'630.12
1046 Abgrenzungen Investitionsrechnung	1'015'717.75	0.00	-1'015'717.75
1049 Übrige Abgrenzungen Erfolgsrechnung	2'514'665.91	642'579.30	-1'872'086.61
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	11'888'255.00	11'886'734.43	-1'520.57
1060 Handelswaren	6'815'337.46	6'401'407.27	-413'930.19
1061 Roh- und Hilfsmaterial	3'641'162.34	3'971'968.71	330'806.37
1062 Halb- und Fertigfabrikate	1'431'755.20	1'513'358.45	81'603.25
107 Langfristige Finanzanlagen	321'478'570.73	240'253'840.09	-81'224'730.64
1070 Aktien und Anteilscheine	3'750'000.00	3'750'000.00	0.00
1071 Verzinsliche Anlagen	313'015'750.00	231'743'876.00	-81'271'874.00
1072 Langfristige Forderungen	4'553'488.15	4'553'488.15	0.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	159'332.58	206'475.94	47'143.36
108 Sachanlagen	215'179'576.45	246'905'052.35	31'725'475.90
1080 Grundstücke	70'456'597.60	70'630'897.60	174'300.00
1084 Gebäude	144'722'978.85	176'274'154.75	31'551'175.90
14 Verwaltungsvermögen	1'189'818'896.61	1'238'460'258.16	48'641'361.55
140 Sachanlagen	-104'372'545.05	-94'015'956.88	10'356'588.17
1404 Hochbauten	-104'372'546.05	-94'015'957.88	10'356'588.17
1406 Mobilien	1.00	1.00	0.00
142 Immaterielle Anlagen	38'185'428.78	46'947'045.56	8'761'616.78
1420 Software	38'185'428.78	46'947'045.56	8'761'616.78
144 Darlehen	652'502'651.78	696'485'233.38	43'982'581.60
1444 Darlehen an öffentlichen Unternehmungen	616'231'906.19	662'047'806.75	45'815'900.56
1445 Darlehen an private Unternehmungen	29'117'730.00	28'266'970.00	-850'760.00
1447 Darlehen an private Haushalte	7'153'015.59	6'170'456.63	-982'558.96
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	332'301'100.00	332'301'100.00	0.00
1454 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	332'301'100.00	332'301'100.00	0.00
146 Investitionsbeiträge	9'098'838.50	3'677'413.50	-5'421'425.00
1464 Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	1'670'388.10	-4'066'950.90	-5'737'339.00
1466 Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	7'428'450.40	7'744'364.40	315'914.00
149 Übriges Verwaltungsvermögen	262'103'422.60	253'065'422.60	-9'038'000.00
1494 Übriges Verwaltungsvermögen öffentliche Unternehmungen	262'103'422.60	253'065'422.60	-9'038'000.00

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Veränderung zum Vorjahr Fr.
Passiven	3'443'779'155.37	3'528'584'236.87	84'805'081.50
20 Fremdkapital	2'060'883'234.27	2'120'594'085.31	59'710'851.04
200 Laufende Verbindlichkeiten	513'750'683.71	561'106'655.72	47'355'972.01
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	310'474'071.89	313'423'406.86	2'949'334.97
2001 Kontokorrente mit Dritten	80'051'670.69	107'257'184.33	27'205'513.64
2002 Steuern	44'662'926.59	50'391'190.81	5'728'264.22
2003 Erhaltene Anzahlungen von Dritten	21'554'009.13	20'707'990.08	-846'019.05
2004 Transfer-Verbindlichkeiten	16'616'719.55	22'485'248.17	5'868'528.62
2005 Interne Kontokorrente	13'672'846.55	11'067'072.30	-2'605'774.25
2006 Depotgelder und Kautionen	26'718'439.31	35'736'692.84	9'018'253.53
2009 Übrige laufende Verbindlichkeiten	0.00	37'870.33	37'870.33
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	490.40	0.00	-490.40
2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	490.40	0.00	-490.40
204 Passive Rechnungsabgrenzung	431'250'668.76	444'094'545.22	12'843'876.46
2040 Personalaufwand	1'123'394.73	864'976.29	-258'418.44
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	116'392'613.29	126'201'268.81	9'808'655.52
2043 Transfers und Erfolgsrechnung	300'385'847.83	302'626'804.98	2'240'957.15
2044 Finanzaufwand / Finanzertrag	4'029'241.37	3'982'961.32	-46'280.05
2045 Übriger betrieblicher Ertrag	8'847'565.99	9'706'782.48	859'216.49
2049 Übrige Abgrenzungen Erfolgsrechnung	472'005.55	711'751.34	239'745.79
205 Kurzfristige Rückstellungen	131'730'478.30	124'278'853.22	-7'451'625.08
2050 Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	38'149'992.28	36'829'168.80	-1'320'823.48
2059 Übrige kurzfristige Rückstellungen	93'580'486.02	87'449'684.42	-6'130'801.60
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	797'998'646.89	789'647'428.80	-8'351'218.09
2063 Anleihen	600'000'000.00	600'000'000.00	0.00
2064 Darlehen, Schuldscheine	197'402'402.89	189'106'539.80	-8'295'863.09
2069 Übrige langfristige	596'244.00	540'889.00	-55'355.00
208 Langfristige Rückstellungen	142'281'456.89	143'779'941.83	1'498'484.94
2083 Langfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	36'702'456.89	36'290'941.83	-411'515.06
2087 Langfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	105'579'000.00	105'489'000.00	-90'000.00
2088 Langfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	0.00	2'000'000.00	2'000'000.00
209 Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen/Fonds im Fremdkapital	43'870'809.32	57'686'660.52	13'815'851.20
2090 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im FK	26'631'245.77	35'460'645.12	8'829'399.35
2091 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	16'540'146.11	17'564'925.29	1'024'779.18
2093 Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	699'417.44	4'661'090.11	3'961'672.67
29 Eigenkapital	1'382'895'921.10	1'407'990'151.56	25'094'230.46
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	243'367'390.02	259'445'462.52	16'078'072.50
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	243'367'390.02	259'445'462.52	16'078'072.50
291 Fonds im Eigenkapital	10'157'158.11	9'663'460.76	-493'697.35
2910 Fonds im Eigenkapital	10'157'158.11	9'663'460.76	-493'697.35
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	1'572'880.50	1'781'402.04	208'521.54
2920 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	1'572'880.50	1'781'402.04	208'521.54
294 Reserven	54'445'376.50	53'583'737.99	-861'638.51
2949 Übrige Reserven	54'445'376.50	53'583'737.99	-861'638.51
298 Übriges Eigenkapital	60'177'100.00	29'740'600.00	-30'436'500.00
2980 Übriges Eigenkapital	60'177'100.00	29'740'600.00	-30'436'500.00
299 Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	1'013'176'015.97	1'053'775'488.25	40'599'472.28
2990 Jahresergebnis	-117'557'471.24	165'599'472.28	283'156'943.52
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	1'130'733'487.21	888'176'015.97	-242'557'471.24

Geldflussrechnung

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Veränderung zum Vorjahr Fr.
= Jahresergebnis	-117'557'471.24	165'599'472.28	283'156'943.52
+ Abschreibung Sachanlagen Verwaltungsvermögen	113'420'685.47	112'434'732.16	-985'953.31
+ Abschreibung Immaterielle Anlagen Verwaltungsvermögen	12'305'200.00	13'213'299.35	908'099.35
+ Abschreibung Investitionsbeiträge	5'360'000.00	5'849'885.45	489'885.45
+ Abschreibung übriges Verwaltungsvermögen	9'038'000.00	9'038'000.00	0.00
+ Wertberichtigungen auf Darlehen/Beteiligungen VV	230'000.00	-838'789.35	-1'068'789.35
Liquiditätsunwirksame Aufwände/Erträge (ER):			
+ Abschreibungen des Finanzvermögens	32'339'014.93	32'640'922.65	301'907.72
+ Aktivierung Eigenleistungen Investitionsrechnung	-14'783'956.71	-13'019'449.40	1'764'507.31
+/- Abnahme/Zunahme Forderungen	-67'282'660.29	-53'195'355.83	14'087'304.46
+/- Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	-39'958'273.63	-8'273'179.72	31'685'093.91
+/- Abnahme/Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-207'673.79	1'520.57	209'194.36
+/- Buch- und Kurserfolg auf Anlagen des FV	-1'104'606.80	6'160.93	1'110'767.73
+/- Zunahme/Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-35'233'573.81	47'355'972.01	82'589'545.82
+/- Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	4'427'097.79	12'843'876.46	8'416'778.67
+/- Bildung/Auflösung oder Verwendung von Rückstellungen	4'335'691.51	-5'953'140.14	-10'288'831.65
+/- Einlagen/Entnahmen aus SF, Fonds, Rücklagen des EK	-79'305'431.03	-126'689'390.62	-47'383'959.59
= Geldfluss aus operativer Tätigkeit	-173'977'957.60	191'014'536.80	364'992'494.40
+ Rückzahlung von Darlehen/Beteiligungen	18'977'402.76	16'401'711.66	-2'575'691.10
+ Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	28'779'346.90	27'390'261.51	-1'389'085.39
+ Rückerstattung Investitionsbeiträge	2'039'960.90	5'985'420.20	3'945'459.30
+ Durchlaufende Beiträge	7'022'865.00	7'187'987.00	165'122.00
+ Übriges Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
= Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	56'819'575.56	56'965'380.37	145'804.81
- Sachanlagen/Immaterielle Anlagen	-124'072'584.72	-163'555'066.13	-39'482'481.41
- Darlehen und Beteiligungen	-45'538'050.00	-60'225'150.00	-14'687'100.00
- Eigene Investitionsbeiträge	-917'895.00	-2'000'000.00	-1'082'105.00
- Durchlaufende Investitionsbeiträge	-7'022'865.00	-7'187'987.00	-165'122.00
- Übriges Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
= Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-177'551'394.72	-232'968'203.13	-55'416'808.41
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit im VV	-120'731'819.16	-176'002'822.76	-55'271'003.60
+/- Abnahme/Zunahme Finanz-/Sachanlagen FV (kurzfristig)	5'000'000.00	-72'000'000.00	-77'000'000.00
+/- Abnahme/Zunahme Finanz-/Sachanlagen FV (langfristig)	118'447'083.21	49'384'114.81	-69'062'968.40
= Geldfluss aus Anlagetätigkeit im Finanzvermögen	123'447'083.21	-22'615'885.19	-146'062'968.40
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	2'715'264.05	-198'618'707.95	-201'333'972.00
+/- Zunahme/Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-949.29	0.00	949.29
+/- Zunahme/Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	141'921.15	-8'351'218.09	-8'493'139.24
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	140'971.86	-8'351'218.09	-8'492'189.95
= Total Veränderung flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	-171'121'721.69	-15'955'389.24	155'166'332.45
Fondsnachweis:			
Stand Netto Flüssige Mittel per 1.1.	456'775'073.14	285'653'351.45	-171'121'721.69
Stand Netto Flüssige Mittel per 31.12.	285'653'351.45	269'697'962.21	-15'955'389.24
+/- Zunahme/Abnahme Flüssige Mittel/kurzfristige Geldanlagen	-171'121'721.69	-15'955'389.24	155'166'332.45

A Gesetzliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung basiert auf dem Staatsverwaltungsgesetz vom 16. Juni 1994, Abschnitt III. Finanzhaushalt (sGS 140.1, StVG (Art. 43 bis 66)) sowie der dazugehörenden Finanzhaushaltsverordnung vom 17. Dezember 1996 (sGS 831.1, FHV).

B Angewendetes Regelwerk

Das angewendete Regelwerk richtet sich nach den im Handbuch «Harmonisiertes Rechnungsmodell für die Kantone und Gemeinden HRM2» vom 25. Januar 2008 (Stand vom 1. Januar 2026) erwähnten Fachempfehlungen.

Elemente des Rechnungsmodells (Fachempfehlung 1)

Die Hauptelemente des Rechnungsmodells sind die Bilanz, die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Geldflussrechnung und der Anhang. HRM2 erlaubt Abweichungen von den Fachempfehlungen, solche müssen im Anhang zur Jahresrechnung offengelegt werden.

Grundsätze ordnungsgemässer Rechnungslegung (Fachempfehlung 2)

Die Rechnungslegung richtet sich nach den empfohlenen Grundsätzen der Bruttodarstellung, Periodenabgrenzung, Fortführung, Wesentlichkeit, Verständlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Stetigkeit. Diese sind im Abschnitt Rechnungslegungsgrundsätze detaillierter beschrieben. Aufgrund seiner aktuellen Schuldenbremse aus dem Jahr 1929 gelten im Kanton St.Gallen finanzpolitisch motivierte Prinzipien im Bereich der Investitionen und Abschreibungen, welche im Abschnitt Anlagegüter und Anlagebuchhaltung (Fachempfehlung 12) genauer erläutert sind.

Kontenrahmen und funktionale Gliederung (Fachempfehlung 3)

HRM2 gibt einen Kontenrahmen vor für die Erstellung der Bilanz, der Erfolgsrechnung sowie der Investitionsrechnung. Zudem definiert es einen zu erstellenden finanzstatistischen Ausweis nach der funktionalen Gliederung. Der Kanton St.Gallen hat im Rahmen der Umstellung auf HRM2 im Jahr 2014 seinen primären Kontenrahmen beibehalten, um den Umstellungsaufwand in Grenzen zu halten. Dieser Kontenrahmen ist bis heute für die finanzpolitische Steuerung und Berichterstattung der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung massgebend. Im Teil 2 der Publikation zur Jahresrechnung werden die Erfolgsrechnung sowie die Investitionsrechnung gemäss dem HRM2-Kontenrahmen veröffentlicht, ebenso die gemäss HRM2 geforderten Ausweise gemäss funktionaler Gliederung.

Erfolgsrechnung (Fachempfehlung 4)

Aufwand und Ertrag gelten gemäss HRM2 als ausserordentlich, wenn mit ihnen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte. Ebenfalls als ausserordentlicher Aufwand oder Ertrag gilt die Inanspruchnahme von Mitteln der Finanzpolitik, wie zusätzliche Abschreibungen oder Einlagen und Entnahmen aus Fonds.

So werden folgende Ereignisse als «ausserordentliche Ereignisse» in der Erfolgsrechnung gemäss HRM2-Gliederung ausgewiesen:

- Umstellungen im Bereich der Rechnungslegung (z.B. damit verbundene Bewertungskorrekturen);
- Bezüge aus dem Eigenkapital (ohne Spezialfinanzierungen und Fonds).

Aufgrund der finanzpolitisch motivierten Abschreibungsregeln werden die Abschreibungen nicht in ordentliche und ausserordentliche Positionen aufgeteilt. Über die Bildung von zusätzlichen Abschreibungen entscheidet der Kantonsrat im Rahmen der Verwendung eines allfälligen Ertragsüberschusses der Erfolgsrechnung (StVG Art. 65, Abs. 1, Bst. d).

Aktive und passive Rechnungsabgrenzung (Fachempfehlung 5)

HRM2 sieht eine periodengerechte Rechnungsabgrenzung für Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung vor. In der Staatsrechnung des Kantons St.Gallen gilt ein Grenzbetrag für Abgrenzungen von 100'000 Franken.

Im Kanton St.Gallen werden zugesicherte, aber noch nicht ausbezahlte Beiträge abgegrenzt. Die Auflösung von nicht mehr benötigten Beitragszusicherungen erfolgen aus kreditrechtlichen Gründen über die Kontengruppe 439.

Wertberichtigungen (Fachempfehlung 6)

Ist bei einer Position des Finanz- oder Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzieller Wert berichtigt.

Die Höhe der Wertberichtigungen richtet sich primär nach den unter Abschnitt D beschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen. Delkredere im Bereich der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten werden dann gebildet, wenn das zukünftige Ausfallrisiko mindestens 5 Prozent des relevanten Ertrags beträgt, wobei spezielle Einzelfälle besonders behandelt werden. Im Bereich der Steuerforderungen kommt ein je nach Steuerart unterschiedlicher Pauschalsatz zur Anwendung, wobei spezielle Einzelfälle gesondert behandelt werden.

Steuererträge (Fachempfehlung 7)

Die in der Jahresrechnung enthaltenen Steuererträge werden nach dem Soll-Prinzip verbucht, d.h. mit der Rechnungsstellung.

Spezialfinanzierungen und Vorfinanzierungen (Fachempfehlung 8)

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden. In der Jahresrechnung wird der Umsatz der Spezialfinanzierungen über saldoneutrale Rechnungsabschnitte verbucht. Im Kanton St.Gallen erfolgen Einlagen in die Spezialfinanzierungen im HRM2-Ausweis über die Kontengruppe 35, Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen über die Kontengruppe 45. Die jeweiligen Bestände werden im Fremd- oder Eigenkapital geführt.

Aus gesetzlichen Gründen wird vom Instrument «Vorfinanzierungen» kein Gebrauch gemacht.

Rückstellungen und Eventualverbindlichkeiten (Fachempfehlung 9)

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis in der Vergangenheit (vor dem Bilanzstichtag) begründete, wahrscheinliche, rechtliche oder faktische Verpflichtung, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Im Bereich der kurz- und langfristigen Rückstellungen werden verschiedene Positionen geführt, die aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung als Rückstellungen auszuweisen sind (u.a. Kreditreserven, Haftungsrisiken aus der Staatsgarantie SGKB). Die Abgrenzung von Arbeitszeitguthaben erfolgt über die kurzfristigen Rückstellungen. Die mutmasslichen Verpflichtungen aus der Eigenversicherung werden aufgrund den zugrundeliegenden Versicherungsformen in den langfristigen Rückstellungen geführt.

Die Bildung von neuen bzw. Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen werden aus kreditrechtlichen Gründen in der Regel nicht über die entsprechende Aufwandposition verbucht. Die Einlage bzw. Entnahme von Rückstellungen werden über die jeweiligen Kontengruppen im Bereich der «Fondierungen/Defondierungen» verbucht.

Die Bildung von Kreditreserven erfolgt kostenartengerecht, die Auflösung von nicht mehr benötigten Kreditreserven erfolgt über die Kontengruppe 439.

Investitionsrechnung (Fachempfehlung 10)

Die Investitionsrechnung umfasst wesentliche Ausgaben mit einer mehrjährigen Nutzungsdauer, sowie die dazugehörigen Investitionseinnahmen. Im Kanton St.Gallen liegt die Aktivierungsgrenze bei 3,0 Mio. Franken (Art. 49 StVG). Alle übrigen Sachverhalte werden über die Erfolgsrechnung verbucht.

Die Investitionsrechnung enthält:

- Investitionen und Investitionsbeiträge, welche die für das allgemeine fakultative Finanzreferendum massgebende Betragsgrenze erreichen;
- Aufwendungen für den Staatsstrassenbau;
- Finanzierungen.

Eingehende Investitionsbeiträge werden nach dem Nettoprinzip bilanziert. Es erfolgt die Aktivierung des Nettoinvestitionsbetrags (Investition Anlagegut abzüglich Investitionsbeitrag).

Bilanz (Fachempfehlung 11)

In der Bilanz werden Vermögen und Fremdkapital einander gegenübergestellt. Der Saldo ist das Eigenkapital. Die Gliederung der Bilanz richtet sich nach dem HRM2-Kontenrahmen.

Anlagegüter und Anlagebuchhaltung (Fachempfehlung 12)

Die Bilanzierung sowie Bewertung der Anlagen im Finanz- und Verwaltungsvermögen erfolgt grundsätzlich HRM2-konform, wobei im Kanton St.Gallen im Bereich der Aktivierungsgrenze und Abschreibungen aufgrund seiner aktuellen Schuldenbremse aus dem Jahr 1929 finanzpolitisch motivierte Prinzipien gelten. Die Aktivierungsgrenze liegt bei 3,0 Mio. Franken (Art. 49 StVG).

Das Verwaltungsvermögen wird planmässig abgeschrieben. Gleichzeitig mit der Beschlussfassung über Investitionen wird der Abschreibungsplan festgelegt, bei nach November 2021 beschlossenen Investitionen beginnt in der Regel die Abschreibung im Jahr des Nutzungsbeginns. Mit dem Budget können zusätzliche Abschreibungen vorgesehen werden. Der Kantonsrat kann im Rahmen der Erfolgsverwendung zusätzliche Abschreibungen beschliessen. Zusätzliche Abschreibungen werden für die Verkürzung der Abschreibungsdauer der Objekte mit den zu diesem Zeitpunkt längsten Abschreibungsfristen verwendet.

Die Abschreibung richtet sich nach der Höhe der Ausgaben, Wertbeständigkeit der Investitionen sowie bestehenden und zu erwartenden finanziellen Verpflichtungen des Staates. Ihre Dauer darf in der Regel 25 Jahre nicht übersteigen. Investitionen und Investitionsbeiträge werden gemäss Finanzhaushaltsverordnung Art.10 in gleichmässigen Jahrestanchen abgeschrieben:

- in fünf Jahren, wenn der aus allgemeinen Mitteln zu tilgende Finanzbedarf des Staates den dreifachen Wert der für das allgemeine fakultative Finanzreferendum massgebenden Betragsgrenze nicht übersteigt;
- in zehn Jahren, wenn der Finanzbedarf des Staates höher ausfällt;
- der Kantonstrassenbau wird in Massgabe der nach Art. 70 Strassengesetz (sGS 732.1, StrG) verfügbaren Mittel im Strassenfonds abgeschrieben.

Eine Investition wird längstens in der Zeit abgeschrieben, in der sie wirtschaftlich nutzbar ist. Bei Objekten, die vor dem Jahr 2022 beschlossen wurden, beginnt die Abschreibung in der Regel zwei Jahre nach Beschlussfassung. Bei Investitionen seit dem Jahr 2022 beginnt die Abschreibung mit Nutzungsbeginn.

Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen werden nach kaufmännischen Grundsätzen bewertet und bei Bedarf wertberichtigt. Bei überbauten Grundstücken erfolgt keine Trennung zwischen dem Landwert und dem Wert der Bauten. Die Abschreibung auf den Liegenschaften im Verwaltungsvermögen erfolgt auf dem Gesamtwert.

Die Bewertung der einzelnen Anlageklassen sind im Abschnitt Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze beschrieben.

Konsolidierte Betrachtungsweise (Fachempfehlung 13)

Gemäss HRM2 bestehen folgende Konsolidierungskreise:

- Kreis 1: Parlament, Regierung und engere Verwaltung;
- Kreis 2: Rechtspflege sowie weitere eigenständige kantonale Behörden;
- Kreis 3: Anstalten und weitere Organisationen.

Die Kreise 1 + 2 sind ein vollständiger Bestandteil dieser Jahresrechnung. Die Organisationseinheiten des Kreises 3 werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

In der vorliegenden Jahresrechnung wird keine eigentliche Konsolidierung mit Schulden- und Forderungs- sowie Aufwands- und Ertragseliminierung vorgenommen. Vielmehr werden die Zahlen der verschiedenen Teil-Bilanzen und Teil-Erfolgsrechnungen zur Gesamtbilanz und Gesamterfolgsrechnung aggregiert.

Geldflussrechnung (Fachempfehlung 14)

Die Geldflussrechnung stellt einerseits die Einzahlungen oder die Einnahmen der Berichtsperiode (Liquiditätszufluss) und andererseits die Auszahlungen oder die Ausgaben derselben Periode (Liquiditätsabfluss) dar.

Eigenkapitalnachweis (Fachempfehlung 15)

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals detailliert auf.

Anhang zur Jahresrechnung (Fachempfehlung 16)

Der Anhang beinhaltet neben den gesetzlichen Grundlagen, die Erläuterungen zum angewendeten Regelwerk (HRM2), die verschiedenen Rechnungslegungsgrundsätze, den Rückstellungsspiegel, Beteiligungsspiegel, Anlagespiegel sowie allfällig zusätzliche Angaben, welche für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind.

Finanzpolitische Zielgrössen und Instrumente/Finanzkennzahlen (Fachempfehlungen 17 und 18)

HRM2 definiert verschiedene Zielgrössen finanzpolitischer Art, die es erlauben sollten, den öffentlichen Finanzhaushalt nachhaltig ausgeglichen zu gestalten. Die für den Kanton St.Gallen errechneten Kennzahlen sind in der Botschaft zur Jahresrechnung ausgewiesen und kommentiert.

Vorgehen beim Übergang zum HRM2 (Fachempfehlung 19)

Beim Übergang der Rechnungslegung von HRM1 zu HRM2 im Jahre 2014 wurde weder das Finanz- noch das Verwaltungsvermögen neu bewertet.

Finanzinstrumente (Fachempfehlung 21)

Gemäss den von der Regierung erlassenen Anlagerichtlinien (Art. 35, Abs. 3 FHV, sGS 831.1) sind derivative Finanzanlagen nicht erlaubt.

C Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung basiert auf den Grundsätzen der Wesentlichkeit, Verständlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit, Stetigkeit, Fortführung, Bruttodarstellung sowie der Periodengerechtigkeit.

Der Grundsatz der **Wesentlichkeit** besagt, dass sämtliche Informationen im Hinblick auf die Informationsempfänger offen zu legen sind, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Nicht relevante Informationen sollen weggelassen werden.

Der Grundsatz der **Verständlichkeit** besagt, dass die Informationen klar und verständlich darzustellen sind.

Der Grundsatz der **Zuverlässigkeit** besagt, dass Informationen richtig und glaubwürdig dargestellt sein müssen. Bei der wirtschaftlichen Betrachtungsweise ist bei der Beurteilung eines Sachverhalts primär nicht auf seine rechtliche Gestaltung, sondern auf die wirtschaftliche Auswirkung abzustellen. Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt sein (Neutralität). Die Darstellung soll nach dem Vorsichtsprinzip erfolgen. Es sollen keine wichtigen Informationen ausser Acht gelassen werden.

Der Grundsatz der **Vergleichbarkeit** besagt, dass sichergestellt werden muss, dass die Jahresrechnungen des Kantons sowie dessen Verwaltungseinheiten über die Zeit hinweg vergleichbar sind.

Der Grundsatz der **Stetigkeit** besagt, dass die Grundsätze der Rechnungslegung nicht laufend geändert werden dürfen. Die formelle und inhaltliche Darstellung von Periode zu Periode sollen weitgehend unverändert bleiben. Die formelle Seite der Stetigkeit verlangt, dass die Gliederung sowie die Form der Darstellung unverändert bleiben. Materiell bedeutet die Stetigkeit, dass die Bewertungs- und Offenlegungsprinzipien kontinuierlich angewendet werden.

Der Grundsatz der **Fortführung** besagt, dass bei der Rechnungslegung von einer Fortführung der Tätigkeit der öffentlichen Gemeinwesen auszugehen ist.

Der Grundsatz der **Bruttodarstellung** besagt, dass Aktiven und Passiven sowie Aufwände und Erträge nicht miteinander verrechnet werden dürfen. Ursächlich zusammengehörende Positionen (u.a. Wertberichtigungen auf Vermögenswerte oder auf Forderungen) unterliegen nicht der Bruttodarstellung, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Der Grundsatz der **Periodengerechtigkeit** besagt, dass das Rechnungsjahr einem Kalenderjahr entspricht. Somit werden alle Aufwände und Erträge in der Periode (Kalenderjahr) erfasst, in der sie verursacht wurden. Wenn der Wechsel von einer Rechnungsperiode zur anderen innerhalb eines Geschäftsvorfalles liegt, sollten dann entsprechend Massnahmen zur Periodisierung der Werteflüsse getroffen werden (Rechnungsgrenzung), wenn dem entsprechenden Rechnungsjahr ohne Abgrenzung mehr als ein Jahresbetreffnis belastet würde oder der Geschäftsvorfall starken Schwankungen unterworfen ist.

D Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Grundlagen für die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind im StVG (sGS 140.1) sowie der FHV (sGS 831.1) definiert.

Vermögensteile werden dann aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen haben oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und dessen Höhe geschätzt werden kann.

Bewertung des Finanzvermögens (FV)

- Flüssige Mittel zum Nominalwert
- Kurzfristige Geldanlagen zum Verkehrswert (Marktwert)
- Forderungen zum Nominalwert
- Kurzfristige Finanzanlagen zum Verkehrswert (Marktwert)
- Aktive Rechnungsabgrenzungen zum Nominalwert
- Vorräte und angefangene Arbeiten zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips
- Finanzanlagen
 - Handelbare Aktien und Anteilscheine zum Verkehrswert (Marktwert)
 - Handelbare verzinsliche Anlagen zum Verkehrswert
 - Nicht handelbare Anlagen «pro memoria» bzw. vollständig abgeschrieben. Dabei ist nicht relevant, ob die Anlage einen Ertrag abwirft oder nicht.
 - Finanzanlagen, die nicht aus wirtschaftlichen, sondern politischen Gründen gehalten werden, zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips
 - Übrige Finanzanlagen (FV) zum Nominalwert bzw. «pro memoria»
- Sachanlagen
 - Gebäude/Grundstücke als vorsorglicher Landerwerb für zukünftige Investitionsobjekte der IR zum Verkehrswert
 - Waldgrundstücke zum Verkehrswert

Verwaltungsvermögen (VV)

- Sachanlagen zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Immaterielle Anlagen zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Darlehen nach kaufmännischen Grundsätzen, höchstens zum Anschaffungswert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen
- Beteiligungen und Grundkapitalien nach kaufmännischen Grundsätzen, höchstens zum Anschaffungswert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen
- Investitionsbeiträge zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Übriges Verwaltungsvermögen zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Die Übertragung von Verwaltungs- ins Finanzvermögen erfolgt zum Verkehrswert

Fremdkapital

- Das Fremdkapital wird zu Nominalwerten bewertet.

Anhang zur Jahresrechnung

E Beteiligungsspiegel per 31.12.2025

Im Beteiligungsspiegel sind sowohl die kapitalmässigen Beteiligungen als auch die Organisationen aufgeführt, welche massgeblich beeinflusst werden. Massgeblich beeinflussen heisst, wenn aufgrund des Beteiligungs- oder Finanzierungsanteils einseitig Massnahmen oder Änderungen durchgesetzt werden können. Die Offenlegung orientiert sich am X. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Umsetzung der Public Corporate Governance), welcher per 1. Juni 2016 in Kraft getreten ist. Demnach gelten u.a. auch Juristische Personen als Beteiligung, wenn der Kanton im obersten Leitungsorgan vertreten ist. Es werden die bis Stichtag 01.03.2026 offiziell publizierten Daten berücksichtigt.

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Name	Zust. Dept.	Grundkapital	Anteil Kanton SG in % ¹⁾	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.	Anlagezweck ²⁾
Abraxas Informatik AG	FD	19'744'000	42,4	0	0	WV
Bus Ostschweiz ³⁾	VD	125'000	40,9	19'597'443	0	FV
IG GIS AG (Interessengemeinschaft Geografisches Informationssystem)	BUD	110'000	40,9	0	0	FV
Kraftwerke Sarganserland AG (KSL)	BUD	50'000'000	1,5	0	15'000	FV
Olma Messen St.Gallen AG	VD	58'927'000	18,4	5'000	0	WV
Schweizerische Nationalbank AG (SNB)	FD	25'000'000	3,0	0	45'030	WV
Schweizerische Südostbahn AG (SOB) ⁴⁾	VD	8'925'000	23,8	11'034'215	0	FV
Schweizer Salinen AG	FD	18'724'000	6,1	0	0	WV
St.Galler Kantonalbank AG (SGKB) ⁵⁾	FD	479'493'280	51,0	0	58'078'630	WV
St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK)	BUD	200'000'000	83,3	0	8'273'676	WV
Steinbruch Starkenbach AG	BUD	3'000'000	100	0	0	FV
Switzerland Innovation Park Ost AG	VD	2'750'000	9,1	1'500'000	0	WV
TMF Extraktionswerk AG	GD	1'200'000	14,6	0	0	FV

¹⁾ Anteil an privatrechtlichen Gesellschaften mit einem Grundkapital

²⁾ WV = Verwaltungsvermögen / FV = Finanzvermögen

³⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 1071/1072 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

⁴⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 144 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

⁵⁾ Diese Beteiligung weist eine Staatsgarantie auf.

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Name	Zust. Dept.	Grundkapital	Anteil Kanton SG in % ¹⁾	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.	Anlagezweck ²⁾
Energieagentur St.Gallen GmbH	BUD	200'000	25,0	2'124'000	0	FV

¹⁾ Anteil an privatrechtlichen Gesellschaften mit einem Grundkapital

²⁾ WV = Verwaltungsvermögen / FV = Finanzvermögen

Rechtsform: Genossenschaft

Name	Zust. Dept.	Grundkapital	Anteil Kanton SG in % ¹⁾	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.	Anlagezweck ²⁾
Genossenschaft Konzert und Theater St.Gallen (KTSG)	DI	2'309'200	0,02	21'461'152	0	FV
Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft des Kantons St.Gallen (LKG) ^{3), 4)}	VD	1'643'390	60,9	1'184'841	0	FV
St.Galler Amtsbürgerschaftsgenossenschaft (ABG)	DI	11'080'228	0	0	0	–
Swisslos Interkantonale Landeslotterie	VD	0	-	0	41'047'475	–

¹⁾ Anteil an privatrechtlichen Gesellschaften mit einem Grundkapital.

²⁾ WV = Verwaltungsvermögen / FV = Finanzvermögen.

³⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 1071/1072 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

⁴⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 144 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

Rechtsform: Öffentlich-rechtliche Anstalt

Name	Zust. Dept.	Dotationskapital (aus Sicht Kanton)	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.	Anlage- zweck ²⁾
eGovernment St.Gallen digital.	FD	0	750'000	0	–
Gebäudeversicherung St.Gallen (GVSG)	SJD	0	0	0	–
HOCH Health Ostschweiz ^{3), 4), 6)}	GD	617'710'000	312'934'105	0	W
Melioration der Rheinebene	VD	0	307'800	0	–
Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)	BLD	0	43'710'000	0	–
Psychiatrie St.Gallen (PSG)	GD	9'300'000	69'052'742	313'172	W
Rheinunternehmen (RU)	BUD	0	1'875'000	0	–
Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen (SVA)	DI	0	0	0	–
Universität St.Gallen (HSG)	BLD	0	78'447'100	0	–
Zentrum für Labormedizin (ZLM) ³⁾	GD	5'100'000	85'000	0	W

²⁾ WV = Verwaltungsvermögen / FV = Finanzvermögen

³⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 1071/1072 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

⁴⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 144 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

⁶⁾ Inkl. Geriatriische Klinik St.Gallen

Rechtsform: Interkantonale öffentlich-rechtliche Anstalt

Name	Zust. Dept.	Dotationskapital (aus Sicht Kanton)	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.	Anlage- zweck
HfH Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik	BLD	0	3'785'724	868'204	–
Linthebene-Melioration	VD	0	22'990	0	–
Linthwerk (Linthkommission)	BUD	0	375'000	0	–
Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (OSTA)	FD	0	0	0	–

Rechtsform: Interstate öffentliche rechtliche Anstalt

Name	Zust. Dept.	Dotationskapital (aus Sicht Kanton)	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.	Anlage- zweck
Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene (ISME) St.Gallen / Sargans	BLD	0	3'960'700	470'934	–
Ost – Ostschweizer Fachhochschule (OST)	BLD	0	61'413'200	0	–
RehabilitationsZentrum Lutzenberg	GD	0	1'888'803	0	–
RhySearch, Forschungs- und Innovationszentrum Rheintal	VD	0	2'133'333	0	–

Anhang zur Jahresrechnung

Rechtsform: Stiftung

Name	Zust. Dept.	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.
Dir. Hermann Naef Stiftung	BLD	0	0
Interkantonale Förscherschule Maienfeld (IFM)	VD	362'335	0
Irma und Samuel Teitler Stiftung	DI	0	0
Karl Eduard Studach-Stiftung	BLD	0	0
Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St.Gallen (KJPD)	GD	8'310'505	0
Klinik Sonnenhof, Kinder- und Jugendpsychiatrisches Zentrum Ganterschwil (KJPZ)	GD	7'625'359	0
St.Galler Pensionskasse (sgpk)	FD	0	0
St.Gallische Kulturstiftung	DI	0	0
Stiftung Altes Bad Pfäfers	DI	31'120	0
Stiftung Bibliotheca masonica August Belz	DI	0	0
Stiftung für Ostschweizer Kunstschaffen	DI	2'032	0
Stiftung KlangWelt Toggenburg	DI	300'827	0
Stiftung Kunst(Zeug)Haus Rapperswil-Jona	DI	290'454	0
Stiftung Lokremise St.Gallen	DI	300'827	0
Stiftung Mühlhof	GD	1'846'689	0
Stiftung Opferhilfe	DI	3'734'419	0
Stiftung Ostschweizer Kinderspital (OKS) ⁴⁾	GD	26'787'164	0
Stiftung «Pro Werdenberg»	DI	0	0
Stiftung ROTHUUS Gonten - Zentrum für Appenzeller und Toggenburger Volksmusik	DI	30'937	0
Stiftung Suchthilfe	GD	1'219'700	0
Stiftung SWITCH	BLD	0	0
Stiftung Switzerland Innovation	VD	0	0

⁴⁾ Diese Beteiligung weist im Anhang zur Staatsrechnung unter Position 144 entsprechende Darlehensverpflichtungen auf.

Rechtsform: Verein

Name	Zust. Dept.	Staatsbeitrag des Kantons in Fr.	Ausschüttung an den Kanton in Fr.
Interessengemeinschaft KOM SG	FD	0	0
Kultur Toggenburg	DI	97'000	0
Netzwerk Schweizer Memorial für die Opfer des Nationalsozialismus	DI	0	0
Schulpsychologischer Dienst (SPD)	BLD	4'566'223	0
Verein Kultur St.Gallen Plus	DI	281'281	0
Verein Organisation der Arbeitswelt für Gesundheits- und Sozialberufe (Verein OdA GS)	GD/DI	420'000	0
Verein Schloss Werdenberg	DI	902'482	0
Verein Südkultur	DI	227'000	0
Verein Weltkulturerbe Stiftsbezirk St.Gallen	DI	5'000	0

F Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Die Erläuterungen zur Erfolgsrechnung erfolgen im zweiten und dritten Kapitel der Publikation zur Jahresrechnung in Form der institutionellen Gliederung der Erfolgsrechnung und den dazugehörigen Begründungen der Kreditüberschreitungen durch die Regierung.

In der institutionellen Gliederung der Erfolgsrechnung sind Positionen in der Spalte «Budget 2025» mit dem Buchstaben «N» gekennzeichnet, welche einen durch den Kantonsrat bewilligten Nachtragskredit enthalten.

Im Teil 2 der Finanzpublikation zur Jahresrechnung befindet sich die Erfolgsrechnung gemäss HRM2-Artengliederung, die mehrstufige Erfolgsrechnung gemäss HRM2 sowie die Erfolgsrechnung gemäss funktionaler Gliederung. Der in den Erfolgsrechnungen gemäss HRM2 ausgewiesene ausserordentliche Erfolg setzt sich wie folgt zusammen:

Ausserordentlicher Erfolg HRM2		Rechnung 2024 Fr.	Rechnung 2025 Fr.
38	Ausserordentlicher Aufwand	10'014'347.43	10'414'394.45
389	Einlagen ins Eigenkapital	10'014'347.43	10'414'394.45
48	Ausserordentlicher Ertrag	130'025'827.05	160'583'498.42
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	130'025'827.05	160'583'498.42

G Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Die Erläuterungen der Investitionsrechnung erfolgen im vierten Kapitel der Publikation zur Jahresrechnung in Form der Objektgliederung der Investitionsrechnung.

Im Teil 2 der Finanzpublikation zur Jahresrechnung befindet sich die Investitionsrechnung gemäss HRM2-Artengliederung sowie die Investitionsrechnung gemäss funktionaler Gliederung.

H Erläuterungen zur Bilanz

In der vorliegenden Rechnung 2025 sind folgende Wertberichtigungen im Bereich der Forderungen und Leistungen im Betrag von 48,3 Mio. Franken (Vorjahr: 47,5 Mio. Franken) enthalten:

101 Wertberichtigungen auf Forderungen		Bestand per 31.12.2024 Fr.	Bestand per 31.12.2025 Fr.
1010	Delkredere auf Forderung aus Lieferungen und Leistungen	9'366'460.68	10'903'331.38
1012	Wertberichtigungen auf Steuerforderungen	38'155'000.00	37'377'000.00

	Nominalwert	Stückzahl	Dividende	Bestand Ende	Bestand Ende	Veränderung
	Fr.		%	Rechnungsjahr 2024	Rechnungsjahr 2025	zum Vorjahr
	Fr.		%	Fr.	Fr.	Fr.
107 Langfristige Finanzanlagen				321'478'570.73	240'253'840.09	-81'224'730.64
1070 Aktien und Anteilscheine	7'460'327.00			3'750'000.00	3'750'000.00	0.00
Aktien	6'181'277.00			3'750'000.00	3'750'000.00	0.00
Kraftwerk Sarganserland AG Pfäfers, Namenaktien zu Fr. 10'000.–	750'000.00	75	2.00	750'000.00	750'000.00	0.00
Steinbruch Starkenbach AG, Namenaktien zu Fr. 1'000.–	3'000'000.00	3'000	–	3'000'000.00	3'000'000.00	0.00
IG GIS AG St.Gallen, Namenaktien zu Fr. 10 (einbez. Fr. 5)	52'500.00	5'250	–	0.00	0.00	0.00
Schweizerische Südostbahn Namenaktien zu Fr. 1	2'128'227.00	2'128'227	–	0.00	0.00	0.00
Bus Ostschweiz AG, Vorzugsaktien zu Fr. 50	51'100.00	1'022	–	0.00	0.00	0.00
TMF Extraktionswerk AG Kirchberg Namenaktien zu Fr. 300	174'600.00	582	–	0.00	0.00	0.00
Fernheizung Breite AG Altstätten, Namenaktien zu Fr. 1'000.–	22'000.00	22	–	0.00	0.00	0.00
Landwirt. Trocknungsanlage AG Gams Namenaktien zu Fr. 250	1'750.00	7	–	0.00	0.00	0.00
Vianco, Namenaktien zu Fr. 500	1'000.00	2	–	0.00	0.00	0.00
eOperations Schweiz AG zu Fr. 100	100.00	1	–	0.00	0.00	0.00
Anteilscheine	1'279'050.00			0.00	0.00	0.00
Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft, St.Gallen	1'000'000.00	10'000	–	0.00	0.00	0.00
Energieagentur St.Gallen GmbH, St.Gallen	50'000.00	50	–	0.00	0.00	0.00
BG OST-SÜD, St.Gallen	75'000.00	750	1.50	0.00	0.00	0.00
Schweiz. Gesellschaft für Hotelkredit SGH, Zürich	60'000.00	120	–	0.00	0.00	0.00
Schweiz. Bibliotheksdienst, Bern	39'800.00	398	–	0.00	0.00	0.00
Genossenschaft Konzert und Theater, St.Gallen	400.00	4	–	0.00	0.00	0.00
Genossenschaft Werdenberger-Schlossfestspiele, Buchs	45'000.00	450	–	0.00	0.00	0.00
Martkhallegenossenschaft Sargans-Werdenberg	500.00	5	–	0.00	0.00	0.00
NSG Nutz- und Schlachtviehgenossenschaft Gossau	250.00	5	–	0.00	0.00	0.00
Genossenschaft KISS-Toggenburg	100.00	1	–	0.00	0.00	0.00
Milchgenossenschaft Sennwald-Salez, Haag	0.00	4	–	0.00	0.00	0.00
4 Länder Mobil GmbH, Anteilscheine	8'000.00	2	–	0.00	0.00	0.00

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Veränderung zum Vorjahr Fr.
1071 Verzinsliche Anlagen	313'015'750.00	231'743'876.00	-81'271'874.00
Festverzinsliche Obligationen/Festgelder	290'025'000.00	210'000'000.00	-80'025'000.00
Obligationen	25'000.00	0.00	-25'000.00
Festgelder	290'000'000.00	210'000'000.00	-80'000'000.00
Gemeindedarlehen	15'857'200.00	12'285'800.00	-3'571'400.00
0.20 % Gemeinde Degersheim, 2017-01.12.2027	2'000'000.00	2'000'000.00	0.00
0.45 % Gemeinde Degersheim, 2017-27.01.2032	1'000'000.00	1'000'000.00	0.00
1.15 % Stadt St.Gallen, 2022-31.12.2037	12'857'200.00	9'285'800.00	-3'571'400.00
Darlehen eigene Anstalten	5'248'100.00	7'998'400.00	2'750'300.00
0.25 % Zentrum für Labormedizin, 2020-31.12.2058	4'000'000.00	4'000'000.00	0.00
0.00 % HOCH Health Ostschweiz, 2020-31.12.2029	1'248'100.00	998'400.00	-249'700.00
0.90 % Landw. Kreditgenossenschaft, 12.2025-12.2030	0.00	3'000'000.00	3'000'000.00
Darlehen gemischtwirtschaftliche Unternehmen	0.00	1.00	1.00
Investitionsdarlehen Amt für öffentlichen Verkehr	4'732'764.00	4'048'982.00	-683'782.00
Wertberichtigung Investitionsdarlehen	-4'732'764.00	-4'048'981.00	683'783.00
Andere Darlehen	1'885'450.00	1'459'675.00	-425'775.00
Investitionskredite Forstwirtschaft	1'085'350.00	792'875.00	-292'475.00
Darlehen Stiftung Heimstätten Wil	800'100.00	666'800.00	-133'300.00
1072 Langfristige Forderungen	4'553'488.15	4'553'488.15	0.00
Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft St.Gallen	853'488.15	853'488.15	0.00
Bus Ostschweiz AG	3'700'000.00	3'700'000.00	0.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	159'332.58	206'475.94	47'143.36
Übrige langfristige Finanzanlagen	159'332.58	206'475.94	47'143.36

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Veränderung zum Vorjahr Fr.
108 Sachanlagen	215'179'576.45	246'905'052.35	31'725'475.90
1080 Grundstücke	70'456'597.60	70'630'897.60	174'300.00
Grundstücke unbebaut	67'726'097.60	67'900'397.60	174'300.00
Flums, GS 1584, Margess	43'078.30	43'078.30	0.00
Flums, GS 3766, Schlössli	8'975.40	8'975.40	0.00
Mels, GS 3068, Gaschlon	83'040.00	83'040.00	0.00
Rapperswil-Jona, GS 2398J, Fluhstrasse 23	1'460'276.00	1'460'276.00	0.00
Rapperswil-Jona, GS 4571J/4572J, Fluhstrasse/Zürcherstrasse	15'192'678.90	15'192'678.90	0.00
Rapperswil-Jona, GS 4590J, Bubikerstrasse	463'980.00	463'980.00	0.00
Rapperswil-Jona, GS 648R/1808R, Oberseestrasse	8'138'750.00	8'138'750.00	0.00
Seez, GS Diverse, Hochwasserschutz	10'561.40	10'561.40	0.00
Seezunternehmen, GS 1774/GS 1776	0.00	174'300.00	174'300.00
St.Gallen, GS C2331, Rosenbergstrasse	8'050'456.55	8'050'456.55	0.00
St.Gallen, GS C4954, Areal Bahnhof Nord	4'316'634.15	4'316'634.15	0.00
St.Gallen, GS C4984, Güterbahnhofstrasse	14'769'077.70	14'769'077.70	0.00
St.Gallen, GS W3019, Kunklerstrasse 9	14'886'953.00	14'886'953.00	0.00
Walenstadt, GS 943/946, Brüsis	301'636.20	301'636.20	0.00
Waldgrundstücke	2'730'500.00	2'730'500.00	0.00
Waldgrundstücke	2'730'500.00	2'730'500.00	0.00
1084 Gebäude	144'722'978.85	176'274'154.75	31'551'175.90
Grundstücke bebaut	144'722'978.85	176'274'154.75	31'551'175.90
St.Gallen, GS C3835, Rosenbergstrasse 55	5'293'410.95	5'293'410.95	0.00
St.Gallen, GS C3948, Bahnhofplatz 5/St. Leonhard-Strasse 40	28'540'000.00	28'540'000.00	0.00
St.Gallen, GS C4961, Bundesverwaltungsgericht	84'292'355.00	83'499'593.00	-792'762.00
St.Gallen, GS F1091, Friedaustasse 1	1'392'925.65	1'392'925.65	0.00
St.Gallen, GS F2618, Rorschacherstr.109a	12'129'371.50	12'129'371.50	0.00
St.Gallen, GS C2114, Geltenwilenstrasse 4	0.00	5'533'507.90	5'533'507.90
St.Gallen, GS F1478, Lindenstrasse 137/139	0.00	26'810'430.00	26'810'430.00
Uznach, GS 1389, Grynaustasse 1	13'074'915.75	13'074'915.75	0.00

Objektbezeichnung * abgerechnete Sonderkredite	Abschreibungsfrist	Bestand 31.12.2024	Umbuchungen	Nettoinvestition	Abschreibung/ Wertberichtigungen	Bestand 31.12.2025	Gesamtkredit	Kreditrest 31.12.2025
14 Total Verwaltungsvermögen		1'189'818'896.61	0.00	189'022'272.16	140'380'910.61	1'238'460'258.16	1'520'318'885.45	639'847'535.93
140 SACHANLAGEN		-104'372'545.05		122'791'320.33	112'434'732.16	-94'015'956.88	886'221'000.00	512'830'196.33
Strassen / Verkehrswege Kantonsstrassen		0.00		34'799'209.07 34'799'209.07	34'799'209.07 34'799'209.07	0.00 0.00		
1404 Hochbauten		-104'372'546.05		87'992'111.26	77'635'523.09	-94'015'957.88	886'221'000.00	512'830'196.33
5-jährige Abschreibungsfrist		3'072'447.20		2'769'347.35	2'884'818.10	2'956'976.45	50'156'000.00	13'751'023.55
Stratanstalt Saxerriet; Bau des Unterhalts- und Handwerkszentrum	2019 – 2023	-464'910.40		35'000.00	0.00	-429'910.40	6'400'000.00	429'910.40
Psychiatrische Klinik Wil; Erneuerung Werkleitung und Unterstationen Klinik Areal	2019 – 2023	-371'856.90		8'987.15	0.00	-362'869.75	5'100'000.00	362'869.75
Stratanstalt Saxerriet; Arealinterner Wärmeverbund	2019 – 2023	-1'453'792.70		0.00	0.00	-1'453'792.70	5'440'000.00	1'453'792.70
BWZ Buchs; Instandsetzung Gebäudehülle, Gebäudeautomation und Allwetterplatz	2020 – 2024	-703'181.90		0.00	-703'181.90	0.00	7'676'000.00	0.00
Kantonale Hochbauten; Erstellung von Fotovoltaikanlagen	2022 – 2026	-182'628.50		897'780.85	668'000.00	47'152.35	3'340'000.00	620'847.65
Psychiatrische Klinik Wil; Provisorium Pflegeheim Eggfeld A02/A03	2023 – 2027	4'991'203.20		4'238.30	1'620'000.00	3'375'441.50	8'100'000.00	-135'441.50
Psychiatrische Klinik Pfäfers; Funktions-+Betriebssicherung Haus A1	2025 – 2029	1'257'614.40		1'651'762.85	1'300'000.00	1'609'377.25	6'500'000.00	3'590'622.75
Untersuchungsamt Uznach; Übergangslösung bis Bezug Kant. Verwaltungsstellen Uznach	2027 – 2031	0.00		88'413.90	0.00	88'413.90	4'200'000.00	4'111'586.10
Kreisgericht See-Gaster; Übergangslösung bis Bezug Kant. Verwaltungsstellen Uznach	2027 – 2031	0.00		83'164.30	0.00	83'164.30	3'400'000.00	3'316'835.70
10-jährige Abschreibungsfrist		-107'444'993.25		85'222'763.91	74'750'704.99	-96'972'934.33	836'065'000.00	499'079'172.78
Verwaltungsgebäude Davidstrasse 31, St.Gallen; Erwerb	2016 – 2025	2'344'250.00		0.00	2'344'250.00	0.00	32'673'000.00	0.00
Landwirtschaftliches Zentrum SG; Teilabbruch und Ersatzneubau	2016 – 2025	3'042'055.34		0.00	3'042'055.34	0.00	23'000'000.00	0.00
Kantonsschule Sargans; Teilabbruch und Erweiterung	2016 – 2025	-23'554'256.45		17'554'301.15	9'226'600.00	-15'226'555.30	60'300'000.00	15'226'555.30
Psychiatrische Klinik St. Pirminsberg; Sanierung des Klostergebäudes	2016 – 2025	588'717.75		0.00	588'717.75	0.00	16'300'000.00	0.00
Polizeistation Wil; Umbau und Erweiterung	2018 – 2027	2'272'006.85		0.00	765'200.00	1'506'806.85	9'170'000.00	0.00
Universität St.Gallen; Teilerneuerung Bibliotheksgebäude	2020 – 2029	5'515'574.05		0.00	1'103'100.00	4'412'474.05	14'500'000.00	0.00
Psychiatrische Klinik Wil; Haus A09 Einbau Forensikstation	2020 – 2029	-7'005'887.86		5'139'474.55	1'471'100.00	-3'337'513.31	14'150'000.00	9'222'013.31
Stadttheater St.Gallen; Umbau und Sanierung	2020 – 2029	26'687'423.29		719'040.85	5'353'300.00	22'053'164.14	51'560'000.00	-639'764.14
Regionalzoo Alistätten; Umbau und Erweiterung	2020 – 2029	-13'214'381.72		6'878'155.77	9'000'000.00	-15'336'225.95	27'500'000.00	51'336'225.95
Klanghaus Toggenburg; Neubau	2021 – 2030	11'389'303.37		3'052'662.93	2'230'000.00	12'211'966.30	22'300'000.00	-1'061'966.30
Kantonsschule Wattwil; Ersatzneubau	2021 – 2030	-14'845'492.98		35'568'104.36	7'350'000.00	13'372'611.38	73'500'000.00	23'377'388.62
BWZ Toggenburg; Erneuerung und Erweiterung	2021 – 2030	-13'267'346.25		418'323.15	3'450'000.00	-16'299'023.10	34'500'000.00	33'549'023.10
Universität St.Gallen; Erstellung Campus Platztor	2021 – 2030	-59'379'490.77		775'760.86	16'000'000.00	-74'603'729.91	160'000'000.00	153'980'369.36
GBS St.Gallen; Gesamterneuerung	2021 – 2030	-40'910'223.30		4'769'327.95	11'100'000.00	-47'240'895.35	111'000'000.00	102'740'895.35
Kantonale Hochbauten; Umrüstung auf LED-Leuchten	2024 – 2033	421'332.90		3'747'645.52	1'726'381.90	2'442'596.52	10'232'000.00	5'039'821.58
Kantonspolizei St.Gallen; Ersatzstandort Sicherheitspolizei, Mingerstrasse 2	2026 – 2035	1'595'025.15		3'930'920.90	0.00	5'525'946.05	10'520'000.00	4'994'053.95
Ersatz fossiler Energieträger kantonalen Bauten	2026 – 2035	0.00		306'732.60	0.00	306'732.60	51'640'000.00	51'333'267.40
Verwaltungsgebäude Schützenzasse 1 St.Gallen; Instandsetzung und Umnutzung	2029 – 2038	9'688'681.68		631'222.38	0.00	10'319'904.06	27'220'000.00	16'900'095.94
Staatsarchiv St.Gallen; Bau neues Staatsarchiv am Standort Waldau	2030 – 2039	1'187'715.70		1'731'090.94	0.00	2'918'806.64	36'000'000.00	33'081'193.36

Objektbezeichnung * abgerechnete Sonderkredite	Abschreibungsfrist	Bestand 31.12.2024	Umbuchungen	Nettoinvestition	Abschreibung/ Wertberichtigungen	Bestand 31.12.2025	Gesamtkredit	Kreditrest 31.12.2025
1406 Mobilien Verwaltungsinventar		1.00 1.00		0.00 0.00	0.00 0.00	1.00 1.00		
142 IMMATERIELLE ANLAGEN								
1420 Software		38'185'428.78 38'185'428.78		21'974'916.13 21'974'916.13	13'213'299.35 13'213'299.35	46'947'045.56 46'947'045.56	219'631'000.00 219'631'000.00	117'017'339.60 117'017'339.60
5-jährige Abschreibungsfrist GEVER	2019 – 2023	7'469'658.29		3'576'078.88	4'242'301.98	6'803'435.19	35'848'000.00	3'576'564.81
Erneuerung Fachapplikation Grundstücksgewinnsteuer	2021 – 2025	-1'134'475.10		276'534.98	0.00	-857'940.12	7'990'000.00	857'940.12
Umsetzung IT-Strategie AVS / Schulträger 2020–2022	2021 – 2025	-582'697.37		0.00	-582'697.37	0.00	3'718'000.00	0.00
Erneuerung Informatikarbeitsplätze 2022–2024	2022 – 2026	226'332.85		458'666.50	684'999.35	0.00	3'440'000.00	0.00
Einführung SAP HCM for S/4 HANA	2025 – 2029	1'501'057.20		1'459'966.50	2'060'000.00	901'023.70	10'300'000.00	1'158'976.30
Datenmanagement Einwohnende (DME) und Personenregister (PER)	2025 – 2029	5'659'440.71		880'910.90	1'340'000.00	5'200'351.61	6'700'000.00	159'648.39
		1'800'000.00		500'000.00	740'000.00	1'560'000.00	3'700'000.00	1'400'000.00
6-jährige Abschreibungsfrist								
Erneuerung Informatikarbeitsplätze 2019–2021	* 2019 – 2024	-283'717.47		0.00	-283'717.47	0.00	11'000'000.00	0.00
		-283'717.47		0.00	-283'717.47	0.00	11'000'000.00	0.00
10-jährige Abschreibungsfrist								
Wertehalt Sicherheitsunnetz POLYCOM	2022 – 2031	30'999'487.96		18'398'837.25	9'254'714.84	40'143'610.37	172'783'000.00	113'440'774.79
Ablösung Einsatzleitsystem kantonale Notrufzentrale	2024 – 2033	3'428'611.06		2'807'448.65	1'605'300.00	4'630'759.71	16'053'000.00	5'001'040.29
Workplace 2024	2024 – 2033	16'804'193.68		10'722'318.44	3'435'200.00	24'091'312.12	34'352'000.00	3'390'287.88
Strategische E-Government-Basiservices (STREBAS)	2025 – 2034	4'271'103.53		1'796'559.43	1'692'800.00	4'374'862.96	16'928'000.00	9'167'537.04
Programm Weiterentwicklung ReWe und Finanzmanagement	2027 – 2036	1'268'756.89		1'875'468.28	2'521'414.84	622'810.33	16'550'000.00	13'405'774.83
Gesamtlösung für alle Steuerapplikationen (IT-Steuern SG+)	2029 – 2038	0.00		227'993.56	0.00	227'993.56	15'000'000.00	14'772'006.44
		5'226'822.80		969'048.89	0.00	6'195'871.69	73'900'000.00	67'704'128.31
144 DARLEHEN								
1444 Darlehen an öffentlichen Unternehmungen		652'502'651.78	0.00	43'827'575.25	-155'006.35	696'485'233.38		
Landw. Kreditgenossenschaft – Investitionshilfedarlehen		616'231'906.19	0.00	45'615'900.56	-200'000.00	662'047'806.75		
Landw. Kreditgenossenschaft – Investitionshilfedarlehen		186'750'407.04		-3'695'863.09	0.00	183'054'543.95		
Landw. Kreditgenossenschaft – Investitionshilfedarlehen, Wertberichtigung		-3'000'000.00		0.00	0.00	-3'000'000.00		
Landw. Kreditgenossenschaft – Betriebshilfedarlehen (Bund)		10'651'995.85		-4'600'000.00	0.00	6'051'995.85		
Landw. Kreditgenossenschaft – Betriebshilfedarlehen (Kanton)		2'350'000.00		0.00	0.00	2'350'000.00		
Schweizerische Südstadt AG		12'200'000.00		-200'000.00	0.00	12'000'000.00		
Schweizerische Südstadt AG, Wertberichtigung		-12'200'000.00		0.00	-200'000.00	-12'000'000.00		
Stiftung Ostschweizer Kinderspital		49'425'905.30		25'599'003.65	0.00	75'024'908.95		
Spitalanlagengesellschaft HOCH Health Ostschweiz, St. Gallen		0.00	360'353'598.00	29'482'760.00	0.00	389'836'358.00		
HOCH Health Ostschweiz, St. Gallen		9'700'000.00		-970'000.00	0.00	8'730'000.00		
Spitalanlagengesellschaft Kantonsspital St. Gallen		154'308'372.00		0.00	0.00	0.00		
Spitalanlagengesellschaft Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland		99'346'656.00		0.00	0.00	0.00		
Spitalanlagengesellschaft Kantonsspital St. Gallen		84'862'100.00		0.00	0.00	0.00		
Spitalanlagengesellschaft Spital Linth		21'836'470.00		0.00	0.00	0.00		
Spitalanlagengesellschaft Spitalregion Fürstentland Toggenburg								

Objektbezeichnung * abgerechnete Sonderkredite	Abschreibungsfrist	Bestand 31.12.2024	Umbuchungen	Netto- investition	Abschreibung/ Wertberichtigungen	Bestand 31.12.2025	Gesamtkredit	Kreditrest 31.12.2025
1445 Darlehen an private Unternehmungen		291'117'730.00	0.00	-850'760.00	0.00	28'266'970.00		
MRP Darlehen		7'239'500.00		781'700.00	0.00	8'021'200.00		
MRP Darlehen, Wertberichtigung		-1'130'000.00		0.00	0.00	-1'130'000.00		
Darlehen Behinderteneinrichtungen		21'738'470.00		-1'553'100.00	0.00	20'185'370.00		
Darlehen Sonderschulen		1'269'760.00		-79'360.00	0.00	1'190'400.00		
1447 Darlehen an private Haushalte		7'153'015.59	0.00	-937'565.31	44'993.65	6'170'456.63		
Studiendarlehen		7'853'015.59		-937'565.31	44'993.65	6'870'456.63		
Studiendarlehen, Wertberichtigung		-700'000.00		0.00	0.00	-700'000.00		
145 BETEILIGUNGEN, GRUNDKAPITALIEN		332'301'100.00	0.00	0.00	0.00	332'301'100.00		
1454 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen		332'301'100.00	0.00	0.00	0.00	332'301'100.00		
St. Galler Kantonalbank AG		244'541'600.00		0.00	0.00	244'541'600.00		
HOCH Health Ostschweiz, St. Gallen		0.00	617'710'000.00			617'710'000.00		
HOCH Health Ostschweiz, St. Gallen, Wertberichtigung			-562'540'000.00			-562'540'000.00		
Kantonsspital St. Gallen		295'100'000.00		0.00	0.00	295'100'000.00		
Kantonsspital St. Gallen, Wertberichtigung		-239'930'000.00		0.00	0.00	-239'930'000.00		
Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland		140'320'000.00		0.00	0.00	140'320'000.00		
Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland, Wertberichtigung		-140'320'000.00		0.00	0.00	-140'320'000.00		
Spital Linth		70'150'000.00		0.00	0.00	70'150'000.00		
Spital Linth, Wertberichtigung		-70'150'000.00		0.00	0.00	-70'150'000.00		
Spitalregion Fürstenland Toggenburg		112'140'000.00		0.00	0.00	112'140'000.00		
Spitalregion Fürstenland Toggenburg, Wertberichtigung		-112'140'000.00		0.00	0.00	-112'140'000.00		
Zentrum für Labormedizin		5'100'000.00		0.00	0.00	5'100'000.00		
Zentrum für Labormedizin, Wertberichtigung		-3'600'000.00		0.00	0.00	-3'600'000.00		
Psychiatrie St. Gallen		9'300'000.00		0.00	0.00	9'300'000.00		
Psychiatrie St. Gallen, Wertberichtigung		-9'300'000.00		0.00	0.00	-9'300'000.00		
Olima Messen St. Gallen AG		10'830'000.00		0.00	0.00	10'830'000.00		
Olima Messen St. Gallen AG, Wertberichtigung		-10'830'000.00		0.00	0.00	-10'830'000.00		
Schweiz. Nationalbank		750'500.00		0.00	0.00	750'500.00		
St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK)		20'830'000.00		0.00	0.00	20'830'000.00		
Schweizer Salinen AG		634'000.00		0.00	0.00	634'000.00		
Abxaxas Informatik AG		8'375'000.00		0.00	0.00	8'375'000.00		
Switzerland Innovation Park Ost AG		500'000.00		0.00	0.00	500'000.00		

Objektbezeichnung * abgerechnete Sonderkredite	Abschreibungsfrist	Bestand 31.12.2024	Umbuchungen	Nettoinvestition	Abschreibung/ Wertberichtigungen	Bestand 31.12.2025	Gesamtkredit	Kreditrest 31.12.2025
146 INVESTITIONSBEITRÄGE		9'098'838.50		428'460.45	5'849'885.45	3'677'413.50	61'466'885.45	10'000'000.00
1464 Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmen		1'670'388.10		-1'571'539.55	4'165'799.45	-4'066'950.90	44'066'885.45	8'300'000.00
5-jährige Abschreibungsfrist	2014 – 2018 2016 – 2020 2023 – 2027	-1'742'661.00 -484'086.00 2'061'425.00		-1'571'539.55 0.00 -1'571'539.55	1'665'799.45 -484'086.00 489'885.45	-4'980'000.00 0.00 0.00	19'066'885.45 4'326'000.00 6'440'885.45	8'300'000.00 0.00 0.00
Appenzeller Bahnen; Durchmesserslinie Appenzell-St.Gallen-Trogen* HGV-A Doppelspurverlängerung Goldach-Rorschach Stadt; Ausbau Bahnhof Rorschach Stadt OST – Ostschweizer Fachhochschule; Ersatzneubau Studienzentrum Waldau		-3'320'000.00		0.00	1'660'000.00	-4'980'000.00	8'300'000.00	8'300'000.00
10-jährige Abschreibungsfrist	2017 – 2026	3'413'049.10 3'413'049.10		0.00 0.00	2'500'000.00 2'500'000.00	913'049.10 913'049.10	25'000'000.00 25'000'000.00	0.00 0.00
Geriatrische Klinik St.Gallen; Sanierung und Erweiterung		7'428'450.40		2'000'000.00	1'684'086.00	7'744'364.40	17'400'000.00	1'700'000.00
1466 Investitionsbeiträge an private Organisationen		1'700'000.00 1'700'000.00		2'000'000.00 2'000'000.00	0.00 0.00	3'700'000.00 3'700'000.00	5'400'000.00 5'400'000.00	1'700'000.00 1'700'000.00
5-jährige Abschreibungsfrist	2026 – 2030	5'728'450.40 5'728'450.40		0.00 0.00	1'684'086.00 1'684'086.00	4'044'364.40 4'044'364.40	12'000'000.00 12'000'000.00	0.00 0.00
10-jährige Abschreibungsfrist	2020 – 2029	262'103'422.60 262'103'422.60		0.00 0.00	9'038'000.00 9'038'000.00	253'065'422.60 253'065'422.60	353'000'000.00 353'000'000.00	0.00 0.00
Olma Messen St.Gallen AG; Überdeckung Stadtautobahn		262'103'422.60		0.00	9'038'000.00	253'065'422.60	353'000'000.00	0.00
149 ÜBRIGES VERWALTUNGSVERMÖGEN		262'103'422.60		0.00	9'038'000.00	253'065'422.60	353'000'000.00	0.00
1494 Übriges Verwaltungsvermögen öffentliche Unternehmungen		262'103'422.60 156'046'022.60 106'057'400.00		0.00 0.00 0.00	9'038'000.00 5'380'900.00 3'657'100.00	253'065'422.60 150'665'122.60 102'400'300.00	353'000'000.00 225'000'000.00 128'000'000.00	0.00 0.00 0.00
40-jährige Abschreibungsfrist	* 2014 – 2053 * 2019 – 2053	156'046'022.60 106'057'400.00		0.00 0.00	9'038'000.00 5'380'900.00 3'657'100.00	253'065'422.60 150'665'122.60 102'400'300.00	353'000'000.00 225'000'000.00 128'000'000.00	0.00 0.00 0.00
St. Galler Pensionskasse; Ausfinanzierung St. Galler Pensionskasse; Einmalanlage		106'057'400.00		0.00	3'657'100.00	102'400'300.00	128'000'000.00	0.00

	Ent- stehungs- jahr	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Neubildung Fr.	Verwendung/ Auflösung Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.
205 Kurzfristige Rückstellungen		131'730'478.30	44'290'362.53	51'741'987.61	124'278'853.22
2050 Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals		38'149'992.28	6'611'777.91	7'932'601.39	36'829'168.80
Ferien- und Überzeitguthaben		38'149'992.28	6'611'777.91	7'932'601.39	36'829'168.80
2059 Übrige kurzfristige Rückstellungen		93'580'486.02	37'678'584.62	43'809'386.22	87'449'684.42
Kreditreserven		91'686'677.05	37'526'600.00	43'174'427.02	86'038'850.03
Räte		0.00	34'000.00	0.00	34'000.00
0100 Kantonsrat					
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	18'000.00	0.00	18'000.00
319 Anderer Sachaufwand	2025	0.00	16'000.00	0.00	16'000.00
Staatskanzlei		2'150'210.10	1'290'000.00	1'111'831.01	2'328'379.09
1000 Staatskanzlei					
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2024–2025	150'000.00	60'000.00	0.00	210'000.00
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024	29'000.00	0.00	29'000.00	0.00
312 Informatik	2021–2025	1'843'764.25	1'030'000.00	980'385.16	1'893'379.09
315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2023	11'000.00	0.00	11'000.00	0.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2023–2025	85'000.00	114'000.00	85'000.00	114'000.00
319 Anderer Sachaufwand	2025	0.00	60'000.00	0.00	60'000.00
1001 Fachstelle für Datenschutz					
318 Dienstleistungen und Honorare	2023-2025	31'445.85	26'000.00	6'445.85	51'000.00
Volkswirtschaftsdepartement		1'044'057.60	512'900.00	926'149.25	630'808.35
2000 Generalsekretariat VD					
301 Besoldungen	2024–2025	24'900.00	29'000.00	24'900.00	29'000.00
312 Informatik	2024–2025	22'800.00	314'400.00	22'800.00	314'400.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	6'500.00	0.00	6'500.00
2100 Kantonsforstamt					
312 Informatik	2025	0.00	70'000.00	0.00	70'000.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	65'000.00	0.00	65'000.00
2101 Staatswaldungen					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	60'000.00	20'000.00	60'000.00	20'000.00
2150 Amtsleitung Landwirtschaftsamt					
312 Informatik	2023	381'357.60	0.00	381'357.60	0.00
2156 Landwirtschaftliches Zentrum SG					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	45'000.00	8'000.00	45'000.00	8'000.00
2400 Amt für Natur, Jagd und Fischerei					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2024	460'000.00	0.00	342'091.65	117'908.35
Departement des Innern		3'053'648.07	1'116'400.00	973'032.12	3'197'015.95
3000 Generalsekretariat DI					
318 Dienstleistungen und Honorare	2020–2025	143'714.49	96'000.00	114'011.31	125'703.18
3200 Amt für Soziales					
312 Informatik	2024–2025	108'100.00	20'400.00	7'811.35	120'688.65
318 Dienstleistungen und Honorare	2023–2025	257'000.00	309'800.00	205'000.00	361'800.00
360 Staatsbeiträge	2015	494'259.50	0.00	131'752.00	362'507.50

	Ent- stehungs- jahr	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Neubildung Fr.	Verwendung/ Auflösung Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.
3250 Amt für Kultur					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	52'000.00	36'000.00	52'000.00	36'000.00
312 Informatik	2023–2024	538'305.65	0.00	105'255.70	433'049.95
318 Dienstleistungen und Honorare	2022–2025	857'587.36	457'700.00	210'612.91	1'104'674.45
319 Anderer Sachaufwand	2024–2025	14'000.00	23'100.00	14'000.00	23'100.00
3251 Stiftsarchiv					
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	28'000.00	0.00	28'000.00
3400 Konkursamt					
312 Informatik	2018	255'339.92	0.00	0.00	255'339.92
3550 Amt für Handelsregister und Notariate					
312 Informatik	2023–2024	183'000.00	0.00	30'000.00	153'000.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00
3700 Amt für Gemeinden und Bürgerrecht					
312 Informatik	2024–2025	30'900.00	13'400.00	30'900.00	13'400.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2021–2025	119'441.15	92'000.00	71'688.85	139'752.30
Bildungsdepartement		748'382.65	1'183'700.00	733'943.75	1'198'138.90
4000 Generalsekretariat BLD					
301 Besoldungen	2024–2025	10'000.00	30'000.00	10'000.00	30'000.00
312 Informatik	2022–2025	188'482.65	211'900.00	188'482.65	211'900.00
4050 Amtsleitung Volksschule					
318 Dienstleistungen und Honorare	2024-2025	150'000.00	105'000.00	150'000.00	105'000.00
4051 Lehrmittelverlag					
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2024–2025	190'000.00	13'000.00	190'000.00	13'000.00
4052 Weiterbildung Schule					
312 Informatik	2024	64'900.00	0.00	50'461.10	14'438.90
4150 Amtsleitung Amt für Berufsbildung					
312 Informatik	2025	0.00	40'700.00	0.00	40'700.00
4151 Berufs- Studien und Laufbahnberatung					
312 Informatik	2025	0.00	28'400.00	0.00	28'400.00
4156 Berufsfachschulen					
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	2025	0.00	90'000.00	0.00	90'000.00
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	61'000.00	259'000.00	61'000.00	259'000.00
317 Spesenentschädigung	2025	0.00	26'800.00	0.00	26'800.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	132'300.00	0.00	132'300.00
4200 Amt für Mittelschulen; Amtsleitung					
312 Informatik	2025	0.00	120'000.00	0.00	120'000.00
4205 Mittelschulen					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2025	0.00	126'600.00	0.00	126'600.00
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2023	34'000.00	0.00	34'000.00	0.00
315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2023	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00
Finanzdepartement		4'001'685.15	3'490'900.00	2'220'989.70	5'271'595.45
5000 Generalsekretariat FD					
301 Besoldungen	2024	600.00	0.00	600.00	0.00
312 Informatik	2024–2025	24'000.00	42'000.00	24'000.00	42'000.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2024	25'000.00	0.00	25'000.00	0.00
5050 Personalamt					
312 Informatik	2024–2025	560'900.00	421'200.00	223'962.73	758'137.27
318 Dienstleistungen und Honorare	2024–2025	150'000.00	150'000.00	150'000.00	150'000.00
5051 Amt für Finanzdienstleistungen					
312 Informatik	2023–2025	392'007.25	143'600.00	372'976.80	162'630.45
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	150'000.00	0.00	150'000.00

	Ent- stehungs- jahr	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Neubildung Fr.	Verwendung/ Auflösung Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.
5054 Dienst für Informatikplanung					
312 Informatik	2022–2025	535'419.25	2'302'200.00	327'600.80	2'510'018.45
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	16'300.00	0.00	16'300.00
5100 Kantonales Steueramt					
312 Informatik	2023	2'228'758.65	0.00	1'011'849.37	1'216'909.28
5600 Allgemeiner Personalaufwand					
318 Dienstleistungen und Honorare	2024–2025	65'000.00	225'600.00	65'000.00	225'600.00
319 Anderer Sachaufwand	2024–2025	20'000.00	40'000.00	20'000.00	40'000.00
Bau- und Umweltdepartement		70'317'853.28	25'953'500.00	31'663'665.90	64'607'687.38
6000 Generalsekretariat BUD					
301 Besoldungen	2024–2025	6'000.00	9'200.00	6'000.00	9'200.00
312 Informatik	2024–2025	114'400.00	100'000.00	49'683.10	164'716.90
318 Dienstleistungen und Honorare	2024–2025	90'000.00	100'000.00	90'000.00	100'000.00
6001 Wohnbauförderung					
340 Ertragsanteile des Bundes	2023–2025	71'219.90	14'700.00	33'637.50	52'282.40
342 Ertragsanteile der Gemeinden	2025	0.00	5'200.00	0.00	5'200.00
6050 Amt für Raumentwicklung und Geoinformation					
312 Informatik	2023–2025	1'652'735.40	353'400.00	264'101.20	1'742'034.20
318 Dienstleistungen und Honorare	2020–2025	2'098'410.27	200'900.00	557'926.75	1'741'383.52
6100 Hochbauamt; Amtsleitung					
312 Informatik	2021–2025	127'947.50	175'000.00	123'078.63	179'868.87
318 Dienstleistungen und Honorare	2019–2025	13'967'009.71	2'405'100.00	1'739'328.66	14'632'781.05
360 Staatsbeiträge	2024	1'600'000.00	0.00	0.00	1'600'000.00
6106 Bauten und Renovationen					
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2009–2025	35'732'822.95	17'784'700.00	17'319'433.56	36'198'089.39
6150 Amtsleitung Tiefbauamt					
312 Informatik	2023–2024	131'300.00	0.00	100'676.65	30'623.35
6153 Kantonsstrassen					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	960'800.00	1'034'100.00	960'800.00	1'034'100.00
312 Informatik	2025	0.00	121'900.00	0.00	121'900.00
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2023–2025	8'832'864.00	644'700.00	7'469'006.45	2'008'557.55
318 Dienstleistungen und Honorare	2022–2025	853'576.95	210'600.00	697'742.20	366'434.75
360 Staatsbeiträge	2024–2025	199'100.00	260'000.00	149'262.15	309'837.85
6154 Nationalstrassen					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	138'000.00	108'500.00	25'600.00	220'900.00
312 Informatik	2025	0.00	448'400.00	0.00	448'400.00
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2024	201'900.00	0.00	201'900.00	0.00
6200 Amt für Umwelt					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	63'000.00	100'000.00	0.00	163'000.00
312 Informatik	2023–2025	1'518'706.40	729'600.00	886'953.35	1'361'353.05
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2023–2025	578'300.00	159'000.00	85'000.00	652'300.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2023–2025	89'065.00	215'000.00	73'965.00	230'100.00
6250 Amt für Wasser und Energie					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2023–2025	96'000.00	20'500.00	96'000.00	20'500.00
312 Informatik	2025	0.00	59'900.00	0.00	59'900.00
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2022–2025	185'635.20	10'200.00	17'926.35	177'908.85
318 Dienstleistungen und Honorare	2023–2025	1'009'060.00	682'900.00	715'644.35	976'315.65
Sicherheits- und Justizdepartement		9'626'947.80	3'848'100.00	5'093'036.44	8'382'011.36
7000 Generalsekretariat SJD					
301 Besoldungen	2024–2025	59'700.00	91'100.00	59'700.00	91'100.00
312 Informatik	2023–2025	24'000.00	57'900.00	24'000.00	57'900.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2023–2024	1'552'474.96	0.00	857'102.87	695'372.09

	Ent- stehungs- jahr	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Neubildung Fr.	Verwendung/ Auflösung Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.
7150 Migrationswesen					
312 Informatik	2022–2025	1'088'054.79	341'400.00	399'636.87	1'029'817.92
7151 Asylwesen					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2025	0.00	14'500.00	0.00	14'500.00
7200 Amt für Justizvollzug					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024	155'000.00	0.00	155'000.00	0.00
312 Informatik	2022–2025	129'391.50	16'400.00	9'600.10	136'191.40
315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	2023–2025	50'000.00	285'000.00	50'000.00	285'000.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2024–2025	147'700.00	88'200.00	67'700.00	168'200.00
7250 Kantonspolizei					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	998'600.00	1'964'400.00	920'873.85	2'042'126.15
312 Informatik	2020–2025	2'647'765.80	598'500.00	1'110'312.42	2'135'953.38
319 Anderer Sachaufwand	2024	15'900.00	0.00	15'900.00	0.00
7300 Strassenverkehr					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024	228'000.00	0.00	183'000.00	45'000.00
312 Informatik	2025	0.00	87'500.00	0.00	87'500.00
7301 Schifffahrt					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	41'800.00	129'200.00	41'800.00	129'200.00
7352 Staatsanwaltschaft					
312 Informatik	2024	37'600.00	0.00	37'600.00	0.00
7400 Amt für Militär und Zivilschutz					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024	9'000.00	0.00	9'000.00	0.00
314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2023	2'441'960.75	0.00	1'151'810.33	1'290'150.42
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	174'000.00	0.00	174'000.00
Gesundheitsdepartement		741'692.40	93'900.00	449'578.85	386'013.55
8000 Generalsekretariat GD					
301 Besoldungen	2024–2025	3'200.00	4'500.00	3'200.00	4'500.00
312 Informatik	2017–2025	362'992.40	12'000.00	90'898.00	284'094.40
318 Dienstleistungen und Honorare	2024–2025	42'900.00	30'100.00	33'219.15	39'780.85
8050 Amt für Gesundheitsvorsorge					
318 Dienstleistungen und Honorare	2024–2025	25'600.00	7'000.00	15'261.70	17'338.30
8120 Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen					
311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	2024–2025	307'000.00	31'700.00	307'000.00	31'700.00
318 Dienstleistungen und Honorare	2025	0.00	8'600.00	0.00	8'600.00
Gerichte		2'200.00	3'200.00	2'200.00	3'200.00
9002 Kantonsgericht					
301 Besoldungen	2024–2025	2'200.00	3'200.00	2'200.00	3'200.00
Sonstige kurzfristige Rückstellungen		1'893'808.97	151'984.62	634'959.20	1'410'834.39
Rückstellung allgemein		235'581.70	0.00	2'820.00	232'761.70
Rückstellungen langfristige Krankheitsfälle HBB/WB		32'217.30	35'000.00	608.95	66'608.35
Betriebsreserve (Mensa/Restauration)		1'049'077.66	30'663.58	502'772.97	576'968.27
Gutscheine		9'080.00	3'600.00	4'200.00	8'480.00
Waldregion 1		68'504.51	0.00	100'983.14	–32'478.63
Waldregion 2		179'545.44	46'194.24	0.00	225'739.68
Waldregion 3		18'056.86	36'526.80	0.00	54'583.66
Waldregion 4		194'978.56	0.00	18'224.00	176'754.56
Waldregion 5		106'766.94	0.00	5'350.14	101'416.80

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Veränderung zum Vorjahr Fr.
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	797'998'646.89	789'647'428.80	-8'351'218.09
2063 Anleihen	600'000'000.00	600'000'000.00	0.00
1,75 % Kanton St.Gallen, 2013–18.07.2028	250'000'000.00	250'000'000.00	0.00
2,00 % Kanton St.Gallen, 2013–16.07.2038	150'000'000.00	150'000'000.00	0.00
0,20 % Kanton St.Gallen, 2016–28.11.2041	200'000'000.00	200'000'000.00	0.00
2064 Darlehen und Schuldscheine	197'402'402.89	189'106'539.80	-8'295'863.09
Investitionsdarlehen in der Landwirtschaft	186'750'407.04	183'054'543.95	-3'695'863.09
Betriebshilfedarlehen in der Landwirtschaft	10'651'995.85	6'051'995.85	-4'600'000.00
2069 Übrige Langfr. Finanzverbindlichkeiten	596'244.00	540'889.00	-55'355.00
Langfristige Kauttionen Kantonsforstamt	596'244.00	540'889.00	-55'355.00

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Neubildung Fr.	Verwendung/ Auflösung Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.
208 Langfristige Rückstellungen	142'281'456.89	2'000'000.00	501'515.06	143'779'941.83
2083 Langfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	36'702'456.89	0.00	411'515.06	36'290'941.83
Eigenversicherung	36'702'456.89	0.00	411'515.06	36'290'941.83
2087 Langfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	105'579'000.00	0.00	90'000.00	105'489'000.00
Staatsgarantie St. Galler Kantonalbank AG	104'324'000.00	0.00	0.00	104'324'000.00
COVID Rückstellung Solidarbürgschaft BG Ost-Süd	1'030'000.00	0.00	90'000.00	940'000.00
IHG Bundesdarlehen Pizolbahnen	225'000.00	0.00	0.00	225'000.00
2088 Langfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00
Rückstellung Rückbaukosten Notruf- und Einsatzleitzentrale	0.00	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00
209 Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen/Fonds im Fremdkapital	43'870'809.32	18'505'174.59	4'689'323.39	57'686'660.52
2090 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	26'631'245.77	8'829'399.35	0.00	35'460'645.12
Lotteriefonds	15'776'991.06	6'259'956.34	0.00	22'036'947.40
Sport-Toto-Fonds	10'854'254.71	2'569'443.01	0.00	13'423'697.72
2091 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	16'540'146.11	3'343'024.99	2'318'245.81	17'564'925.29
Kantonsschule am Burggraben, St.Gallen	165'468.87	1'015'184.00	15'095.83	1'165'557.04
Kantonsschule am Brühl, St.Gallen	63'794.85	27'297.06	23'457.75	67'634.16
Kantonsschule Sargans, Sargans	133'255.21	58'096.39	14'059.00	177'292.60
Kantonsschule Wil, Wil	13'626.74	3'831.10	0.00	17'457.84
Kantonsschule Heerbugg, Heerbrugg	194'026.01	15'483.52	10'470.00	199'039.53
Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, St.Gallen	207'311.94	16'665.44	15'404.20	208'573.18
Kaufmännisches Berufs- und Weiterbildungszentrum, St.Gallen	119'080.44	0.00	6'100.00	112'980.44
Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe, St.Gallen	12'053.65	0.00	0.00	12'053.65
Jugendheim Platanenhof, Oberuzwil	41'053.30	0.00	41'053.30	0.00
Migrationsamt; Asylwesen	54'544.95	13'325.70	4'420.10	63'450.55
Amt für Militär und Zivilschutz; Ersatzbeiträge Zivilschutz	15'509'852.78	2'189'850.18	2'188'000.00	15'511'702.96
Kantonsarztamt	26'077.37	3'291.60	185.63	29'183.34
2093 Total Verbindlichkeiten gegenüber zweckgebundenen Fremdmitteln	699'417.44	6'332'750.25	2'371'077.58	4'661'090.11
Unterstützungskasse Massnahmenzentrum BIZI	13'028.28	7'724.00	8'296.17	12'456.11
Unterstützungskasse Jugendheim Platanenhof	0.00	40'793.86	985.95	39'807.91
Unterstützungskasse Strafanstalt Saxerriet	686'389.16	363'719.39	265'786.19	784'322.36
Erfolgsbeteiligung ASTRA	0.00	5'920'513.00	2'096'009.27	3'824'503.73

	Bestand Ende 2024 Fr.	Abnahme Fr.	Zunahme Fr.	Bestand Ende 2025 Fr.
29 Eigenkapital	1'382'895'921.10	171'978'459.39	197'072'689.85	1'407'990'151.56
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	243'367'390.02	2'300'470.32	18'378'542.82	259'445'462.52
Tourismusrechnung	5'833'480.44	1'318'446.64	0.00	4'515'033.80
Walderhaltungsmassnahmen	2'107'638.57	0.00	6'832.00	2'114'470.57
Arbeitsmarktfonds	2'551'771.25	15'101.90	0.00	2'536'669.35
Mietwohnungsfonds	2'633'971.34	0.00	526.80	2'634'498.14
Mehrwertabgabe	2'291'750.10	0.00	311'410.10	2'603'160.20
Strassenfonds	211'155'170.34	0.00	17'826'152.69	228'981'323.03
Alkoholzehntel	4'719'876.74	390'563.15	0.00	4'329'313.59
Spielsuchtabgabe	2'155'200.85	0.00	86'357.03	2'241'557.88
Tierseuchenkasse	9'721'508.14	576'358.63	0.00	9'145'149.51
PV-Ersatzabgabe	197'022.25	0.00	147'264.20	344'286.45
291 Fonds im Eigenkapital	10'157'158.11	745'674.95	251'977.60	9'663'460.76
FAK Staatspersonal	8'595'904.17	0.00	251'977.60	8'847'881.77
BU-Fonds	454'215.77	135'254.90	0.00	318'960.87
NBU-Fonds	1'107'038.17	610'420.05	0.00	496'618.12
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	1'572'880.50	181'380.07	389'901.61	1'781'402.04
Waldregion 1	305'828.71	0.00	139'916.13	445'744.84
Waldregion 2	199'339.22	20'623.03	29'434.68	208'150.87
Waldregion 3	448'749.74	74'631.23	177'603.83	551'722.34
Waldregion 4	230'872.60	67'104.67	33'422.70	197'190.63
Waldregion 5	388'090.23	19'021.14	9'524.27	378'593.36
294 Reserven	54'445'376.50	12'850'934.05	11'989'295.54	53'583'737.99
Gewerb. Berufs- + Weiterbildungszentrum St.Gallen	2'519'373.47	616'924.16	831'011.17	2'733'460.48
Gewerb. Berufs- + Weiterbildungszentrum St.Gallen, Mensa	12'207.39	71'915.51	14'607.85	-45'100.27
Kaufm. Berufs- + Weiterbildungszentrum St.Gallen	3'555'803.69	1'096'623.95	1'881'041.47	4'340'221.21
Berufs- + Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal	1'814'100.00	418'086.62	418'213.73	1'814'227.11
Berufs- + Weiterbildungszentrum Buchs	2'931'434.70	1'068'515.38	817'472.37	2'680'391.69
Berufs- + Weiterbildungszentrum Rapperswil-Jona	666'279.70	666'279.70	0.00	0.00
Berufs- + Weiterbildungszentrum Toggenburg	500'000.00	118'955.16	65'181.28	446'226.12
Berufs- + Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil	1'916'877.44	494'119.61	403'047.29	1'825'805.12
Berufs- + Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe St.Gallen	5'877'600.00	605'720.46	802'020.46	6'073'900.00
Gebietseinheit VI Grundreserven	4'000'000.00	0.00	0.00	4'000'000.00
Gebietseinheit VI ASTRA	4'158'490.00	5'920'513.00	1'762'023.00	0.00
Gebietseinheit VI Kanton	8'449'033.88	1'762'023.00	4'457'290.19	11'144'301.07
Versicherungs- und Riskmanagement	14'931'639.94	0.00	209'495.63	15'141'135.57
Lehrmittelverlag	2'612'536.29	0.00	327'891.10	2'940'427.39
Langfristige Krankheitsfälle HBB/WB	500'000.00	11'257.50	0.00	488'742.50
298 Übriges Eigenkapital	60'177'100.00	30'900'000.00	463'500.00	29'740'600.00
Besonderes Eigenkapital	60'177'100.00	30'900'000.00	463'500.00	29'740'600.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'013'176'015.97	125'000'000.00	165'599'472.28	1'053'775'488.25
2990 Jahresergebnis	-117'557'471.24	-117'557'471.24	165'599'472.28	165'599'472.28
Rechnungsjahr 2024	-117'557'471.24	-117'557'471.24		0.00
Rechnungsjahr 2025			165'599'472.28	165'599'472.28
2999 Kumulierte Ergebnisse Vorjahre	1'130'733'487.21	242'557'471.24	0.00	888'176'015.97
Freies Eigenkapital	1'130'733'487.21	242'557'471.24	0.00	888'176'015.97

Anhang zur Jahresrechnung

I Finanzielle Zusicherungen

Verzeichnis der Sonderkredite der Erfolgsrechnung

Bewilligter Kredit Fr.	Bezeichnung	Verwendet bis 31.12.2024 Fr.	Verwendung 2025 Fr.	Kreditrest 31.12.2025 Fr.
41'800'000.00	Sonderkredit Förderprogramm Energie 2015–2020, KRB vom 25. November 2014 (33.14.03) sowie Nachtrag zum Sonderkredit, KRB vom 25. Juni 2019 (33.19.05).	40'907'942.20	–998'230.10	1'890'287.90
10'000'000.00	Sonderkredit zur Finanzierung der Kampagne zum beschleunigten Ersatz von fossilen Heizungen, KRB vom 27. November 2019 (33.19.05).	9'141'712.15	–96'372.00	954'659.85
42'200'000.00	Sonderkredit Förderprogramm Energie 2021–2025; KRB vom 22. September 2020 (33.20.03) sowie Nachtrag zum Sonderkredit, (33.20.05A).	28'660'530.00	10'759'898.20	2'779'571.80
59'000'000.00	Sonderkredit Finanzierung der Energieförderung in den Jahren 2024 bis 2030; KRB vom 19. November 2023 (33.22.05).	2'259'750.25	1'879'437.80	54'860'811.95
11'800'000.00	Mehrjahresprogramm der Standortförderung für die Jahre 2023 bis 2027 gemäss KRB vom 24. Januar 2023 (sGS 573.2); gestützt auf das Standortförderungsgesetz vom 30. Mai 2006 (sGS 573.0).	2'894'556.60	2'114'616.11	6'790'827.29
75'000'000.00	Kantonsratsbeschluss über einen Sonderkredit für die IT-Bildungsoffensive vom 10. Februar 2019 (33.18.05).	55'028'315.83	10'487'351.95	9'484'332.22
263'042'000.00	Kantonsratsbeschluss über den Sonderkredit Universität St.Gallen 2023–2026 vom 29. November 2022 (33.22.03) und Kantonsratsbeschluss über die Anpassung des Staatsbeitrages 2023–2026 für die Universität St.Gallen vom 3. Dezember 2025 (33.25.03).	134'021'000.00	67'010'500.00	62'010'500.00
165'176'000.00	Kantonsratsbeschluss über den Sonderkredit Pädagogische Hochschule St.Gallen 2023–2026 vom 29. November 2022 (33.22.03).	82'588'000.00	41'294'000.00	41'294'000.00
20'794'400.00	Kantonsratsbeschluss über den Sonderkredit Joint Medical Master der Universität St.Gallen 2023–2026 vom 29. November 2022 (33.22.03).	10'397'200.00	5'198'600.00	5'198'600.00
226'028'000.00	Kantonsratsbeschluss über den Sonderkredit der Ost – Ostschweizer Fachhochschule 2023–2026 vom 29. November 2022 (33.22.03).	113'014'000.00	56'507'000.00	56'507'000.00
10'000'000.00	Sonderkredit für Betriebsbeiträge an den Innovationspark Ost gemäss KRB vom 2. Februar 2021; gestützt auf Art. 65 Bst. f des Staatsverwaltungsgesetzes vom 16. Juni 1994 (sGS 140.1).	4'000'0000.00	1'500'000.00	4'500'000.00
10'000'000.00	Sonderkredit zur Start-up-Finanzierung gemäss KRB vom 18. September 2024 (sGS 573.3).	0.00	10'000'000.00	0.00
3'000'000.00	Sonderkredit zur Errichtung einer gemeinsamen ETH-Professur zu «Biosensing and Monitoring for Pre- and Rehabilitation» in St.Gallen (sGS 577.5).	0.00	0.00	3'000'000.00
7'957'000.00	Sonderkredit (Sensor Innovation Hub) für die Erneuerung und den Ausbau sowie für den Betrieb des Reinraums am Campus Buchs (sGS 577.6).	0.00	0.00	7'957'000.00
5'000'000.00	Sonderkredit für Beiträge im Zusammenhang mit Belastungen durch per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (PFAS) für die Jahre 2025 bis 2028 gemäss KRB vom 4. Dezember 2024 (sGS 611.17).	0.00	185'235.26	4'814'764.74

Anhang zur Jahresrechnung

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten aus Mietverträgen

	Bestand per 31.12.2024	Bestand per 31.12.2025
Langfristige Mietverträge aus Anmietungen durch das Hochbauamt	107'507'125.00	108'772'583.00
Rückbauverpflichtungen für Mieterausbauten	7'775'770.00	7'155'970.00

Eventualverbindlichkeiten

	Bestand per 31.12.2024	Bestand per 31.12.2025
Staatsgarantie der St. Galler Kantonalbank gemäss Art. 6 des Kantonalbankgesetzes vom 22. September 1996 (sGS 861.2). Der Kanton haftet für alle Verbindlichkeiten der Bank, soweit ihre eigenen Mittel nicht ausreichen.	p.m.	p.m.
Anteil Kanton St.Gallen an Rückforderungen aus der Verrechnungssteuer Der Bund tätigt für mögliche künftige Rückforderungen aus der Verrechnungssteuer Rückstellungen. Eine Rückforderung schmälert den Reinertrag der Kantone.	176'734'194.00	188'543'618.00
Mögliche Nachzahlungen an die St.Galler Pensionskasse gemäss Art. 6 Abs. 3 der Verordnung über die Lohnfortzahlung für Magistratspersonen vom 7. Oktober 2014 (sGS 143.211; LFVMP).	p.m.	p.m.
Darlehen gemäss Bundesgesetz über Investitionshilfe für Berggebiete IHG (SR 901.1; in Kraft bis 31.12.2007) Gemäss Art. 12 Abs. 2 haftet der Kanton für Ausfälle zu 50%.	2'600'000.00	1'990'000.00
Gewährung einer Leistungsgarantie zugunsten der Genossenschaft Konzert und Theater St.Gallen gemäss Kantonsratsbeschluss vom 07.06.2005 (38.04.02).	1'402'500.00	1'402'500.00
Garantie gemäss Art. 751 OR für die Übernahme von Aktiengesellschaften durch eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (Gemeinden) mit anschliessender Auflösung ohne Liquidation.	p.m.	p.m.
Garantie gemäss Art. 915 OR für die Übernahme von Genossenschaften durch eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (Gemeinden) mit anschliessender Auflösung ohne Liquidation.	p.m.	p.m.
Haftung gemäss Art. 5 SchKG für Schäden, den die Beamten und Angestellten, ihre Hilfspersonen, die ausseramtlichen Konkursverwaltungen, die Sachwalter, die Liquidatoren, die Aufsichts- und Gerichtsbehörden sowie die Polizei bei der Erfüllung der Aufgaben, die ihnen dieses Gesetz zuweist, widerrechtlich verursachen.	p.m.	p.m.
Haftung gemäss Art. 1 des Verantwortlichkeitsgesetzes (sGS 161.1): Der Staat, die Gemeinden, die übrigen öffentlich-rechtlichen Körperschaften und die öffentlich-rechtlichen Anstalten des kantonalen Rechtes haften für den Schaden, den ihre Behörden und Angestellten in Ausübung dienstlicher Verrichtungen Dritten widerrechtlich zufügen.	p.m.	p.m.
Altlastensanierung «Egelsee», Dreibrunnen, Bronschhofen Gemäss Verfügung über die Kostenverteilung vom 21 November 2022 wurden die Kosten für die erfolgten Massnahmen und Sanierung der Stadt Wil auferlegt. Gegen diesen Entscheid hat die Stadt Wil Rekurs erhoben. Das Rekursverfahren ist noch am Laufen. Eine allfällige Kostenbeteiligung des Kantons St.Gallen ist nicht ausgeschlossen.	430'000.00	430'000.00
Altlastensanierung «Seiz», Wattwil Eine CKW-Belastung ist nachgewiesen. Die Voruntersuchung ist abgeschlossen. Ein Kostenverteilungsverfahren wurde eingeleitet. Gemäss Entwurf der Kostenverteilungsverfügung betragen die Ausfallkosten rund Fr. 62'000. Nach aktuellem Stand hat der Kanton rund Fr. 8'000 zu tragen.	19'000.00	8'000.00

Anhang zur Jahresrechnung

	Bestand per 31.12.2024	Bestand per 31.12.2025
Globalbeiträge nach Artikel 15 EnG für Massnahmen zur Verminderung der CO ₂ -Emission bei Gebäuden gemäss Artikel 34 Absatz 1 Bst. B des CO ₂ -Gesetzes.	p.m.	p.m.
Rückforderungsansprüche Verfahren Sondernutzungspläne Deponien: Gemeinden und Gesuchstellende können für die aufgelaufenen Kosten Rückforderungs- bzw. Schadenersatzansprüche geltend machen.	0.00	685'000.00
Eventualverbindlichkeiten aus laufenden Rechtsverfahren (BUD)	200'000.00	200'000.00
Von der zuständigen Dienststelle bestrittene Forderungen von Dritten (GD, BLD)	0.00	700'000.00
Anteile an einfachen Gesellschaften resp. Anteile aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen wie z.B. an der Ostschweizer Polizeischule, OSTLUFT	p.m.	p.m.
J Eventualforderungen		
	Bestand per 31.12.2024	Bestand per 31.12.2025
Bedingt rückzahlbare Aktivdarlehen Solche werden in Form von Investitionsbeiträgen an Transportunternehmen des öffentlichen Verkehrs ausgerichtet, für Bahn-/Businfrastrukturen (v.a. Bus-/Bahnhöfe und Schienen/Weichen). Die Darlehen werden rückzahlungspflichtig, wenn die Transportunternehmen in der Sparte öffentlicher Verkehr Überschüsse erzielen, Abschreibungen nicht reinvestieren oder die Investitionsgüter zweckentfremdet oder weitergegeben/verkauft werden.	193'194'268.00	193'194'268.00

K Zusätzliche Angaben

Botschaft zur Rechnung

Zusätzliche Angaben zur Jahresrechnung für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken können im Bericht der Regierung zur Rechnung 2025 vom 17. März 2026 im Kapitel I. nachgelesen werden.

Pensionskasse

In der Rechnung 2025 sind für allfällige künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge des Kantons an die St.Galler Pensionskasse (SGPK) keine Rückstellungen enthalten. Sollte der Deckungsgrad der SGPK unter den Wert von 95 Prozent fallen, hat der Kanton zur Sanierung der SGPK für das Folgejahr höhere Arbeitgeber-Beiträge zu leisten.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Staatsrechnung 2025 wurde durch die Regierung am 17. März 2026 (RRB 2026/203) genehmigt. Die Regierung bestätigt, dass ihr keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt sind, die eine Korrektur oder Offenlegung in der Jahresrechnung 2025 erfordern.

Sonderrechnungen

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
Staatsfonds			
Bilanz per 31. Dezember	3'202'088.79	3'184'707.76	-17'381.03
1010 Debitoren	2'499.87	1'393.10	-1'106.77
1013 Kontokorrentguthaben beim Staat	2'048'247.81	2'783'120.21	734'872.40
1020 Festverzinsliche Wertpapiere	1'150'000.00	400'000.00	-750'000.00
1080 Marchzinsen	1'341.11	194.45	-1'146.66
2008 Kreditoren	-614.60	-1'358'149.65	-1'357'535.05
2089 Verbindungskonto alte/neue Rechnung	-1'284.91	0.00	1'284.91
2900 Reinvermögen	-3'200'189.28	-1'826'558.11	1'373'631.17
Erfolgsrechnung	13'714.85	3'893.90	-9'820.95
3186 Entschädigungen	2'546.15	0.00	-2'546.15
3911 Interne Verzinsung Legate und Stiftungen	11'168.70	3'893.90	-7'274.80
4211 Ertrag aus Kontokorrentguthaben beim Staat	-8'416.66	-1'450.56	6'966.10
4220 Ertrag aus festverzinslichen Wertpapieren	-5'298.19	-2'443.34	2'854.85

			Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
7001	Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen	BLD			
	Bestand Vorjahr		0.00	434'737.14	434'737.14
	Aufwandüberschuss		0.00	-13'536.10	-13'536.10
	Bestand Ende Rechnungsjahr		0.00	421'201.04	421'201.04
3660	Beiträge an private Haushalte		0.00	14'200.00	14'200.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		0.00	-663.90	-663.90
Der Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen ist per 01.01.2025 aus der Zusammenführung von verschiedenen Sonderrechnungen im Bereich Ausbildungswesen entstanden (RRB 2024/823).					
7001	Custer-Ritterscher Betriebsfonds	BLD			
	Bestand Vorjahr		94'070.00	0.00	-94'070.00
	Total Aufwand-Ertrag		0.00	0.00	0.00
	Bestand Ende Rechnungsjahr		94'070.00	0.00	-94'070.00
3800	Einlage in Sonderrechnungen		412.95	0.00	-412.95
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-412.95	0.00	412.95
Das Fondsvermögens wurde per 01.01.2025 in den Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen (RRB 2024/823) übertragen.					
7003	Bébié-Stiftung für Fachschulstipendien	BLD			
	Bestand Vorjahr		71'141.84	0.00	-71'141.84
	Total Aufwand-Ertrag		312.30	0.00	-312.30
	Bestand Ende Rechnungsjahr		71'454.14	0.00	-71'454.14
3660	Beiträge an private Haushalte		0.00	0.00	0.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-312.30	0.00	312.30
Das Fondsvermögens wurde per 01.01.2025 in den Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen (RRB 2024/823) übertragen.					
7101	Kantonaler Versicherungsfonds Vermächtnis Arnold Billwiller sel., St.Gallen	DI			
	Bestand Vorjahr		650'000.00	650'000.00	0.00
	Total Aufwand-Ertrag		0.00	0.00	0.00
	Bestand Ende Rechnungsjahr		650'000.00	650'000.00	0.00
3890	Einlage in die Erfolgsrechnung		2'853.50	992.60	-1'860.90
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-2'853.50	-992.60	1'860.90
7107	Friedrich-Bartholme-Fonds	GD			
	Bestand Vorjahr		482'980.85	485'101.10	2'120.25
	Aufwandüberschuss		2'120.25	-485'101.10	-487'221.35
	Bestand Ende Rechnungsjahr		485'101.10	0.00	-485'101.10
3620	Beiträge an Gemeinden		0.00	242'920.85	242'920.85
3650	Beiträge an private Institutionen		0.00	242'920.85	242'920.85
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-2'120.25	-740.60	1'379.65
Auszahlung des Fondsvermögens per 31.12.2025 je zur Hälfte zu Gunsten des Gemeindefonds der Gemeinde Bad Ragaz und des Patientenfonds der Kliniken Valens (RRB 2025/869).					

		Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
7210	Ernst-Schürpf-Stiftung: Stiftungsvermögen			
				BLD
	Bestand Vorjahr	645'508.98	645'904.04	395.06
	Ertragsüberschuss	395.06	49.23	-345.83
	Bestand Ende Rechnungsjahr	645'904.04	645'953.27	49.23
3186	Entschädigungen	645.50	0.00	-645.50
3910	Einlage in Betriebsfonds	3'555.65	442.95	-3'112.70
4211	Ertrag Kontokorrentguthaben	-3'307.30	-101.90	3'205.40
4220	Ertrag mittel-/langfristige Anlagen	-1'288.91	-390.28	898.63
7211	Ernst-Schürpf-Stiftung: Betriebsfonds			
				BLD
	Bestand Vorjahr	110'990.85	113'469.05	2'478.20
	Aufwandüberschuss	2'478.20	-4'065.25	-6'543.45
	Bestand Ende Rechnungsjahr	113'469.05	109'403.80	-4'065.25
3179	Verwaltungskosten	559.50	175.00	-384.50
3660	Beiträge an private Haushalte	1'000.00	4'500.00	3'500.00
4910	Entnahme aus Betriebsfonds	-3'555.65	-442.95	3'112.70
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen	-482.05	-166.80	315.25
7215	Mayer-Gonzenbach'sche Stiftung			
				SJD
	Bestand Vorjahr	80'190.70	80'190.70	0.00
	Total Aufwand-Ertrag	0.00	-80'190.70	-80'190.70
	Bestand Ende Rechnungsjahr	80'190.70	0.00	-80'190.70
3610	Beiträge an Kantone	0.00	80'313.25	80'313.25
3800	Einlage in Sonderrechnungen	352.00	0.00	-352.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen	-352.00	-122.55	229.45
	Auszahlung des Fondsvermögens per 31.12.2025 zu Gunsten des Spendenfonds des Jugendheims Plantanenhof (RRB 2025/869).			
7216	Jean Reiser'scher Lehrlingsfonds			
				BLD
	Bestand Vorjahr	115'699.90	0.00	-115'699.90
	Total Aufwand-Ertrag	507.90	0.00	-507.90
	Bestand Ende Rechnungsjahr	116'207.80	0.00	-116'207.80
3660	Beiträge an private Haushalte	0.00	0.00	0.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen	-507.90	0.00	507.90
	Das Fondsvermögens wurde per 01.01.2025 in den Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen (RRB 2024/823) übertragen.			
7218	Otto-Weber-Fonds für die Ermöglichung der beruflichen Ausbildung bedürftiger im Kanton St.Gallen wohnhafter Jugendlicher			
				BLD
	Bestand Vorjahr	40'168.10	0.00	-40'168.10
	Total Aufwand-Ertrag	176.30	0.00	-176.30
	Bestand Ende Rechnungsjahr	40'344.40	0.00	-40'344.40
3660	Beiträge an private Haushalte	0.00	0.00	0.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen	-176.30	0.00	176.30
	Das Fondsvermögens wurde per 01.01.2025 in den Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen (RRB 2024/823) übertragen.			

			Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
7220	Stipendienfonds Hof Oberkirch	BLD			
	Bestand Vorjahr		112'168.40	0.00	-112'168.40
	Total Aufwand-Ertrag		492.40	0.00	-492.40
	Bestand Ende Rechnungsjahr		112'660.80	0.00	-112'660.80
3660	Beiträge an private Haushalte		0.00	0.00	0.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-492.40	0.00	492.40
Das Fondsvermögens wurde per 01.01.2025 in den Ausbildungsfonds für den Kanton St.Gallen (RRB 2024/823) übertragen.					
7700	Zuwendungen der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG, St.Gallen für den Ausbau der Krankenanstalten	GD			
	Bestand Vorjahr		647'942.80	650'787.25	2'844.45
	Aufwandüberschuss		2'844.45	-650'787.25	-653'631.70
	Bestand Ende Rechnungsjahr		650'787.25	0.00	-650'787.25
3630	Beiträge an eigene Anstalten		0.00	651'780.95	651'780.95
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-2'844.45	-993.70	1'850.75
Auszahlung des Fondsvermögens per 31.12.2025 an HOCH Health Ostschweiz (90 Prozent des Fondsvermögens) und an die Psychiatrie St.Gallen (10 Prozent) für den Ausbau und Unterhalt deren Infrastruktur (RRB 2025/869).					
7750 bis					
7759	Spital Linth				
7757	Fonds Hans und Lilly Knecht-Wethli, Rüti ZH	GD			
	Bestand Vorjahr		100'000.00	100'000.00	0.00
	Aufwandüberschuss		0.00	-100'000.00	-100'000.00
	Bestand Ende Rechnungsjahr		100'000.00	0.00	-100'000.00
3630	Beiträge an eigene Anstalten		0.00	100'152.70	100'152.70
3800	Einlage in Sonderrechnungen		439.00	0.00	-439.00
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-439.00	-152.70	286.30
Auszahlung des Fondsvermögens per 31.12.2025 zu Gunsten der Stiftung HOCH Health Ostschweiz (RRB 2025/869).					
7800 bis					
7809	Kantonsspital St.Gallen				
7804	Dr. Max Richard-Fonds	GD			
	Bestand Vorjahr		40'000.00	40'000.00	0.00
	Total Aufwand-Ertrag		0.00	-40'000.00	-40'000.00
	Bestand Ende Rechnungsjahr		40'000.00	0.00	-40'000.00
3630	Beiträge an eigene Anstalten		0.00	40'061.05	40'061.05
3800	Einlage in Sonderrechnungen		175.60	0.00	-175.60
4911	Interne Verzinsung Legate und Stiftungen		-175.60	-61.05	114.55
Auszahlung des Fondsvermögens per 31.12.2025 zu Gunsten der Stiftung HOCH Health Ostschweiz (RRB 2025/869).					

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
Unfallfonds für das Staatspersonal			
FD			
Fonds für Berufsunfälle			
Bilanz per 31. Dezember	558'043.22	567'921.77	9'878.55
1010 Debitoren	103'827.45	248'960.90	145'133.45
1013 Kontokorrentguthaben beim Staat	454'215.77	318'960.87	-135'254.90
2000 Kreditoren	-19'313.90	-90'069.90	-70'756.00
2900 Reinvermögen	-538'729.32	-477'851.87	60'877.45
Erfolgsrechnung			
Total Aufwand	3'175'642.35	3'240'233.50	64'591.15
Total Ertrag	-3'132'004.50	-3'179'356.05	-47'351.55
Ertrags-/Aufwandüberschuss	43'637.85	60'877.45	17'239.60
3183 Abgaben und Versicherungen	2'456'601.45	2'544'764.90	88'163.45
3186 Entschädigungen	5'582.35	5'000.00	-582.35
3191 Schadenvergütungen	708'753.05	690'340.90	-18'412.15
3200 Zins auf Kontokorrent	4'705.50	127.70	-4'577.80
4349 Ertrag aus anderen Dienstleistungen	-48'656.30	-48'656.30	0.00
4363 Schadenvergütungen	-708'753.05	-690'340.90	18'412.15
4610 Beiträge von Kantonen	-2'374'595.15	-2'440'358.85	-65'763.70
Fonds für Nichtberufsunfälle			
Bilanz per 31. Dezember	1'560'207.77	1'743'100.07	182'892.30
1010 Debitoren	453'169.60	1'246'481.95	793'312.35
1013 Kontokorrentguthaben beim Staat	1'107'038.17	496'618.12	-610'420.05
2000 Kreditoren	-114'256.30	-513'630.00	-399'373.70
2900 Reinvermögen	-1'445'951.47	-1'229'470.07	216'481.40
Erfolgsrechnung			
Total Aufwand	16'510'470.75	17'468'656.59	958'185.84
Total Ertrag	-16'257'367.50	-17'252'175.19	-994'807.69
Ertrags-/Aufwandüberschuss	253'103.25	216'481.40	-36'621.85
3183 Abgaben und Versicherungen	13'515'651.00	13'864'967.05	349'316.05
3186 Entschädigungen	41'699.05	40'000.00	-1'699.05
3191 Schadenvergütungen	2'914'908.75	3'562'764.04	647'855.29
3200 Zins auf Kontokorrent	38'211.95	925.50	-37'286.45
4349 Ertrag aus anderen Dienstleistungen	-586'998.55	-586'998.55	0.00
4363 Schadenvergütungen	-2'914'908.75	-3'562'764.04	-647'855.29
4660 Beiträge von privaten Haushalten	-12'755'460.20	-13'102'412.60	-346'952.40

		Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
Rheinfonds				
BD				
Bilanz per 31. Dezember		14'826'636.30	14'048'361.91	-778'274.39
1000	Kasse	3'432.91	2'489.64	-943.27
1001	Post	804'007.20	809'333.70	5'326.50
1002	Bank	445'068.44	48'906.30	-396'162.14
1010	Debitoren	796'994.63	497'111.90	-299'882.73
1013	Kontokorrentguthaben	8'419'101.81	8'420'785.61	1'683.80
1018	Verbindungskonto alte/neue Rechnung	76'515.35	58'543.66	-17'971.69
1023	Liegenschaften	2'191'002.00	1'982'302.00	-208'700.00
1025	Vorräte / Inventar	2'090'413.96	2'228'789.10	138'375.14
1029	Sonstige Wertschriften	100.00	100.00	0.00
2000	Kreditoren	-507'903.27	-1'849'327.33	-1'341'424.06
2008	Verbindungskonto alte/neue Rechnung	-100'218.62	-80'063.29	20'155.33
2900	Reinvermögen	-14'218'514.41	-12'118'971.29	2'099'543.12
Erfolgsrechnung				
Total Aufwand		6'515'686.91	8'286'510.07	1'770'823.16
Total Ertrag		-10'563'306.69	-6'186'966.95	4'376'339.74
Ertrags-/Aufwandüberschuss		-4'047'619.78	2'099'543.12	6'147'162.90
3010	Besoldungen	2'229'549.34	2'440'088.70	210'539.36
3030	Sozialkosten	373'265.20	417'827.52	44'562.32
3091	Anderer Personalaufwand	113'690.02	87'219.34	-26'470.68
3100	Bürokosten und Drucksachen	13'306.75	18'239.32	4'932.57
3120	Informatikkosten	131'794.94	91'610.12	-40'184.82
3131	Material für Unterhalt von Sachgütern	1'034'459.14	793'062.88	-241'396.26
3159	Anderer betrieblicher Unterhalt	959'372.11	937'129.66	-22'242.45
3179	Verwaltungskosten	291.62	386.45	94.83
3183	Abgaben und Versicherungen	79'112.78	87'041.57	7'928.79
3188	Aufträge an Dritte	889'682.96	2'729'464.39	1'839'781.43
3199	Anderer Sachaufwand	21'363.55	19'282.98	-2'080.57
3301	Abschreibung von Anlagen	669'798.50	665'157.14	-4'641.36
4200	Ertrag aus Post/Bank	-31.58	838.48	870.06
4211	Ertrag Kontokorrentguthaben Staat	-72'848.10	-1'683.80	71'164.30
4227	Ertrag Immobilien	-299'509.05	-302'400.85	-2'891.80
4341	Erträge aus Arbeiten für Dritte	-3'254'910.00	-3'093'768.25	161'141.75
4399	Anderer Entgelte	-4'108'554.00	-178'780.00	3'929'774.00
4610	Beiträge von Kantonen	-1'875'000.00	-1'875'000.00	0.00
4620	Beiträge von Gemeinden	-625'000.00	-625'000.00	0.00
4650	Beiträge von privaten Institutionen	-327'453.96	-111'172.53	216'281.43

	Bestand Ende Rechnungsjahr 2024 Fr.	Bestand Ende Rechnungsjahr 2025 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.
Familienausgleichskasse für das Staatspersonal			
			FD
Bilanz per 31. Dezember	8'595'904.17	8'883'362.02	287'457.85
1010 Debitoren	0.00	35'480.25	35'480.25
1013 Kontokorrentguthaben beim Staat	8'595'904.17	8'847'881.77	251'977.60
2900 Reinvermögen	-8'595'904.17	-8'883'362.02	-287'457.85
Erfolgsrechnung			
Total Aufwand	22'263'453.78	24'643'760.00	2'380'306.22
Total Ertrag	-22'554'561.70	-24'931'217.85	-2'376'656.15
Ertragsüberschuss	-291'107.92	-287'457.85	3'650.07
3186 Entschädigungen	150'000.00	150'000.00	0.00
3199 Verschiedene Ausgaben	4'127.60	7'324.85	3'197.25
3610 Beiträge an Kantone	67'097.30	78'533.10	11'435.80
3660 Ausbezahlte Kinder- und Ausbildungszulagen	22'041'042.25	24'407'902.05	2'366'859.80
3660 Zwischenstaatliche Abkommen EU	1'186.63	0.00	-1'186.63
4211 Ertrag aus Kontokorrentguthaben	0.00	-1'741.90	-1'741.90
4363 Kantonsbeiträge für Kinder- und Ausbildungszulagen	-22'041'042.25	-24'407'902.05	-2'366'859.80
4399 Verschiedene Einnahmen	0.00	-500.00	-500.00
4610 Arbeitgeberbeiträge Kanton und angeschlossene Anstalten	-513'519.45	-521'073.90	-7'554.45